

Westfälische Auktionsgesellschaft für Münzen und Medaillen
Udo Gans | Heinz-Günther Hild oHG



Auktion 75

24. und 25. November 2015



Nordring 22 | 59821 Arnsberg | Germany
Phone: +49-2931-2042 | Fax: -21284

WESTFÄLISCHE AUKTIONSGESELLSCHAFT

für Münzen und Medaillen

Udo Gans · Heinz-Günther Hild oHG

www.wag-auktionen.de

AUKTION 75

24. und 25. November 2015

Altdeutsche Münzen, Mittelalter
Medaillen

Parkhotel Wittekindshof
Westfalendamm 270 · 44141 Dortmund
Telefon (02 31) 5 19 30 · Telefax (02 31) 5 19 31 00

Zeitplan:

Dienstag, den 24. November	16.30 – 18.00 Uhr,	Nr. 2301 – 2605
Mittwoch, den 25. November	09.30 – 12.30 Uhr	Nr. 2606 – 3201
	13.30 – 17.30 Uhr	Nr. 3202 – 4029

Besichtigung des Versteigerungsgutes: 16.– 20.11.2015
nur nach telefonischer Vereinbarung in den Geschäftsräumen des
Soester Münzcabinetts, Niederbergheimer Str. 11a,
59494 Soest, Telefon (0 29 21) 22 11,
und am 23.11 ab 9.00 Uhr im Auktionssaal.

Sie erreichen uns während der Auktion:

Parkhotel Wittekindshof · Telefon (02 31) 5 19 30 · Telefax (02 31) 5 19 31 00

Das Büro ist während der Auktion nicht besetzt.

Bitte senden Sie uns Ihre Aufträge möglichst frühzeitig zu. Für Aufträge, die uns erst am Auktionstag erreichen, können wir keine sorgfältige Bearbeitung garantieren.

Bankverbindungen:

Volksbank Hellweg Konto 50 06 603 200 (BLZ 41 460 116)
IBAN: DE58 4146 0116 5006 6032 00
BIC: GENODEM1SOE

Postgiroamt Dortmund Konto 375 626-467 (BLZ 44 010 046)
IBAN: DE16 4401 0046 0375 6264 67
BIC: PBNKDEFF

Erhaltungsgrade:

Polierte Platte	Flan bruni	Proof
Stempelglanz	Fleur de coin	Uncirculated
Vorzüglich	Superbe	Extremely fine
Sehr schön	Trés beau	Very fine
Schön	Beau	Fine
Gering erhalten	Trés bien conservé	Very good

Sollten Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte direkt an einen der Versteigerer:

Münzenhandlung
UDO GANS
Nordring 22
59821 Arnsberg
Tel. (0 29 31) 20 42
Fax (0 29 31) 2 12 84
E-mail: udo.gans@wag-auktionen.de

Soester Münzcabinett
HEINZ-GÜNTHER HILD
Niederbergheimer Str. 11a
59494 Soest
Tel. (0 29 21) 22 11
Fax (0 29 21) 1 75 38
E-mail: hild@soester-muenzcabinett.de

Großformatige Medaillen sind teilweise verkleinert wiedergegeben.

Die Stücke sind **nicht** gekennzeichnet. Beachten Sie bitte die Größenangaben im Text.

Sie finden unseren Katalog im Internet unter **www.wag-auktionen.de**

Die Ergebnisliste steht dort einen Tag nach der Auktion zum Download zur Verfügung.



Mitglieder im Verband der
deutschen Münzenhändler e.V.



Mitglied der Association Internationale des
Numismates Professionnels (AINP)

Versteigerungsbedingungen

Die Versteigerung erfolgt in eigenem Namen im Auftrag und für Rechnung der Einlieferer auf der Grundlage der Versteigerungsordnung in der jeweils gültigen Fassung sowie der für Kommissionäre geltenden Bestimmungen des BGB und des HGB gegen Bezahlung des Kaufpreises in Euro-Währung. Durch Abgabe eines mündlichen oder schriftlichen Angebotes erkennt der Ersteigerer diese Bedingungen an.

Der Zuschlagspreis bildet die Berechnungsgrundlage für das vom Käufer zu zahlende Aufgeld. Verbraucher aus EU-Ländern zahlen einheitlich ein Aufgeld von 23 %, wobei im Gesamtbetrag die gesetzliche Umsatzsteuer enthalten ist. Das Gleiche gilt bei differenzbesteueter Ware für Unternehmer i.S. d. UStG. Bei regelbesteuerter Ware wird ein Aufgeld von 20% zuzüglich der gesetzlichen Mehrwertsteuer erhoben. Ausfuhrlieferungen in EU-Länder können bei Vorliegen der gesetzlichen Voraussetzungen von der Umsatzsteuer befreit sein. Käufern mit Wohnsitz außerhalb der EU wird einheitlich ein Aufgeld von 20 % berechnet. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet. Diese wird bei Vorlage der gesetzlich erforderlichen Ausfuhrnachweise erstattet. Wird die Ware von uns in Drittländer verbracht, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer nicht berechnet. Für Bücher wird ein Aufgeld von 20% erhoben. Auf den Gesamtpreis (Zuschlag zuzüglich Aufgeld) wird die zur Zeit gültige Mehrwertsteuer von 7 % aufgeschlagen. Wird die Ware vom Käufer selbst oder durch Dritte ausgeführt, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer berechnet. Diese wird bei Vorlage der gesetzlich erforderlichen Ausfuhrnachweise erstattet. Wird die Ware von uns in Drittländer verbracht, wird die gesetzliche Mehrwertsteuer nicht berechnet. Für Goldmünzen, die von der gesetzlichen Mehrwertsteuer befreit sind, wird ein Aufgeld von 15 % auf den Zuschlagspreis berechnet.

Im Ausland anfallende Kosten, insbesondere Zölle und (Einfuhr-)Umsatzsteuern sind vom Käufer zu bezahlen.

Sofern nicht anders vereinbart wird, ist die Zahlung der Auktionsrechnung bei anwesenden Käufern sofort fällig, bei schriftlichen Bietern spätestens 20 Tage nach Erhalt. Die Bezahlung sollte per Banküberweisung erfolgen. Wählt der Käufer einen anderen Weg der Bezahlung, hat er in jedem Fall sicherzustellen, dass dem Versteigerer der komplette Rechnungsbetrag gutgeschrieben wird. Persönliche Schecks werden von ausländischen Käufern nicht akzeptiert. Gebühren und andere Kosten gehen zu Lasten des Käufers.

Bei Zahlungsverzug werden 1% Zinsen pro Monat berechnet. Das Eigentum an der Ware geht erst mit vollständiger Bezahlung des Kaufpreises an Käufer über.

Bei Aufträgen von unbekanntem Sammlern kann die Angabe von Referenzen verlangt werden. Schriftliche Aufträge sind möglichst frühzeitig einzusenden, bei mehreren gleich hohen Geboten erhält das zuerst eingegangene den Zuschlag.

Unlimitierte Aufträge werden nicht entgegengenommen, alle schriftlichen, fernmündlichen und alle Gebote aus dem Internet müssen eindeutig sein, Unklarheiten und Ungenauigkeiten gehen zu Lasten des Bieters. Geboten wird immer der Zuschlagspreis ohne Aufgeld und Mehrwertsteuer. Eine Haftung für Schwierigkeiten, die sich auf Grund technischer Probleme ergeben, ist auf jeden Fall ausgeschlossen.

Telefonische Gebote sind mindestens zwei Werktage vor der Auktion voranzumelden, für die Ausführung wird keine Gewährleistung übernommen.

Der Zutritt zur Versteigerung ist nur Interessenten gestattet, die einen Katalog besitzen. Der Zuschlag erfolgt nach dreimaligem Ausruf des höchsten Gebotes und verpflichtet zur Abnahme und zur Zahlung. Der Auktionator kann unter Vorlage besonderer Gründe den Zuschlag verweigern, einzelne Lose vorziehen und bei gleich hohen Geboten nach seinem Ermessen einem Bieter den Zuschlag erteilen. Bei Meinungsverschiedenheiten kann die Losnummer noch einmal aufgerufen werden.

Wird die Zahlung nicht sofort an den Versteigerer geleistet oder die Abnahme der zugeschlagenen Sache verweigert, so findet die Übergabe der Sache an den Ersteigerer nicht statt. Wird die Abnahme ernsthaft verweigert, verliert der Ersteigerer seine Rechte aus dem Zuschlag. Die Sache kann auf seine Kosten erneut versteigert werden. In diesem Fall haftet der Ersteigerer für den Ausfall, hat hingegen keinen Anspruch auf den Mehrerlös. Der Bieter wird für zukünftige Auktionen nicht mehr zugelassen.

Die Steigerungstufen für das Bietungsverfahren betragen in der Regel 5 % über dem letzten Gebot.

Der Versand geht zu Lasten und auf Risiko des Ersteigerers.

Die Beschreibung im Katalog ist gewissenhaft, begründet jedoch keine Haftung für Rechts- oder Sachmangel gemäß §5 434, 459 ff BGB. Die Angabe der Erhaltung erfolgt nach den im deutschen Münzenhandel üblichen Erfahrungseinstufungen und ist eine persönliche Beurteilung. Bei Versteigerungen anwesende Käufer erwerben grundsätzlich 'wie gesehen'. Eventuelle Beanstandungen sind innerhalb von 8 Tagen nach der Auktion bzw. nach Erhalt der Ware anzumelden.

Da durch Vorbesichtigung die Gelegenheit gegeben ist, sich vom Erhaltungszustand des Versteigerungsgutes zu überzeugen, können nach erfolgtem Zuschlag Beanstandungen nur bei irrtümlich übersehener Henkel- und Fassungsspur oder gestopftem Loch berücksichtigt werden. Die meisten der zu versteigernden Stücke sind abgebildet. Die Bemängelung offensichtlicher Merkmale oder 'Nichtgefallen' sind daher auf keinen Fall ein Reklamationsgrund. Bei Losen mit mehreren Stücken sind die Stückzahlen nur Circa-Angaben, irrtümliche Zuschreibungen sind im Einzelfall nicht ausgeschlossen. Diese Lose sind nach erfolgtem Zuschlag von jeder Beanstandung ausgeschlossen. Bei Abbildungsverwechslungen ist immer der Text maßgeblich.

Wenn Sie die von uns erworbene Ware einem Grading Service übergeben wollen, übernehmen wir keine Garantie, dass die Münzen dort angenommen oder entsprechend unserer Bewertung eingestuft werden.

Alle Katalogbesitzer, Auktionsteilnehmer und Bieter versichern, solange sie sich nicht gegenteilig äußern, dass sie den Katalog und die darin enthaltenen Gegenstände, besonders die aus der Zeit von 1933–1945, nur zu Zwecken der staatsbürgerlichen Aufklärung, der Abwehr verfassungswidriger und verfassungsfeindlicher Bestrebungen, der Kunst und Wissenschaft, Forschung, Lehre, Aufklärung oder Berichterstattung über die Vorgänge des Zeitgeschehens oder der Geschichte oder ähnlichen Verwendungszwecken benutzen werden (§ 86a, Abs. 3, STGB).

Der Versteigerer und die Einlieferer bieten diese Gegenstände nur unter den oben genannten Voraussetzungen an. Mit der Gebotsabgabe verpflichten sich die Bieter, alle Gegenstände dieser Zeit, besonders die, welche entsprechende Embleme aus der Zeit des Nationalsozialismus zeigen, nur für oben genannte Verwendungszwecke zu erwerben und in keiner Weise propagandistisch, insbesondere im Sinne des § 86a STGB zu benutzen.

Die Echtheit des Versteigerungsgutes wird garantiert, sofern nichts Gegenteiliges klar aus dem Text hervorgeht. Bei begründeten Mängelrügen, die innerhalb der gesetzlichen Gewährleistungsfrist vorgetragen werden, stellen wir den Käufer durch Rückabwicklung des Kaufvertrages schadlos. Die Gewährleistung ist auf die Höhe des Zuschlagspreises plus Aufgeld beschränkt. Ansonsten übernehmen wir keine Rechts- und Sachmängel bezüglich der im Katalog aufgeführten Waren. Schadensersatzansprüche des Käufers gegen uns sind ausgeschlossen.

Die begedruckten Preise sind Schätzpreise, die unter- oder überschritten werden können. Aufträge, die 80% des Schätzpreises nicht erreichen, werden nicht bearbeitet.

Es bleibt dem Versteigerer vorbehalten, Personen aus besonderen Gründen von der Teilnahme an der Versteigerung auszuschließen oder den Zuschlag zu verweigern. Als Versandpauschale einschließlich Versicherung wird inländischen Käufern je Lieferung EUR 7,-, ausländischen Käufern EUR 10,-. Übersteigt der Rechnungsbetrag EUR 1000,- wird der Versand in überseeische Länder per eingeschriebenem oder versichertem Paket abgewickelt, wobei eine Kostenpauschale von EUR 30,- pro Sendung in Rechnung gestellt wird. Ausgenommen sind große und/oder schwere Lots, bei denen die tatsächlichen Versandkosten berechnet werden. Bei Sendungen über 5.000,- EUR werden ebenfalls die tatsächlichen Versandkosten in Rechnung gestellt. Ausländische Kunden kaufen nach den Bestimmungen ihres Landes über Devisen, Zoll und Steuer. Die Versandformalitäten werden vom Versteigerer erledigt, der sich dazu eines anerkannten Spediteurs bedienen kann. Die Kosten gehen zu Lasten des Ersteigerers.

Bei zu versendender Ware wird zusätzlich zu dem Zuschlagspreis, dem Aufgeld und den Versandspesen ein Aufschlag von 0,5% für die Versicherung der Stücke erhoben.

Die persönlichen Daten werden für Buchhaltung und Rechnungsstellung gespeichert.

Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

Die Gesellschafter der WAG oHG und ihre Einlieferer haften im Rahmen des Schadens- und Aufwendungsersatzes nur, wenn sie gesetzlich dazu verpflichtet sind oder soweit Ihnen Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last fällt. Die Haftung für schuldhaftige Verletzung wesentlicher Vertragspflichten ist auf den vorhersehbaren, vertragstypischen Schaden beschränkt. Der Versteigerer haftet in keinen Fall für die Folgen technischer Mängel, insbesondere für die Folgen von Verbindungsproblemen im Internet oder bei Telekommunikation und die Auswirkungen auf die Auktion und mögliche daraus resultierende Schäden. Alle angebotenen Übersetzungen sind nach besten Wissen und Gewissen erstellt worden, trotzdem ist allein die deutsche Fassung rechtsverbindlich. Mails und Briefe erbitten wir ausschließlich in deutscher oder englischer Sprache.

Es gilt ausschließlich das Recht der Bundesrepublik Deutschland. Das

Übereinkommen der Vereinten Nationen über Verträge über den internationalen Warenkauf CISG findet keine Anwendung. Soweit der Ersteigerer Vollkaufmann ist oder keinen allgemeinen Gerichtsstand im Inland besitzt, wird mit Abgabe eines Gebotes für sich aus dem Vertragsverhältnis ergebenden unmittelbaren und mittelbaren Streitigkeiten ausschließlich Arnsberg als Gerichtsstand vereinbart.

Eine Ergebnisliste erscheint nach der Versteigerung und wird im Internet veröffentlicht. Sie kann gegen Kostenerstattung angefordert werden.

Sollte eine der Bestimmungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, bleibt die Gültigkeit der übrigen davon unberührt. Die unwirksame ist durch eine wirksame zu ersetzen, die dem wirtschaftlichen Gehalt und Zweck der unwirksamen Bestimmung am nächsten kommt.

Es ist immer die deutsche Fassung der Versteigerungsbedingungen maßgebend.

Die Versteigerer

Udo Gans / Heinz-Günther Hild

Digitale Fotografie: Dirk Sonnenwald · 21217 Seevetal

Druck: Meister-Druck · 34123 Kassel

Terms and conditions of auction:

The auction is held in our own name by order and on account of the seller according to the auction rules and terms in the current version of the catalogue at any one time and according to the current German legal provisions for commission agents HGB (Commercial Code) and BGB (German Civil Code).

The purchase price has to be paid in EUR currency. By submitting a written or verbal offer, the auction buyer accepts these auction rules and terms. The hammer price is the base for the calculation of the buyer's surcharge fee.

For buyers from EEC countries, the following applies: For customers, a standard surcharge of 23% (relevant VAT already included) applies. For merchants, according to the Value Added Tax Act, the surcharge is 23 % (relevant VAT already included) for goods delivered with margin scheme. Export deliveries to EEC countries shall be free of VAT on proof of fulfillment of the relevant legal requirements. For buyers from third party countries (non EEC country), the following applies: there is a standard surcharge of 20%. If those buyers export the goods themselves or arrange for third parties to do so, the relevant VAT will be charged, but will be refunded upon presentation of the legal export certificate sealed by customs. In those cases where WAG online oHG exports these goods, the relevant VAT will not be charged. For books, the following applies: the surcharge is 20% (plus VAT of 7 %). If buyers export the books themselves to non EEC countries or arrange for third parties to do so, the relevant VAT will be charged but refunded upon presentation of the legal export certificate sealed by customs. In those cases where WAG online oHG exports the books, the relevant VAT will not be charged. For gold coins, which are not subject to the legal VAT, the surcharge is 15% of the hammer price. Foreign taxes and custom duties will be imposed on the buyer.

Unless otherwise agreed, payment is due immediately from buyers present at the auction; otherwise, within 20 days after receipt of invoice. Until full payment is made, the auctioned property and legal title remains with the seller. Payment is normally made by bank transfer. If other methods of payment are chosen, the buyer must make sure the full invoice amount net of any charges or expenses, is received for the benefit of the seller. Personal cheques from foreign customers are not accepted. In case of delayed payment, a 1.0 % interest rate is charged monthly. Ownership of the goods shall not pass until full payment has been made.

Commission bids made by unknown customers will be executed only after verification of sufficient references. Written commissions should be sent at your earliest convenience. In the event of several identical bids, the first one received will have precedence. Unlimited bids will not be executed. The client always bids the net price without commission and VAT, which are later added to the final price if the bid is successful.

Phone bids will only be accepted at least two working days prior to the auction and they will be executed at the buyer's risk. Liability is denied in case of any technical problems.

Admission to the auction will be granted only to interested parties in possession of the catalogue. The item shall be sold after the highest bid has been announced three times. The bidder is obliged to take and pay for the bought lots. In case of disagreement about the hammer price, the item in question will be announced once more. The auctioneer is entitled to combine or to separate any auction lot. The delivery of the goods will be denied if a buyer present at the auction refuses to pay for the goods no later than the end of the sale or who refuses acceptance of the bought auction goods. In this case, the buyer shall lose all rights resulting from the award. The item in question can be offered again at his/her expense. In this case, he or she is liable for the loss of receipts but has no right to claim additional receipts. By refusing awarded lots, the buyer forfeits his right on participating in future auctions.

The rates of increase for bids are normally 5% on top of the last bid. Shipment is effected at the expense and to the risk of the purchaser. Descriptions of items in the catalogue are made conscientiously. However, they do not create liability for defects of title or for material defects, according to § 434, 459-ff. BGB. Details on the condition of the items are given according to the classification of the German coin commerce. Statements are personal assessments. In principle, auction buyers present at the auction buy items "as inspected". Complaints lodged by those not present at the sale have to be filed within 8 days after the end of the auction or after receipt of the goods, respectively.

While objects can be inspected prior to the auction, any claims after the auction can be accepted only in case of erroneous unrecognized mounting marks, traces of looping, filled holes, etc. The majority of items to be auctioned are illustrated. Complaints about obvious characteristics or general disapproval are insufficient grounds for any claims. For lots consisting of more than one piece the number of pieces given is only approximate - wrong descriptions in individual cases can occur. If an erroneous illustration is connected to any item, the only relevance shall be the description.

If goods purchased from us are handed over to a third party Grading Service, we cannot make any guarantee whether the coins would be accepted by them or graded according to our own grading. Buyers of coins, medals and decorations of the German Reich 1933–1945 assure that they are not using items with Nazi symbols for any propaganda purposes.

Authenticity of items sold by the auction company is guaranteed unless stated otherwise in the description. Liability for breach of warranty is limited to the hammer-price plus premium.

The prices given in the catalogue are estimates which can be over- or under-bidden. Commission bids not reaching at least 80 % of the estimated price will not be executed.

The auctioneer reserves his right to exclude persons from the auction for specific reasons.

Flat rate price for shipping costs including insurance amounts to EUR 7,- for foreign addresses EUR 10,-. If the total invoice amount is more than EUR 1000, shipping to overseas countries will be done via registered or insured parcel and will be charged with a EUR 30,- flat rate. Excluded are large and/or heavy lots, where actual postage will be charged for every delivery. For shipping value over 5.000,- EUR the actual postage will be charged as well. Foreign customers have to buy according to legal provisions on foreign currency exchange, customs and tax regulations of their countries. Dispatching formalities will be executed by the auctioneer who can choose any qualified forwarding agency. Expenses will be charged to the buyer.

If items need to be shipped, we will charge the hammer price, buyer's premium, shipping expenses plus an additional charge of 0.5 % for shipping insurance.

All personal data will be used for bookkeeping and invoicing only. They will not be forwarded to third parties.

WAG Online OhG owners and its consignors are liable for damages only in case that a legal obligation applies or that wrongful intent or negligence could be proven against them.

The liability for the breach of contract is limited to the actual and foreseeable damage, not consequential or speculative losses. The auctioneer cannot be held responsible in any way for consequences arising from technical difficulties, especially for such resulting from connection problems to the internet and their impact on the auction or possible disadvantages resulting from these. Any translations have been done as precisely as possible, however, only the German version is legally binding. Please send emails and letters in German or English only.

This agreement shall be governed by and construed in accordance with the laws of Germany. The UN Convention (CISG) on the International Sale of Goods shall not apply. Against traders and purchasers from abroad, the exclusive jurisdiction shall be the Court of Arnberg in relation to any dispute or claim arising out of or in connection with the purchase or the auction process. The invalidity of any provision contained herein shall not affect the validity of all other provisions. In lieu of any invalid provision, a reasonable provision of the intended effect of such provision shall apply.

After the end of the auction, a result list can be ordered for a nominal fee. It will be published as well online.

Only the German text is legally binding.

The Auctioneers - Udo Gans / Heinz-Günther Hild

Griechische Münzen



2301

Thrakien -Ainos

- 2301 Tetradrachme 374-372 v. Chr. 15,45 g. Kopf des Hermes von vorn, leicht nach links gewandt, mit Perlrand verzierten Petasos tragend / AINION Ziegenbock nach rechts schreitend, rechts im Feld Kranz, in quadratum incusum. May 403, BMC 12 ff.
Schöne Patina. Gut zentriert. Sehr schön + / sehr schön 3000,-

Kelten



2302

Donaugebiet und Ostkelten

- 2302 Tetradrachme. 14,37 g. Kopf mit Lorbeerkranz nach rechts / 'Baumreiter' nach links. OTA 129, Dembski 1985. *Vorzüglich* 750,-

Völkerwanderung



2303



2304

Ostgoten

- 2303 **Theoderich 493-526.** Tremissis, Ravenna. 1,42 g. Mit Namen des Justinus. Büste nach rechts / Nach rechts schreitende Victoria mit Palmzweig und Kranz. Kraus 24 ff, Grierson/Blackburn -. *GOLD. Sehr schön* 400,-
- 2304 **Athalarich 526-534.** Tremissis, Ravenna. 1,42 g. Mit Namen des Justinus. Büste nach rechts / Nach rechts schreitende Victoria mit Palmzweig und Kranz. Grierson / Blackburn -, Kraus 10. *GOLD. Sehr schön* 400,-

Merowinger



2305



2306

- 2305 **Anonyme Prägungen um 500.** Tremissis, unbekannte Münzstätte. 1,41 g. Mit Namen des Anastasius. Drapierte Büste mit Perldiadem nach rechts / Victoria schreitet mit Kranz und Palmzweig nach rechts. Grierson/Blackburn 349. *GOLD. Sehr schön - vorzüglich* 400,-
Möglicherweise auch eine westgotische Prägung.
- 2306 **Burgund und Provence. Um 670-750.** Denier. 1,07 g. Büste nach rechts, dahinter Kreuz / + - NEF - +. Grierson / Blackburn 558. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-

Karolinger



2307



2308



- 2307 **Ludwig der Fromme 814-840.** Pfennig, Melle. 1,60 g. HLVDVVICVS IMP AVC Brustbild mit Lorbeerkranz nach rechts / +METALLVM Prägewerkzeuge. Morrison-Grunthal 396, Depeyrot 607.
Besonders schön ausgeprägtes Stück. Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 7500,-
Exemplar der Slg. Lockett, Auktion Glendining & Co. Ltd., London 1956, Nr. 326 und der Auktion Leu 74, Zürich 1998, Nr. 1172.

- 2308 Pfennig, Venedig. 1,42 g. +VEN - - ECIAS Stadtname in zwei Zeilen / +HLVDVVICVSIMP Kreuz. Morrison-Grunthal 457.
Schöne Patina. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, winzige Prägeschwäche, sehr schön 500,-



2309

- 2309 Pfennig, unbekannte Münzstätte. l'ISTINIARELIGIO Kirche / +HLVDVVICVSIMP Kreuz. Morrison-Grunthal 472 ff var. 3 Varianten. *Sehr schön* 400,-

Coupland ordnet z. B. die Christiana-Religio-Pfennige mit dünnem Rückseitenkreuz, hohem Säulentempel und einem aus zwei schräggestellten l's bestehendem V einem Prägeort an der französischen Atlantikküste/Aquitanien zu (Coupland: Money and Coinage under Louis the Pious, in: Francia 17/1 (Sigmaringen 1990), S. 23-54).



2310



2311



2312



2313



- 2310 Pfennig, unbekannte Münzstätte. 1,51 g. XPISTIANARELIGIO Auffallend hohe und schmale Kirche / +HLVDVVICVSIMP Kreuz. Morrison-Grunthal 472 ff var. *Schöne Patina. Vorzüglich* 150,-

- 2311 **Karl der Kahle 843-877.** Pfennig, 'Curtisassonien'. 1,57 g. Karolus-Monogramm / Kreuz. Morrison-Grunthal 895 ff. *Sehr schön* 125,-

- 2312 Pfennig, Blois. 1,62 g. +GRATIAD-IREX Karolus-Monogramm / +BIESIANISCASTRO Kreuz. Morrison-Grunthal 926. *Sehr schön* 125,-

- 2313 Pfennig, Blois. 1,72 g. Karolus-Monogramm / +HBLESIANISCASTRO Kreuz. Morrison-Grunthal 930. *Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich* 125,-



2314



2315



2316



- 2314 Pfennig, Melle. 1,72 g. +METVLLLO Karolus-Monogramm / CARLVSREXFR Kreuz. Morrison-Grunthal 1063. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich +* 150,-

- 2315 Pfennig, Reims. 1,71 g. +GRACIAD-IREX Karolus-Monogramm / +REMISCIVITAS Kreuz. Morrison-Grunthal 1389. *Schöne Patina. Vorzüglich* 250,-

- 2316 Pfennig, Bourghes. 1,70 g. BITVRICESCIVIT Karolus-Monogramm / CARLVSIMPAVG Kreuz. Morrison-Grunthal 1479. *Schöne Patina. Sehr schön +* 125,-



2317



2318



- 2317 **Karl der Dicke 884-887.** Pfennig, Arles. 1,36 g. +ARELA CIVIS Karolus-Monogramm / +CARLVS IMPERAT Kreuz. Morrison-Grunthal 1496. *Sehr schön* 500,-
- 2318 **Raoul 923-936.** Pfennig, Chateaudun. 1,36 g. +GRATIA D-IREX Rudolfus-Monogramm / +DVNISCASTILI. Morrison-Grunthal 1594. *Schöne Patina. Sehr schön +* 500,-

Altdeutsche Münzen und Medaillen



2319



2320



2321



Aachen

- 2319 **Friedrich II. 1215-1250.** Pfennig. 1,42 g. Sitzender Kaiser mit Zweig und Reichsapfel von vorn / Karl der Große trägt einen mit drei Kuppeltürmen besetzten Bogen. Menadier 62. *Sehr schön +* 100,-
- 2320 **Albrecht I. von Österreich 1298-1308.** Großpfennig. 1,37 g. Thronender König mit Zepter und Reichsapfel / Das Marienmünster. Menadier 75-77. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 2321 **Großpfennig.** 1,38 g. Thronender König mit Zepter und Reichsapfel / Das Marienmünster. Menadier 75-77. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-



2322



2323



2324



- 2322 **Heinrich von Luxemburg 1308-1313.** Großpfennig. 1,48 g. +hENRIC*-*ROM.REX Thronender König mit Blumenzepter und Reichsapfel / VRBS.AQVENSIS.VINCES.S.M Marienmünster. Menadier 78. *Schön lesbare Umschriften. Sehr schön - vorzüglich* 250,-
- 2323 **Jülicher Pfandbesitz. Wilhelm I. 1356-1361.** Doppelsterling. 1,74 g. Gekrönte Büste von vorn / Kreuz, im ersten Winkel ein Adler, in den nächsten je drei Kugeln. Menadier 86 e. *Vorzüglich* 750,-
- 2324 **Städtische Prägungen.** Groschen 1421. Karl der Große mit Kirchenmodell und Reichsapfel über Adlerschild / Kreuz in doppeltem Schriftkreis. Menadier 118, Levinson 1-16. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-



2325



2326



- 2325 **Ratszeichen zu 32 Mark 1755.** Jahreszahl als Chronogramm in der Randschrift. Menadier 13 a. *In dieser Erhaltung selten. Vorzüglich +* 250,-

Ahlen / Westfalen

- 2326 **Cu Pfennig 1584.** Weingärtner 104. *Prägeschwäche, sehr schön* 500,-



2327



2328



2329

Altenburg, königliche Münzstätte

- 2327 **Friedrich I. 1152-1190.** Brakteat. 0,92 g. Kaiser sitzt von vorn mit Lilie und Doppelreichsapfel. Slg. Bonhoff 1171, Fd. Gotha 329, Berger 2076, Fd. Seega 518. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 175,-
- 2328 **Heinrich VI. 1190-1197.** Brakteat. 0,94 g. Kaiser sitzt von vorn mit Lilie und Reichsapfel, durchbrochener Leiterkreis. Slg. Bonhoff 1184, Berger 2077, Slg. Löbbecke 688, Fd. Seega 533. *Schöne Patina. Etwas gedrückt, fast vorzüglich* 175,-

Anhalt

- 2329 **Bernhard von Sachsen 1170-1212.** Brakteat, Köthen. 0,98 g. Stehender Herzog mit geschultertem Schwert und Schild, im Feld links und rechts oben ein Stern. Thormann 85, Slg. Bonhoff -, Berger -, Fd. Freckleben -. *Schöne Patina. Vorzüglich* 1750,-



2330



2331



2332

- 2330 Brakteat, Köthen. 0,91 g. BER I HARD Stehender Herzog im Ringelpanzer, mit geschultertem Schwert und Schild, zu den Seiten je zwei Türme. Thormann 86, Berger 1764, Fd. Elze 14. *Sehr schön* 200,-
- 2331 Brakteat, Köthen. 0,76 g. Herzog steht von vorn mit geschultertem Schwert und Schild. Thormann 95/96, Slg. Bonhoff 587, Slg. Löbbecke 403. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 2332 Brakteat, Köthen. 0,83 g. DVX Stehender Herzog mit Fahne und Schild, über dem Schild eine Lilie. Thormann 145, Slg. Bonhoff -, Berger -, Slg. Bahrfeldt 1114. *Schrötlingriss, sehr schön +* 200,-



2333



2334



2335

- 2333 Brakteat, Wittenberg. 0,66 g. AVRI Stehender Herzog mit Schwert und Kreuzstab, links im Feld Lilie. Nachahmung Magdeburger Pfennige. Thormann 218, Auktion Cahn 70, Nr. 664, Fd. Trebitz 14, Slg. Bahrfeldt 1136, Slg. Hohenstaufen 605 (Jüterbog). *Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 2334 Brakteat, Wittenberg. 0,79 g. +ERNARDVS.DVX.V Löwe nach links in Schriftkreis. Thormann 219, Slg. Bonhoff 867, Berger 1821. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingriss, fast vorzüglich* 250,-
- 2335 **Heinrich I. 1212-1244.** Brakteat. 0,54 g. Sitzender Herrscher mit Schwert auf dem Schoß, im Feld Turm, Kugel und Lilie. Thormann 256, Slg. Löbbecke 404, Berger 1779. *Vorzüglich* 175,-



2336



2337



2338

- 2336 Brakteat, Köthen. 0,79 g. Aug Bogen sitzender Herr mit Schwert und Fahne. Thormann 259. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 2337 **Die Nachfolger Heinrichs I., Zweite Hälfte 13. Jahrhundert.** Brakteat. 0,46 g. Helm mit zwei gekreuzten Pfauenwedeln. Thormann 275. *Etwas gedrückt, sehr schön* 100,-
- 2338 Brakteat. 0,65 g. Stehender Fürst mit Fahne und Schild. Thormann 307. *Sehr schön - vorzüglich* 90,-



2339



2341



2340

2339 Brakteat. 0,53 g. Sitzender Fürst mit zwei Schwertern. Thormann 395.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

75,-

2340 Brakteat, dynastischer Beischlag (Arnstein, Falkenstein?) 0,36 g. Sitzender Weltlicher mit Schwert in der Rechten und Vogel in der Linken. Thormann 401 var.

Randfehler, sehr schön

75,-

Anhalt-Bernburg-Harzgerode

2341 **Wilhelm 1670-1709.** 2/3 Taler 1679 BA. Mann 838 var., Davenport 216.

Prägeschwäche, vorzüglich

300,-



2342



2343



Anhalt-Dessau

2342 **Leopold Friedrich 1817-1871.** Doppeltaler 1843 A. Jaeger 75, Thun 8, AKS 29, Kahnt 12.

Schöne Patina. Winziger Randfehler, fast vorzüglich

800,-

Anhalt-Zerbst

2343 **Carl Wilhelm 1667-1718.** 2/3 Taler 1678. Mann 252 k, Davenport 202.

Gleichmäßig ausgeprägt. Vorzüglich

125,-



2344



2345



2346

2344 **Johann Ludwig und Christian August 1742-1747.** 2/3 Taler 1742. Die Brustbilder der beiden Fürsten nebeneinander nach rechts / Verziertes vielfeldiges Wappen unter Fürstenhut. Mann 352, Davenport 206.

Sehr schön +

200,-

2345 **Friedrich August 1747-1793.** 5 Kreuzer 1764 zu 16 Pfennigen oder 4 Grote, Zerbst. Brustbild nach rechts / Wappen auf Palmzweigen. Mann 372, Jaeger 5.

Vorzüglich +

250,-

Anweiler, königliche Münzstätte

2346 **Friedrich I. 1152-1190.** Halbbrakteat. 0,61 g. Gebäude mit zwei Seitentürmen, darüber drei Sterne. Slg. von Höfken 7, Zeit der Staufer Tf. 117, 7-11 var.

Sehr schön

500,-



2347

2348

2349

Arnsberg, Grafschaft

- 2347 **Ludwig 1287-1313.** Pfennig, Eversberg. 1,38 g. Mit Namen des Münzherrn. Graf mit Schwert und Blumenzepter / Arnberger Adler. Berghaus 16, Grote 6, Weingärtner 114, Gans 18. *Schön* 100,-

Arnstein, Grafschaft

- 2348 **Anonym. 13. Jahrhundert.** Brakteat. 0,51 g. Sitzender Weltlicher zwischen zwei Adlern. *Sehr schön* 100,-

Augsburg, Bistum

- 2349 **Hartwig I. von Lierheim 1167-1184.** Dünnpfennig. 0,77 g. Bischofsbrustbild von vorn, in der Rechten zweitürmige Kirche, in der Linken Krummstab / Brustbild zwischen zwei Türmen, darunter Kopf von vorn in einem Bogen. Beiderseits Trugschriften. *Schöne Patina. Prägeschwäche, vorzüglich* 150,-



2350



2351



2352

- 2350 **Udalschalk von Eschenlohe 1184-1202.** Brakteat. 0,79 g. Mitrierter Kopf mit großen Infulbändern von vorn. Steinhilber 52, Slg. Bonhoff 1896, Berger 2632. *Schöne Patina. Vorzüglich* 125,-

- 2351 Brakteat. 0,84 g. Sitzender mit Krummstab und Buch auf Bogen. Steinhilber 56, Slg. Bonhoff 1893, Berger 2631. *Herrliche Patina. Vorzüglich +* 100,-

- 2352 **Siboto von Seefeld 1227-1249.** Brakteat. 0,72 g. Geflügelter Bischof mit Krummstab nach links. Steinhilber 78, Slg. Bonhoff 1912, Berger 2654. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-



2353



2354



2355

- 2353 **Hartmann von Dillingen 1250-1286.** Brakteat. 0,70 g. Unter gekröntem Dreibogen mit zwei Türmen Bischof von vorn mit zwei Krummstäben. Steinhilber 82, Slg. Bonhoff 1913, Berger 2646. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-

- 2354 **Alexander Sigismund von Pfalz-Neuburg 1690-1737.** 1/2 Batzen 1694. Forster 400. *Sehr schön* 90,-

Augsburg, Stadt

- 2355 Pfennig 1562. Forster 57. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-



2357



2356



- 2356 Pfennig 1580. Forster 86. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-

- 2357 Zehner 1572 mit Titel Maximilian I. Pyr in verzierter Kartusche / Gekrönter Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel mit Wertziffer 10. Forster 107. *Henkelspur, bearbeitet, sehr schön* 250,-



2358

2358 Taler 1626. Stadtansicht. Forster 182, Davenport 5024.



2359

2359 Taler 1626. Mit Namen und Titel Ferdinands II. Stadtpyr in verzierter Kartusche / Gekrönter Adler mit Zepter, Schwert und Reichsapfel. Forster 184, Davenport 5021. *Schöne Patina. Sehr schön* 300,-
Sehr schön 300,-



2360

2360 1/3 Taler 1626. Stadtansicht. Forster 187.



2361

2361 Taler 1694. Stadtansicht in verzierter Kartusche, oben geteilte römische Jahreszahl / Gekrönter Doppeladler mit Schwert und Zepter. Forster 403, Davenport 5049. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-
Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 300,-



2362

2362 Taler 1744 mit Namen und Titel Karls VII. Geharnischtes Brustbild des Kaisers nach rechts / Stadtansicht von Osten, darüber durchbricht strahlendes Gottesauge die Wolken. Forster 543, Davenport 1924. *Schöne Patina. Sehr schön +* 900,-



2363

2363 1/2 Taler 1745. Breite, reich verzierte und gekrönte Barockkartusche mit Pyr auf Podest und Schrift / Gekrönter Doppeladler mit Mittelschild. Forster 558. *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz* 300,-



2364

2364 1/2 Taler 1745. Forster 558.



2365

2365 1/2 Taler 1760. Belorbeerte Büste nach rechts / Gekrönte und verzierte Kartusche mit Pyr, darunter Wert. Forster 613. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-
Vorzüglich - Stempelglanz 300,-



2366 Silberabschlag von den Stempeln des Hellers 1744. Forster 550. *Fast Stempelglanz* 125,-

Baden

2367 **Hermann VI. 1248-1250, als Herzog von Österreich und Steier.** Brakteat. 0,48 g. Leopardisierter Löwe nach rechts, Kopf nach vorn, darüber Turm mit Knauf und Rosette. Wielandt 19, Cach -. *Sehr schön +* 600,-

Baden-Durlach

2368 **Friedrich V. 1622-1659.** Kipper Sechsbätzner o.J. Wielandt 545 ff. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 50,-

2369 **Friedrich VII. Magnus 1677-1709.** 12 Kreuzer o.J. Brustbild / Wappen. Wielandt 588. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-



2370 1/12 Taler zu 9 Kreuzer o.J. Wielandt 610. *Äußerst selten. Gelocht, sehr schön* 100,-

2371 Einseitiger Rappen o.J. Wielandt 623. *Sehr schön +* 75,-

2372 **Karl Friedrich 1738-1806.** Einseitiger 1/2 Kreuzer 1741. Wielandt 675. *Schöne Patina. Vorzüglich* 175,-

2373 1/2 Kreuzer 1749. Wielandt 694 a, AKS 7. *Vorzüglich +* 175,-



2374 Medaille 1756, von Schaeffer. Auf die Geburt der Prinzen Karl Ludwig und Friedrich. Die Brustbilder des markgräflichen Paares nebeneinander nach rechts / Sitzende weibliche Gestalt mit Kind auf dem Schoß, ein anderes an der rechten Hand haltend. Wielandt/Zeitz 113, Prinz Alexander 2066. 35 mm, 14,34 g. *Schöne Patina. Sehr schön +* 150,-

Schaeffer erhielt 1756 für zwei goldene und 12 silberne Exemplare vom Markgrafen 20 Dukaten, allerdings vier Monate später weitere zwölf, so dass die Auflage der silbernen Stücke etwas größer gewesen sein wird.

2375 Große silberne Prämienmedaille 1769, von Hauter. Leicht bekleideter Jüngling (Schutzgeist Badens) mit Schale und Füllhorn / Gravur in Kranz. Wielandt/Zeitz 117. 44 mm, 29,15 g. *Schöne Patina. Winzige Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 600,-

Der erste Entwurf dieser 'Volksmedaille' wurde 1768 vorgelegt, aber wahrscheinlich auf Grund der freizügigen Darstellung des Genius durch den Medailleur Mörkofer nicht verwirklicht. Die Stücke von 1769 des Medailleurs Hauter wurden als 'Volkspreis für mancherlei lobenswerte Handlungen' und zur 'Belohnung verdienter Vorgesetzter und guter Bürger' verwendet und hatten einen Wert von 3 Gulden und 17 Kreuzer. In unserem Fall erhielt der Vogt von Ettlingen die Auszeichnung wegen seiner Unterstützung des örtlichen Kleeanbaus. Oft scheinen diese Prämien nicht verliehen worden zu sein. Sie sind recht selten.



2377



2376



2376 **Karl Ludwig Friedrich 1811-1818.** Cu Kreuzer 1813. Jaeger 15 b, AKS 36.

Vorzüglich

75,-

2377 Kronentaler 1813. Jaeger 20, Thun 14, AKS 24, Kahnt 16.

Prägeschwäche, sehr schön

125,-



2378



2379



2378 Kronentaler 1816. Jaeger 21, Thun 15, AKS 25, Kahnt 17.

Sehr schön +

175,-

2379 Kronentaler 1816. Jaeger 21, Thun 15, AKS 25, Kahnt 17.

Sehr schön

150,-



2380



2381



2380 Zinnmedaille 1817, von Korn. Auf die allgemeine Teuerung durch Missernten im Herzogtum Baden. Schnitterin zwischen Garben und Rebstock / Schrift. Wielandt/Zeit 188. 46 mm.

Kl. Korrosionsflecken, sehr schön

150,-

Am 10. und 11. April brach der Vulkan Tambora auf der Insel Sumbawa in Indonesien aus. Die in die Stratosphäre eingebrachten Aschemengen von geschätzten 160 Kubikkilometern Pyroklastika waren für den kältesten Sommer der Neuzeit in Europa und damit auch für die größte Hungersnot des 19. Jahrhunderts verantwortlich.

2381 **Ludwig 1818-1830.** Gulden 1821. Jaeger 31, AKS 55.

Kleine Schrötlingsfehler, sehr schön

400,-



2382



2383



2382 Doppelgulden 1825. Jaeger 32, Thun 17, AKS 54, Kahnt 20. Auflage nur 6640 Stück.

Gleichmäßig ausgeprägt, ohne Prägeschwächen und Schrötlingsfehler. Minimal justiert, sehr schön - vorzüglich

300,-

2383 3 Kreuzer 1830. Jaeger 39, AKS 63.

Stempelglanz

50,-



- 2384 **Leopold 1830-1852.** 3 Kreuzer 1835. Jaeger 45, AKS 102. *Stempelglanz* 75,-
- 2385 Gulden 1845. Jaeger 56, AKS 94. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-
- 2386 1/2 Gulden 1848. Jaeger 61, AKS 98. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-



- 2387 Doppelgulden 1849. Jaeger 63, Thun 27, AKS 91, Kahnt 22. Auflage 40730 Stück. *Seltenster Jahrgang. Sehr schön +* 150,-
- 2388 Doppelgulden 1850. Jaeger 63, Thun 27, AKS 91, Kahnt 22. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, fast vorzüglich* 120,-



- 2389 Doppeltaler 1845. Jaeger 64, Thun 26, AKS 89, Kahnt 32. *Sehr schön +* 200,-
- 2390 **Friedrich I. 1852-1907.** 1/2 Gulden 1860. Jaeger 75, AKS 127. *Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 150,-



- 2391 1/2 Gulden 1860. Jaeger 75 b, AKS 127. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 2392 Gulden 1860. Jaeger 76, AKS 125. *Schöne Patina. Winziger Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz* 150,-
- 2393 Gulden 1863. Erstes Badisches Landesschießen in Mannheim. Jaeger 78, AKS 136. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



2394



2395

2394 Gulden 1867. Zweites Badische Landesschießen. Jaeger 84, AKS 138.

Schöne Patina. Winziger Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz

125,-

2395 Erinnerungskreuz 1870-1871 für freiwillige Krankenpflege. Bronze vergoldet. OEK 299. An weiß-rot-goldenem Band. 38 x 38 mm.

Vorzüglich

125,-

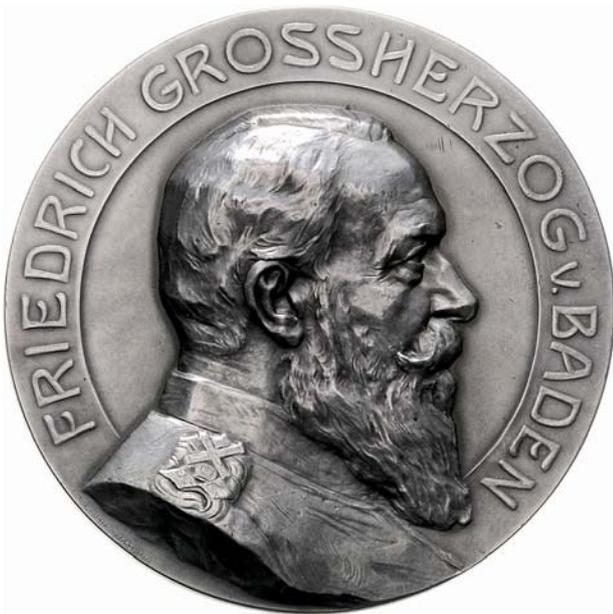


2396

2396 Medaille 1883, von Kullrich. Auf das 25jährige Jubiläum der Pferderennen in Baden-Baden. Köpfe des großherzoglichen Paares nach links / Stadtansicht von Baden-Baden mit Hippodrom. Zeitz 342, Sommer K 109. 50 mm, 52,02 g.

Winziger Kratzer, winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz

150,-



2397

2397 Große Silbermedaille 1907, von Rudolf Mayer. Auf seinen Tod. Brustbild in Uniform nach rechts / Lorbeerzweig vor Tafel mit drei Zeilen Schrift, darunter drei Zeilen Schrift über drei kleinen Quadern. Zeitz 639. Badisches Landesmuseum Karlsruhe -. 79, 5 mm, 382 g.

Mattiert. Vorzüglich

700,-



2398



2399



2400



Bamberg, Bistum

- 2398 **Otto II. von Andechs 1177-1196.** Pfennig. 0,66 g. Lamm und Kreuzstab / Kopf im Torbogen einer viertürmigen Kirche. Krug 57. *Sehr schön +* 100,-
- 2399 **Egbert von Andechs 1203-1237.** Pfennig. 0,73 g. Lamm mit Kreuz nach links / Kopf unter viertürmigem Gebäude. Krug 57, Slg. Bonhoff 2049. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-
- 2400 **Georg III. Schenk von Limburg 1505-1522.** Einseitiger Pfennig 1511. Krug 183. *Sehr schön* 75,-



2401



2402



2403



Barby, Grafschaft

- 2401 **Anonym. Ende des 13. Jahrhunderts.** Brakteat. 0,36 g. Zwei Halbfiguren über zwei Rosen. Mehl 2. *Sehr schön* 300,-

Bardowik, herzoglich billungische Münzstätte

- 2402 **Bernhard II. von Sachsen 1011-1059.** Brakteat. 0,42 g. Brustbild mit Schwert und Fahne zwischen zwei Türmen, unter der Mauer Palmette. Slg. Bonhoff 997 (Meißen), Thormann (Anhalt) 560 (Bardowik), Schwinkowski 225 (Meißen), Berger 1868 (Bardowik), Archiv für Brakteatenkunde I, Seite 229, 8. *Sehr schön +* 500,-

Bayern

- 2403 **Stephan III. und Ludwig VII. 1392-1413.** Pfennig, Wasserburg. Löwe / SL. Wittelsbach 3395, Beierlein 90. Besonders gut ausgeprägt. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-



2404



2405



2406



- 2404 **Wilhelm IV. und Ludwig X. 1516-1545.** 6 Kreuzer 1536. Hahn 24 (falsche Abb.). *Winzige Prägeschwäche, vorzüglich* 200,-
- 2405 **Albrecht V. 1550-1579.** Pfennig 1579. Weckenschild / HA. Hahn 32. *Sehr schön* 300,-
- 2406 **Maximilian I., als Herzog 1598-1623.** Kipper 24 Kreuzer o.J. (1620). Verzierter Weckenschild / Löwe in verziertem Wappen nach links. Hahn 59. *Winziger Schrötlingsfehler, vorzüglich* 200,-



2407



2408



- 2407 **Kipper 48 Kreuzer o.J.** Hahn 74. *Sehr schön* 250,-
- 2408 **Einseitiger Kipper Cu Pfennig o.J.** Für die Oberpfalz. Löwe mit Reichsapfel nach rechts. Hahn - vergl. 79 (Heller), Götz - vergl. 97 (Heller). Exemplar der Slg. Kraaz, Auktion Riechmann 25. März 1924, Nr. 533. *Sehr schön* 200,-



2410



2409



2411



2409 Einseitiger Kipper Cu Heller o.J. Für die Oberpfalz. Löwe mit Reichsapfel nach rechts. Hahn 79, Götz 97. *Vorzüglich* 200,-

Exemplar der Slg. Kraaz, Auktion Riechmann 25, März 1924, Nr. 534.

2410 **Maximilian I., als Kurfürst 1623-1651.** 1/3 Taler o.J. Hahn 101. *Sehr schön +* 2000,-

2411 **Ferdinand Maria 1651-1679.** Ständepäsent 1665 zur Geburt des Prinzen Ludwig Amadeus. Engel mit Kranz und Palme über der vor dem Neugeborenen im Gebet knienden kurfürstlichen Familie / Zweifach gekrönter Allianschild Bayern-Savoyen zwischen vier Schildchen mit den Monogrammen der vier lebenden Kinder des Herrscherpaares, unten der Ständeschild zwischen der römischen Jahreszahl. Wittelsbach 1365, Hauser 38. 13,11 g. *Winziges Sammlerzeichen im Rand, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön* 100,-



2412



2412 **Maximilian II. Emanuel 1679-1726.** Madonnentaler 1694. Drapiertes und geharnischtes Brustbild nach rechts / Maria mit Nimbus und Krone, in der Rechten Zepter, in der Linken hält sie das Kind, welches auf dem mit Kurhut bedeckten und einer Vlieskette behängten Wappen sitzt. Hahn 199, Davenport 6099. *Sehr schön - vorzüglich* 300,-



2413



2414



2413 Zinnmedaille 1687, von Philipp Heinrich Müller. Auf die Schlacht bei Mohacz. Schlachtszene / Stier läuft gegen Säule mit der Büste Maximilians. Mit Randschrift. Wittelsbach 1492, Slg. Montenuovo 1050, Slg. Julius 329. 50 mm. *Vorzüglich* 150,-

2414 **Karl Theodor 1777-1799.** 10 Kreuzer 1792, München. Vikariat. Hahn 364. *Justiert, vorzüglich* 200,-



2415



2416



2415 Taler 1792, München. Auf das Vikariat. Büste nach rechts / Doppeladler, auf der Brust das mit dem Kurhut bedeckte und mit der Ordenskette behängte neunfeldige Wappen mit dem pfalz-bayerischen Mittelschild. Hahn 367, Davenport 1973.

Minimal justiert, vorzüglich

500,-

2416 **Maximilian I. Joseph 1806-1825.** Taler 1807. Jaeger 13, Thun 43, AKS 48, Kahnt 68.

Vorzüglich

250,-



2418



2417



2417 **Ludwig I. 1825-1848.** Einseitiger Zinnabschlag vom Stempel der Rückseite des Geschichtsdoppeltalers 1847. Mespelbrunn. Probeabschlag für die Akten. Jaeger 78, Thun 87, AKS 110, Kahnt 114.

Vorzüglich

100,-

2418 **Maximilian II. Joseph 1848-1864.** Doppeltaler 1854. Jaeger 85, Thun 91, AKS 146, Kahnt 119.

Winzige Randfehler, sehr schön - vorzüglich

175,-



2419



2419 **Ludwig II. 1864-1886.** Gulden 1866. Jaeger 103, AKS 178.

Schöne Patina. Vorzüglich

75,-



2420

2420 **Prinzregent Luitpold 1886-1913.** Bronzegussmedaille 1911, von Schlafhorst. Auf seinen 90. Geburtstag. Büste nach links /
 Faksimile seiner Unterschrift. 100 mm. *Gussfrisch*

100,-



2421

2421 Silberne Michaelsmedaille o.J., unsigniert. Stempel von Börsch. Nimmergut 450 var. 35,9 mm, 19,37 g.

Originalöse. Kl. Kratzer, vorzüglich

100,-

-Braunau

2422 **Ludwig Friedrich von Sachsen-Hildburghausen.** Einseitige oktagonale Silberklippe zu 6 Kreuzern 1743. Geprägt während
 der Belagerung durch die Österreicher. Sächsischer Rautenschild zwischen Palmzweigen. Kellner 15, Hollmann 44,
 Brause-Mansfeld Tf. 36, 5. 11,9 x 11,6 mm, 1,19 g. *Vorzüglich*

900,-

2423 Einseitige 30 Kreuzer-Klippe 1743. Blei-Zinnlegierung. Geprägt während der Belagerung durch die Österreicher. Sächsischer
 Rautenschild zwischen Palmzweigen. Kellner 17, Hollmann 46, Brause-Mansfeld Tf. 37, 13. 29 x 28 mm, 7,37 g. *Sehr schön - vorzüglich*

600,-



2424

Bentheim-Steinfurt

2424 **Ernst Wilhelm 1643-1693.** Cu Deut 1662. Kennepohl 16, Weingärtner 588.

Fast sehr schön

100,-



2425

2426

Bentheim-Tecklenburg-Rheda

- 2425 **Adolf 1606-1625.** Blamüser zu 6 Stübern o.J. (1618/19), Freudenberg. Münzmeister Ipo Ritzema. Gekröntes sechsfeldiges Wappen / Doppeladler. Kennepohl 28 a. *Prägeschwäche, sehr schön* 250,-
- 2426 Groschen 1618. Behelmtes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild Löwe / Reichsapfel. Kennepohl 37 h. *Vorzüglich - Stempelglanz* 175,-



2427

Bonn, Stadt

- 2427 Silbernes Weinzeichen 1699 des Rates der Stadt. Weinkanne / Wappen. Noss 4,5. Zwei Exemplare in unterschiedlicher Größe und Ausführung. 21 mm, 3,50 g und 22,2 mm, 3,40 g. *Vorzüglich, sehr schön* 150,-

Brandenburg-Franken



2428

2429

2430

- 2428 **Friedrich und Sigismund 1486-1495.** Goldgulden o.J., Schwabach. v. Schrötter 360 ff, Slg. Wilmersdörffer 419 ff, Friedberg 305. *GOLD. Winziger Schröttingsfehler, sehr schön +* 400,-
- 2429 **Friedrich IV., der Ältere 1495-1515.** 1/2 Schilling 1515, Schwabach. v. Schrötter 428. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 100,-

Brandenburg-Ansbach

- 2430 **Joachim Ernst 1603-1625.** Einseitiger Billonpfennig o.J., Fürth. IEMZB über zwei Wappen, unten F. Slg. Wilmersdörffer -. *Sehr schön* 250,-



2431

2432

2433

- 2431 **Johann Friedrich 1667-1686.** 2 Kreuzer Landmünze 1683, Schwabach. Slg. Wilmersdörffer 915. *Winz. Schröttingsriss, sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 2432 **Georg Friedrich der Jüngere 1692-1703.** Cu Heller 1699. Slg. Wilmersdörffer 929. *Sehr schön* 75,-
- 2433 **Karl Wilhelm Friedrich 1729-1757.** 6 Kreuzer 1749. Slg. Wilmersdörffer 1036. *Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 75,-



- 2434 3 Kreuzer 1745, Schwabach. Brustbild nach rechts / Adler in verziertem Rund. Slg. Wilmersdörffer 1038 (irrtümliche Jahreszahl 1754), Slg. Grüber 4494. *Hitzespuren, Schrötlingsfehler, schön / sehr schön* 125,-
- 2435 **Alexander 1757-1791**. 20 Kreuzer 1784, Bayreuth. Slg. Wilmersdörffer 1128. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 300,-
- 2436 2 1/2 Kreuzer 1789 Conventionsmünze. Slg. Wilmersdörffer 1137 (ungenau). *Prachtexemplar. Stempelglanz* 125,-



Brandenburg-Bayreuth

- 2437 **Christian 1603-1655**. Kreuzer 1650, Nürnberg. Slg. Wilmersdörffer 630, Slg. Grüber 3609. *Sehr schön* 150,-
- 2438 **Christian Ernst 1655-1712**. Kreuzer 1701. Slg. Wilmersdörffer 672. *Fundbelag, vorzüglich* 50,-
- 2439 **Georg Wilhelm 1712-1726**. Groschen 1717. Auf das Reformationsjubiläum. Slg. Wilmersdörffer 700, Slg. Whiting 157. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



- 2440 **Friedrich 1735-1763**. Cu 1/2 Kreuzer 1752. Slg. Wilmersdörffer 783. *Sehr schön +* 150,-
- 2441 Freimaurermedaille 1759 der Loge zur Sonne Bayreuth. Auf die Vermählung des Markgrafen mit Sophie Caroline Marie von Braunschweig. Der Markgraf als Logenmeister legt auf geschmückten runden Altar ein Paar Frauenhandschuhe / Tafel mit sechs Zeilen Schrift, darunter Dreieck mit der Jahreszahl 5759. Slg. Wilmersdörffer 746, Slg. Grüber 4025, HZC 6. *Kl. Randfehler, vorzüglich* 600,-



Braunschweig -Wegeleben, herzoglich welfische Münzstätte

- 2442 **Heinrich der Löwe 1142-1195**. Halbrakteat. 0,81 g. +HENRICVS DVX (H?)A Nach rechts schreitender Löwe / Dreitürmiges Gebäude im Mauerkreis. Slg. Bonhoff - vergl. 534 (Löwe nach links), Berger - vergl. 575 (Löwe nach links), Welter 74, Fiala 2/91 (Tf. 9/45). *Äußerst selten. Sehr schön* 1000,-
- 2443 Halbrakteat. 0,84 g. +HEINRICVS DVX Nach links schreitender Löwe / Dreitürmiges Gebäude im Mauerkreis. Slg. Bonhoff 534, Berger 575, Welter 74, Fiala 89. *Kl. Randfehler, sehr schön +* 600,-



2444



2445



2446



2447



Braunschweig-herzoglich welfische Münzstätte

- 2444 **Heinrich der Löwe 1142-1195.** Brakteat. 0,74 g. Löwe nach rechts auf Postament unter Torbogen mit fünf Türmchen, seitlich je ein Kuppelturm mit nach vorn zulaufender Mauer. Denicke 6, Berger 591, Welter 15, Slg. Löbbecke 129, Fd. Mödesse I, 21 b. *Sehr schön* 300,-
- 2445 Brakteat. 0,90 g. Trugschrift, Löwe nach rechts, Schwanz endet in Palmette, unten rechts kleine Lilie. Denicke 24, Berger -, Welter 23 e, Slg. Bonhoff 352, Fiala 9. *Schöne Patina. Prägeschwäche, vorzüglich* 200,-
- 2446 Brakteat. 0,83 g. Nach links schreitender Löwe, der Kopf frontal. Denicke 40 b, Berger 636, Welter 51 c, Slg. Bonhoff 374. *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz* 300,-
- 2447 Pfennig. 0,86 g. Abstrahierte Kirchendarstellung mit Trugschrift / +HEINRICDVX (verwildert) Kreuz, in den Winkeln je eine Ringel. Welter 61 var., Jesse 54 ff. (Bardowiek). *Vorzüglich* 150,-
Möglicherweise handelt es sich bei diesen Prägungen um Erzeugnisse der Münzstätte Lübeck.



2448



2449



2450



2451



- 2448 Brakteat. 0,44 g. Der welfische Löwe nach rechts zwischen zwei Türmen im Bogen einer Zinnenmauer mit Turm, unten ein weiterer Turm. Geschnittene rechte Hälfte. Berger 582, Slg. Bonhoff 344, Fiala 20, Slg. Löbbecke 124/125, Denicke 4 a. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-
- 2449 **Otto das Kind 1227-1252.** Brakteat, Hannover. 0,68 g. +MONETA DVCIS IN HONO Löwe nach rechts über zwei Zinntürmen . Berger 1008, Fd. Hildesheim 46 a. *Von größter Seltenheit. Winziger Schrötlingsfehler, vorzüglich* 2000,-
Jesse schreibt in HbfN 2, 1948: Von H. Buck und O. Meier, die Münzen der Stadt Hannover (1935), S. 2 wird bereits die Vermutung ausgesprochen, dass nach dem Erlöschen der Prägetätigkeit der Grafen von Roden in Hannover und nach Herstellung der welfischen Herrschaft durch Herzog Otto 1241 auch eine landesherrliche Prägung in Hannover wieder aufgenommen worden ist. Die Stadt erreichte damals auch ein Zustimmungsrecht bei der Erneuerung der Pfennige. Der jetzt hier auftauchende Schriftbrakteat des Herzogs bestätigt nunmehr diese Vermutung. Exemplar aus dem Fund von Hildesheim, welcher von dieser Variante zwei und zwei beschädigte, sowie ein halbes Exemplar enthielt. Das andere unbeschädigte aber deutlich schlechtere Exemplar liegt im Kestner Museum, Hannover. Nach Beschreibungszettel 1948 von Jesse direkt erworben.
- 2450 **Heinrich der Wunderliche 1279-1322.** Brakteat, 0,58 g. Löwe nach links über Swastika. Denicke 214, Berger 766, Welter 265 e, Slg. Bonhoff 427, Fiala 389, Fd. Helling 13. *Vorzüglich* 100,-

Braunschweig-herzoglich welfische Münzstätte

- 2451 **Heinrich der Löwe 1142-1195.** Pfennig. 0,86 g. Abstrahierte Kirchendarstellung mit Trugschrift / +HEINRICV.DVX.DENAR Kreuz, in den Winkeln je eine Ringel mit Punkt. Welter 61 b. *Sehr schön* 200,-
Außergewöhnliche Rückseitenumschrift.



2452



2453



2454



- 2452 Pfennig. 0,83 g. Abstrahierte Kirchendarstellung mit Trugschrift / +HEINRICDVX Kreuz, in den Winkeln je eine Ringel. Welter 61 h. *Sehr schön* 125,-
- 2453 Pfennig. 0,92 g. Abstrahierte Kirchendarstellung mit Trugschrift / //NOIERIOT Kreuz, in den Winkeln je eine Ringel mit Punkt. Welter 61 c. *Dezentriert, sehr schön* 125,-

Braunschweig-Mittleres Haus Braunschweig

- 2454 **Friedrich I. 1388-1400.** Pfennig. 0,43 g. Löwe nach links / Torburg. Welter 294 a, Fiala 159. *Sehr schön* 350,-



2455

Braunschweig-Grubenhagen

- 2455 **Heinrich IV. zu Salzderhelden 1484-1526.** Witten 1512, Salzderhelden. hINRICI:TO:BRVnSW:1512 Dreitürmige Burg, im Tor Löwenwappen / mOn nOV TO DE SOLTh Kreuz. Welter 526, Fiala 17. *Von größter Seltenheit. Prägeschwäche, sehr schön* 2500,-



2456

2457

2458

Braunschweig-Wolfenbüttel

- 2456 **Julius 1568-1589.** Brillentaler (oder auch Pferdster) 1588, Goslar oder Riechenberg. Münzmeister Andreas Küne. Rechts Wilder Mann, in der Rechten Leuchter, Stundenglas und Brille, in der Linken eine Tanne, links aufsteigendes Pferd / Dreifach behelmtes sechsfeldiges Wappen. Welter 581, Davenport 9067. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingsriss, sehr schön +* 600,-
- 2457 1/4 Lichttaler 1585, Goslar. Wilder Mann. Welter 592. *Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 2458 Cu Vierling 1588, Heinrichstadt. Welter 601 A. *Gewellt, sehr schön* 125,-



2459

2460

- 2459 **Friedrich Ulrich 1613-1634.** Mariengulden 1624, Goslar. Monogramm. Welter 1058. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 250,-
- 2460 **Kippermünzen im Gebiet Friedrich Ulrichs.** 12 Kreuzer 1619. Gekröntes spanisches vierfeldiges Wappen. D(er) ME(nschen) SP(ott) IS(t) EIN GRE(uel) V(or) G(ott). Welter 1164, Slg. Kraaz 334. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-



2461

- 2461 **August der Jüngere 1635-1666.** Taler 1657, Zellerfeld. Münzmeister Henning Schlüter. Bärtiges Brustbild mit Kappe halbrechts, darum ein Schriftband um Lorbeerzweige geschlungen / Fünffach behelmtes elffeldiges Wappen, darum ebenfalls Schriftband um Lorbeerzweig geschlungen. Welter 801, Davenport 6353. *Schöne Patina. Sehr schön* 600,-



2462

2463

2462 7. Glockentaler 1643, Zellerfeld. Münzmeister Henning Schlüter. Von drei Armen geläutete Glocke, im Hintergrund Stadtansicht / Vierfach behelmtes Wappen mit großer Helmzier. Welter 816, Davenport 6375. *Sehr schön* 250,-

2463 1/2 Taler 1637 HS, Zellerfeld. Münzmeister Henning Schlüter. Wilder Mann mit Tanne in der Rechten, im Hintergrund bewaldete hügelige Landschaft / Gekröntes elffeldiges Wappen. Welter 831. *Winz. Schrötlingsriss, sehr schön - vorzüglich* 500,-



2464

2465

2466



2467

2464 Einseitiger Pfennig 1652, Zellerfeld. Gekröntes A zwischen Jahreszahl. Welter - vergl. 855. Unedierter Jahrgang. *Sehr schön* 150,-

2465 **Anton Ulrich, allein 1704-1714.** Einseitiger Pfennig 1704 RB, Zellerfeld. Monogramm. Welter 2336. *Vorzüglich* 125,-

2466 Einseitiger Pfennig 1712 HH, Zellerfeld. Monogramm. Welter 2337. *Stempelglanz* 125,-

2467 **August Wilhelm 1714-1731.** 1/2 Taler 1717 HCH, Braunschweig. Auf das Reformationsjubiläum. Münzmeister Heinrich Christoph Hille. Brustbild nach rechts / Schrift. Welter 2384, Slg. Whiting 162. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 5000,-



2469

2468

2470

2468 12 Mariengroschen 1724 EPH, Zellerfeld. Wilder Mann. Welter 2390. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-

2469 **Karl Wilhelm Ferdinand 1780-1806.** 5 Taler 1799 MC, Braunschweig. Wappen. Welter 2896, Friedberg 726. *GOLD. Minimale Fassungsspuren, vorzüglich* 600,-

2470 2 1/2 Taler 1806 MC, Braunschweig. Wappen. Welter 2897, Friedberg 727, Divo / Schramm 45. *GOLD. Sehr schön* 900,-



2471

2472

2471 **Karl 1815-1830.** 24 Mariengroschen 1817 FR. Jaeger 219, AKS 27, Kahnt 144. *Schöne Patina. Kratzer auf der Rückseite, winziger Schrötlingsfehler, fast Stempelglanz* 175,-

2472 5 Taler 1825. Jaeger 315, AKS 49, Friedberg 739, Divo/Schramm 58. *GOLD. Sehr schön - vorzüglich* 1000,-



2473



2474

Braunschweig-Dannenberg

- 2473 **Julius Ernst 1598-1636.** Doppelschilling o.J., Dannenberg, mit Namen und Titel des Herzogs, Münzzeichen auf der Rückseite. Mit Gegenstempel 'Strahl' von Anklam. Welter 712 B. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-
- 2474 Doppelschilling o.J. Mit Gegenstempel von Bremen. Welter 712 B. *Sehr schön* 175,-



2475

Braunschweig-Harburg

- 2475 **Wilhelm 1603-1642.** Kipper 4 Groschen 1621. Gekröntes sechsfeldiges Wappen / Gekrönter Doppeladler. Bahrfeldt 25, Fiala 275, Welter 731. *Von größter Seltenheit. Prägeschwäche, sehr schön* 500,-

Braunschweig-Hitzacker



2476



2477

- 2476 **August 1604-1635.** Doppelschilling 1619, Hitzacker. Mit Gegenstempel von Anklam. Welter 755, Bahrfeldt 152 c, Hildisch GS I. *Sehr schön* 300,-
- 2477 Kipper Doppelschilling 1620, Hitzacker. Vierfeldiges Wappen / Reichsapfel über verschlungenem DS. Welter 756, Bahrfeldt 155 a. Überdurchschnittlich erhalten. *Schöne Patina. Vorzüglich* 200,-



2478

Braunschweig-Lüneburg-Celle

- 2478 **Christian von Minden 1611-1633.** Taler 1618, Clausthal. Münzmeisterzeichen 'zunehmender Mond auf Zainhaken' des Georg Krukenberg. Brustbild im Mantel und mit Spitzenkragen nach rechts / Dreifach behelmtes achtfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Welter 921, Davenport 6435. *Vorderseite etwas berieben, sehr schön +* 350,-
- Der zwischen 1617 und 1621 in Clausthal anstellte Münzmeister Hans Krukenberg ließ sein Münzzeichen 'Mond auf Zainhaken' zunächst als zunehmenden Mond anbringen. Nachdem er am 23. Juni 1619 ordentlich bestellt wurde, verwandte er zur Unterscheidung einen abnehmenden Mond.



2479

2479 Taler 1624 VFH, Catlenburg. Münzmeister Urban Felgenhauer. Brustbild nach rechts / Fünffach behelmtes neunfeldiges Wappen mit Mindener Mittelschild, Spruch IUSTITIA Et - CONCORDIA. Welter 925, Fiala 26, Davenport 6445 var. Patiniert. Korrodiertes Fundstück, sehr schön

500,-

Exemplar der Auktion WAG 21, September 2002, Nr. 2180.



2480



2481



2480 Ausbeutetaler 1624, Andreasberg. St. Andreas. Welter 926, Davenport 6479.

Sehr schön

300,-

2481 Ausbeutetaler 1624 HP, St. Andreasberg. Wappen / St. Andreas. Welter 926, Davenport 6479, Müseler 10.4.1/11 c. Sehr schön

350,-



2482



2483



2482 1/2 Taler 1631 HS, Clausthal. Brustbild rechts / Wappen. Welter 931. Als Taufgeschenk verwendet: Rand aufgehämmert, mit Gravur: JOH: GEORG KESLER GEBORN 16 Sept, 1693 JOH GEORG HARTLEB. Alte Öse. Sehr schön

100,-

2483 Zwitter 1/4 Taler 1619, Clausthal. Beiderseits das Münzzeichen des Georg Krukenberg. Welter 939, Fiala 143-144. Sehr schön

500,-



2484



2485



2486

2484 Einseitiger Pfennig 1621 HHO, Catlenburg. Münzmeister Henning Oppermann. Gekröntes Monogramm von Jahreszahl und Münzmeisterinitialen flankiert. Welter - vergl. 997, Fiala -. Prägeschwäche, sehr schön

175,-

2485 Einseitiger Pfennig 1624 HO, Catlenburg. Münzmeister Henning Oppermann. Gekröntes Monogramm von Jahreszahl und Münzmeisterinitialen flankiert. Welter - vergl. 997, Fiala -, Bahrfeldt -, Auktion WAG 46, Nr. 390. Sehr schön +

175,-

2486 Einseitiger Pfennig 1624 HS, Clausthal. Münzmeister Henning Schreiber. Gekröntes Monogramm von Jahreszahl und Münzmeisterinitialen flankiert. Welter vergl. 997, Fiala -, Bahrfeldt vergl. 67. Prägeschwäche, sehr schön

125,-



2487



2488

- 2487 **August der Ältere 1633-1636.** 1/4 Taler 1636 HS, Clausthal. Münzmeister Henning Schreiber. Brustbild nach rechts / Wappen unter Fürstenkrone. Welter 893. *Korrodiert, sehr schön* 500,-
- 2488 1/8 Taler 1636 HS, Clausthal. Münzmeister Henning Schreiber. Auf seinen Tod. Neunfeldiges gekröntes Wappen / Zehn Zeilen Schrift. Welter 898. *Herrliche Patina. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich* 500,-



2489



2490



- 2489 **Friedrich von Celle 1636-1648.** Taler o.J. und ohne Münzzeichen, Zellerfeld. Wilder Mann, die Tanne in der Linken, die Rechte an der Hüfte / Fünffach behelmtes zwölfeliges Wappen. Mit Titel von Ratzeburg und Bremen. Welter 1417, Davenport 6486. *Leichter Belag, vorzüglich +* 500,-
- 2490 **Georg Wilhelm 1665-1705.** 24 Mariengroschen 1674 RD, Celle. Welter 1591, Davenport 368. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 200,-



2492



2491



- 2491 Einseitiger Pfennig 1653, Celle. Monogramm. Welter - vergl. 1655. *Sehr schön* 150,-

Braunschweig-Calenberg-Hannover

- 2492 **Georg Wilhelm 1648-1665.** Taler 1656 HS, Zellerfeld. Münzmeister Henning Schlüter. Wilder Mann umfasst Tanne zu seiner Rechten / Fünffach behelmtes zwölfeliges Wappen. Welter 1583, Davenport 6528. *Fast vorzüglich* 350,-



2493



- 2493 **Johann Friedrich 1665-1679.** Palmbaumgulden 1677, Hannover. Feinsilber. Brustbild nach rechts / Palme auf Felsen im Meer mit zwei Schiffen, im Abschnitt Wert und arabische Jahreszahl. Welter 1728, Davenport 378. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich +* 350,-



2494

2495

- 2494 Palmbaumgulden 1678, Hannover. Brustbild nach rechts / Palme auf Felsen im Meer mit zwei Schiffen, im Abschnitt Wert, Feingehaltsangabe und arabische Jahreszahl. Welter 1728, Davenport -. *Sehr schön +* 175,-
- 2495 Dicker Feinsilber 2/3 Taler o.J., Hannover. Nach links springendes Pferd / Große Wertzahl. Welter 1735, Davenport 383. Rand zeitgenössisch aufgehämmert. *Sehr schön* 100,-



2496

2497

- 2496 1/2 Taler 1679 RB, Zellerfeld. Münzmeister Rudolf Bornemann. Wilder Mann mit Tanne in der Rechten / Gekröntes zwölffeldiges Wappen auf Palmzweigen. Welter 1752. *Sehr schön* 750,-
- 2497 1/3 Palmbaumtaler o.J., Hannover. Feinsilber. Brustbild nach links / Palme auf Felsen im Meer, rechts ein Schiff. Welter 1760. Rand zeitgenössisch aufgehämmert. *Sehr schön* 100,-



2499

2498

- 2498 12 Mariengroschen 1672, Clausthal. Landmünze. Pferd. Welter 1766, Fiala -. *Vorzüglich* 175,-
- 2499 Bronzegussmedaille o.J., von Levin Zimmermann. Brustbild mit Lorbeerkranz und mit antikem Umhang nach links / Palme auf Felsen im Meer umgeben von Schiffen. Brockmann 653. 52,35 mm. *Randfehler, fleckig, sehr schön* 125,-



2500

- 2500 **Ernst August 1679-1698.** 2/3 Taler 1688 HB, Clausthal. Münzmeister Rudolf Bornemann. Feinsilber. Nach links springendes Pferd, unter Abschnitt Wertzahl / Unter Fürstenkrone vielfeldiges Wappen vor Schwert und Krummstab, zu den Seiten Münzmeisterinitialen. Welter 1973, Davenport 407. *Prachtexemplar. Vorzüglich +* 175,-



2502



2501



2503



2504



2505



- | | | | |
|------|--|--------------------------------|-------|
| 2501 | Einseitiger Pfennig 1690, Clausthal. Gekröntes kursives Monogramm teilt Jahreszahl. Welter 2055. | <i>Vorzüglich +</i> | 125,- |
| 2502 | Georg Ludwig 1698-1714. 2/3 Taler 1700 HB, Clausthal. Pferd / Wappen. Welter 2153, Davenport 418. <i>Winziger Kratzer, vorzüglich</i> | | 125,- |
| 2503 | Schüsselpfennig 1712, Clausthal. Pferd. Welter 2215. | <i>Vorzüglich +</i> | 100,- |
| 2504 | Georg I. 1714-1727. 3 Pfennig 1723 HCB, Clausthal. Monogramm, daneben die Wertzahl 3. Welter 2281. | <i>Sehr schön - vorzüglich</i> | 50,- |
| 2505 | Schüsselpfennig 1723 ohne Münzzeichen, Clausthal. Monogramm. Welter 2287. | <i>Stempelglanz</i> | 100,- |



2506



2507



- | | | | |
|------|---|---------------------------------------|-------|
| 2506 | Georg II. 1727-1760. Ausbeutetaler 1734 CPS, Clausthal. St. Andreas. Welter 2558, Davenport 2089, Müseler 10.6.2/24. | <i>Sehr schön</i> | 400,- |
| 2507 | Ausbeutetaler 1756 IBH, Zellerfeld. Ausbeute der Grube 'Lautenthals Glück'. Lautenspielerin zwischen Hügel mit Schachtgöpel links und zwei mit Feldgestängen verbundenen Göpeln rechts / Gekröntes, barockes vierfeldiges Wappen. Welter 2566, Davenport 2099, Müseler 10.6.3/50. | <i>Schöne Patina. Fast vorzüglich</i> | 900,- |



2508



2509



- | | | | |
|------|---|----------------------------------|-------|
| 2508 | 2/3 Taler 1737 IAB Zellerfeld. Wilder Mann. Welter 2580. | <i>Vorzüglich</i> | 150,- |
| 2509 | 2/3 Taler 1749 CPS, Clausthal. Münzmeister Christoph Philipp Spangenberg. Über drei Felsbrocken nach links springendes Pferd / Gekröntes vierfeldiges Wappen. Welter 2584, Davenport 442. | <i>Vorzüglich - Stempelglanz</i> | 250,- |



2510



2511



2510 2 Mariengroschen 1732 CPS, Clausthal. Landmünze. Monogramm. Welter 2630.

Sehr schön - vorzüglich

50,-

2511 **Georg III. 1760-1820.** 2/3 Taler 1801 H/C, Clausthal. Kopf. Welter 2810, Kahnt 193. Besserer Jahrgang. Auflage anscheinend nur 2283 Exemplare.

Schöne Patina. Vorzüglich +

350,-



2512



2513



2512 **Georg IV. 1820-1830.** 16 Gute Groschen 1820. Jaeger 23 b, AKS 33, Kahnt 202.

Fast Stempelglanz

150,-

2513 2/3 Taler 1826. Jaeger 25 a, AKS 40, Kahnt 209.

Fast Stempelglanz

200,-



2514



2515



2514 10 Taler 1825 B. Jaeger 108, AKS 26, Divo/Schramm 89, Friedberg 1158.

GOLD. Justiert, kl. Randfehler, sehr schön

750,-

2515 **Wilhelm IV. 1830-1837.** 2/3 Taler 1833 A. Ausbeute der Grube Bergwerkswohlfahrt. Jaeger 35, AKS 85, Kahnt 217, Müseler 26/9.

Sehr schön - vorzüglich

175,-



2516



2517



2516 2/3 Taler 1834 A. Jaeger 36, AKS 68, Kahnt 214.

Fast vorzüglich

500,-

2517 Bronzemedaille 1832, von Fritz. Auf die Errichtung des Waterloo-Denkmal in Hannover. Kopf rechts / Das Denkmal. Brockmann 1072, Slg. Julius 3869 (Zn), Bramsen 1895. 50 mm.

Minimal berieben, vorzüglich

150,-

Die Waterloo-Säule wurde von 1826-1832 erbaut. In einer Höhe von über 46 Metern trägt sie eine aus Kupfer gefertigte Viktoria. Vorbild war die Trajan-Säule in Rom.



2518



2519



2518 Ernst August 1837-1851. 2/3 Taler 1839 A. Jaeger 62, AKS 108, Kahnt 223.

Sehr schön - vorzüglich

125,-

2519 Bronzene Kriegsdenkmünze o.J. für die Freiwilligen von 1813. Verliehen 1841. Eisernes Kreuz mit gekröntem Monogramm und 1813 / Jahreszahl zwischen gebundenen Lorbeerzweigen. OEK 742. 34 mm. An gelb-weißem Band.

Originalöse und Ring. Vorzüglich

100,-



2520



2521



-Braunschweig, Stadt

2520 Gegenstempel 'Großes B' auf Meißner Groschen. Krusy B 5,4.

Sehr schön

100,-

2521 Einseitiger Pfennig 1631. Jesse 233.

Prägeschwäche, sehr schön

100,-



2522



Breisach, Stadt

2522 Medaille 1638, von Johann Blum. Auf die Eroberung der Stadt durch Bernhard von Sachsen-Weimar. Brustbild halblinks in verzierter Kartusche / Ansicht der Stadt von Westen mit Rhein und Befestigungsanlagen. Berstett 96, Slg. Merseburger 3860, Tentzel Tf. 39/3, Jungk 2. 52 mm, 52,30 g.

Schöne Patina. Leichte Kratzer, sehr schön - vorzüglich

800,-



2523

2523 Medaille 1639, von Sebastian Dadler. Auf die Einnahme der Stadt durch Bernhard von Sachsen-Weimar. Landschaft mit Schlachtszene, davor der nach rechts reitende Herzog / Stadtansicht mit Rhein, Befestigungsanlagen und feuernder Artillerie. Berstett 98, Wiecek 105, Tentzel 39,5, Slg. Merseburger 3861, Dutkowski/Suchanek 901, Maué 43.60 mm, 50 g.

Schöne Patina. Leichte Kratzer, fast vorzüglich

900,-



2524



2525



2526



2527



Bremen, Erzbistum

2524 **Gerhard von der Lippe 1219-1258.** Brakteat. 0,48 g. Brustbild des Erzbischofs mit Mitra von vorn über Zinnenarkaden, zu seiner Rechten ein Lilienstab, links ein Schlüssel. Slg. Bonhoff 18, Jungk -, Berger 45, Fund Bokel 81. *Sehr schön - vorzüglich* 500,-

2525 Brakteat. 0,50 g. Sitzender Bischof mit Kreuzstab und Buch. Slg. Bonhoff -, Berger -. *Vorzüglich* 100,-

2526 **Christoph von Braunschweig 1511-1558.** 4 Grote 1521, Bremen. Gekrönter thronender St. Petrus mit Schlüssel und Buch über dem erzbischöflichen Wappen / Bremer Schlüssel. Jungk 193, Welter 353. *Schöne Patina. Sehr schön +* 200,-

2527 **Johann Friedrich, Herzog zu Holstein-Gottorp 1596-1634.** 4 Schilling lübsch o.J. (1619-22), Bremervörde. Reiter mit Schwert nach links, vor dem Kopf des Pferdes das Lübecker Kreuz, oben gekreuzte Schlüssel, unten die Wertbezeichnung 4 S L / Vier Zeilen Schrift. Jungk 319. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



2528



2529



2530



2531



2528 1/2 Groten o.J. (1629), Bremervörde. I 'gekreuzte Schlüssel' F:EIN.HALB: GR. Kreuz / MON:NOV.VORDE Schlüssel. Jungk -, Behrens -, Lange -, Berger 69, Slg. Danziger 281, Slg. Stalling 301. *Schön - sehr schön* 400,-

Bremen, Stadt

2529 Hohlpfennig. 0,46 g. Schlüssel nach links in Strahlenrand. Jungk 32. *Sehr schön* 100,-

2530 Groten 1546. Jungk 865 var. (AVGV). *Prägeschwäche, fast vorzüglich* 150,-

2531 2 Grote 1625. Jungk 822. *Prachtexemplar. Vorzüglich* 350,-



2532



2533

2532 1/2 Taler 1643. Münzmeister Thomas Isenbein. Zwei Löwen halten Bremer Wappen, darüber die Jahreszahl, im Abschnitt die geteilten Münzmeisterinitialen / Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust. Jungk 522, Slg. Danziger 461. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich* 900,-

2533 1/2 Taler 1661. Münzmeister Thomas Isenbein. Von zwei Löwen gehaltener gekrönter Stadtschild / Gekrönter Doppeladler. Jungk 524. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Fast Stempelglanz* 1250,-



2534



2535



2536



2534 2 Grote 1671. Jungk 841. *Prachtexemplar. Vorzüglich +* 100,-

2535 6 Grote 1672. Jungk 699. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 125,-

2536 Groten 1674. Jungk 933. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-



2537



2538



2539



2537 Groten 1674. Jungk 935. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-

2538 Silberabschlag von den Stempeln des Schwarzen 1731. I. Jungk -, Slg. Danziger 634. *Herrliche Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 300,-
Jungk führt zwar einen Goldabschlag von diesem Stempel auf, aber keinen Silberabschlag.

2539 Taler 1743. Jungk 511, Davenport 2049. *Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich* 600,-



2540



2540 Groten 1744. Jungk 966. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 50,-



2541

2541 1/2 Taler 1748. Von zwei Löwen gehaltenes, gekröntes ovales Wappen, darunter in einer Verzierung die Jahreszahl / Gekrönter Doppeladler mit Zepter, Schwert und Reichsapfel. Extrem seltener zweiter Stempel mit größerer Rückseitenumschrift.
Jungk 528 Anm. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz*

1000,-

2542 Groten 1749. Jungk 994.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

50,-

2543 1/12 Taler 1763. Jungk 708, Jaeger 6 b.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

200,-



2542



2543



2544



2545



2546

2544 1/12 Taler 1763. Jungk 708, Jaeger 6 b.

Prachtexemplar. Winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz

200,-

2545 Groten 1763 RD. Französisches aus Punkten zusammengesetztes Wappen. Jungk 1013, Jaeger 2.

Prachtexemplar. Stempelglanz

75,-

2546 Herzförmiger Abschlag von den Stempeln des 1/12 Talers 1764. Jungk 709, Jaeger 7, Slg. Danziger 521 (anscheinend dieses Ex.).

Anscheinend das einzige bekannte Exemplar. Vorzüglich +

1250,-



2547



2548



2549

2547 Feinsilberabschlag von den Stempeln des 1/12 Talers 1764. Jungk 709 Anm., Jaeger zu 7. 3,59 g.

Gerändelt. Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

350,-

2548 1/12 Taler 1764. Jungk 711 Anm., Jaeger zu 7. 3,12 g.

Glatter Rand. Prachtexemplar. Stempelglanz

300,-

2549 Groten 1764. Jungk 1025.

Prachtexemplar. Stempelglanz

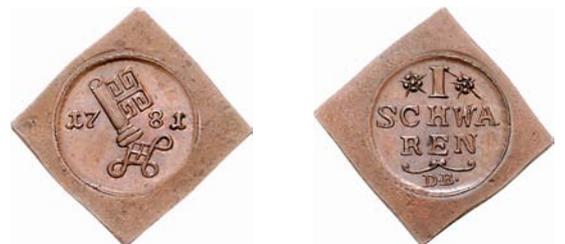
75,-



2550



2551



2552

2550 Feinsilberabschlag von den Stempeln des Schwarens 1768 DB. Jungk 1180 Anm.

Gerändelt. Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

250,-

2551 Cu Schwaren 1781. Jungk 1181, Jaeger 9.

Prachtexemplar. Stempelglanz

75,-

2552 Klippenförmiger Kupferabschlag vom Schwaren 1781. Jungk 1181 Anm., Jaeger 9 Anm.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

350,-



2553



2554



2555



- 2553 Ovaler Kupferabschlag von den Stempeln des Schwarrens 1781. Jungk 1181 Anm., Jaeger 9 Anm. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 200,-
- 2554 Einseitige Silberklippe von den Stempeln des 1/2 Groten 1789 DB. Jungk - vergl. 1104 Anm., Jaeger - vergl. 13 Anm. *Vorzüglich* 200,-
- 2555 Silberabschlag von den Stempeln des 1/2 Groten 1789 DB. Jungk 1104 Anm., Jaeger 13 Anm. *Vorzüglich* 200,-



2556



2557



2558



- 2556 Feinsilberabschlag von den Stempeln des 1/2 Groten 1789 DB. Jungk 1104 Anm., Jaeger 13 Anm. *Schöne Patina. Minimal gewellt, vorzüglich - Stempelglanz* 200,-
- 2557 Silberabschlag von den Stempeln des 2 1/2 Schwarren 1797. Jungk 1105 Anm., Jaeger 14 a Anm. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Stempelglanz* 200,-
- 2558 Cu 2 1/2 Schwarren 1802. Jaeger 14 b, AKS 10. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 100,-



2559



2560



2561



- 2559 Cu 2 1/2 Schwarren 1853. Jaeger 17, AKS 12. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 50,-
- 2560 Cu 2 1/2 Schwarren 1866. Jaeger 17, AKS 12. *Prachtexemplar. Von polierten Stempeln. Stempelglanz* 100,-
- 2561 6 Grote 1840. Jaeger 19, AKS 5. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 75,-



2562



2563



2564



- 2562 12 Grote 1840. Jaeger 20, AKS 3. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 100,-
- 2563 12 Grote 1841. Jaeger 20, AKS 3. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 75,-
- 2564 12 Grote 1845. Jaeger 20, AKS 3. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Polierte Platte* 200,-



2565



2566



2567



- 2565 12 Grote 1845. Jaeger 20, AKS 3. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 75,-
- 2566 36 Grote 1840. Jaeger 21, AKS 1, Kahnt 159. *Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-
- 2567 36 Grote 1845. Jaeger 21, AKS 1, Kahnt 159. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



2568



2569



2570

2568 36 Grote 1845. Jaeger 21, AKS 1, Kahnt 159.

Vorzüglich - Stempelglanz

100,-

2569 36 Grote 1859. Jaeger 21, AKS 1, Kahnt 159.

Schöne Patina. Vorzüglich +

75,-

2570 6 Grote 1857. Jaeger 22, AKS 6.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

75,-



2571



2572



2573

2571 6 Grote 1861. Jaeger 23, AKS 7.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

60,-

2572 12 Grote 1859. Jaeger 24, AKS 4.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Stempelglanz

75,-

2573 12 Grote 1859. Jaeger 24, AKS 4.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Stempelglanz

75,-



2574



2575



2574 36 Grote 1864. Jaeger 25, AKS 2, Kahnt 160.

Prachtexemplar. Polierte Platte

200,-

2575 36 Grote 1864. Jaeger 25, AKS 2, Kahnt 160.

Prachtexemplar von polierten Stempeln. Stempelglanz

200,-



2576

2576 **Medaillen.** Medaille o.J. (graviert 1905) der deutschen Gesellschaft zur Rettung Schiffbrüchiger, verliehen von der Laeisz-Stiftung. Schiffbrüchige auf hoher See winken dem rettenden Schiff / Zweckinschrift auf Kartusche zwischen Zweigen. Randgravur: HERRN KAPITÄN E.KRÖGER FÜHRER DES DAMPFERS 'OTTO'. 35,0 mm, 14,82 g.

Vorzüglich - Stempelglanz

100,-



2577

2577 Bronzegussmedaille 1921, von Brinkmann und Lang. Auf die Stadtwehr in den Jahren 1919-1921. Zwei unbekleidete Männer mit Schwert und Helm halten Schild über Torburg und Bremer Schlüssel / Von zwei Löwen gehaltener Bremer Wappenschild.
72,8 mm. Gussfrisch 150,-

Buchhorn, Stadt



2578



2579



2580



2581



2578 Cu Pfennig o.J. (ohne Trennungsstrich in der Mitte). Nau 1.

Sehr schön +

100,-

Corvey, Abtei

2579 **Hermann I. von Holte 1223-1254.** Sterling, 1,07 g. Kopf des Heiligen nach links in Vierpass / Sterling-Langkreuz auf Vierpass. Weingärtner 25. *Prägeschwäche, schön - sehr schön* 750,-

2580 **Simon I. zur Lippe, Bischof von Paderborn 1247-1277, als Tutor.** Pfennig, ohne Angabe der Mzst. 1,03 g. SIMON-EPISCO Sitzender Bischof von vorn mit segnender Rechten und Krummstab / SANTVSVITVMARTI Kopf des Heiligen mit Locken von vorn. Weingärtner 30. *Voll zentriert. Sehr schön - vorzüglich* 500,-

2581 Pfennig, Volkmarsen. 0,92 g. +SIMON - EPISCO Thronender Bischof von vorn mit Stab und Buch / +WOLC///SECI.VITAS Dreitürmiges Kirchengebäude. Weingärtner 34. *Etwas rau, Prägeschwäche, sehr schön* 400,-



2582



2583



2584



2585

2582 **Heinrich III. von Homburg 1275-1306.** Pfennig, ohne Angabe der Mzst. 0,85 g. +HENR'-EPISCO Sitzender Bischof von vorn mit segnender Rechten und Krummstab / +//ANTIVITIMODESTIMSP Kopf des Heiligen mit Locken von vorn. Weingärtner - vergl. 18 (alle Stücke mit ABBAS). *Gut zentriert. Sehr schön - vorzüglich* 500,-

2583 **Arnold von Waldois 1638-1660.** Einseitiger Pfennig 1653. Iisch/Schwede 221. *Schön* 100,-

Deutscher Orden

2584 Brakteat, 0,31 g. Stilisierter Arm mit Fahne, davor vier Kugeln, in der Mitte Kreuz. Eggert 1 b, Neumann 1 a, Kopicki 8983 d. *Randfehler, gedrückt, sehr schön* 350,-

2585 Brakteat, unbekannte Münzstätte. 0,26 g. Stehender Ordensritter mit Stab und Fahne. Kleiner Typ mit 17 mm Durchmesser. Eggert - vergl. 6, Neumann -, Kopicki vergl. 8985. *Sehr schön +* 500,-



2586



2587



2588



2589

- 2586 Brakteat, unbekanntes Münzstätte. 0,31 g. Stehender Ordensritter mit Stab und Fahne. Mittlerer Typ mit 19 mm Durchmesser, Arme des Ordensritters abgewinkelt. Eggert - vergl. 6, Neumann -, Kopicki vergl. 8985. *Sehr schön +* 500,-
- 2587 Brakteat, unbekanntes Münzstätte. 0,35 g. Stehender Ordensritter mit Stab und Fahne. Mittlerer Typ mit 19 mm Durchmesser, Arme des Ordensritters gerade. Eggert - vergl. 6, Neumann -, Kopicki vergl. 8985. *Vorzüglich* 500,-
- 2588 Hohlpfennig. Säule mit zwei Kreuzen, darüber Kugel. Eggert 21 d, Kopicki 8995 c. *Kl. Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 2589 Hohlpfennig. Kreuz über Krone. Eggert 26 c, Kopicki 8991 e. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



2590



2591



2592



2593

- 2590 Hohlpfennig. Behelmter Kopf von vorn. Eggert -, Kopicki -. *Sehr schön +* 250,-
- 2591 Hohlpfennig. Zinnturm mit Kreuz, darunter großer Torbogen mit Stern. Eggert -, Kopicki - vergl. 8990 s / 8991. *Schrötlingsfehler, sehr schön* 100,-
- 2592 **Wynrich von Knyprode 1351-1382.** Halbschoter. Hochmeisterschild in Sechspass / Blumenkreuz in Vierpass. Neumann 3. *Sehr schön* 175,-
- 2593 **Ludwig von Ehrlichshausen 1450-1467.** Schilling. Neumann 25. *Sehr schön* 75,-



2594



2595



2596



2597

- 2594 **Heinrich Reuss von Plauen 1467-1470.** Als Statthalter. Schilling. Mit Wappen in der Umschrift der Rückseite und LOCVTENSISM. Neumann 26 b. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 2595 **Maximilian I. 1590-1618.** Einseitiger Pfennig 1594. Neumann -, Dudik -, Prokisch -. *Unediert. Sehr schön* 500,-
- 2596 **Karl von Österreich 1619-1624.** Halbbatzen 1623, Nürnberg. Neumann 119, Prokisch 99 a. *Sehr selten. Sehr schön* 400,-
- 2597 Kipper Cu 3 Pfennig 1622, Nürnberg. Neumann 124, Prokisch 102. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



2598



2599



2600



2601

- 2598 Einseitiger Kipper Cu 2 Pfennig 1622, Nürnberg. Neumann 125, Prokisch 103. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-
- 2599 Einseitiger Kipper Cu 2 Pfennig 1622, Nürnberg. Neumann 125, Prokisch 103. *Sehr schön* 150,-
- 2600 **Karl Alexander von Lothringen 1761-1780.** 5 Kreuzer 1776, Wertheim. Neumann 175 a, Prokisch 250 a/a. *Vorzüglich +* 200,-

Diepholz, Grafschaft

- 2601 **Rudolf III. 1302-1350.** Hohlpfennig. 0,44 g. Hirschgeweih, jede Stange mit drei Enden. Giesen 1.1, Grote 1, Engelke 2. *Sehr schön* 100,-



2602



2603



2604



2605

Donauwörth, königliche Münzstätte

- 2602 **Heinrich VI. 1190-1197.** Brakteat. 0,78 g. Thronender König mit Kreuz und Lilie auf Bogen mit zwei Türmen. Gebhart 3, Steinhilber 102, Slg. Bonhoff 1928, Berger -. *Schöne Patina. Prägeschwäche, fast vorzüglich* 150,-
- 2603 **Friedrich II. 1215-1250.** Brakteat. 0,71 g. Königskopf neben Löwen mit zurückgewandtem Kopf. Gebhart 19, Steinhilber 127, Slg. Bonhoff 1934, Berger 2670. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 175,-
- 2604 Brakteat. 0,68 g. Königskopf zwischen zwei Falken, darunter Giebel mit Kreuz. Gebhart 20, Steinhilber 130, Slg. Bonhoff 1935, Berger 2672. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 200,-
- 2605 **Konrad IV. 1250-1254.** Brakteat. 0,76 g. Königliches Brustbild mit Lilie und Falke. Gebhart 26, Steinhilber 133, Slg. Bonhoff 1937 (Friedrich), Berger 2677. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



2606



2607



2608



2609

Dortmund

- 2606 **Otto III. 983-1002.** Pfennig. 1,38 g. ODDOIMPERATOR Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel / THEROTMANNI Kreuz in Perlkreis. Berghaus 6, Dannenberg 744 a. *Prägeschwäche, Randfehler, gewellt, sehr schön* 100,-
- 2607 **Heinrich IV. 1056-1084.** Pfennig. 1,27 g (+HEN)RIENSIP Gekröntes Brustbild mit Lanze und Kreuzstab von vorn über Quadermauer / +THORTMANE Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Berghaus 48, Dannenberg 763. *Schöne Patina. Etwas dezentriert, sehr schön +* 350,-
- 2608 **Friedrich II. 1212-1250.** Sterling. 1,41 g. Thronender Kaiser von vorn mit Kugelkreuzzepter und Reichsapfel / Kurzes Sterlingskreuz, in den Winkeln je ein Kugelkreuz. Berghaus 73. *Leicht dezentriert, sehr schön* 125,-
- 2609 **Rudolf von Habsburg 1273-1291.** Pfennig. 1,06 g. RVDOLF-//////Sitzender Kaiser von vorn mit Zepter und Reichsapfel / TREM-ONIA-CIV/ Die Büste des Hl. Reinoldus in einem Dreieck. Berghaus 82. *Sehr schön* 75,-



2610



2611



2612

- 2610 **Wenzel 1376-1419.** Pfennig. 0,52 g. Kaiser mit Zepter und Reichsapfel in Achtpass / +TR-EMO-NIA Kopf des Hl. Reinoldus in Dreieck. Berghaus 100. *Sehr schön* 300,-
- 2611 **Maximilian I. 1493-1519.** Heller. Gekröntes Brustbild mit Zepter und Reichsapfel / Adlerschild auf Kreuz. Berghaus 119. *Schön - sehr schön* 150,-
- 2612 **Städtische Prägungen der Neuzeit.** Cu 1/4 Stüber (1754). Mit Gegenstempel Adlerschild. Berghaus 250 Anm. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



2613



2614



- 2613 **Medaillen und Marken.** Bronzegussmedaille 1926. Auf den 90. Geburtstag von Marie Schmitz, Lehrerin am Goethe-Lyceum in Dortmund. Beiderseits Schrift in Kranz. 531,0 mm. *Vorzüglich* 100,-

Duisburg, königliche und kaiserliche Münzstätte

- 2614 **Konrad II. 1024-1039.** Pfennig. 1,24 g. +CHVONRADVSIMP Kopf von vorn / +DIVS / BV - RG zwischen vier Bögen. Dannenberg 311, Kluge, Salier 92 var. *Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön* 300,-



2615



2616



2617



2618

- 2615 **Heinrich IV. 1056-1106.** Pfennig. 1,25 g. HEINRICHVS IMP Gekrönter, bärtiger Kopf nach rechts, davor Kugelzepter / In vier Kreisen: DI - VS - BV - RG, in der Mitte ein Kreuzchen. Dannenberg 1515, Kluge, Salier 169, Slg. Bonhoff 1613, Berghaus 10:2. *Schönes Porträt. Sehr schön +* 900,-

Einbeck, Stadt

- 2616 Cu 3 Flitter 1621. Buck 71 var. *Sehr schön* 60,-
 2617 Kipper Cu Flitter 1621. Mit verkehrter Jahreszahl 1612. Buck 72 i var. *Vorzüglich* 150,-
 2618 4 Gute Pfennige 1668. Buck 116 a. *Unregelmäßiger Schrötling, sehr schön +* 100,-



2619



2620



2621



2622

Eisenach, landgräflich thüringische Münzstätte

- 2619 **Albrecht der Unartige 1265-1314.** Brakteat. 0,33 g. Nach links reitender Landgraf, dahinter Turm, auf dem Rand N - Kopf - N - Kopf. Slg. Bonhoff 1349, Slg. Löbbecke 784, Fd. Ohrdruf II, 228, Berger 2222. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 250,-
 2620 Brakteat. 0,28 g. Turm zwischen Landgrafenpaar, auf dem Rand zwei Gestalten und zwei Dreiblätter. Slg. Bonhoff 1357, Slg. Löbbecke 786, Fd. Ohrdruf II, 101. *Vorzüglich* 100,-
 2621 Brakteat. 0,81 g. Nach links reitender Landgraf mit Fahne und Adlerschild, rechts drei Türmchen auf Bogen, unten Maueranlage mit drei Türmen, Trugschrift. Slg. Löbbecke 777, Berger 2221, Fd. Seega 341. *Gedrückt, sehr schön - vorzüglich* 200,-

Eisenach, städtische Münzstätte

- 2622 Hohlpfennig vor 1406. + Y S E N A Gespiegeltes großes B. Posern-Klett vgl. 590 Tf. 25,21, Slg. Bonhoff -, Slg. Merseburger vgl. 2861. Die Initiale B weist möglicherweise auf den Landesherrn Balthasar hin. *Schrötlingsrisse, sehr schön* 300,-



2623



2624



2625



2626

Ellwangen, Abtei

- 2623 **Johann Jakob Blarer von Wartensee 1621-1654.** 1/2 Batzen 1624. Mayer 5. *Vorzüglich* 100,-

Erbach

- 2624 **Georg IV. 1564-1605.** Schüsselpfennig o.J. G über vierfeldigem Wappen. Joseph 11. *Sehr schön* 100,-

Erfurt, königliche Münzstätte

- 2625 **Heinrich III. 1039-1056.** Pfennig. 1,11 g. Gekrönter Kopf von vorn / +ERFESFVRT (rückläufig, nur zum Teil lesbar) Kopf unter Giebel eines zweitürmigen Gebäudes. Dannenberg 883, Kluge, Salier 128. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-

Erfurt, erzbischöflich mainzische Münzstätte

- 2626 **Heinrich I. von Harburg 1142-1153.** Brakteat. 0,62 g. HEINRICHSERPES Büste St. Martins mit Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei Türmen, darunter Büste des Erzbischofs nach rechts mit segnenden Händen. Slg. Bonhoff 1095, Slg. Löbbecke 589, Fd. Gotha 90, Berger -, Slg. Walther 27. *Randfehler, Prägeschwäche, sehr schön* 200,-



2627



2628



2629



- 2627 **Siegfried II. von Eppstein 1208-1230.** Brakteat. 0,51 g. Erzbischof mit segnender Rechten und Krummstab in der Linken sitzt von vorn. Slg. Bonhoff 1115, Fd. Seega 242, Berger -, Slg. Hohenstaufen 889. *Fast vorzüglich* 200,-

- 2628 **Gerhard II. von Eppstein 1289-1305.** Brakteat. 0,30 g. S MAHTINVS Sitzender Erzbischof mit Fahne und Rad. Slg. Bonhoff 1118, Pos.-Klett 272, Berger 2146, Slg. Walther 60. *Schöne Patina. Sehr schön +* 90,-

Erzgebirge

- 2629 **Pesttaler o.J. (ca. 1528), von Utz Gebhard (beiderseits Münzmeisterzeichen Kreuz über liegendem Halbmond).** Christus und seine Jünger, unten Jonas und Walfisch / Christus steht zwischen Teufel und Tod. Katz 13. 40,0 mm, 29,15 g. *Geprägtes Original. Winzige Henkelspur, winziger Kratzer, sehr schön* 500,-



2630

Essen, Stift

- 2630 **Berta II. von Arnberg und Rudolf von Habsburg 1243-1292.** Vierling auf Iserlohner Schlag (1275-1291). 0,27 g. Thronender König mit Lilienzepter und Reichsapfel / Büste der Äbtissin im Bogen eines Gebäudes mit Turm und zwei Fahnen. Kramer 5.1. *Schrötlingsriss, Prägeschwäche, fast sehr schön* 250,-



2631



2632



Essen, Stadt

- 2631 Geschwärzte Bronzegussplakette 1925, von Holub. Auf das Ende der französischen Besetzung. Kniender Schmied mit Hammer und erhobener Linken neben Amboss, im Hintergrund Fabrikgebäude / Phönix über aus Zahnrad lodernen Flammen. 117 x 84,5 mm. Vorzüglich 100,-

Esslingen, königliche Münzstätte

- 2632 Heinrich II./III. 1002-1024-1056. Pfennig. 1,44 g. HEINRICVS Gekrönter Kopf nach rechts / S VITALIS Hand auf Kreuz, links ein Punkt. Dannenberg 951, Klein/Raff 4.1 d var. Sehr schön 400,-



2633



2634



2635



2636



Fränkischer Kreis

- 2633 15 Kreuzer 1726, Schwabach. Heller -, Slg. Wilmersdörffer 1252. Vorzüglich + 750,-

Frankenstein, Grafschaft

- 2634 Anonym. Brakteat, Breitung. 0,32 g. Dynastepaar von vorn zwischen Sternen, auf dem Rand Stern - Turm - Stern - Turm. Slg. Bonhoff 1328, Slg. Löbbecke 809, Berger 2283, Fd. Ohrdruf II, 107. Sehr schön + 100,-

Frankfurt, kaiserliche und königliche Münzstätte

- 2635 Heinrich VI. 1190-1197. Brakteat. 0,71 g. Sitzender Kaiser von vorn mit Lilienstab und Reichsapfel. Hävernick 100, J.u.F. 20, Slg. Bonhoff 1525, Berger 2359. Sehr schön + 300,-

Frankfurt, Stadt

- 2636 Goldgulden o.J. mit Namen Sigismunds. J.u.F. 104, Friedberg 937. GOLD. Gewellt, Prägeschwäche, sehr schön 250,-



2637



2638



2639

- 2637 Goldgulden o.J. mit Namen und Titel Friedrichs III. J.u.F. 112, Friedberg 940. *GOLD. Prägeschwäche, sehr schön* 250,-
- 2638 Klippe 1618, von Schilling. Auf den am 19. November 1618 erschienenen Kometen. Komet mit langem Schweif / Flehende Hände vor Grasbüschel und Altar im Wasser. J.u.F. 334 d, Slg. Brettauer 2256. 22 x 21,5 mm, 2,63 g. *Vorzüglich* 250,-
- 2639 1/3 Taler 1658. Auf die Wahl und Krönung Kaiser Leopolds. Belorbeertes Brustbild nach rechts / Gekrönter Doppeladler, auf der Brust Schild mit großem F. J.u.F. 510, Förschner 78. *Schöne Patina. Winziges Zainende, vorzüglich* 1000,-



2640



2641

- 2640 1/2 Taler 1717. Auf das Reformationsjubiläum. Strahlendes Auge Gottes über Bibel auf Felsen im Meer / Zehn Zeilen Schrift. J.u.F. 696, Slg. Whiting 171, Slg. Belli 5006. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 1250,-
- 2641 1/8 Taler 1717. Auf das Reformationsjubiläum. Bibel auf Felsen im Meer / Schrift. J.u.F. 698, Slg. Whiting 172. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



2642



2643

- 2642 Taler 1776. Auf den Brückenbau bei Hausen. Unter strahlendem Auge Gottes steht weibliche Person mit Mauerkrone und Schild, links auf auslaufendes Fass gestützt die Flussnymphe der Nied mit Brückenmodell, rechts der Flussgott Main auf Ruder gestützt / In Lorbeerkranz mit Mauerkrone fünf Zeilen Schrift. J.u.F. 890, Davenport 2227. *Schöne Patina. Winzige Schrötlingsfehler, fast vorzüglich* 350,-
- 2643 1/2 Taler o.J. (1782-1812). Prämie der Zeichenakademie. Minerva mit zwei Schülern vor Tempel / Adler. J.u.F. 1648. 33,5 mm, 11,81 g. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 200,-



2644

- 2644 Vierteltalerförmige Medaille 1658. Auf die Kaiserkrönung Leopolds I. Krone zwischen Palmzweigen über Schrift / Zwei Arme aus Wolken halten Schwert und Zepter über gekrönter Erdkugel. J.u.F. 498, Förschner 88, Slg. Julius 87. 28,5 mm, 4,51 g. *Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, vorzüglich +* 175,-



2645

2645 Bronzemedaille 1792, von Loos, geprägt 1793. Auf die Befreiung Frankfurts durch preußische und hessische Truppen. Stadtansicht und Kampfszene am Eschenheimer Tor / Ansicht des Hessendenkmals in Frankfurt. J.u.F. 954, Slg. Henckel 4738 (Ag), Sommer A 31. 37,0 mm.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

100,-



2646

2646 Doppelgulden 1848. Jaeger 28, Thun 132, AKS 5.

Schöne Patina. Vorzüglich

175,-



2647

2647 Gulden 1862. Jaeger 38, AKS 14.



2648

2648 Versilberter Kupferabschlag von den Stempeln des Doppelgulden 1848. Auf die Kaiserwahl Friedrich Wilhelms IV. Jaeger zu 47, AKS 40 Anm., J.u.F. zu 1196, Kahnt 177 e. Glatte Rand.

Seltener Jahrgang. Vorzüglich +

600,-

Vorzüglich

400,-



2649

2649 Kupferabschlag von den Stempeln des Doppelgulden 1849. Auf die Kaiserwahl Friedrich Wilhelms IV. Jaeger zu 47, AKS 40 Anm., J.u.F. zu 1196, Kahnt -, vergl. 177 d (ohne Randschrift). Mit Randschrift *** ZWEY *** GULDEN.

Kl. Metallfleck, fast vorzüglich

750,-



2650

2650 Oktagonale Medaille 1845. Präsenzzeichen. Auf die Gründung der Versicherungsgesellschaft 'Deutscher Phönix'. Aus Flammen sich erhebender Vogel Phönix / Fünf Zeilen Schrift in verzierter Einfassung. J.u.F. 1102. 34 x 34 mm, 23,93 g.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

100,-



2651

2651 Bronzierte Zinn-gussmedaille 1849. Auf die Wahl Friedrich Wilhelms IV. zum Kaiser der Deutschen. Hüftbild des Preußenkönigs mit Zepter und Reichsapfel nach links / Schild mit dem Reichsadler und dem Zollernschild auf der Brust, darunter Jahreszahl. J.u.F. 1201. 44 mm.

Sehr schön / vorzüglich

125,-



2652

- 2652 Medaille 1895. Auf den Neubau der Post. Gebäudeansicht / Denkmal mit der Büste Wilhelms I. von Preußen. J.u.F. 1619 o. Auflage in Silber 125 Stück. 50,0 mm, 51,5 g. 50,2 mm, 50,82 g. *Winzige Kratzer, vorzüglich* 125,-



2654

2653

- 2653 Medaille 1898, von Drentwett. Auf die 50-Jahrfeier der Eröffnung des Parlaments. Doppeladler / Acht Zeilen Schrift in Kranz unter Stadtwappen. J.u.F. -. 40,5 mm, 25,31 g. Dazu die gleiche Medaille in Bronze. 2 Stück. *Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-

Freiburg, Stadt

- 2654 Rappen nach dem Vertrag von 1498. Berstett 123, Slg. Wüthrich 70. *Sehr schön +* 75,-



2655

Freising, Bistum

- 2655 **Egilbert 1006-1039.** Pfennig. 1,25 g. +HENRICVS.FRISI Kirche / .EGILBERTVS Kreuz, in den Winkeln E-P-I-S. Hahn - vergl. 128. *Unediertes Unikum. Sehr schön* 5000,-

Hahn kennt nur ein Stück mit HENRICI REGI auf der Vorderseite.

Friedberg, Reichsburg



2656

- 2656 **Hans Eitel Diede zum Fürstenstein 1671-1685.** 15 Kreuzer 1679 mit Titel Leopolds I. Burggebäude, zu den Seiten geteilt Münzmeisterinitialen R-A des Reinhard Arnold / Gekrönter Doppeladler. Lejeune 64 a. *Schön - sehr schön* 250,-



Fürstenberg

- 2657 **Franz Egon von Fürstenberg 1626-1682.** Einseitiger Pfennig o.J. Dreigeteiltes Wappen: Hund (Murbach), Schwurhand (Lüders) und Adler (Fürstenberg). Dollinger 22, Engel u. Lehr 106, Engel u. Lehr 97, Tf. 23/12, (Murbach und Lüders, Leopold Wilhelm von Österreich), Divo 132. *Sehr schön* 150,-

Fulda, Abtei

- 2658 **Heinrich IV. von Erthal 1249-1261.** Brakteat. 0,47 g. Abt sitzt von vorn mit Palmwedel und Buch, auf dem Rand Kugeln. Slg. Bonhoff 1370, Berger 2291, Fd. Mosa 11. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 250,-

Die Zuteilung ist nicht gesichert. Es kommen auch Gerstungen und Hersfeld als Münzstätte in Frage.

- 2659 **Berthold IV. 1274-1286.** Brakteat. 0,55 g. Thronender Abt mit Krummstab und Buch auf einer Leiste zwischen zwei Türmen. Auf dem Rand B R H T. Berger 2294, Buchonia 3, Slg. Bonhoff 1372. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Leichter Doppelschlag, vorzüglich - Stempelglanz* 125,-
- 2660 **Heinrich VI. von Hohenburg 1315-1353.** Brakteat, unbestimmte Münzstätte. 0,50 g. Abt mit Krummstab und segnender Rechten über Bogen. Slg. Bonhoff -, Berger -, Slg. Friedensburg 2636. *Vorzüglich* 175,-



Fulda, Bistum

- 2661 **Johann III. von Henneberg 1521-1542.** Einseitiger Pfennig 1539. Wappen Kreuz / Henne, unten F. Gerling/Erdmann 63-1-4/5, Schulden 932. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-
- 2662 **Adolf von Dalberg 1726-1737.** Kopfstück 1728. Buchonia 28. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-
- 2663 **Adalbert von Walderdorff 1756-1759.** 20 Kreuzer 1759. 'Nach dem neuen österreichischen Münzfuß'. Buchonia 20. *Schön / schön - sehr schön* 150,-

Göttingen, Stadt

- 2664 Hohlpfennig. G im Wulstrand. Schrock 2. *Sehr schön +* 75,-



- 2665 Einseitiger Pfennig 1660. Schrock 178. *Sehr schön* 350,-

Goslar, Stadt

- 2666 Kipper 12 Kreuzer 1621. Maria mit Kind über Wappen / Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl. BBK 226 A/a. *Sehr schön +* 125,-
- 2667 Kipper 12 Kreuzer 1621. Maria mit Kind über Wappen / Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl. BBK 226 A/a. *Sehr schön* 100,-
- 2668 Groschen 1582. BBK 231 (nur vier Exemplare nachgewiesen). *Leichte Prägeschwäche, sehr schön* 150,-



2669



2670



2671



2672



2669 Kippergroschen 1621. BBK 242 b (sieben Exemplare nachgewiesen).

Prägeschwäche, vorzüglich

150,-

Gotha, landgräflich thüringische Münzstätte

2670 **Albrecht der Unartige 1265-1314.** Brakteat. 0,41 g. Nach links reitender Landgraf, rechts Turm, auf dem Rand R - R - R - R. Slg. Bonhoff -, Slg. Löbbecke 785, Fd. Ohrdruf II, 239, Berger 2209.*Kl. Randfehler, vorzüglich +*

175,-

Gotha, städtische Münzstätte

2671 Hohlpfennig. INGOTA Mohrenkopf nach links. Slg. Löbbecke 791, Posern-Klett 511, Steguweit Seite 32, Nr. 46.

Sehr schön

100,-

Halberstadt, Bistum

2672 **Reinhard von Blankenburg 1106-1123.** Pfennig. 0,81 g. //HARV/ Brustbild des Heiligen Stephan zwischen zwei Türmen / Kreuz, in den Winkeln je ein Kreuz. Dannenberg - vergl. 633 (Vorderseite), Mehl - vergl. 21 (Rückseite, Bischof Udo).*Schön - sehr schön*

200,-



2673



2674



2675



2676

2673 **Otto von Schkeuditz 1123-1135.** Dünnpfennig. 0,81 g. Kopf im Tor eines zweitürmigen Gebäudes, oben Stern / Kreuz mit doppelten Konturen, in den Winkeln Sterne. Slg. Bonhoff 445, Berger -, Besser/Brämer/Bürger 12.01.*Beidseitig ausgeprägt. Sehr schön*

100,-

2674 **Rudolf I. von Schladen 1136-1149.** Dünnpfennig. 0,81 g. Brustbild des Hl. Stephan von vorn mit Kreuz in der linken Hand, die Rechte segnend erhoben, unten erkennbar eine Brüstung / Kreuz, in den Winkeln vier große Lilien. Slg. Bonhoff 448, Berger -, Besser/Brämer/Bürger 13.03.*Prägeschwäche, sehr schön*

90,-

2675 **Gero von Schermbke 1160-1177.** Brakteat. 0,82 g. Bischof mit Krummstab und Buch im Portal eines zweitürmigen Gebäudes, über dem sich St. Stephan mit erhobenen Händen befindet. Im Feld fehlen die sonst üblichen Kugeln und Knoten. Slg. Bonhoff 466, Slg. Löbbecke 43, Berger 1289, Besser/Brämer/Bürger 15.19.*Prägeschwäche, sehr schön*

200,-

2676 Brakteat. 0,77 g. +SCS STEFANVS PRO MARTIR Büste St. Stephans zwischen zwei Türmen, darunter in Mauerbogen Büste des Bischofs mit Krummstab und Palmzweig. Slg. Bonhoff 467, Slg. Löbbecke 28, Slg. Hohenstaufen 250, Berger 1293.

Prägeschwäche, fast vorzüglich

100,-



2677



2678



2679



2680

2677 Brakteat. 0,76 g. S-CSSTEPHAN-VSPR-OTOM-ARTR Stehender St. Stephan mit Manipel und Buch. Slg. Bonhoff 469, Slg. Löbbecke 40, Berger 1319.

Winzige Prägeschwäche, vorzüglich

125,-

2678 Brakteat. 0,82 g. S-CSSTEPHAN-VSPR-OTOM-ARTR Stehender St. Stephan mit Manipel und Buch. Slg. Bonhoff 469, Slg. Löbbecke 40, Berger 1319.

Sehr schön - vorzüglich

100,-

2679 Brakteat. 0,89 g. SC ISSTEPHA-NVS.ROTHVIS Sitzender St. Stephan mit erhobenen Händen von vorn mit Buch auf den Knien. Slg. Bonhoff 472, Slg. Löbbecke 38 var., Berger 1308, Besser/Brämer/Bürger 15.07.

Fast vorzüglich

100,-

2680 Brakteat. 0,84 g. SC-STCPAN-IS ROTHVISIS St. Stephan sitzt von vorn mit Buch. Slg. Bonhoff 474, Slg. Löbbecke 36, Berger 1312 var., Besser/Brämer/Bürger 15.09.

Kl. Randfehler, sehr schön +

100,-



2681



2682



2683



- 2681 Brakteat. 0,94 g. S-S STEPHA - RVS PROTH St. Stephan mit erhobenen Händen von vorn. Slg. Bonhoff 477, Slg. Löbbecke 37, Berger 1303. *Schöne Patina. Leichte Prägenschwäche, sehr schön +* 200,-
- 2682 **Albrecht von Brandenburg 1513-1545.** 1/2 Taler 1541. Besser/Brämer/Bürger 40.33, Slg. Schwanecke 69 var., Zepernick 294, Schulden 1038. *Kleine Flecken, kl. Randfehler, sehr schön +* 300,-
- 2683 Breitgroschen o.J. Lateinische Schrift. Besser/Brämer/Bürger 40.46 b (Foto a), Schulden 1040 var. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-



2685



2684



2686

Halberstadt, Domkapitel

- 2684 1/2 Taler 1631. Stehender St. Stephan leicht nach links gewandt mit Buch und Palmzweig / Behelmter Stiftsschild, oben neben der Helmzier die geteilten Münzmeisterinitialen. Besser/Brämer/Bürger 45.68, Zepernick -. *Sehr selten. Schöne Patina. Vorzüglich* 2500,-

-Marken und Zeichen

- 2685 Einseitiges brakteatenförmiges Wasserzeichen 1646, Messing. 1646 - WATER - TEKEN über Stadtzeichen in Oval und zwei weiteren Haken links und rechts. Besser/Brämer/Bürger M 054, Slg. Schwanecke 275, Neumann 4961. *Vorzüglich* 90,-
- 2686 Einseitiges brakteatenförmiges Armenzeichen 1653, Messing. DER*ARMEN*ZEICHEN*1653 Stadtwappen. Besser/Brämer/Bürger M 055, Slg. Schwanecke 276, Neumann 4962. *Vorzüglich* 200,-



2687



2688



2689

Halle, erzbischöflich magdeburgische Münzstätte

- 2687 **Adelgod 1107-1109.** Brakteat. 0,75 g. Bischof mit Fahne, rechts Stern. Slg. Bonhoff 899, Berger 2026, Slg. Löbbecke 498 (Meißen), Schwinkowski 14 (Meißen). *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 125,-
- 2688 Brakteat. 0,83 g. Bischof mit Fahne, rechts Stern. Slg. Bonhoff 899, Berger 2026, Slg. Löbbecke 498 (Meißen), Schwinkowski 14 (Meißen). *Sehr schön +* 100,-

Halle an der Saale

- 2689 Einseitiger Kipper Cu Pfennig 1621. Stadtschild. Slg. Kraaz 1066, v. Schrötter (Magdeburg) 1420. *Fast vorzüglich* 100,-



2690



2691



2692



Hamburg -Stadt

- 2690 Blaffert. 0,44 g. Zweite Hälfte 15. Jahrhundert. Mauer mit drei Türmen, im Tor ein Nesselblatt. Jesse 281, Gaedechens 1263. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 2691 Mark 1506. In einem spitzen Oval gekrönte Madonna mit Kind und mit Heiligenschein / Die Wappen von Lübeck, Wismar und Lüneburg, in der Mitte Jahreszahl 1506. Jesse 580, Gaedechens 664. *Prägeschwäche, winziger Randfehler, sehr schön* 500,-
- 2692 1/4 Mark 1506. Münzmeister Martin Oldehorst. In einem spitzen Oval gekrönte Madonna mit Kind, mit geschwungenen Strahlen bei der Madonna und Nesselblatt in der Stadtburg / Die Wappen von Lüneburg, Wismar und Lübeck, in der Mitte Jahreszahl 1506. Jesse 582, Gaedechens 727. *Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön* 1000,-



2693



2694



- 2693 Dukat 1497. Madonna mit Kind hinter Stadttor / Madonna mit Kind hinter Nesselblatt. Die Spitzovale werden aus zwei Linien gebildet. Gaedechens 84 a, Friedberg 1100, Jesse 545, Levinson I-362 a/b var. *GOLD. Sehr schön +* 500,-
- 2694 Doppelschilling 1524. Gaedechens 751 ff. *Prägeschwäche, fast vorzüglich* 50,-



2695



2696



- 2695 Taler 1553. Stadtburg / Madonna mit Kind über Nesselschild. Gaedechens 295 ff, Davenport 9217. *Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 2696 Einseitiger Pfennig o.J. (1599-1605). Schild mit Reichsapfel und Schild mit Stadtburg nebeneinander, darüber NSP (Neuer Stadt Pfennig), darunter Kreuz. Gaedechens 1409, Slg Kirsten 703. *Sehr schön* 175,-



2697

- 2697 1/2 Schautaler o.J. (1635-1668). Münzmeister Matthias Freude. Jungfrau sitzt auf Himmelbett, ihr gegenüber steht ein Engel mit Lilie in der Linken, oben der als Taube dargestellte Heilige Geist in Strahlenkranz / Geburt Christi, rechts Hirte mit gezogenem Hut, oben schwebender Engel in Wolken. Gaedeckens II. Seite 151/9. 44,4 mm, 14,18 g. *Vorzüglich* 250,-



2698



2699



- 2698 Taler 1735. Stadtwappen mit großer Helmzier, zu den Seiten geteilt Münzmeisterzeichen / Krone über Doppeladler mit Zepter und Schwert, unten Jahreszahl. Gaedeckens 525, Davenport 2283, Jaeger 53. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 350,-

- 2699 Taler 1735. Stadtwappen mit großer Helmzier, zu den Seiten geteilt Münzmeisterzeichen / Krone über Doppeladler mit Zepter und Schwert, unten Jahreszahl. Gaedeckens 525, Davenport 2283, Jaeger 53. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, kl. Prägeschwäche, fast vorzüglich* 300,-



2700



2701



2702



- 2700 Satirische Medaille o.J. (1708). Auf die Bestechlichkeit der Kaiserlichen Kommission. Hand mit Geldstück / Vor Gesicht gespreizte Finger. Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten. Gaedeckens II, 15 var. 26,2 mm, 7,27 g. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 150,-

- 2701 Medailenklippe 1712. Auf die Bedrohung der Stadt durch die Pest. Todesengel mit Schwert auf einer Wolke über Leichenfeld / Schrift. Gaedeckens - vergl. 1719 (1711), Slg. Brettauer 1374. 28 x 28 mm, 10,86 g. *Druckstelle auf der Vorderseite, sehr schön +* 200,-

- 2702 Silberner Jeton 1713. Auf das Ende der Pest. Beiderseits Schrift. Gaedeckens 1723 (nur Br.), Slg. Brettauer 1378. 21,8 mm, 3,64 g. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 250,-



2703

2705

2704

- 2703 Bürgermeisterpfennig 1741. Auf den Tod von Johann Hermann Luis. Strahlender Stern und Wolken über Erdsegment / Familienwappen. Gaedechens 1829. 31,5 mm, 7,31 g. *Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 150,-
- 2704 Bürgermeisterpfennig 1750. Auf den Tod von Clemens Samuel von Lipstorp. Friedensengel auf Postament / Behelmtes Wappen. Gaedechens 1868. 28,0 mm, 7,38 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 125,-
- 2705 Dukats 1848. Jaeger 91, AKS 8, Gaedechens 246, Friedberg 1142, Divo/Schramm 80. *GOLD. Winziger Kratzer, winziger Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 400,-



2706

2707

2708

Hameln, Stadt

- 2706 Hohlpfennig o.J. Mühlsteine in einem Fadenreif innerhalb des Wulstkreises. Kalvelage / Schrock 13. *Randfehler, sehr schön* 200,-
- 2707 Cu Gösken o.J. Kalvelage / Schrock 89. *Randfehler, sehr schön* 300,-
- 2708 1/16 Taler 1608. Kalvelage / Schrock 102 a. *Sehr schön +* 400,-



2709

2710

2711

- 2709 Zwitter 1/24 Taler 1615. Mit Münzmeisterzeichen Zainhaken und Herz auf der Vorderseite und Herz auf der Rückseite. Kalvelage / Schrock 127 b. *Sehr schön +* 175,-
- 2710 Cu Stadtpfennig 1631? HAMELN. 163(1) Mühlstein mit Mühleisen (letzte Ziffer der Jahreszahl ist schwach, aber sicherlich keine 2) / I STAT PEN. Kalvelage / Schrock - vergl. 186 (1632). *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-

Hanau -Gesamthaus

- 2711 Friedrich Casimir 1641-1685. Einseitiger Pfennig 1661. Wappen zwischen H-M und 6-1. Suchier 662 (fälschlich 1682). *Sehr schön* 250,-



2712

2713

Hannover, Stadt

- 2712 1/24 Taler 1616, ohne Münzzeichen. Abschlag von den Stempeln der Klippe. Buck/Meier 126. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-

Harz -Bergrechnungsmarken

- 2713 Silberjeton o.J. Lauernde Katze schaut leicht nach links / Eule auf Rad, Speichen gedreht. Elbeshausen C 29, Neumann 31863 var., Knyphausen 7235, Heyse 159 var. *Schöne Patina. Vorzüglich* 125,-



2714



2715



2716



-Hundslaufzeichen

- 2714 **Weißer Schwan Erz.** Cu Marke 1758. Elbeshausen D 41, Neumann 8561, Knyphausen 10081, Heyse 26. *Vorzüglich* 250,-

-Münzmeisterpfennige

- 2715 **Otto Brendeken *1582 Nenndorf (Hoya), Oberverwalter der Rammelsbergischen Berg- und Hüttenwerke, +1626.** Rechenpfennig 1625. Brustbild nach rechts / Behelmtes Wappen. Elbeshausen B 7, Neumann 31841, Knyphausen 7217, Heyse 142. *Sehr schön* 100,-

- 2716 **Heinrich Oeckeler in Osterode seit 1590, in Zellerfeld seit 1601, in Goslar ab 1612, +1619.** Cu Rechenpfennig o.J. Abraham mit erhobenem Säbel versucht seinen Sohn zu opfern und wird von einem Engel daran gehindert / Behelmtes Wappen. Neumann 31684, Knyphausen -, Heyse 34. *Fast sehr schön* 60,-



2717



2718



2719



Hatzfeld

- 2717 **Franz von Hatzfeldt-Gleichen 1677-1685.** 3 Kreuzer 1684, Niederstetten. Müller-Jahnke / Volz H 7 e. *Randfehler, sehr schön* 200,-

Heilbronn, Stadt

- 2718 Einseitiger Hohlringheller aus der Zeit König Sigismunds? Reichsapfel in Hohlring. Buchenau in Bl.f.Mzfr. 1923, Seite 418, Tf. 262/18 ('Unbekannte und seltene Münzen'). *Randfehler, schön - sehr schön* 100,-

Helmarshausen, Abtei

- 2719 **Ludwig von Hanstein 1504-1515.** Pfennig, Helmarshausen. 0,73 g. Nachahmung der Osnabrücker Pfennige Konrads IV. von Rietberg. Brustbild des heiligen Peter über Familienschild / Dreitürmiger Torbogen mit Familienschild. Kennepohl S. 137, b. *Von größter Seltenheit. Schön - sehr schön* 1000,-

Wie das in der Auktion Künker 93, Juni 2004 unter der Nummer 4103 versteigerte Exemplar stammt auch dieses Stück aus dem Fund von Erlinghausen und wurde ebenfalls von Josef Spiegel im Tausch erworben.



2720



2721



2722



2723

Helmstedt, Abtei

- 2720 **Wilhelm II. von Hardenberg 1310-1330.** Brakteat. 0,66 g. Sitzender Abt zwischen zwei V's. Berger 1048, Fd. Helmstedt 1924, Nr. 2. *Vorzüglich +* 175,-

- 2721 Brakteat. 0,64 g. Sitzender Abt zwischen zwei V's. Berger 1048, Fd. Helmstedt 1924,2. *Fast vorzüglich* 125,-

Henneberg, Grafschaft

- 2722 **Wilhelm V. (VI.) 1495-1559.** Einseitiger Pfennig o.J. (um 1503), Schleusingen. Münzmeister J. Emes. Heus 222. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-

- 2723 Einseitiger Heller o.J., Schleusingen. Schild mit Henne, darüber Münzzeichen C zwischen Ringeln. Heus 240. *Schrötlingsriss, sehr schön* 75,-



2724



2725



2724 **Gemeinschaftsprägungen nach der Teilung 1691-1702, Anteil Gotha-Weimar.** 2/3 Ausbeutetaler 1693. Mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises. Müseler 56.6/6, Slg. Merseburger 4350, Davenport 868. *Sehr schön* 300,-

2725 2/3 Ausbeutetaler 1693. Mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises. Müseler 56.6/6, Slg. Merseburger 4350, Davenport 868. *Sehr schön* 250,-



2726



2727



2726 Ausbeutetaler 1694 der Gruben zu Ilmenau. Nach rechts schreitende, auf dem mittleren, größeren von drei Hügeln stehende Henne / Zwei Bergleute halten die behelmten Schilde von Sachsen und Henneberg, darüber Reichsapfel. Müseler 56.6/11, Davenport 7485, Schnee 624. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, fast vorzüglich* 1500,-

2727 Ausbeutetaler 1696, Ilmenau. Gekrönte Henne steht auf dem mittleren von drei Hügeln, umgeben von zwei zusammengebundenen Zweigen / Zwei Bergleute mit geschulterter Keilhaue halten die behelmten Wappen Sachsen und Henneberg, oben Reichsapfel. Müseler 56.6/12, Slg. Merseburger 4354, Davenport 7486, Schnee 625. *Sehr schön* 900,-



2728



2729



2728 Ausbeutetaler 1699. Abschlag von den Stempeln des Doppeltalers. Zwei Bergleute halten Wappenmantel hinter zwei Helme mit Zier / Fürstenhut über Wappen von Sachsen und Henneberg zwischen Palmzweigen. Müseler 56.6/20 c, Slg. Merseburger 4357 var., Davenport 7489 var., Schnee 633 var., Arnold/Quellmalz Seite 167/11 a. *Prägeschwäche, justiert, sehr schön* 1000,-

2729 **Ernst Ludwig 1706-1724.** 2 Pfennig 1707. Slg. Merseburger -, Grobe 100. *Sehr schön +* 90,-



2730



2731



2732

Herford, Abtei

- 2730 **Siegfried von Westerburg 1275-1297.** Pfennig auf münsterischen Schlag. 1,36 g. //EPISC Bischof mit segnender Rechten und Krummstab in der Linken von vorn, den Kopf nach links gewandt / Kopf des Hl. Paulus von vorn. Grote -, Hävernick -, Fd. von Haarlo 623. *Anscheinend zweites bekanntes Exemplar. Prägeschwäche, sehr schön* 500,-
Im Gegensatz zu den münsterischen Pfennigen trägt der Bischof den Krummstab in Linken, der Pauluskopf unterscheidet sich deutlich von den Vorbildern.
- 2731 **Irmgard von Wittgenstein 1290-1323 und Wikbold von Holte 1297-1304.** Pfennig. 1,12 g. WICBO/// Brustbild des Erzbischofs mit segnender Rechten und Stab / ABA/// Sitzende Äbtissin mit Buch und Kreuzfahne. Grote 24, Hävernick 1064. *Sehr schön +* 200,-
- 2732 **Anna von Limburg 1520-1565.** 1/2 Taler 1552. Limburger Löwe als Wappen der Äbtissin / Vierfeldiges Wappen Limburg-Herford, zu den Seiten die abgekürzte Jahreszahl 5 - Z. Grote 42. *Etwas korrodiert, sehr schön* 2500,-



2733



2734



2735

Herford, Stadt

- 2733 Cu Pfennig 1636. Weingärtner 939 a, Slg. Pieper, Auktion Lempertz, Köln 1927, Nr. 2009. *Von größter Seltenheit. Sehr schön +* 750,-

Hersfeld, Abtei

- 2734 **Johann I. 1201-1213.** Brakteat. 0,71 g. IOHANNES-HERSFEL Abt mit Krummstab und Buch sitzt von vorn zwischen zwei Türmen. Slg. Bonhoff 1389, Slg. Löbbecke 902, Berger 2265, Fd. Nordhausen 290. *Herrliche Patina. Randausbruch, Stempelglanz* 750,-

Hessen

- 2735 **Heinrich I. 1264-1308.** Brakteat, Marburg. 0,45 g. Gekrönter Löwe nach rechts, auf dem Rand Kugeln. Schütz 63, Berger 2322, Slg. Bonhoff 1452, Fd. Marburg 41. *Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 200,-



2736



2737



2738



- 2736 Brakteat Wetterauer Art um 1290, Grünberg oder Alsfeld? 0,46 g. Auf Bogen thronender Graf mit Schwert und Lilienzepter, zu den Seiten im Feld je eine Kugel, auf dem Rand 24 Kugeln. Schütz 186, Berger -, Slg. Bonhoff -, Fd. Marburg 75, Hävernick 218. *Vorzüglich* 400,-
- 2737 **Wilhelm I. 1483-1493.** Elisabeth-Pfennig. L W D E Z C (Landgraf Ludwig der Eltere zu Cassel) Kopf der Hl. Elisabeth von vorn mit ausgestellttem Schleier. Schütz 363 var. *Sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 2738 **Wilhelm II. 1485-1509.** Albus 1504, Kassel. Hl. Elisabeth mit Kirchenmodell über vierfeldigem Wappen / Löwenwappen, darüber Jahreszahl. Schütz 374. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingriss, fast vorzüglich* 200,-



2740



2739



2741

Hessen-Kassel

- 2739 **Wilhelm IV. 1567-1592.** Doppelter Albus 1591. Schütz 563, Hoffmeister 564. *Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön* 200,-
- 2740 **Moritz 1592-1627.** Hohlringheller 1622. Löwenschild zwischen Jahreszahl, oben MLZH. Schütz 677. *Sehr schön* 150,-
- 2741 Einseitiger 2 Heller (Halber Dreier) 1623. Löwenschild zwischen geteilter vollständiger Jahreszahl, oben ML, seitlich Z-H. Schütz 686.1. *Sehr schön +* 90,-



2742



2744



2743

- 2742 **Wilhelm V. 1627-1637.** Einseitiger 2 Heller o.J. Helmkrone, oben WLH. Schütz 966. *Sehr schön* 100,-
- 2743 **Karl 1670-1730.** Einseitiger Schüsselpfennig zu 2 Heller 1686. Gekröntes Monogramm CL zwischen 1-6 / 8-6. Schütz 1300. *Sehr schön +* 200,-
- 2744 **Wilhelm IX. 1785-1803.** 1/6 Taler 1802 F. Schütz 2183. *Vorzüglich +* 100,-



2745



2746



2747



- 2745 **Kurfürst Wilhelm II. und Friedrich Wilhelm 1831-1847.** 1/6 Taler 1842. Jaeger 31, AKS 47. *Fast Stempelglanz* 90,-
- 2746 5 Taler 1842. Jaeger 55, AKS 41, Divo/Schramm 131, Friedberg 1295. *GOLD. Winziger Randfehler, winziger Kratzer, sehr schön +* 750,-

Hessen-Darmstadt

- 2747 **Ludwig V. 1596-1626.** 1/4 Taler 1618. Um hessischen Löwenschild die Schilde von Katzenelnbogen, Nidda, Diez und Ziegenhain / Hessischer Landgrafenhelm. Schütz 2685. *Kratzer auf der Vorderseite, sehr schön* 1500,-



2748



- 2748 **Ludwig VI. 1661-1678.** Ovale Bronzemedaille 1666, von Breuer. Geharnischtes Brustbild mit langen Haaren halbrechts / Sonne durchbricht Wolken und bestrahlt Sonnenuhr. Schütz 2767. 44,5 x 38,80 mm. *Kleine Randfehler und Kratzer, sehr schön* 150,-



2749



2750



2749 **Ernst Ludwig 1678-1739.** Medaille 1697, von Roth. Geharnischtes Brustbild mit großer Allongeperücke nach rechts, neben dem Armabschnitt Stempelschneidersignatur / Kriegsschiff vor dem Wind, achtern Schild mit hessischem Löwen. Schütz 2820, Hoffmeister 6570. 48,1 mm, 38,45 g.

Äußerst selten. Kleine Henkelspur (Stiftloch), kleiner Randfehler, etwas geputzt, sehr schön - vorzüglich

600,-

2750 Medailenförmiger Vierteltaler 1738. Brustbild in antikem Harnisch und mit übergeworfenem Mantel nach rechts / Kniende weibliche Gestalt opfert vor Altar. Schütz 2914, Hoffmeister 5415. 5,64 g.

Fast vorzüglich

350,-



2751



2751 Bronzemedaille o.J., von Hannibal. Dapiertes und geharnischtes Brustbild nach rechts / Vogel in Nest schwimmt auf Meer unter Wolken. Schütz 2921. 52,4 mm.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

250,-



2752



2752 Medaille o.J., von Hannibal. Dapiertes und geharnischtes Brustbild mit großer Allongeperücke nach rechts / In Wolken schwebende Erdkugel mit Krone, Zepter und Schwert, darüber unter Lorbeerkrantz zwischen Wolken Herz mit Auge. Schütz 2922. 45,8 mm, 46,13 g.

Rand bearbeitet, etwas geputzt, sehr schön - vorzüglich

400,-



2753



2755



2754



- 2753 **Ludwig VIII. 1739-1768.** Medaille 1745, von Donner. Drapiertes und geharnischtes Brustbild nach rechts / Landgraf mit Kommandostab reitet über Landschaft nach links, darunter in verzierter Kartusche römische Jahreszahl. Schütz 2957. 45,5 mm, 28,92 g. *Kleine Druckstellen im Feld, winzige Randfehler, sehr schön* 350,-
- 2754 Medaille 1747, von Vestner. Auf seinen 56. Geburtstag. Drapiertes und geharnischtes Brustbild nach rechts / Unter strahlendem Gottesnamen opfert Hassia mit Fahne, Füllhorn und Wappen an Altar. Schütz 2969, Hoffmeister 5446 (Br.), Bernheimer -. 49,3 mm, 36,38 g. *Berieben, vorzüglich* 600,-
- 2755 Bronzemedaille 1747, von Vestner. Auf seinen 56. Geburtstag. Drapiertes und geharnischtes Brustbild nach rechts / Unter strahlendem Gottesnamen opfert Hassia mit Fahne, Füllhorn und Wappen an Altar. Schütz 2969, Hoffmeister 5446, Bernheimer -. 49,3 mm. *Winzige Flecken, vorzüglich* 200,-



2756

- 2756 Medaille o.J., von Küchler. Geharnischtes Brustbild mit umgelegtem Mantel nach rechts / Verziertes hessisches Wappen umgeben von Palmwedeln inmitten von Trophäen, darunter liegender Löwe und Füllhorn mit Münzen. Schütz 3076. 45,8 mm, 36,48 g. *Kleine Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 500,-



2757

2757 Bronzemedaille o.J., von Kuchler. Geharnischtes Brustbild mit umgelegtem Mantel nach rechts / Göttliche Hand zeigt einem nach links stehendem Pferd die Rute, im Hintergrund die Stadt Darmstadt. Schütz 3092. 45,8 mm.

Mehrere stärkere Randfehler, sehr schön

100,-



2759

2758

2758 Medaille o.J. Auf den Wohlstand im hessischen Land, möglicherweise auch auf den Hanauer Erbfall. Füllhorn über Landschaft / GANZ UNVERHOFFT in Kartusche, darüber strahlendes L unter Fürstenhut. Schütz 3116, Hoffmeister 3897. 49,5 mm, 30,67 g.

Äußerst selten. Prägebedingte Randunebenheiten, winzige Kratzer, sehr schön - vorzüglich

500,-

Nach dem Aussterben der Grafen von Hanau fiel 1736 Münzenberg an Hessen-Kassel, Lichtenberg an Hessen-Darmstadt. Schütz hält es für möglich, dass diese Begebenheit der Anlass für die Prägung der Medaille war, was auch den Spruch auf der Rückseite erklären würde. Diese These wird allerdings kritisch gesehen.

2759 **Ludwig IX. 1768-1790.** Taler 1772. Schütz 3161.1, Davenport 2335.

Überdurchschnittlich erhalten. Fast vorzüglich

600,-



2760



2761



2762



2760 **Ludwig I. 1806-1830.** 5 Kreuzer 1807. Jaeger 7 b, AKS 81.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Fast Stempelglanz

500,-

2761 **Ludwig II. 1830-1848.** 6 Kreuzer 1834. Jaeger 32, AKS 107.

Fast Stempelglanz

50,-

2762 **Ludwig III. 1848-1877.** Gulden 1848. 'Pressfreiheitsgulden'. Jaeger 48, AKS 134.

Feine Kratzer, vorzüglich +

300,-



2763



2763 Gulden 1848. 'Pressfreiheitsgulden'. Jaeger 48, AKS 134.

Von polierten Stempeln. Winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz

300,-



2764



2764 Gulden 1855. Jaeger 49 b, AKS 123.

Vorzüglich - Stempelglanz

200,-



2765



2766



2767



2768

- 2765 6 Kreuzer 1859. Auf den Besuch des Prinzen Wilhelm und der Prinzessin Anna in der Münze in Darmstadt. Jaeger 54, AKS 136. Vorzüglich 250,-

Hildesheim, Bistum

- 2766 **Adelhog von Dorstadt 1170-1190.** Brakteat. 0,81 g. Sitzender Bischof mit Stab und Buch zwischen zwei Türmen. Mehl 46, Slg. Bonhoff 216, Berger 1062, Slg. Löbbecke 66. Kl. Randfehler, sehr schön + 150,-

- 2767 Brakteat. 0,77 g. Sitzender Bischof mit Krumm- und Kreuzstab zwischen zwei Türmen in einem nach unten offenen Vierpass. Mehl 56, Slg. Bonhoff 212, Berger 1089, Slg. Löbbecke 67. Sehr schön - vorzüglich 250,-

- 2768 Brakteat. 0,46 g. Krückenkreuz, in den Winkeln Kreuze und Lilien. Mehl 63 Anm., Slg. Bonhoff 208. Durchgehende Schröttingsfehler, Prägeschwäche, sehr schön 300,-

Die Zuordnung ist nicht sicher. Stilistisch lehnt sich das Stück eng an die von Mehl beschriebenen Brakteaten an. Die Herkunft ist auf jeden Fall in der näheren Umgebung bis zum nördlichen Harzgebiet zu suchen.



2769



2770



2771



2772

- 2769 **Konrad II. 1221-1246.** Brakteat. 0,71 g. Sitzender Bischof mit Mitra, zu den Seiten des Kopfes je ein Ringel, in jeder Hand einen Turm tragend, unter dem sich je ein Rad? befindet. Mehl 118, Slg. Bonhoff 432 (Helmstedt), Berger -, Slg. Löbbecke 77 (Helmstedt), Slg. Bahrfeldt 2581 (Helmstedt), Kalvelage/Schrock -. Kl. Randfehler, sehr schön - vorzüglich 200,-
Stücke mit Beizeichen Mühlstein oder Rad werden gerne der Münzstätte Hameln zugeschrieben.

- 2770 Brakteat. 0,76 g. Auf Mauer sitzender Bischof mit Mitra, in der Rechten Kreuz, in der Linken Kuppelturm, unter den Händen je zwei Kugeln. Mehl 126, Slg. Bonhoff -, Berger -. Slg. Bahrfeldt 2581 (ungenau, unter Helmstedt), Fd. Saalsdorf 71 a, Fd. Oschersleben 50 b. Kl. Schröttingsriss, fast vorzüglich 250,-

- 2771 **Konrad II. oder seine Nachfolger 1240-1260.** Brakteat. 0,75 g. Auf Mauerleiste sitzender Bischof mit Kelch und Kugelkreuz, zu den Seiten je zwei Türme und A - A. Mehl 133. Randfehler, vorzüglich + 175,-

- 2772 Brakteat. 0,61 g. Stehender Bischof mit segnenden Händen zwischen zwei Türmen, darüber je ein Stern. Mehl 136, Berger 1130, Fd. Hildesheim II, 9. Randfehler, vorzüglich + 175,-



2773



2774



2775



2776

- 2773 Brakteat. 0,68 g. Sitzender Bischof mit zwei Lilienstäben zwischen zwei Türmchen. Mehl 142, Berger 1143, Fd. Hildesheim II, 14. Kl. Schröttingsriss, fast vorzüglich 100,-

- 2774 Brakteat. 0,70 g. Zwischen zwei Zinntürmen sitzender Bischof mit zwei Kreuzfahnen, zu den Seiten je ein A. Mehl 146, Fd. Hildesheim II, 4. Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz 200,-

- 2775 **Anonym. Zweite Hälfte 14. Jahrhundert.** Buchstabenpfennig. 0,40 g. B in einem Wulstkreis. Mehl 275, Bahrfeldt (Niederlausitz) 98. Sehr schön 200,-

- 2776 **Magnus von Sachsen-Lauenburg 1424-1452.** Sechsling o.J. +DNSMAGNVSEPHILDEh St. Bernhard mit Kreuz- und Krummstab, das Brustbild durchbricht nicht den Innenkreis / OMONETAHILDENSEM Sächsischer Wappenschield. Mehl 304. Prägeschwäche, sehr schön 500,-



2777



2778



2779



2780



- 2777 **Jobst Edmund von Brabeck 1688-1702.** Einseitiger Schüsselpfennig 1691. Mehl 608 b, Schieferdecker 2366. *Sehr schön* 200,-
- 2778 Einseitiger Schüsselpfennig 1691. Monogramm mit Fürstenhut zwischen geteilter Jahreszahl und fünfblättrigen Blüten. Mehl 609. *Vorzüglich* 350,-
- 2779 Einseitiger Schüsselpfennig o.J. Mehl 613 a. *Sehr schön* 200,-
- 2780 Mariengroschen 1692. Mehl 620 b. *Sehr schön* 150,-



2781



2782



2783



2784



- 2781 1/12 Taler 1697. Monogramm. Mehl 654 b. *Prägenschwäche, fast sehr schön* 125,-
- 2782 **Friedrich Wilhelm von Westphalen 1763-1789.** 1/3 Taler 1764. Mehl 705, Knyphausen 4614. *Leicht justiert, vorzüglich* 175,-

Hildesheim, Stadt

- 2783 Hohlpfennig. Vierfeldiges Wappen, 2. und 4. schräg gegittert. Buck/Bahrfeldt 8. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 2784 Kleiner Bernwardgroschen 1495 mit abgekürzter Jahreszahl XCV. Hüftbild St. Bernwards / Vierfeldiges Wappen. Buck/Bahrfeldt 15 b, Levinson I-327. *Prägenschwäche, sehr schön* 400,-



2785



2786



2787

- 2785 Einseitiger Pfennig 1637. Buck/Bahrfeldt 237. *Sehr schön* 200,-
- 2786 24 Mariengroschen 1690. Buck/Bahrfeldt 313, Davenport 566. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-
- 2787 Einseitiger Pfennig 1691. Buck/Bahrfeldt 320. *Sehr schön* 250,-



2788



2789



Hohenlohe-Neuenstein-Öhringen

- 2788 **Johann Friedrich 1676-1702.** Breiter 1/2 Taler 1699, Augsburg. Reiter in Rüstung mit erhobenem Schwert über Weltkugel und Jahreszahl / Behelmtes Wappen. Albrecht 131, Forster 328. *Äußerst selten. Leicht justiert, sehr schön* 1500,-
- 2789 **Johann Friedrich II. 1702-1765.** Doppelgroschen 1730, Nürnberg. Stempel von P.C. Nürnberger. Auf das Konfessionsjubiläum. Beiderseits Schrift. Albrecht 157, Slg. Whiting 398. *Vorzüglich* 350,-



2790



2791



2790 1/4 Taler 1760, Nürnberg. Stempel von P.P. Werner. Geharnischtes Brustbild nach links, auf der Brust den Roten Adler Orden / Gekrönte Wappenkartusche belegt mit den Wappen von Hohenlohe, Langenburg und Gleichen. Albrecht 164.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

500,-

2791 Ludwig Friedrich Karl 1765-1805. Taler 1785, Nürnberg. Albrecht 172, Davenport 2353.

Sehr schön - vorzüglich

600,-



2793



2792



Hohenlohe-Schillingsfürst

2792 Ludwig Gustav 1656-1697. Groschen o.J. Gekröntes Wappen / Reichsapfel. Albrecht 273.

Knapper Schrötling, sehr schön

125,-

2793 Chlodwig 1845-1901. Bronzemedaille 1889. Kopf nach rechts / Ansicht von Schillingsfürst, darüber von zwei Löwen gehaltenes gekröntes Wappen auf Wappenmantel. Wurzbach 3736, Slg. Marienburg 7668. 65,0 mm.

Winzige Randfehler, vorzüglich +

125,-



2794



2795



2794 Medaille 1894. Brustbild nach rechts / Von Löwen gehaltenes Wappen auf Wappenzelt. 33,5 mm, 18,09 g.

Schöne Patina. Fast Stempelglanz

100,-

Hohenlohe-Waldenburg-Pfedelbach

2795 Ludwig Eberhard 1600-1650. Kipper 3 Kreuzer 1622, Mainhard. Albrecht 223/24.

Sehr schön

250,-



2796



2797



2798



Hohenzollern-Hechingen

2796 **Joseph Wilhelm 1750-1798.** Taler 1783, Stuttgart. Bahrfeldt 30 b, Davenport 2362. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 750,-

Hohnstein, Grafschaft

2797 **Heinrich IV. 1309-1356 und Dietrich V. 1309-1329.** Brakteat auf Nordhäuser Schlag, Ellrich. 0,53 g. Die Köpfe des Dynastepaares von vorn, dazwischen Perlstab, auf dem Rand Stern - Schachbrett - Stern - Schachbrett. Schulden 49, Slg. Bonhoff 1267, Berger -. *Schrötlingsriss, vorzüglich - Stempelglanz* 200,-

2798 **Friedrich Ulrich von Braunschweig 1613-1634.** Kipper 12 Kreuzer 1620. Wilder Mann / Gekröntes sechsfeldriges Wappen mit Mittelschild. Slg. Kraaz 797. *Sehr schön - vorzüglich* 90,-



2799



2800



2801



2799 Kipper 12 Kreuzer 1620. Wilder Mann / Drei Wappen um Wertzahl. Slg. Kraaz 805 var. *Vorzüglich* 125,-

2800 Kipper Cu 8 Pfennig o.J. Gekröntes Wappen mit Hirsch nach links / Wert. Slg. Kraaz 818, Friederich (Stolberg Seite 244). *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

2801 Kipper Cu 3 Pfennig o.J. Hirsch nach links, rechts im Feld Rosette / Wert. Slg. Kraaz vergl. 822, Friederich (Stolberg) Seite 244. *Prägeschwäche, schön - sehr schön* 75,-



2802



2803



2804



Hoya, Grafschaft

2802 **Otto III. 1383-1428.** Pfennig, Bassum. 0,92 g. MON///BERSENEE Bischof von vorn mit zum Schwur erhobener Hand und Buch / //TO COMES///// Schild mit den Hoyaer Bärenatzen. Giesen 16.01, Grote -. *Sehr schön* 400,-

2803 Pfennig auf münsterischen Schlag, Bassum. 0,86 g. Bischof mit segnender Rechten und Buch / OTTOx///HOYA St. Paulus mit Hoyaer Schild. Giesen 22.01, Grote -. *Sehr schön* 100,-

Jülich-Berg

2804 **Adolf VIII. 1308-1346.** Pfennig, Wipperfürth. 1,02 g. ///MESD-///// Bischof mit Krummstab und Buch / /////WORDE///// Zwei Rundbögen, darauf Turm zwischen zwei Fahnen mit Kreuz. Noss 9. *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-



2805



2806



2807

2805 **Adolf IX. 1423-1437.** Weißpfennig, Mülheim. Noss 114 ff.

Kleine Randunebenheit, sehr schön +

75,-

2806 Weißpfennig, Mülheim. Noss 124.

Sehr schön +

90,-

2807 **Johann Wilhelm II. 1679-1716.** 1/6 Taler 1710. Noss 853.

Winziger Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön +

75,-



2808



2809



2810

2808 **Joachim 1806-1808.** Taler 1806. Jaeger 170, Thun 110, AKS 9, Kahnt 137, Davenport 624.

Sehr schön - vorzüglich

600,-

Kaufbeuren, Stadt

2809 Taler 1542. Hüftbild Karls V. mit geschultertem Zepter nach rechts / Stadtwappen zwischen Jahreszahl. Nau 21, Davenport 9348.

Im Randbereich stärker korrodiert, sonst prägefrisch

300,-

2810 Einseitiger Cu Pfennig o.J. Nau 113.

Sehr schön

200,-



2811



2812



2813



Kempton, Abtei

2811 **Heinrich II./III. 1197-1224.** Brakteat, unter königlicher Verwaltung. 0,49 g. +PRINCEPS CAMPIDONA Thronender Abt mit Krummstab und Buch, im Feld links Kreuz, rechts Stern. Slg. Bonhoff 1841, Gebhart 13 b, Berger 2509, Cahn 200.

Prägeschwäche, vorzüglich

150,-

Kempton, Stadt

2812 1/4 Taler 1547. Nau 135.

Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön

250,-

2813 Taler 1548. Hüftbild Kaiser Karls V. mit geschultertem Zepter nach rechts / Gekrönter Schild mit dem Reichsadler umgeben von drei Wappen. Nau 143, Davenport 9365.

Sehr schön - vorzüglich

400,-



2814

2815

Kniphausen und Varel

- 2814 **Wilhelm Gustav Friedrich 1768-1835.** 9 Grote 1807, Utrecht. Vierfeldiges Wappen / Gekrönter Doppeladler teilt Wertbezeichnung. Merzdorf 143, Jaeger 1, AKS 4. *Sehr selten. Sehr schön* 2000,-
- 2815 9 Grote 1807, Utrecht. Vierfeldiges Wappen unter Herzogshut / Gekrönter Löwe über Wert. Merzdorf 144, Jaeger 2, AKS 5. *Prachtexemplar. Fast Stempelglanz* 500,-



2816

Köln, königliche und kaiserliche Münzstätte

- 2816 **Ludwig das Kind 900-911.** Pfennig. 1,60 g. COLONIA-Monogramm / LVDOVVCSREX Kreuz, in jedem Winkel eine Kugel. Hävernick 20, Morrison-Grunthal 1559. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 1250,-



2817

- 2817 **Otto I. 936-962.** Pfennig. 1,24 g. COLONIA-Monogramm / ODDO REX Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Hävernick 29. *Schöne Patina. Prägeschwäche, vorzüglich* 150,-



2818

- 2818 **Otto I. oder II. 936-973-983.** Pfennig. 1,09 g. COLONIA-Monogramm / OTTO REX Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Hävernick 34. *Dunkle Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-



2819

2820

- 2819 Pfennig. 1,46 g. COLONIA-Monogramm / +ODDOIMP-AVG Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Hävernick 64. *Vorzüglich* 250,-
- 2820 **Otto III. 983-1002.** Pfennig. 1,47 g. COLONIA-Monogramm / OTTO REX Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Hävernick 34. *Sehr schön* 75,-



2821 **Heinrich II. 1002-1024.** Pfennig, 1,18 g. COLONIA-Monogramm, L kopfstehend / Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Hävernack vergl. 195 b. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 75,-

Köln, Erzbistum

2822 **Pilgrim 1021-1036 und Kaiser Konrad 1024-1039.** Pfennig, 1,48 g. CHVONRADVSIMP Kaiserliche Büste nach rechts / SANCTACOLONIA Kirche mit PILI - CRII. Hävernack 232, Dannenberg 380. *Schöne Patina. Sehr schön* 300,-

2823 **Engelbert II. von Falkenburg 1261-1274.** Pfennig, Brilon. 0,98 g. +ENGELBERT-VSARhIEPC Erzbischof mit Buch und Krummstab / ////RICOR.EN Heiliger mit Nimbus zwischen zwei Kreuzfahnen über Brüstung. Hävernack 813 b, Slg. Friedensburg 559. *Äußerst selten. Schrötlingsfehler, sehr schön - vorzüglich* 3500,-



2824 **Siegfried von Westenburg 1275-1297.** Pfennig, Deutz. 1,28 g. Bischof mit Buch und Krummstab sitzt von vorn / Heiligenkopf in einem geperltem Dreieck, in dessen Winkeln je ein Kreuzchen. Hävernack -, Lückger, Nachtrag zu Köln I, 304; Kennepohl, Fund vom Bourtanger Moor, in: Hamburger Beiträge zur Numismatik Heft III, 1949, Nr. 32. *Sehr schön* 200,-

2825 **Walram von Jülich 1332-1349.** Tournose o.J. (1343), Deutz. Brustbild von vorn in Siebenpass / Kreuz in doppelter Umschrift. Noss 53 ff. *Fast vorzüglich* 150,-

2826 Tournose, Deutz. Brustbild von vorn in Siebenpass / Kreuz in doppeltem Schriftkreis. Noss 59. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 200,-



2827 **Wilhelm von Gennep 1349-1362.** Schilling, Bonn. 1,79 g. Auf Faltstuhl sitzender Erzbischof über Familienwappen / Kleines, befußtes Kreuz in doppelter Umschrift. Noss 108 a. *Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, vorzüglich* 2000,-

2828 **Josef Klemens von Bayern 1688-1723.** Bronzemedaille o.J., (1722), von Duvivier. Brustbild im Hermelin nach rechts / Vor Flusslandschaft mit Regenbogen Eichbaum an felsiger Böschung. Weiler 1684, Wittelsbach -. 43,45 mm. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 200,-



2829 **Maximilian Friedrich von Königseck 1761-1784.** 12 Stüber 1765. Noss 800. *Vorzüglich* 90,-



2830



2831

- 2830 **Clemens August II. von Droste zu Vischering 1835-1845.** Medaille o.J. (um 1837). Brustbild fast von vorn / Tempel auf Felsen in stürmischer See. Weiler 2260. 33,0 mm, 12,87 g. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-

Köln, Stadt

- 2831 Taler 1590. Von Greif und Löwe gehaltener Stadtschild / Gekrönter Doppeladler. Noss 246, Davenport 9159. *Besonders seltener Jahrgang. Kl. Randfehler, Prägeschwäche, sehr schön* 500,-



2832



2833



- 2832 Taler 1705. Stempel von Le Clerk. Brustbild Josephs I. / Stadtansicht von der Deutzer Seite. Noss 569, Davenport 2184. *Auf Vorder- und Rückseite justiert, fast vorzüglich* 1500,-
Exemplar der Auktion WAG 21, September 2002, Nr. 2816.

Konstanz, Bistum

- 2833 **Haimo 1022-1026.** Pfennig. 0,62 g. Brustbild des Hl. Stephan von vorn / Segnende Hand. Dannenberg 1015, Kluge 489, Klein Tf. 10/70, Cahn 19/20. *Gering erhalten / schön* 100,-



2834



2835

- 2834 **Konrad II. von Tegernfeld 1209-1233.** Brakteat. 0,48 g. Bischof hält zwei Krummstäbe. Cahn 41, Slg. Bonhoff -, Berger 2481, Slg. Wüthrich 227, Klein/Ulmer 9. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 175,-

- 2835 **Eberhard II. von Waldburg-Thann 1248-1274.** Brakteat. 0,46 g. Zwischen zwei Kronen eine Leiste mit Aufschrift 'CHRONA'. Cahn 59, Klein/Ulmer 24. *Kl. Randfehler, sehr schön - vorzüglich* 200,-



2836



Konstanz, Stadt

- 2836 Zweier o.J. (um 1563). Nau 90 ff. *Kl. Randfehler, sehr schön* 40,-



2837

2838

Landau, Stadt

2837 Medaille 1702, von Hautsch und Nürnberger. Auf die Einnahme der Stadt und Festung Landau. Büste Kaiser Josephs mit großer Allongeperücke nach rechts, im Abschnitt vier Zeilen Schrift und Stempelschneidersignatur / Topografische Ansicht der Feste mit Laufgräben und Schutzanlagen. Slg. Julius 633, Slg. Montenuovo 1288. 47 mm, 39,95 g.

Gereinigt. Kleine Kratzer im Feld, winzige Randfehler, vorzüglich

900,-

Lauenburg

2838 **Rudolph Maximilian *1596, +1647, Sohn Herzog Franz' II.** Achteckige Zinngussmedaille 1628, von Franz Guichart, Mömpelgart oder Stuttgart. Brustbild mit langem Haar, Knebelbart und Spitzenkragen nach rechts / Schiff im Sturm, auf dem Segel des Hauptmastes das vierfeldige Wappen. Dorfmann 10. 36,5 x 31 mm.

Vorzüglich +

300,-



2839

2840

2839 **August 1619-1656.** Kipper Groschen 1622. Verzierter sächsischer Wappenschild / Reichsapfel. Mit Wahlspruch DEVS PROVIDEBIT. Dorfmann -, vergl. Berliner Münzblätter 6,1933 und Bornemann in: Deutsche Münzblätter 1935 (möglicherweise Münzstätte Altenburg), Slg. Kraaz vergl. 522/523 (1620).

Kl. Randfehler, sehr schön

100,-

2840 **Julius Heinrich 1656-1665.** Ovaler Gnadepfennig o.J. (1626). Brustbild nach rechts mit Spitzkragen / Behelmtes Wappen. Dorfmann 8, Schmidt 160. 31 x 24 mm. 6,95 g. Attraktiver scharfer zeitgenössischer Guss.

Äußerst selten. Leicht geglättet, kl. Henkelspur, sehr schön

400,-



2841

2842

2841 **Julius Franz 1666-1689.** 1/24 Taler o.J. (nach 1678). Dorfmann 125 a.

Sehr schön

125,-

2842 Medaille o.J. (nach 1678), von Breuer, Braunschweig. Brustbild in römischem Harnisch nach rechts / Herzog mit Truppen vor Felsen, im Hintergrund ein sinkendes Schiff. Dorfmann 19, Merseburger -. 30,3 mm, 13,92 g.

Schöne Patina. Winziger Randfehler, vorzüglich

400,-



2843

2843 **Georg II. von Braunschweig 1727-1760.** 8 Schilling 1738 CPS, Clausthal. Dorfmann 132, Welter 2655, Jaeger 9.

Sehr schön

100,-



2850

- 2850 **Bernhard III. 1229-1265.** Sterling, Lemgo. 1,27 g. BERNA///-L+ Bärtiger Kopf von vorn / LEMEGOC//IT Sterlinglangkreuz, in jedem Winkel eine Rosette. Grote 9 var., Slg. Weweler 30 var., Ihl Lemgo Emission 4 B, A4/R4. *Prägeschwäche, sehr schön* 1500,-



2851

2852

- 2851 Pfennig, Blomberg. 1,02 g. +BERNHARDVSDEL' Barhäuptiges Brustbild, zu den Seiten je eine lange Locke +BLOMENBERIC Auf der Spitze stehendes Dreieck, darin Rose. Grote 19 var., Slg. Weweler -, Weweler Sterlinge 40 var. *Von größter Seltenheit. Minimal dezentriert, sehr schön - vorzüglich* 5000,-

Grote hatte nur die Abbildung bei Plato zur Verfügung. Nach dem Exemplar unserer Auktion 46 scheint dies das zweite Exemplar im Handel zu sein.

- 2852 **Simon I. 1275-1344.** Pfennig (1300/10), Lippstadt. 1,18 g. Auf münsterischen Schlag. Gekrönter Herrscher mit Rose halblinks, die eine Hand zum Segen erhoben, in der anderen eine Rose / Brustbild St. Paulus. Grote 52. *Sehr schön +* 150,-



2853

2854

- 2853 Pfennig, Lippstadt (um 1282-1285). 1,19 g. SINO - MVIR - NOB - ILIS Raute bestehend aus einem gepertem äußeren und einem fadenförmigen inneren Rand mit Lippischer Rose, in den Winkeln je ein Kreuz / ///TIVI - //// Über Zinnenmauer Turm zwischen zwei flatternden Kreuzfahnen. Grote -, Slg. Weweler 68. *Äußerst selten. Sehr schön* 1000,-

- 2854 **Bernhard VII. 1431-1511.** Vierling o.J. (1505/1511), Lemgo. Brustbild des Heiligen Andreas / Schild mit Rose. Grote 69, Ihl 34/6. Nach Ihl 12 bekannte Exemplare. *Sehr schön* 500,-



2855



2856

- 2855 **Simon VII. 1613-1627.** Kipper 1 1/2 Schilling (1/21 Taler) 1620. Grote -, Slg. Weweler 237. *Schön +* 125,-

- 2856 **Orden und Ehrenzeichen.** Dienstausszeichnungskreuz der Offiziere. Für 25 Dienstjahre. Slg. Weweler 1202, Nimmergut 1571. 36 x 36 mm. Insgesamt 7 Verleihungen. *Vorzüglich* 150,-



2857



2858



2859



2860

Lorsch, Abtei

- 2857 **13. Jahrhundert.** Halbbrakteat. 0,70 g. Kreuz, in den Winkeln Kopf, Krummstab?, Stern und Dreizack?. *Einseitig geprägt. Sehr schön* 400,-

Lübeck, königliche Münzstätte

- 2858 **Heinrich VI. 1190-1197.** Brakteat. 0,55 g. König von vorn mit zwei Lilien. Jesse 88, Behrens -, Berger -, Fd. Bünsdorf -, Fd. Eutin 6. *Sehr schön* 200,-

Lübeck, dänische Münzstätte

- 2859 **Albrecht von Orlamünde 1203-1225.** Brakteat. 0,47 g. Königsbüste zwischen zwei Kreuzen über Leiste mit drei Bögen. Berger 238, Slg. Bonhoff 159, Fund Bokel 57, Fund Bünstorff 53. *Sehr schön - vorzüglich* 350,-

- 2860 Brakteat. 0,66 g. Gekrönter mit Schwert und Lilienzepter über Bogen. Berger 254, Slg. Bonhoff 157, Behrens 5, Fd. Bokel 67, Slg. Hohenstaufen 18. *Vorzüglich* 350,-



2861



2862



2863



2864

Lübeck, Stadt

- 2861 Hohlpfennig. 0,49 g. Erste Hälfte 13. Jahrhundert. Gekrönter Kopf mit langen Seitenlocken, glatter Rand. Jesse 181, Behrens 10, Slg. Bonhoff 163. *Sehr schön* 90,-

- 2862 Blaffert. Ende 15. Jahrhundert. Doppeladler im Strahlenrand. Jesse 285, Behrens 37 b. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-

- 2863 Witten nach dem Rezess von 1398. Beiderseits Doppeladler in Dreipass. Jesse 429, Behrens 50 b. *Sehr schön +* 500,-

- 2864 Sechsling nach den Rezessen von 1432 und 1433. Adler / Blumenkreuz. Jesse 519. *Sehr schön* 200,-



2865



2866



- 2865 Goldgulden o.J. (nach 1341). Mit Gegenstempel 'Doppeladler'. Jesse 542, Behrens 67 var., Friedberg 1474, Krusy L4.6. *GOLD. Sehr schön* 600,-

- 2866 Doppelschilling 1522. St. Johannes mit Lamm / Adlerschild auf Kreuz. Stadtwappen zwischen zwei Lilien. Behrens 358. *Prägeschwäche, vorzüglich* 60,-



2867



2868

- 2867 Mark 1549. Doppeladler / Stadtwappen umgeben von den Wappen von Hamburg, Wismar und Lüneburg. Behrens 75, Jesse 568. *Vorzüglich* 600,-
- 2868 Mark 1549. Doppeladler / Stadtwappen umgeben von den Wappen von Hamburg, Lüneburg und Wismar. Behrens 75 d, Jesse 568. *Prachtexemplar. Winz. Kratzer, vorzüglich +* 1250,-



2869



2870



2871

- 2869 Taler 1549. St. Johannes mit dem Lamm hinter Stadtwappen, daneben das Zeichen des Bürgermeisters Nicolaus Bardewik / Doppeladler. Behrens 96, Davenport 9405. *Leicht rau, vorzüglich* 300,-
- 2870 Cu Scherf 1570. Behrens 550. *Vorzüglich* 75,-
- 2871 Einseitiger Pfennig 1574. Zwei Wappen, darüber NSP, darunter die Jahreszahl. Behrens 545. *Schrötlingsriss, sehr schön* 75,-



2872



2873



2874



- 2872 Taler 1607. St. Johannes mit dem Lamm hinter Stadtwappen, daneben das Zeichen des Bürgermeisters Gotthard von Höveln / Doppeladler. Behrens 133 b, Davenport 5445. *Winzige Stempelfehler im Randbereich, sehr schön* 400,-
- 2873 Kipper Cu Pfennig 1621. Behrens -, Slg. Kraaz 1082. *Sehr schön* 75,-
- 2874 32 Schilling 1728. Wendeprägung. Behrens 292 b, Davenport 626, Jaeger 9. *Vorzüglich +* 300,-



2875



2876



2877



- 2875 8 Schilling 1728. Behrens 314 b, Jaeger 7. *Vorzüglich +* 100,-
- 2876 16 Schilling 1731. Behrens 305 a, Jaeger 12. *Vorzüglich* 100,-
- 2877 8 Schilling 1731. Behrens 317 a, Jaeger 11. *Vorzüglich +* 100,-



2878



2879

2878 32 Schilling 1732. Behrens 294, Davenport 627, Jaeger 13.

Winziger Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich

125,-

2879 8 Schilling 1758. Umschriften LUBECKS COURANT GELD und CIVITATIS IMPERIALIS. Behrens 326 a, Jaeger 26.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

200,-



2880



2881



2882

2880 Einseitiger Abschlag vom Stempel eines 8 Schilling-Stücks. Vorderseite inkuses Abbild der Rückseite. Jaeger 7.

Vorzüglich +

200,-

2881 Einseitiger Abschlag vom Stempel des 1/24 Taler. Rückseite inkuses Abbild der Vorderseite.

Vorzüglich

75,-

2882 Bürgermeisterpfennig 1694. Auf Anthon Winckler. Brustbild nach rechts / Stadtansicht von Osten, unten am Gestade ein Engel, in der Rechten einen Schild mit gekröntem Doppeladler, in der Linken das Stadtwappen. Behrens 689, Röhl 300.20. 39,5 mm, 13,10 g.

Schöne Patina. Vorzüglich

350,-



2883



2884



2885

2883 Messing-Amtszeichen 1793. Jacob / Stroka / Rck zwischen Palmzweigen / Schaf mit Fahne zwischen Palmzweigen. 34,5 mm.

Vorzüglich

100,-

2884 Messing-Amtszeichen 1838 der Knochenhauer. Johann Conrad Groth 1838 / Ochsenkopf über gekreuzten Äxten. Röhl 200.06,03 vergl. 38 mm.

Vorzüglich

100,-

Diese Amtszeichen mit ihrem Namen wurden von den Knochenhauern am Holstentor zur Zollfreiheit ihres Viehs vorgezeigt.

Lüchow, Grafschaft

2885 **Ulrich IV. Um 1223-1230, und Nachfolger.** Brakteat. 0,43 g. Stehender Graf hält zwei mit Türmen besetzte Bögen, hinter ihm kleiner Bogen, über dem links und rechts eine Raute. Gaetgens 19.

Sehr schön +

500,-

Parallelgepräge finden sich in Preußen (Bahrfeldt 188) und Magdeburg (Fd. Borne 47).



2886



2887



2888



2889

Lüneburg, herzoglich welfische Münzstätte

- 2886 **Wilhelm 1195-1213.** Brakteat. 0,51 g. WILHELMVS DE LVNEB Nach rechts schreitender Löwe. Berger 431, Reitz 14 a, Fd. Hohenvolkfin 9 a. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-
- 2887 **Otto IV. 1195-1218.** Brakteat. 0,45 g. +OTTO DE LÜNEBVRG Gekrönter Löwe nach rechts. Berger 401, Slg. Bonhoff 81, Welter 143, Fiala 161, Reitz 46. Feiner Stil. *Vorzüglich - Stempelglanz* 350,-
- 2888 Brakteat. 0,48 g. Nach links schreitender, gekrönter Löwe auf Wellen. Berger 411, Slg. Bonhoff 91, Welter 169 d, Fiala 156, Fund Bokel 177, Fund Bünstorff 118, Reitz 52 a. *Vorzüglich +* 150,-
- 2889 **Heinrich der Lange / Wilhelm von Lüneburg 1195-1213-1227.** Brakteat. 0,50 g. Löwe nach links unter Dreibogen, darauf Kuppelturm. Berger 464, Slg. Bonhoff 98. *Herrliche Patina. Fast Stempelglanz* 125,-



2890



2891



2892



2893

- 2890 Brakteat. 0,51 g. Löwe nach rechts, davor Kreuz, unten Blatt. Berger 478, Slg. Bonhoff 113. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 2891 Brakteat. 0,59 g. Löwe nach rechts vor Ringel, Kopf frontal. Berger 494, Slg. Bonhoff 102. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 90,-
- 2892 Brakteat. 0,46 g. Löwe nach rechts über Mauer mit einem Bogen und zwei Türmen. Berger 503, Slg. Bonhoff 110, Welter 206 b, Fiala 294. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 125,-

Lüneburg, Stadt

- 2893 Blaffert. Ende 15. Jahrhundert. 0,45 g. Dreitürmige Burg mit Torbogen, darin ein nach links gehender Löwe. Jesse 286, Bahrfeldt 24. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-



2894



2895



2896

- 2894 Sechsling, nach den Verträgen von 1424/25. Jesse 489. *Sehr schön* 100,-
- 2895 Taler 1548. Abnehmender Mond ohne Ohr. Stoess 159 c, Davenport 9419, Schnee 4, Schulten 1876. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingriss, Druckstelle bei drei Uhr im Rand, sehr schön* 750,-
- 2896 1/32 Taler 1626. Knigge -, Knyphausen -. *Sehr schön* 75,-



2898



2897



2899



2897 2/3 Taler 1702. Davenport 630, Knyphausen 5056.

Schrötlingsfehler am Rand, fast vorzüglich

350,-

Magdeburg, Erzbistum

2898 **Anonym. 11. Jahrhundert.** Pfennig, 0,883g. Gekrönter bärtiger Kopf nach links / Zweitürmiges Gebäude, zwischen den Türmen Kreuz. Dannenberg 651. *Prägeschwäche, vorzüglich*

100,-

2899 **Hartwig 1079-1106.** Pfennig, 0,90 g. Brustbild mit Krummstab und Kreuzstab von vorn / Viertürmiges Gebäude mit langem Kreuzstab. Dannenberg 656, Slg. Bonhoff 618. *Vorzüglich*

150,-



2900



2901



2902



2903

2900 **Wichmann von Seeburg 1152-1192.** Brakteat. 0,93 g. SC-S MAVRICIVS DVX Büste von vorn mit Kreuzstab und Fahmentuch. Mehl 245, Slg. Bonhoff 641, Slg. Hauswaldt 184, Berger 1513, Suhle 4. *Schöne Patina. Gut lesbare Umschrift. Fast vorzüglich*

150,-

2901 Brakteat. 0,97 g. SC-S MAVRICIVS DVX Büste von vorn mit Palmzweig und Fahne über Bogen, darunter Turm. Mehl 247, Slg. Bonhoff 635, Slg. Hauswaldt 199, Berger 1509, Suhle 1. *Schöne Patina. Minimal dezentriert, vorzüglich*

200,-

2902 Brakteat. 0,96 g. SCS-MAV-RIC-IVS In Vierpass stehender St. Moritz mit Schwert und Schild zwischen zwei Türmen. Mehl 258, Slg. Bonhoff 653, Slg. Hauswaldt 186, Berger 1520. *Dezentriert, sehr schön - vorzüglich*

200,-

2903 **Albrecht von Käfernburg 1205-1232.** Brakteat. 0,45 g. Stehender St. Moritz mit Lanze und Fahne, links eine Kugel. Mehl 719, Slg. Bonhoff 719 var., Slg. Hauswaldt 256, Berger 1604. *Fast vorzüglich*

50,-



2904



2905



2906



2907

2904 **Anonyme Moritzpfennige des 13. Jahrhunderts.** Brakteat. 0,59 g. Hüftbild des Hl. Moritz mit zwei Kreuzstäben zwischen zwei Kuppeltürmen, vor ihm die Hirnschale des Heiligen. Mehl 731, Slg. Bonhoff 731, Slg. Hauswaldt 168, Berger 1584, Slg. Löbbecke 116 (Quedlinburg). *Randfehler, sehr schön +*

75,-

2905 Brakteat. 0,71 g. Stehender St. Moritz mit Schwert und Fahne zwischen zwei Türmen unter Ranken. Mehl 746, Slg. Bonhoff 725, Slg. Hauswaldt 231, Berger -, Fund von Trebitz 43. *Schöne Patina. Vorzüglich*

125,-

2906 **Wilbrand von Käfernburg 1235-1254.** Brakteat. 0,78 g. In fünfbogiger Einfassung Brustbild des Hl. Moritz mit Schwert und Palmzweig, auf Bogen MAVRI, in den Bogenwinkeln außen C-I-V-S. Mehl 453, Slg. Bonhoff 758, Slg. Hauswaldt 283, Berger 1540, Fund von Nordhausen 73, Fund von Seega 600. *Vorzüglich*

100,-

2907 Brakteat. 0,67 g. Sitzender Erzbischof mit Krummstab und Buch. Mehl 517, Slg. Bonhoff 701, Slg. Hauswaldt 127, Berger 1631. *Vorzüglich*

100,-



- 2908 **Konrad Graf von Sternberg 1266-1277.** Pfennig, Lebus. 0,71 g. Sitzender Erzbischof von Magdeburg mit Krumm- und Kreuzstab / Kreuz mit CO - NR - AD - IE. Mehl 674, Bahrfeldt 743 (Bistum Lebus), Dannenberg 60 A, Slg. Bonhoff 863 (Conrad II. von Sternberg, Erzbischof von Magdeburg), Fd. Belzig 151. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich* 400,-
- 2909 **Joachim Friedrich von Brandenburg 1566-1598.** 1/2 Taler 1584, Halle. Geharnischtes Brustbild mit Mülsteinkragen nach rechts, die Linke hält Streitkolben, die Rechte am Schwertgriff / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Stiftsschild zwischen geteilter Jahreszahl. v. Schrötter 290. *Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich* 2000,-



- 2910 **Christian Wilhelm von Brandenburg 1598-1631.** Taler 1610, Halle. v. Schrötter 413, Davenport 5474. *Sehr schön* 1000,-
- 2911 Probe Klippe 1617. Vorderseite vom Goldguldenstempel / Rückseite vom Groschenstempel. v. Schrötter 616, Slg. Hauswald616. *Gestopftes Loch, sehr schön* 400,-



- 2912 Kipper Doppelschilling 1621. Vierfeldiges Wappen / DS. v. Schrötter -, Auktion WAG 14, Nr. 1406. *Äußerst selten. Sehr schön +* 250,-
Dieser Münztyp war v. Schrötter vollkommen unbekannt.

Magdeburg, Stadt

- 2913 Einseitiger Cu Pfennig 1551. v. Schrötter 922. *Sehr schön* 100,-
- 2914 Cu Rechenpfennig 1577 des Konrad Hundt. Jungfrau über Stadtburg / Behelmtes schräg stehendes Familienwappen. Mit Gegenstempel 'MB 15' in geschwungenem Wappen. Slg. Hauswaldt vergl. 1333. *Gelocht, sehr schön* 200,-



- 2915 Cu Rechenpfennig 1577 des Konrad Hundt. Jungfrau über Stadtburg / Behelmtes schräg stehendes Familienwappen. Slg. Hauswaldt 1333, Neumann 31497/98. *Schön* 150,-
- 2916 Cu Rechenpfennig 1583 des Daniel Stumpf. Daniel in der Löwengrube / Acht Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1332, Neumann 31492/93. *Halbmondförmiger Gegenstempel, schön - sehr schön* 200,-



2917



2918



2919

- 2917 Cu Rechenpfennig 1586 des Konrad Hundt. Vierfeldiges Wappen / Acht Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1336, Neumann 31500. *Prägeschwäche, sehr schön* 250,-
- 2918 Cu Rechenpfennig 1586 des Konrad Hundt. Vierfeldiges Wappen / Behelmtes Familienwappen. Slg. Hauswaldt 1334. *Fast sehr schön* 200,-
- 2919 Cu Rechenpfennig 1587 des Konrad Hundt. Behelmtes Familienwappen / Sieben Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1337, Neumann 31501. *Sehr schön* 250,-



2920



2921



2922

- 2920 Cu Rechenpfennig 1593 des Konrad Hundt. Pferd nach links, zwischen den Vorderbeinen sitzender kleiner Hund und die Buchstaben H und M / Acht Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1338, Neumann 31505, Abb. Tf. 69. *Fast sehr schön / sehr schön* 250,-
Exemplar der Auktion WAG 23, Nr. 2085.
- 2921 Cu Rechenpfennig 1628 des Peter Schrader. Vierfeldiges Wappen / Sieben Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1342. *Sehr schön* 250,-
- 2922 Cu Rechenpfennig o.J. des Konrad Hundt. Löwe nach links mit Säule / Sieben Zeilen Schrift. Slg. Hauswaldt 1338 var. *Sehr schön +* 350,-



2923



2924



2925

- 2923 Cu Rechenpfennig o.J. des Konrad Hundt. Vierfeldiges Wappen / Behelmtes Familienwappen. Slg. Hauswaldt 1335, Neumann 31507. *Sehr schön +* 350,-
- 2924 Cu Rechenpfennig o.J. des Konrad Hundt. Stadtwappen / Behelmtes Wappen. Slg. Hauswaldt -. *Fast sehr schön* 250,-
- 2925 Cu Rechenpfennig o.J. des Jonas Wedemeyer. Fortuna mit Segel auf Weltkugel / Behelmtes schräg stehendes Familienwappen. Slg. Hauswaldt 1340, Neumann 31194. *Schön - sehr schön* 200,-



2926



2927



2928



Mainz, königliche Münzstätte

- 2926 **Heinrich I. 919-936.** Pfennig. 1,82 g. Kirche / Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 774. *Prägeschwäche, schön - sehr schön* 100,-
- 2927 **Heinrich II. 1002-1024.** Pfennig. 1,57 g. Königliches Brustbild in byzantinischem Stil von vorn / Mauerring mit drei Türmen. Dannenberg 788, Slg. Walther 10, Kluge 73, Slg. Bonhoff -. *Schön* 100,-

Mainz, Erzbistum

- 2928 **Konrad von Wittelsbach zum zweiten Male 1183-1200.** Pfennig, Mainz. 0,42 g. Mitrierte Büste nach links mit Kreuzzepter und Krummstab / Zweitürmiges Torgebäude über Mauer, flankiert von zwei weiteren Türmen. Cappe 292, Slg. Walther 34. *Prägeschwäche, sehr schön* 200,-



2929



2930



2931



- 2929 **Johann II. von Nassau 1397-1419.** Goldgulden o.J. (1399-1402), Bingen. Slg. Walther 99, Friedberg 1617, Felke 622 ff.
GOLD. Minimal gewellt, sehr schön - vorzüglich 500,-
- 2930 **Konrad III., Rhein- und Wildgraf zu Dhaun 1419-1434.** Goldgulden (1419-1423), Höchst. St. Petrus mit Schlüssel und Buch, zu seinen Füßen Familienwappen / Radwappen in Vierpass, in den Winkeln die Wappen von Köln, Pfalz, Jülich und Trier. Slg. Walther 123, Felke 987, Friedberg 1622, Schlegel 33.
GOLD. Sehr schön - vorzüglich 600,-
- 2931 **Dietrich I., Schenk zu Erbach 1434-1459.** Goldgulden (1435-1436), Höchst. Erzbischof mit Krummstab in der Linken, die Rechte segnend, unten Erbacher Schild / Mainzer Wappen in Dreipass. Slg. Walther 140, Friedberg 1624, Schlegel 50 (Prägung ab 25. Januar 1435), Felke 1193 (Prägung ab Oktober 1434).
GOLD. Winziger Kratzer, sehr schön 900,-



2932



2933



2934



- 2932 Groschen o.J., Heiligenstadt. Gevierter Schild Mainz - Erbach / Radschild auf Blumenkreuz in Vierpass. Slg. Walther 150.
Prägeschwäche, sehr schön 150,-
- 2933 **Johann Philipp von Schönborn 1647-1673.** Dukat 1658. Brustbild in besticktem Gewand nach links / Unter Kurhut vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Slg. Walther 299, Friedberg 1656.
GOLD. Minimal gewellt, kl. Henkelspur, sehr schön - vorzüglich 350,-
- 2934 **Damian Hartard von der Leyen 1675-1678.** 2 Pfennig 1677, Erfurt. Slg. Walther 385, Leitzmann 591. *Vorzüglich* 190,-



2935



2936



- 2935 **Anselm Franz von Ingelheim 1679-1695.** 60 Kreuzer 1690, Mainz. Slg. Walther 416, Davenport 658.
Kleines Zainende, sehr schön + 250,-
- 2936 **Johann Friedrich Karl von Ostein 1743-1763.** 1/8 Taler 1763. Auf seinen Tod. Slg. Walther 525. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



2937



2938



2939



- 2937 Groschen 1763. Auf seinen Tod. Slg. Walther 526. *Sehr schön +* 90,-
- 2938 **Friedrich Karl Joseph von Erthal 1774-1802.** Cu Marke zu 9 Pfennig 1779 C, Erfurt. Vierpassförmiger Schrötling. Wappen mit Kurhut auf Zweigen / Wert, Jahr und Münzzeichen. Slg. Walther 676, Leitzmann 743. *Fast vorzüglich* 350,-
- 2939 Groschen 1801, Erfurt. Slg. Walther 683, Jaeger 20, Leitzmann 758, Gräßler 350 ff. *Vorzüglich - Stempelglanz* 75,-



2940



2941



Mansfeld

- 2940 **Erste Hälfte des 13. Jahrhunderts.** Brakteat, Eisleben? 0,97 g. Auf Bogen sitzender Graf mit Schwert und Fahne, zu den Seiten je ein Stern. Tornau 218, Slg. Bonhoff -, Schwinkowski 952, Slg. Krug 285. *Sehr schön* 250,-

-vorderortische Linie zu Eisleben

- 2941 **Jobst II. 1596-1619.** 1/2 Taler 1619. Auf seinen Tod. Münzmeister Hans Jacob. St. Georg reitet mit heruntergelassenem Visier und geschwungenem Schwert nach links, darunter der getötete Drache, / Acht Zeilen Schrift mit Münzmeisterzeichen, in der Umschrift Reichsapfel und drei Wappen. Tornau 434 a. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 600,-



2942



2943

- 2942 **Münzmeister Anton Koburger in Eisleben 1555-1567, 1569-1577.** 3/4 Schautaler o.J. Anbetung der Hl. Drei Könige, im Feld LR / Anbetung der Hirten, in der Umschrift AK mit Zainhaken. Slg. Erbstein 19348. 23,92 g. *Alter Henkel. Sehr schön* 150,-
Möglicherweise auch in Saalfeld entstanden, wo Koburger nach 1567 gearbeitet hat.

-vorderortische Linie zu Artern

- 2943 **Kippermünzen.** 12 Kreuzer o.J., Hettstedt. Tornau 172 ff. *Zainende, sehr schön - vorzüglich* 125,-



2944



2945



- 2944 **Kipper 30 Kreuzer o.J., Voigtstedt.** Tornau 223. *Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön* 250,-

-hinterortische Linie

- 2945 **Gebhard VII., Albrecht VII., Philipp II. und Johann Georg I. 1540-1546.** 1/2 Taler 1541, Eisleben. St. Georg reitet nach rechts und tötet den Drachen / Behelmtes vierfeldiges Wappen, Jahreszahl oben zu den Seiten der Helmzier. Tornau 893. *Schöne Patina. Kratzer auf der Rückseite, sehr schön* 400,-



2946 **Gebhard VII. und Johann Georg I. 1546-1547.** 1/2 Taler 1546. Tornau 901 (R). *Korrodiert, sehr schön* 200,-

Mark, Grafschaft

2947 **Engelbert I. 1249-1277.** Pfennig, Hamm. 1,20 g. Thronender Graf mit Kreuzstab und Lilienzepter / Brustbild des St. Laurentius zwischen zwei Kreuzchen. Menadier 28, Slg. Lejeune 1189, Kennepohl 8. *Fast sehr schön* 200,-

2948 **Engelbert II. 1308-1328.** Pfennig, Iserlohn oder Hattingen. 1,18 g. Sitzender Graf mit Schwert und Zweig, auf der Brust eine gestürzte Lilie / Märkischer Schachbalken. Menadier 43/45. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-



2949 **Engelbert III. 1347-1391.** Pfennig, Unna. 0,72 g. Graf von vorn mit Schwert und Zweig, auf der Brust ein A / Märkischer Schild, oben und unten ein A. Menadier 73, Slg. Lejeune -. *Kl. Randfehler, sehr schön* 100,-

2950 **Dietrich zu Dinslaken 1368-1406.** Pfennig, Dinslaken. 0,96 g. Stern in Fünfpass / Schachbalken in Vierpass. Slg. Lejeune 1305 ff., Althoff 17. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 100,-

2951 **Adolf III. 1391-1393.** Pfennig, Unna. 0,90 g. Schild mit Lilienhaspel / Schachbalken, oben und unten ein A. Menadier 80, Slg. Lejeune 1315. *Fast sehr schön* 100,-



2952 **Adolf IV. 1398-1422.** Pfennig, Hattingen. 0,82 g. *ADOLPVSCOMESCLEVE Lilienhaspel / MONETAHATENEGE Schachbalkenschild. Menadier 84, Slg. Lejeune 1325. *Lesbare Umschriften. Leichte Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

Mecklenburg

2953 **Heinrich Borwin I. 1178-1219.** Brakteat (um 1200-1225). 0,45 g. Stierkopf mit Bügelkrone, darüber Kreuz, auf beiden Seiten des Stierkopfes Stern, darum Wulstring mit Perlkreis. Oertzen -, Jesse -, Slg. Gaettens -, Uecker/Kunzel in BNF 3, 1989, Nr. 13, anscheinend nur Fd. Bokel 272 (10 Exemplare). *Sehr schön - vorzüglich* 750,-

2954 **Anonym 13./14. Jahrhundert.** Brakteat. 0,54 g. Stierkopf, zwischen den Hörnern Turm?. Oertzen 27. *Sehr schön* 100,-



2955 Pfennig. 0,39 g. Schild mit Stierkopf, zu den Seiten jeweils ein Kreuz zwischen zwei Ringeln / Kreuz, in jedem Winkel Ringel mit Punkt. Oertzen 220. *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-

2956 **Johann I. 1229-1264.** Brakteat (um 1225-1245). 0,64 g. Ungekrönter Stierkopf unter Ringel im Kugelkreis, Wulstring. Oertzen -, Jesse -, Slg. Gaettens -. *Anscheinend unediertes Unikum. Sehr schön* 600,-

2957 **Zeitraum 1350-1500.** Hohlpfennig. 0,23 g. Stierkopf mit Hörnern und heraushängender Zunge. Oertzen 182. *Sehr schön* 75,-



2959



2958



2960



2958 Pfennig, Rostock? Stierkopf / Großer sechsstrahliger Stern, in der Mitte ein kleiner sechsstrahliger Stern. Oertzen 224, Slg. Bahrfeldt 2016 (Altstargard?). *Schön - sehr schön* 75,-

2959 **Magnus II. und Balthasar 1477-1503.** Doppelschilling o.J., Güstrow. Wappen mit Ringeln. Kunzel 4 A/b. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-

2960 Doppelschilling o.J., Güstrow. Wappen ohne Ringel. Kunzel 4 A/c. *Sehr schön* 100,-



2961



2962



2961 **Heinrich V. 1503-1552.** Doppelschilling 1524, Grevesmühlen. Bärtige Büste zwischen geteilter Jahreszahl nach links / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Kunzel 35 A/a. Besserer Jahrgang. *Fast vorzüglich* 250,-

2962 Doppelschilling 1525, Grevesmühlen. Bärtige Büste zwischen geteilter Jahreszahl nach links / Vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Kunzel 36 A/a. *Prachtexemplar. Vorzüglich +* 250,-



2963



2964



2963 **Albrecht VII. 1503-1547.** Doppelschilling 1523, Güstrow. Brustbild mit Barett zwischen A-H, Blume in der Hand / Vier Wappen um Wappen gruppiert, oben Jahreszahl. Mit Gegenstempel Stierkopf. Kunzel 55 C/h. *Fast vorzüglich* 300,-

2964 Doppelschilling 1523, Güstrow. Brustbild mit Barett zwischen A-H, Blume in der Hand / Vier Wappen um Wappen gruppiert, oben Jahreszahl. Kunzel 55 F/g. *Vorzüglich* 350,-



2965



2966



2965 Doppelschilling 1524, Güstrow. Brustbild leicht nach links / Vier Wappen um Wappen gruppiert. Mit Gegenstempel Stierkopf. Kunzel 57 A/a. *Fast vorzüglich* 300,-

2966 Doppelschilling 1525, Güstrow. Brustbild leicht nach links gewandt, Blume in der Hand / Vier Wappen um Wappen gruppiert, Jahreszahl in der Umschrift. Mit Gegenstempel Stierkopf. Kunzel 58 A/a. *Vorzüglich* 350,-



- 2967 Doppelschilling 1527, Güstrow. Brustbild leicht nach links / Vier Wappen um Wappen gruppiert. Kunzel 60 E/b. *Vorzüglich* 350,-
- 2968 Groschen 1527, Güstrow. Greif belegt mit mecklenburgischem Stierkopfwappen / Blumenkreuz, in den Winkeln die Wappen von Mecklenburg, Schwerin, Stargard und Werle. Kunzel 62 C/a, Schulden 2118. *Sehr schön - vorzüglich* 250,-
- 2969 Groschen 1527, Güstrow. Stierkopfwappen, darüber Jahreszahl 1527 / Langkreuz, in den Winkeln die Wappen Schwerin, Rostock, Stargard und Werle. Kunzel - vergl. 64 (1528), Schulden 2119. *Sehr schön - vorzüglich* 300,-



- 2970 Groschen 1528, Güstrow. Stierkopfwappen, darüber Jahreszahl / Langkreuz, in den Winkeln die Wappen Schwerin, Rostock, Stargard und Werle. Kunzel 64, Schulden 2119. *Prägeschwäche, fast vorzüglich* 250,-
- 2971 Zwitter-Groschen 1528/1527 Güstrow. Stierkopfwappen, darüber Jahreszahl 1528 / Langkreuz, in den Winkeln die Wappen Schwerin, Rostock, Stargard und Werle, oben neben dem Kreuzarm Z-7. Kunzel 65, Schulden 2119. *Prägeschwäche, sehr schön* 500,-
- 2972 Sechsling o.J., Grüstrow. Kunzel 68 A/a. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-



Mecklenburg-Güstrow

- 2973 **Karl I. 1603-1610.** Doppelschilling 1607, Gadebusch. Kunzel 156 F/c. *Prägeschwäche, prägefrisch* 60,-
- 2974 **Johann Albrecht II. 1611-1636.** Cu Pfennig 1621, Gnoien. Kunzel 481 A/a, Slg. Gaettens 693. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 2975 **Gustav Adolf 1636-1695.** 1/96 Taler 1676, Güstrow. Kunzel 537 A/b. *Winzige Zangenjustierung, sehr schön - vorzüglich* 90,-

Mecklenburg-Schwerin

- 2976 **Adolf Friedrich I. 1610-1658.** Doppelschilling 1616, Gadebusch. Kunzel 196 F/c. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-



- 2977 **Christian Ludwig I. 1658-1692.** 1/24 Taler 1671, Dömitz. Kunzel 256 A/a. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 2978 **Friedrich Franz I. 1785-1837.** Vaterlandsgulden 1813. Jaeger 21, AKS 7. *Winziger Kratzer, winzige Prägeschwäche, fast vorzüglich* 150,-
- 2979 8 Schilling 1827. Jaeger 30, AKS 12. *Vorzüglich* 300,-



2980 **Friedrich Franz III. 1883-1897.** Verdienstmedaille o.J., von Kullrich. Büste nach rechts / Gekröntes Wappen. Sommer K 142, H.u.S. 835. 29 mm, 14,19 g. *Originallöse. Vorzüglich +* 200,-

-Güstrow, Stadt

2981 Viertelwitten nach dem Rezess von 1389. Stierkopf / Kreuz mit Rund und Rosette. Jesse 395, Oertzen 476. *Sehr schön* 175,-

-Rostock, Stadt

2982 Witten vor 1379, nach lübischem Fuß. Greif nach links / Kreuz mit Vierpass, darin Punkt. Mit Münzzeichen 'halbe Lilie'. Jesse - vergl. 307. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-



2983 Witten vor 1379, nach lübischem Fuß. Greif nach links, im Feld links Kugel / Kreuz mit Vierpass, darin Punkt. Jesse - vergl. 307, Grimm 891. *Prägeschwäche, kleine Druckstellen, sehr schön* 100,-

2984 Sundischer Witten vor 1379. Greif nach links / Kreuz mit Vierpass, darin Punkt, im rechten Unterwinkel ein fünfzackiger Stern. Jesse 308. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

2985 Witten nach den Rezessen von 1410 und 1411 Greif / Langkreuz, im rechten Oberwinkel Beizeichen. Jesse 450. *Sehr schön* 125,-



2986 Vinkenaue. (Stierkopf, nicht erkennbar) / Gotisches R zwischen Sternen. Slg. Gaettens 1233/1234 Anm. *Schön* 100,-

2987 Vinkenaue. (Stierkopf, nicht erkennbar) / Gotisches R zwischen Sternen. Slg. Gaettens 1233/1234 Anm. *Schön* 100,-



-Wesenberg, Stadt

2988 Gegenstempel von Wesenberg 'Stierkopf über WS' und ein zweiter Stempel von Anklam 'Strahl zwischen A-3' auf Braunschweig-Harburg. Wilhelm. Doppelschilling 1620. Kunzel Seite 84, Tabelle 34, Bahrfeldt 17. *Äußerst selten. Sehr schön* 750,-

Nach Aktenlage mussten in Wesenberg Doppelschillinge gestempelt worden sein, bekannt war dieser Stempel bislang anscheinend nicht.



-Wismar, Stadt

- 2989 1/4 Witten nach dem Rezess von 1379. Stierkopf / Blumenkreuz mit Rund und Stern. Jesse 366. *Sehr schön* 100,-
- 2990 Witten nach dem Rezess von 1387. Stadtschild / Blumenkreuz mit Rund und Punkt. Jesse 383, Grimm 454 ff, Oertzen 273. *Vorzüglich* 100,-
- 2991 Sechsling nach dem Rezess von 1392. Beiderseits Stadtschild, darüber drei Punkte. Jesse 426 a, Kunzel 13 A/b. *Sehr schön* 200,-



- 2992 Sechsling um 1433. Stadtschild, über dem Schild Stern, Kreuz am Anfang der Umschrift / Stadtschild, über dem Schild Stern, Stern am Anfang der Umschrift. Jesse 488 var., Kunzel 20 A/a, Slg. Gaettens 1460. *Sehr schön* 300,-
- 2993 Doppelschilling 1523. Kunzel 42 A/a, Grimm 205 ff. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-
- 2994 Doppelschilling 1523. In der Jahreszahl die Ziffern 5 und 2 spiegelverkehrt, von grobem, ungeübtem Stil. Kunzel 42 C/a, Grimm 205 ff. *Prägeschwäche, sehr schön* 50,-



- 2995 Doppelschilling 1532. Kunzel 43 A/a, Grimm -, Slg. Gaettens -, Slg. Bahrfeldt vergl. 2116. *Prägeschwäche, sehr schön +* 200,-
Möglicherweise handelt es sich um einen Doppelschilling aus dem Jahr 1523, bei dem die Jahreszahl versehentlich falsch gepunzt wurde. Kunzel kennt nur die beiden Stücke in der Sammlung des Wismarer Rathauses.
- 2996 Doppelschilling 1530. Kunzel 44 C/a, Grimm 212 ff. *Prägeschwäche. Vorzüglich* 100,-



- 2997 Mark 1550. Stadtschild auf befußtem Kreuz / Die Schilde von Lübeck, Hamburg und Lüneburg, im Dreieck Balkenschild. Kunzel 63 A/a, Jesse 585. *Winziger Kratzer, winziger Schrötlingsriss, vorzüglich* 500,-
- 2998 Mark 1550. Stadtschild auf befußtem Kreuz / Die Schilde von Lübeck, Hamburg und Lüneburg, im Dreieck Balkenschild. Kunzel 63 A/a, Jesse 585. *Schöne Patina. Winzige Schrötlingsfehler, sehr schön* 300,-



2999



3000



3001

2999 Halbe Mark 1550. Kunzel 64 A/a.

3000 Dreiling 1560. Kunzel 77 A/a, Grimm 570 (R), Slg. Gaettens -.

3001 Doppelschilling 1616. Kunzel 140 E/b.

Prägeschwäche, fast vorzüglich

500,-

Prägeschwäche, sehr schön

60,-

Sehr schön

90,-



3002



3003



3004

3002 1/16 Taler 1628. Kunzel 233 a/b, Grimm 308.

Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich

250,-

Memmingen, Stadt

3003 Medaille 1717, von P.H. Müller. Auf das zweite Reformationsjubiläum. Von Strahlen umgebene Kirche auf Berg / Neun Zeilen Schrift. Nau 25, Slg. Whiting 210, Slg. Belli 1879. 28 mm, 7,32 g.

Sehr schön - vorzüglich

150,-

Merseburg, bischöfliche Münzstätte

3004 **Albuin 1093-1112.** Pfennig. 0,85 g. Brustbild von vorn mit Krummstab und Palmzweig / Kreuz über Perlbögen mit Punkt flankiert von zwei Türmen. Slg. Bonhoff 914, Dannenberg 610, Slg. Friedensburg 1973, Mehl 4.

Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich

200,-



3005



3006



3007

3005 **Unbestimmte Bischöfe des beginnenden 12. Jahrhunderts.** Dünnpfennig. 0,84 g. Dreitürmiges Gebäude, über dem mittleren Turm ein Kreuz / (Brustbild). Mehl 7, Dannenberg 606.

Sehr schön

150,-

3006 Dünnpfennig. 0,79 g. Dreitürmiges Gebäude, der mittlere Turm mit einem aus zwei parallel verlaufenden Perlbögen gebildeten Bogen / Von Perlen umgebenes Kreuz, in den Winkeln Sterne. Mehl 10, Dannenberg 611, Slg. Bonhoff 916.

Sehr schön

150,-

3007 Dünnpfennig. 0,62 g. Zwei Türme auf Brüstung über kleinem Torbogen, im Vordergrund zwei Seitentürme / (Brustbild). Mehl - vergl. 19.

Sehr schön

200,-



3008



3009



Minden, Bistum

3008 **Franz I. von Braunschweig-Wolfenbüttel 1508-1529.** Doppelpfennig o.J. St. Petrus mit Kreuz und Schlüssel über Mindener Schild / Dreitürmiges Gebäude, im Torbogen Lüneburger Schild. Stange 71, Schulten 2213, Slg. Marowsky 26.

Prägeschwäche, sehr schön

350,-

Montfort, Grafschaft

3009 **Ernst 1730-1758.** Rentkreuzer 1737. Ebner 299.

Fast vorzüglich

90,-



3010



3011



3012

Mühlhausen, königliche Münzstätte

- 3010 **Heinrich VI. von Hohenstaufen 1190-1197.** Brakteat. 0,88 g. Kaiser mit Fahne und Schild reitet nach links, hinter ihm Lilie, vor ihm zwei Ringel. Slg. Bonhoff 1211, Slg. Löbbecke 700. *Kl. Randfehler, etwas gedrückt, sehr schön* 300,-
- 3011 **Adolf von Nassau 1292-1298.** Brakteat. 0,49 g. König sitzt von vorn mit Kreuz und Mühleisen, auf dem Rand A - Kreuz - A - Kreuz. Slg. Bonhoff 1224, Slg. Löbbecke 725 (Albrecht), Slg. Hohenstaufen 910 (Albrecht). *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

Mühlhausen, Stadt

- 3012 Einseitiger Pfennig 1497. Levinson I-365 (R4). *Äußerst selten. Sehr schön* 750,-



3013



3014



3015



- 3013 1/12 Taler 1767. Behr 48, Jaeger 5. *Fast Stempelglanz* 90,-

Münster, Bistum

- 3014 **Anonyme Pfennige des 10./11. Jahrhunderts.** Pfennig. 1,36 g. COLONIA-Monogramm / Verwilderte Umschrift aus ODDOIVIPING mit 'westfälischem Quadrat' in der Umschrift; Kreuz, in den Winkeln eine Kugel. Ilich 2.2. *Sehr schön* 150,-
Das 'westfälische Quadrat' spricht für Münster, der ursprüngliche Typ und auch die Umschrift sind den Soester Geprägten entlehnt.
- 3015 Pfennig. 1,51 g. +MIMIOGADEIOR/T Gebäude / +ODDO+*VIIC Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Ilich 3.13, Grote 2. *Sehr schön +* 100,-



3016



3018



3017

- 3016 **Anonym. Otto I. von Oldenburg? 1203-1218.** Pfennig. 1,25 g. SANCTVS PAVLVS Brustbild St. Pauli / MONASTERIVM Gebäude. Ilich 7.1, Grote 12. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 175,-
- 3017 **Ludolf von Holte 1226-1248.** Sterling. 1,45 g. SANCTE PAULV' Brustbild des Hl. Paulus von vorn / MONASTERIVM Kurzes Sterlingskreuz, in den Winkeln je eine sechsblättrige Rosette. Ilich 9.6, Grote 17, Fund Lechtingen 8. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 3018 **Christoph Bernhard von Galen 1650-1678.** Breiter Doppeltaler 1661. Auf die Einnahme der Stadt. St. Paulus mit aufgeschlagenem Buch und nach rechts geneigtem Schwert über Stadtansicht von Münster / Fünffach behelmtes Wappen. Schulze 105, Davenport 5602. *Sehr schön* 1000,-



3019 **Sedisvakanz 1801.** 1/3 Taler 1801, Clausthal. Schulze 271, Zepernick 230. *Fast vorzüglich* 150,-

Münster, Stadt

3020 Cu 6 Pfennig 1560. Peus 18, Weingärtner 208. *Prägeschwäche, fast vorzüglich* 175,-

Münzenberg, gräfliche Münzstätte

3021 **Kuno II. 1151-1212.** Pfennig um 1205/10. 0,71 g TNP-NIE Thronender Graf mit Minzenstengel und Lilienzepter / Zweitürmiges Gebäude mit Minzenstengel in der Mitte, im Torbogen großer Turm zwischen zwei Ringeln. Hävernick 356, Slg. Bonhoff 1479. *Fast vorzüglich* 400,-



Nabburg

3022 **Otto 976-982.** Pfennig. 0,98 g. Münzmeister ANA. Kirche / Kreuz, in den Winkeln Kugeln. Hahn 70 a var. *Fast vorzüglich* 300,-

Nassau

3023 **Friedrich Wilhelm 1788-1816.** Taler 1810. Jaeger 26, Thun 222, AKS 32, Kahnt 303, Steulmann 849 a. *Sehr schön* 500,-

Kahnt gibt für die beiden Taler Friedrich Augusts und Friedrich Wilhelms des Jahrgangs 1810 die geringe Gesamtauflage von 2600 Stück an.



3024 **Friedrich August 1803-1816.** Waterloo-Medaille 1815, von Lindenschmidt. Büste nach rechts / Göttin bekrönt Krieger in römischer Tracht. Isenbeck 77, Nimmergut 1473. 28,5 mm, 9,64 g. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-

3025 **Wilhelm 1816-1839.** Dukat 1818. Kleine Büste nach rechts / Wappen auf gekröntem Wappenmantel. Jaeger 65, AKS 38, Friedberg 1790, Divo/Schramm 149. *GOLD. Sehr schön +* 1250,-
 Von beiden Typen mit den unterschiedlich großen Porträts wurden insgesamt 501 Dukaten geprägt.

3026 **Adolph 1839-1866.** Taler 1864. Regierungsjubiläum. Jaeger 63, Thun 238, AKS 77, Kahnt 316. *Vorzüglich* 200,-



Nassau-Holzappel

- 3027 **Adolf 1653-1676.** Einseitiger Pfennig o.J. Wappen in Perlkreis. Isenbeck 259. *Sehr schön* 75,-
 3028 **Elisabeth Charlotte 1676-1707.** Kreuzer 1684. Isenbeck 276. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 125,-

Naumburg, bischöfliche Münzstätte

- 3029 **Wichmann von Seeburg 1150-1154.** Brakteat, Strehla. 0,81 g. Dreitürmige Burg umgeben von breitem Gitterrand. Slg. Bonhoff 985, Slg. Löbbbecke 650, Berger 1921. *Sehr schön - vorzüglich* 400,-

Neuss, Stadt

- 3030 Einseitiger Hohlringsheller o.J. Noss 5. *Sehr schön* 100,-
 3031 Einseitiger Vierschildheller 1583. Noss 77. *Randfehler, sehr schön* 125,-



Niederlausitz

- 3032 **Anonyme Gepräge.** Brakteat. 0,37 g. Blumenbündel. Bahrfeldt 124, Fd. Mochow 53. *Randfehler, sehr schön +* 100,-
 3033 Brakteat. 0,59 g. Geflügelte menschliche Figur. Bahrfeldt 246, Fd. Lübben 76. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
 3034 Brakteat. 0,40 g. Zwei Schwerter nebeneinander. Bahrfeldt 305, Fd. Gr.-Briesen 145, Fd. Wolkenberg 67, Fd. Mochow 129, Thormann (Sachsen) 125. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
 3035 Brakteat. 0,35 g. Helm mit zwei Geweihstangen?. Bahrfeldt 311, Fd. Gr.-Briesen 43, Fd. Lübben 106, Fd. Mochow 133, Fd. Starzeddel 208. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
 3036 Brakteat. 0,32 g. Garnspule, daneben je drei Kugeln. Bahrfeldt 370, Fd. Mochow 160, Thormann (Sachsen) 120. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-



- 3037 Hohlpfennig (Vinkenaugen). 0,15 g. Lanzenspitze in Wulstreif. Fd. von Lieberode in Archiv für Brakteatenkunde, Bd. III, Tf. 31/13, Bahrfeldt 1893 in Festschrift: 50 Jahre Berliner Numismatische Gesellschaft, Seite 119, Nr. 1. *Sehr schön - vorzüglich* 90,-
 3038 Hohlpfennig (Vinkenaugen). 0,18 g. Pilzähnliches Gebilde. Fd. von Lieberode in Archiv für Brakteatenkunde, Bd. III, Tf. 31/20. *Sehr schön* 90,-

-Brehna, Grafschaft

- 3039 **Askanische Dynasten Ende 13. Jahrhundert.** Pfennig. 0,48 g. Auf Boden sitzender Graf mit Schwert und Lilienzepter / Vor Mauer mit zwei kleinen Kuppeltürmen ein Schild mit drei Lilienblättern. Bahrfeldt 1328, Dannenberg AS 14, Fd. Ohrdruf II 562. *Sehr schön* 150,-

-Herren von Hakeborn

- 3040 Brakteat. 0,55 g. Zwei Wappenschilde, das linke mit zwei Balken oben und unten, das rechts zweigeteilt, darüber über jedem Schild ein Stern. Bahrfeldt 395, Fd. Groß-Briesen 110, Fd. Lübben 86, Fd. Starzeddel 262, Fd. Mochow 166, Slg. Friedensburg 1662, Slg. Gaettens 620 (Albrecht V. von Hakeborn als Herr von Pribus und Triebol, Thormann (Sachsen) 114. *Sehr schön* 150,-



Nordhausen, königliche Münzstätte

- 3041 **Philipp v. Schwaben 1198-1208.** Brakteat. 0,76 g. Kaiserpaar mit Zepter und Reichsapfel von vorn, dazwischen Kreuzstab über einem Türmchen, unten MPIAT. Slg. Bonhoff -, Fd. Seega 128, Slg. Löbbbecke -. *Kl. Randfehler, sehr schön* 175,-
- 3042 **Friedrich II. 1215-1250.** Brakteat. 0,75 g. Das Kaiserpaar von vorn, in der Mitte Kreuzstab über einem dreitürmigen Gebäude. Slg. Bonhoff -, Berger -, Slg. Löbbbecke -, Slg. Hohenstaufen -, Fd. Seega 157. *Schöne Patina. Vorzüglich* 175,-
- 3043 Brakteat. 0,73 g. Das Kaiserpaar von vorn, jeder hält einen Lilienstab, in der Mitte Kreuz über Kuppelturm auf Bogen. Slg. Bonhoff -, Berger -, Posern/Klett 570, Fd. Ohrdruf II, 316. *Kl. Schrötlingsriss (von hinten mit Klebstoff stabilisiert), vorzüglich* 150,-

Nordhausen, Stadt

- 3044 Groschen 1618. Lejeune 25 ff. *Vorzüglich* 150,-



Norheim, Stadt

- 3045 Kipper Cu Flitter o.J. der herzoglichen Kippermünzstätte auf dem Stiftshof in Norheim. Großes N zwischen zwei blumenartigen Verzierungen / * / FLIT / TER. Mertens 85, Slg. Kraaz 1098. *Sehr schön* 175,-

Nürnberg, Stadt

- 3046 Silberabschlag von den Stempeln der Doppeldukatenklippe 1717. Auf die Säkularfeier der Reformation. Hand mit Scheffel über Kerze / Vier Zeilen Schrift (mit Chronogramm) zwischen Verzierung. Kellner vergl. 7, Slg. Erlanger 676, Slg. Whiting 219, Fischer / Maué 210. 26 x 25 mm, 6,28 g. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 300,-
- 3047 Schilling o.J. (1443-44). Münzzeichen Kreuz. Kellner 105. *Vorzüglich* 100,-



- 3048 Zweiseitiger klippenförmiger Abschlag von den Stempeln des Pfennigs 1602/1603. Zwitterprägung. Kellner 183 Anm., Slg. Erlanger -, Slg. Erlanger vergl. 293 (Zinnabguss). *Henkelspur, sehr schön* 500,-
- 3049 Einseitiger Pfennig 1614. Kellner 185. *Sehr schön* 100,-
- 3050 Einseitiger Kipper Cu Pfennig 1622. Kellner 200. *Sehr schön +* 100,-
- 3051 Taler 1693. Kellner 262, Davenport 5665. *Sehr schön - vorzüglich* 600,-



3052



3053

3052 1/2 Taler 1693. Kellner 286, Slg. Erlanger 641.

Der übliche Stempelfehler, sehr schön - vorzüglich

350,-

3053 **Medaillen.** Klippe im Vierteltalergewicht 1650, von Nürnberger. Auf den Friedensexekutionshaupttreß. Hand mit Kranz über Erdkugel / Schrift und Wappen. Slg. Erlanger 527, Dethlefs-Ordelheide 145. 31,5 x 32 mm, 7,96 g.

Schöne Patina. Winz. Stempelfehler, vorzüglich

175,-



3054



3055



3054 Medaille 1616, von Christian Maler. Putto mit Kranz und Palmzweig schwebt neben Podest mit brennender Gans / Taufe im Jordan. Slg. Erlanger -, Slg. Goppel -. 26,8 mm, 5,89 g.

Altvergoldet. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

100,-

3055 Klippenförmige Medaille 1650, von Nürnberger. Silberabschlag von der Doppeldukatenklippe. Auf den Friedensexekutionshaupttreß. Hand mit Kranz über Erdkugel / Schrift und Wappen. Slg. Erlanger 531, Kellner 67 Anm., Dethlefs-Ordelheide 147. 24,5 x 25,5 mm, 3,91 g.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

250,-



3056



3057



3056 Steckenreiterklippe 1650. Auf den ersehnten Frieden für die Kinder. Knabe mit Reiterte und Steckenpferd. Slg. Erlanger 535, Dethlefs-Ordelheide 151. 23 x 22 mm, 2,81 g.

Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +

300,-

3057 Steckenreiterklippe 1650. Auf den ersehnten Frieden für die Kinder. Knabe mit Reiterte und Steckenpferd. Slg. Erlanger 535, Dethlefs-Ordelheide 151. 23 x 22 mm, 2,85 g.

Schöne Patina. Kl. Kratzer, sehr schön - vorzüglich

125,-



3058

3058 Medaillen o.J. (1717?). Auf Luther und Reformation. Brustbild Luthers / Zwei Engel mit Büchern. Dazu vier weitere kleine Medaillen mit religiösen Motiven. Slg. Whiting 341. 5 Stück in einer alten Buchsbaumdose. 27 mm, je ca. 5 g.

Vorzüglich - Stempelglanz

200,-



3059

- 3059 Bronzemedaille 1885. Auf das 50jährige Bestehen der ersten deutschen Eisenbahn von Nürnberg nach Fürth. Eisenbahn in Landschaft / Zwei Wappen. Erlanger 173, Slg. Erlanger 1278. *Vorzüglich - Stempelglanz* 90,-



3061

3060

- 3060 Medaille 1904. Auf die Ernennung Friedrich Conradyts zum königlichen Kommerzienrat. Wappen Conradyts / Sechs Zeilen Schrift zwischen Eichen- und Lorbeerzweig. Erlanger 628, Slg. Erlanger - vergl. 1435 (Br.). 50,0 mm, 49,42 g. *Etui. Mattiert. Prägefrisch* 200,-

Friedrich Conrady (*1858 Nürnberg, + 1909 ebenda) war Inhaber der Firma C. Conrady in Röthenbach bei Lauf, die Elektroden herstellte, sowie einer Bleistiftfabrik.

-Rechenpfennige

- 3061 **Hans Krauwinkel ca. 1586-1635.** Cu Rechenpfennig 1606. Stehende weibliche Gestalt neben Säule und einem Löwen / Schrift. Neumann 32307, Stalzer 326. *Sehr schön* 50,-



3062

3063

Oberpfalz

- 3062 **Philipp I. 1476-1509.** Schilling o.J., Neumarkt. Drei Wappenschilder an einer Schleife hängend. Götz 153, Schulten 2665, Kull 291. *Etwas gebogen, sehr schön* 200,-

Öttingen

- 3063 **Karl Wolfgang, Ludwig XV. und Martin 1534-1546.** Taler 1544. Wappen mit Brackenkopf als Helmzier / Gekrönter Doppeladler. Löffelholz 154, Davenport 9618, Schulten 2617. *Minimal korrodiert, sehr schön - vorzüglich* 250,-



3064



3065



- 3064 Taler 1546. Behelmter Wappenschild mit Brackenkopf / Gekrönter Doppeladler. Löffelholz 181, Davenport 9618, Schulten 2617. *Leichte Patina. Winzige Prägeschwäche, leichter Doppelschlag, vorzüglich* 400,-

Osnabrück, Bistum

- 3065 Ernst August I. 1662-1698. 24 Mariengroschen 1676, Melle. Feinsilber. Braunschweiger Helm / Wert, Feingehaltsangabe und Jahreszahl in der Umschrift. Kennepohl 306, Davenport 412. *Vorzüglich +* 200,-



3067



3066



- 3066 Karl von Lothringen 1698-1715. 1/14 Taler 1703 HLO, Osnabrück. Kennepohl 322. *Winziger Randfehler, vorzüglich* 100,-
- 3067 Sedisvakanz 1761-1764. Medaille 1761, Dordrecht. Petrus in Wappenkranz / Karl der Große in Wappenkranz. Kennepohl 384, Zepernick 236. 45,3 mm, 31,92 g. *Schöne Patina. Vorzüglich* 300,-



3068



3069



3070



- 3068 Friedrich von York 1764-1803. Bronzemedaille 1764, von Pingo. Auf die Geburt des Bischofs. Unter Bischofsmütze kindliches Brustbild nach rechts / Unter einer mit drei Straußenfedern besteckten Krone kindliches Brustbild nach links. Kennepohl 385. 29,0 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-

Ostfriesland

- 3069 Ocko II. tom Brok 1417-1427. Witte, Broke. 1,22 g. +OCKO DOMICELL D BROCA Adler schaut nach links / MONETA NOVA DE BROCA Langkreuz, in den Winkeln O - C - O - C. Kappelhoff - vergl. 23 (Vs.) / 24 (Rs.). *Besonders schönes Stück. Schöne Patina. Prägeschwäche, sehr schön* 1500,-

- 3070 Edzard I. 1491-1528. Goldgulden o.J. Stehender Johannes der Täufer / Reichsapfel in Dreipass. Kappelhoff 102, Friedberg 873. *GOLD. Prägeschwäche, kl. Schrötlingsfehler, sehr schön* 350,-



3071



3072



- 3071 Goldgulden o.J., Emden. St. Johannes steht von vorn / Reichsapfel in Dreipass. Kappelhoff 103, Friedberg 873. *GOLD. Sehr schön* 500,-
- 3072 Enno II. 1528-1540. 1/2 Witte o.J. Kappelhoff 174. *Sehr schön* 200,-



3073



3074



- 3073 **Edzard, Christoph und Johann v. Rietberg 1540-1566.** 1/2 Taler 1564, Emden. Kappelhoff 201. *Prägeschwäche, Schrötlingsfehler, fast sehr schön* 300,-
- 3074 Taler 1564, Emden. Geharnischtes Hüftbild Kaiser Ferdinands I. nach rechts / Gekrönte Harpye. Kappelhoff 204, Davenport 9610. *Sehr schön* 400,-



3075



3077



3076

- 3075 **Edzard II. und Johann 1566-1591.** 1/2 Taler 1568, Emden. Münzmeister Dirk Iden Kruitkremer. Behelmter Schild / Gekrönter Doppeladler, auf der Brust Reichsapfel. Kappelhoff 228. *Sehr schön* 1750,-
- 3076 **Edzard II. 1591-1599.** Taler 1596, Emden. Münzmeister Joest Janssen. Behelmter Harpyenschild / Gekrönter Doppeladler. Kappelhoff 310, Davenport 9615. *Sehr schön* 750,-
- 3077 **Enno III. 1599-1625.** Witte 1603. Kappelhoff 318. *Prägeschwäche, schön - sehr schön* 100,-



3078



3079



- 3078 **Georg Albrecht 1708-1734.** Vierteltalerförmige Medaille 1723, von Koch. Auf den Tod seiner Gemahlin Christiane Louise von Nassau-Weilburg. Aus Totenschädel wachsende Ähren / 13 Zeilen Schrift. Knyphausen 6628. 31,5 mm, 6,19 g. *Schöne Patina. Übliche Stempelfehler, vorzüglich* 250,-

-Esens, Stadt

- 3079 Bronzemedaille 1885. Prämie der ostfriesischen Landwirtschaftsausstellung für hervorragende Leistungen. Gekröntes Wappen zwischen Zweigen / Verzierter Dreipass mit Schrift. 41,57 mm. *Fast Stempelglanz* 75,-



3080



Paderborn, Bistum

- 3080 **Simon I. zur Lippe 1247-1277.** Pfennig, Warburg. 0,97 g. +//SIE - NOMIS Thronender Bischof von vorn mit Kreuzstab und Buch / +WARTBRGMO///// Giebel mit großer Lilie. Weingärtner -. *Sehr schön - vorzüglich* 350,-



3081



3082



3083



3084

- 3081 Pfennig, Brakel. 1,02 g. +SIMON - EPISCO Sitzender Bischof von vorn mit Krummstab und Kugelkreuzstab / +BRACLECIVITASBE Spitzes Wappen auf gegittertem Grund. Weingärtner 43. *Voll zentriert, sehr schön - vorzüglich* 350,-
- 3082 **Heinrich III. von Spiegel 1361-1380.** Pfennig. 0,94 g. Thronender Bischof von vorn mit segnender Rechten und Stab, auf der Brust das Familienwappen (drei Spiegel) / PADERBOR Kirchegebäude mit zwei Giebeln und Kreuzfahnen. Weingärtner 73. *Schön* 100,-
- 3083 **Theodor Adolf von der Recke 1650-1661.** Cu Pfennig 1651. Schwede 92 B/a, Weingärtner 635. *Sehr schön* 100,-
- 3084 **Wilhelm Anton von Asseburg 1763-1782.** 2/3 Taler 1764, Neuhaus. Münzmeister Johann Anton Schröder. Brustbild im Hermelin nach rechts / Wappen auf Wappenmantel mit Fürstenkrone, Wertzahl unter dem Wappen in verzierter Kartusche. Schwede 294, Weingärtner 213. *Vorzüglich - Stempelglanz* 500,-



3085



3086



3087



Passau, Bistum

- 3085 **Bertold von Peiting 1250-1254 bis Otto von Lonsdorf 1254-1265.** Pfennig (1250/55). 0,81 g. Zwischen Zinntürmen mitriertter Kopf unter Spitzturm / Geflügeltes Ungeheuer. Kellner 32(23). *Vorzüglich* 100,-
- 3086 **Ulrich III. von Nußdorf 1451-1479.** Geringhaltiger Pfennig (Schinderling). Schild mit dem Passauer Wolf nach links. Kellner 45. *Gering erhalten - schön* 100,-
- 3087 **Ernst von Bayern 1517-1540.** Batzen 1532. St. Stephan / Drei Wappen in Kleeblattform. Kellner 78, Schulden 2643. *Sehr schön - vorzüglich* 300,-



3088



-Stadt

- 3088 Bronzegussmedaille o.J. Für besondere Verdienste. Heiliger Stephan, Patron des Bistums und der Stadt Passau / In Tücher gehüllte Person mit Stadtwappen. 78 mm. *Vorzüglich* 75,-



3089



3090



3091



Pegau, Münzstätte der Abtei

- 3089 **Siegfried von Reekin 1185-1224.** Brakteat. 0,82 g. Krückenkreuz im Reif, in den Winkeln Kopf, Kreuz, Reichsapfel und Krummstab. Slg. Bonhoff 959, Pos.-Klett 1092, Berger 2073. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 150,-

Pfalz -Heidelberg, pfalzgräfliche Münzstätte

- 3090 **Konrad von Hohenstaufen 1155-1195.** Dünnpfennig. 0,75 g. Nach links schreitender Löwe / Adler. Slg. Hohenstaufen 1273/1274, Slg. Bonhoff 1275, Slg. Memmesheimer 2102. *Beidseitig ausgeprägt. Sehr schön +* 250,-

-Kurlinie

- 3091 **Philipp der Aufrichtige 1476-1508.** 1/2 Albus 1492. St. Petrus über Wappen Pfalz-Mainz / Vierfeldiges Wappen. Slg. Noss 197, Slg. Memmesheimer -, Schulden 2663, Levinson I-286. *Fast sehr schön* 125,-



3092



3093



- 3092 **Friedrich IV. 1592-1610.** Gulden zu 26 Albus 1608, Mannheim. Brustbild nach rechts / Verzierter Helm über zwei Wappen und Reichsapfel. Variante mit .LANDMVNZ. Slg. Noss 256 var., Slg. Memmesheimer 2242, Davenport 744, Haas 4 a. *Prachtexemplar. Kl. Schrötlingsfehler, Stempelglanz* 1000,-

-Birkenfeld-Zweibrücken

- 3093 **Christian IV. 1735-1775.** Taler 1760. Kopf nach rechts, mit Münzmeisterinitialen. Schuler 72 b, Davenport 2250. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 400,-



3094



3095



- 3094 10 Kreuzer 1765, Meisenheim. Schuler 102, Slg. Noss 459, Slg. Memmesheimer -. *Vorzüglich* 250,-

-Veldenz

- 3095 **Leopold Ludwig 1634-1694.** 2/3 Taler 1674, Weinburg oder Lützelstein. Noss 259, Slg. Noss II. 429, Davenport 760. *Kleine Schrötlingsfehler, vorzüglich +* 1000,-



3096



3097



3098



3099



Philippsburg, Stadt

- 3096 Bronzemedaille o.J. (1662), unsigniert. Auf die Eroberung von Philippsburg. Jungliches Brustbild Ludwigs XIV. von Frankreich nach rechts / Festungsschanze, darüber französischer Schild mit Hellebarde, darunter Tiara, Krummstab und Schwert. Berstet -, Slg. Julius -. 51,2 mm. *Späterer Abschlag. Winziger Randfehler, vorzüglich* 300,-

Pommern

- 3097 **Raum Danzig. Swiatopelk II. Wielki ? 1217-1266.** Kleiner Brakteat. 0,19 g. Vogel und Lilie. Kopicki 207. *Schrötlingsriss, sehr schön* 300,-
- 3098 Brakteat. 0,28 g. Greif nach rechts. Kopicki 209, Dannenberg 54. *Sehr schön* 300,-
- 3099 Brakteat. 0,24 g. Greif nach links im Schild. Kopicki 211, Dannenberg 56. *Sehr schön* 300,-



3100



3101



3102



3103



- 3100 **Anonym. 13. Jahrhundert.** Brakteat, Stargard. 0,27 g. Kreuz, in den Winkeln Sterne. *Sehr schön* 500,-
- 3101 **Barnim I. 1264-1278.** Pfennig. 0,47 g. Herzog mit Helm, Schwert und Fahne über Mauerzinnen / +/NEM:DVX Greifenkopf. Dannenberg 60. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 3102 Pfennig. 0,47 g. +BAR(NIM) Greifenkopf nach links / Stern im Rund, darum vier Kreuze und vier Ringel. Dannenberg 61. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-
- 3103 Pfennig. 0,41 g. Stehender Herzog mit zwei Lilienstäben / Kreuz, in den Winkeln B-A-R-N. Dannenberg 62. *Sehr schön* 150,-



3104



3105



3106



3107



- 3104 Pfennig. 0,53 g. Stehender Herzog mit Schwert und Lanze / Greif. Dannenberg 70. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-
- 3105 Pfennig. 0,40 g. Greif / Kreuz in Vierpass. Dannenberg 71. *Schön - sehr schön* 50,-
- 3106 **Bogislaw X. 1474-1523.** Schilling 1489, Garz. Dannenberg 377, Schulten 2770, Levinson I-243. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-
- 3107 Schilling o.J. Damm. Umschrift beginnt bei 12 Uhr. Dannenberg 379 var., Schulten 2769, Levinson I-307. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



3108



- 3108 Schilling 1492, Damm. Mit spiegelverkehrter 2 in der Jahreszahl. Dannenberg 380 var., Schulten 2769, Levinson I-288 b. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-



3109



3110



3111



3109 Schilling 1493, Damm. Dannenberg 381, Schulden 2769, Levinson I-307.

Sehr schön 100,-

3110 Schilling 1494, Damm. Dannenberg 382, Schulden 2769, Levinson I-320.

Sehr schön 100,-

3111 Schilling 1495, Damm. Dannenberg 383, Schulden 2769, Levinson I-334.

Minimal gewellt, vorzüglich 100,-



3112



3113



3114



3112 Schilling 1496, Damm. Dannenberg 384, Schulden 2769, Levinson I-352.

Vorzüglich 100,-

3113 Schilling 1497, Damm. Dannenberg 385, Schulden 2769, Levinson I-370 (R5, ohne Abbildung), Slg. Hahn 1012.

Fast vorzüglich 1000,-

Levinson konnte kein Original nachweisen.

3114 Schilling 1499, Damm. Dannenberg 386, Schulden 2769, Levinson I-424.

Sehr schön 100,-



3115



3116



3117



3115 Schilling 1500, Stettin. Jahreszahl M.VC. Dannenberg 388 a, Slg. Bratring -, Schulden 2768, Levinson I-460 a. *Belag, vorzüglich*

100,-

3116 Schilling 1500, Stettin. Dannenberg 389, Schulden 2768, Levinson I-460 b.

Winziger Schrötlingsfehler, fast vorzüglich

100,-

3117 Schilling 1501, Stettin. Dannenberg 390, Schulden 2768.

Vorzüglich

75,-



3118



3119



3120



3118 Schilling 1502, Stettin. Dannenberg 391, Schulden 2768.

Sehr schön - vorzüglich

60,-

3119 Schilling 1503, Stettin. Dannenberg 392, Schulden 2768.

Vorzüglich

75,-

3120 Schilling 1505, Stettin. Dannenberg 394, Schulden 2768.

Fast vorzüglich

60,-



3121



3122



3123



3121 Schilling 1506, Stettin. Mit normaler Jahreszahl, aber gotische Schrift. Dannenberg 395 var., Schulden 2768.

Vorzüglich

150,-

3122 Schilling 1510, Stettin. Grober Stil. Dannenberg 398, Schulden 2768. Besserer Jahrgang.

Sehr schön

100,-

3123 Schilling 1511, Stettin. Ziffer 5 spiegelverkehrt. Dannenberg 399, Schulden 2768.

Sehr schön

50,-



3124

3125

3126

3124 Schilling 1511, Stettin. Jahreszahl im Stempel gut sichtbar über 1508 geschnitten. Dannenberg 399 var., Schulden 2768.

Vorzüglich

100,-

3125 Schilling 1513, Stettin. Dannenberg 401, Schulden 2768.

Sehr schön - vorzüglich

60,-

3126 Schilling 1513, Stettin. Jahreszahl rechts, Beginn der Umschrift bei 3 Uhr. Dannenberg 401 var., Schulden 2768. *Sehr schön +*

75,-



3127

3128

3129

3127 Schilling 1516, Stettin. Dannenberg 404, Schulden 2768.

Sehr schön - vorzüglich

75,-

3128 Schilling 1520, Stettin. Dannenberg 408, Schulden 2768. Besserer Jahrgang.

Fast vorzüglich

75,-

3129 Schilling 1522, Stettin. Dannenberg 410, Schulden 2768.

Vorzüglich

75,-



3130

3131

3132

3130 Witten 1500, Stettin. Mit Jahreszahl MVC. Dannenberg 414, Schulden 2771, Levinson I-461.

Sehr schön

75,-

3131 Witten 1500, Stettin. Mit Jahreszahl MVC im dritten Winkel. Dannenberg 414 var., Schulden 2771, Levinson - vergl. I-461.

Sehr schön +

100,-

3132 Witten 1501, Stettin. Dannenberg 415, Schulden 2771.

Sehr schön

75,-



3133

3134

3135

3133 Witten 1502, Stettin. Dannenberg 416, Schulden 2771.

Sehr schön

75,-

3134 Witten 1503, Stettin. Dannenberg 417, Schulden 2771.

Sehr schön

40,-

3135 Witten 1505, Stettin. Dannenberg 419, Schulden 2771.

Vorzüglich

75,-



3136

3137

3138

3136 Witten 1507, Stettin. Dannenberg 421, Schulden 2771. Besserer Jahrgang.

Sehr schön

75,-

3137 Witten 1511, Stettin. Greif nach rechts (!), Jahreszahl im Stempel aus 150? umgeschnitten. Dannenberg 423 var., Schulden 2771.

Scheint unediert. Sehr schön

150,-

3138 Witten 1512, Stettin. Dannenberg 424, Schulden 2771.

Sehr schön +

50,-



3139

3140

3139 Witten 1516, Stettin. Dannenberg 426, Schulden 2771.

Fast vorzüglich

60,-

3140 Witten 1517, Stettin. Dannenberg 427 var., Schulden 2771.

Prägeschwäche, fast vorzüglich

50,-



3141



3142



3143

3141 Witten 1518, Stettin. Dannenberg 428, Schulden 2771. Besserer Jahrgang.

Fast vorzüglich

75,-

3142 Witten 1520, Stettin. Dannenberg 429, Schulden 2771.

Sehr schön - vorzüglich

50,-

3143 **Georg I. und Barnim X. 1523-1531.** Schilling 1524, Stettin. Dannenberg 437.

Fast vorzüglich

200,-



3145



3144



3144 Witten 1524, Stettin. Dannenberg 439.

Vorzüglich

100,-

3145 Gravierte Silbermedaille o.J. Pommer'sche ? Löwe nach links, im Feld zwei Silberpunzen / MERUIT NON RAPUIT (graviert).
42,1 mm, 15,44 g.

Schöne Patina. Vorzüglich

100,-



3147



3146



3148



-Stettin

3146 **Johann Friedrich 1569-1600.** 1/2 Taler 1594, Stettin. Münzmeister Sebastian Schoras. Brustbild nach rechts, die Rechte auf die Hüfte gelegt, die Linke am Schwertgriff / Verziertes vierfeldiges Wappen. Hildisch 5, Slg. Bratring 120, Slg. Pogge 867.

Dunkle Patina. Feld der Vorderseite leicht bearbeitet, sehr schön - vorzüglich

1500,-

3147 Sechsling 1594. Hildisch 15, Slg. Bratring -, Slg. Pogge -, Slg. Wasserschleben -, Slg. Stark - usw. -.

Äußerst selten. Randfehler, schön - sehr schön

300,-

3148 **Bogislaw XIV. 1620-1625.** Dreier 1622. Greif nach links mit Schwert, oben herum B H Z S P / Behelmter Greifenschild, darüber die Jahreszahl. Hildisch 138.

Sehr schön - vorzüglich

200,-



3149



3150



3151



3149 Witten 1622. Hildisch 150.

Sehr schön

200,-

-Wolgast

3150 **Philipp Julius 1592-1625.** 1/16 Taler 1624. Hildisch 190.

Sehr schön +

150,-

3151 Doppelschilling 1609. Hildisch 197.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



3152

3152 Doppelschilling 1610. Umschrift beginnt bei 12 Uhr. Hildisch 200.



3153

3153 Doppelschilling 1610. Umschrift beginnt bei 6 Uhr. Hildisch 200 var.



3154

3154 Doppelschilling 1611. Hildisch 201.

Sehr schön - vorzüglich 100,-

Sehr schön 100,-

Vorzüglich 100,-



3155

3155 Doppelschilling 1612. Hildisch 202.



3156

3156 Doppelschilling 1612. Umschrift beginnt bei 6 Uhr. Hildisch 203 var., Kopicki -



3157

3157 Doppelschilling 1613. Hildisch 204.

Fast vorzüglich 100,-

Sehr schön 100,-

Vorzüglich 75,-



3158

3158 Doppelschilling 1617. Hildisch 208.



3159

3159 Doppelschilling 1620. Mit Gegenstempel von Anklam. Hildisch 211 GS II.



3160

3160 1/64 Taler 1620. Hildisch 218, Slg. Pogge 912.

Vorzüglich + 50,-

Sehr schön 75,-

Sehr schön 250,-



3161

3161 1/64 Taler 1620. Hildisch 218, Slg. Pogge 912.



3162

3162 Cu Pfennig 1609. Hildisch 229.



3163

Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich 250,-

Sehr schön 150,-

-Cammin, Bistum

3163 **Anonym. Um 1300.** Pfennig. 0,45 g. Fünf Ringel umgeben von kreuzförmiger Einfassung / Kreuz in bogiger Einfassung. Dannenberg 74.

Sehr schön - vorzüglich 125,-



3164

3164 **Anonym. Ende 14. Jahrhundert.** Pfennig. 0,30 g. Greif nach links / Kreuz mit großem Rund. Dannenberg 339.

Sehr schön 75,-



3165

3165 **Ulrich 1618-1622.** 1/24 Taler 1619. Hildisch 247.

Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön 40,-



3166

3166 **Bogislaw XIV. 1620-1637.** 1/16 Taler 1628. Hildisch 362.

Sehr schön 100,-

-nach der Vereinigung



3167



3168



3169

- 3167 Doppelschilling 1628. Mit Gegenstempel von Anklam. Hildisch 366 GS II, Krüger Seite 179 (abgebildet).
Gegenstempel auf Doppelschillingen der Jahre 1628 und 1629 sind selten. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 3168 Doppelschilling 1629. Mit Gegenstempel von Anklam. Hildisch 367 GS II. *Sehr schön* 100,-
- 3169 1/4 Taler 1654, Stettin. Auf seine Beisetzung. Baumstumpf unter strahlender Sonne mit zwei neuen Trieben, im Hintergrund Ansicht von Stettin / Schrift. Hildisch 386 var. *Schöne Patina. Vorzüglich* 750,-
Laut Akten wurden 120 Stück geprägt. Exemplar der Auktion Leu 70, Oktober 1997, Nr. 7218.



3170



3171



3172



- 3170 1/8 Taler 1654, Stettin. Auf seine Beisetzung. Baumstumpf unter strahlender Sonne mit zwei neuen Trieben / Schrift. Hildisch 387. *Schöne Patina. Vorzüglich* 400,-
Laut Akten wurden 600 Stück geprägt. Exemplar der Auktion Leu 70, Oktober 1997, Nr. 7219.

-unter schwedischer Besetzung

- 3171 **Karl XI. 1660-1697.** 1/3 Taler 1683 Stettin. Münzmeister Bastian Altmann. Belorbeerte Büste nach rechts / Zwei Wilde Männer halten gekröntes Wappen. S.B. 135 (XR, ohne Bewertung). *Kl. Schrötlingsfehler, Prägeschwäche, sehr schön* 750,-
- 3172 1/24 Taler 1687 DHM. Beiderseits Münzzeichen. S.B. 178 c (dieses Exemplar) *Äußerst selten. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön* 200,-



3173



3174



3175



- 3173 **Karl XII. 1697-1718.** Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1706, von Memmius. Auf die Siege der Jahre und den Frieden von Altranstätt, wahrscheinlich in Stettin geprägt. Hüftbild mit Kommandostab nach rechts / Löwe zwischen zwei stürzenden Säulen. Slg. Pogge 667, Hildebrand 108, H.-Cz. 6634, Slg. Julius 732 (Au), PiN. 412. 30,0 mm, 7,29 g. *Sehr schön - vorzüglich* 250,-
- 3174 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1715. Auf die Anwesenheit Karls XII. in der Stadt. Brustbild nach rechts / Neun Zeilen Schrift. Hildebrand 180, Endrußbeit 25 b. 23,0 mm, 3,87 g. *Vorzüglich* 125,-
- 3175 Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten 1715. Auf die Anwesenheit Karls XII. in der Stadt. Brustbild nach rechts / Neun Zeilen Schrift. Hildebrand 180, Endrußbeit 25 b. 23,0 mm, 3,96 g. *Fast vorzüglich* 100,-



3176



3177



- 3176 **Adolph Friedrich 1751-1771.** 2/3 Taler 1763 IHL, Stralsund. 'NACH DEN LEIPZIGER'. S.B. 240 b. *Sehr schön +* 200,-
- 3177 8 Gute Groschen 1758 OHK, Stralsund. Monogramm. S.B. 241 b. *Leichte Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz* 250,-



3178



3179



3180

- 3178 1/3 Taler 1760. Wert in sechs Zeilen ohne Zweige. S.B. 244 (XR). *Von größter Seltenheit. Winz. Schrötlingsfehler, sehr schön* 500,-
Exemplar der Auktion WAG 31/32, Nr. 6501.
- 3179 4 Gute Groschen 1758 OHK, Stralsund. S.B. 249 a. *Vorzüglich* 100,-
- 3180 **Gustav IV. Adolf 1792-1809.** Cu 3 Pfennig 1792, Stralsund. S.B. 266. *Fast Stempelglanz* 100,-



3181



3182



3183

-Demmin, Stadt

- 3181 Pfennig. 0,27 g. Lilie zwischen den Türmen eines Gebäudes, in dessen Portal sich ein Greifenkopf befindet / Zwei einander zugewandte Greifenköpfe in den unteren Winkeln eines befußten Kreuzes. Dannenberg 72. *Sehr schön* 100,-

-Greifswald, Stadt

- 3182 Hohlpfennig. Gekrönter Kopf über breitem Turm in Strahlenrand. Dannenberg 115, Fd. Alt-Bauhof 65. *Sehr schön* 75,-
Aus dem Fund von Alt-Bauhof.
- 3183 Brakteat. 0,15 g. Gekrönter Kopf von vorn. Dannenberg 116. *Sehr schön* 200,-



3184



3185



3186

- 3184 Hohlpfennig. Turm in Strahlenrand. Fd. Alt-Bauhof 66. *Sehr schön* 75,-

-Pasewalk, Stadt

- 3185 Brakteat um 1270. 0,41 g. Vogelklaue. Dannenberg 122. *Sehr schön* 100,-

-Stettin,, Herzogtum

- 3186 **Otto II. 1413-1428, gemeinschaftlich mit Kasimir VI.** Pfennig. Greif / Großes C. Dannenberg 353. 2 Stück. *Schön - sehr schön, sehr schön* 150,-



3187



3188



3189

-Stettin, Stadt

- 3187 Sundischer Witten um 1450. Greif / Schild mit gekröntem Greifenkopf auf Langkreuz. Dannenberg 250, Jesse -. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-
- 3188 Sundischer Witten um 1450. Greif / Schild mit gekröntem Greifenkopf auf Langkreuz, im zweiten und dritten Winkel ein Ringel. Umschrift SIT LAVS DEO PATRI. Dannenberg - vergl. 251. *Fast sehr schön* 100,-

-Stralsund, Stadt

- 3189 **Anonym. 13. Jahrhundert.** Brakteat. 0,60 g. Schaft mit Flaggen nach beiden Seiten. Dannenberg 151, Fd. Alt-Bauhof 68. Aus dem Fund aus Alt-Bauhof. *Sehr schön* 75,-



3190



3191



3192



- 3190 Brakteat. 0,44 g. Flagge nach rechts, darunter Kugel. Dannenberg -. *Sehr schön* 75,-
- 3191 Witten o.J. Münzzeichen Rosette in Halbmond. Strahl / DEVS IN NOMINE TVO Kreuz, im ersten Winkel Stern. Dannenberg 299 var., Jesse -. *Sehr schön* 100,-
- 3192 Witten 1501. Schulden 2797. *Sehr schön +* 40,-



3193



3194



3195



- 3193 Witten 1503. Mit fehlerhafter Jahreszahl 15103. Schulden 2797 (Jahr fehlt). *Sehr schön* 75,-
- 3194 Schilling 1507. Schulden 2796. Seltener Jahrgang. *Sehr schön* 100,-
- 3195 Witten 1507. Mit auf dem Kopf stehender gotischer Ziffer 7. Schulden 2797. *Sehr schön* 40,-



3196



3197



3198



- 3196 Schilling 1509. Schulden 2796. *Sehr schön - vorzüglich* 50,-
- 3197 Schilling 1511. Schulden 2796. *Sehr schön - vorzüglich* 50,-
- 3198 Schilling 1512. Schulden 2796 (Jahr fehlt). *Sehr schön - vorzüglich* 50,-



3199



3200



3201



- 3199 Witten 1512. Schulden 2797. *Sehr schön +* 40,-
- 3200 Witten 1513. Schulden 2797. *Sehr schön* 40,-
- 3201 Witten o.J. Schulden 2797. *Vorzüglich* 50,-



3202



3203



3204

Quedlinburg, Abtei

- 3202 **Beatrix II. von Winzenburg 1138-1160.** Brakteat. 0,87 g. Auf Mauerleiste Gebäude mit drei Fensterbögen, im mittleren thronende Äbtissin, die Rechte hält Lilie, die Linke segnend erhoben, in den Seitenbögen die Brustbilder zweier Stiftsdamen. Mehl 64, Slg. Bonhoff 515, Fd. Freckleben 60 b, Berger 1404, Slg. Löffbecke 98. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 750,-

- 3203 Brakteat. 0,71 g. Links sitzt ein geharnischter Weltlicher mit geschultertem Schwert, rechts die Äbtissin, die Rechte vor der Brust, mit der Linken ein Kreuzzepter haltend. Mehl 81, Berger 1417, Slg. Löffbecke 105, Schwinkowski 153 (sächsische Nebenlinie), Gaetens 5 (Gandersheim), Slg. Bahrfeldt 2681, Slg. Friedensburg 1809 (Markgrafschaft Meißen), Slg. Hohenstaufen 177, Fd. Rodewitz III, Nr. 7. *Schrötlingsriss, Prägeschwäche, sehr schön* 400,-

Diese Brakteaten sind nur im Fund von Rodewitz in der Lausitz, der hauptsächlich Prägungen des böhmischen Grenzgebietes enthielt, vorgekommen. Daher muss die Zuordnung zu Quedlinburg mit einem kleinen Vorbehalt versehen werden. Mehl weist darauf hin, dass in der Lausitz kein Damenstift existiert, welches in Frage käme. Die Darstellung zeigt aber unzweifelhaft eine Äbtissin, so dass die nächste in Frage kommende Münzherrin tatsächlich die Äbtissin von Quedlinburg ist. Schon Höfken in seinem Archiv für Brakteatenkunde sprach sich erstmalig für diese Bestimmung aus.

- 3204 **Agnes II. von Meissen 1184-1203.** Brakteat. 0,63 g. Äbtissin sitzt von vorn mit Kreuzstab und Blume auf Bogen zwischen zwei niedrigen Türmen, auf dem Rand sechs Kugeln. Mehl 126, Slg. Bonhoff 523, Berger -, Slg. Löffbecke 106, Fd. Seega 637. *Leichte Randfehler, sehr schön* 250,-



3205



3206



3207

- 3205 Brakteat. 0,54 g. Äbtissin mit Buch und Lilie steht v. vorn. Mehl 144, Slg. Bonhoff 525, Cappe 55, Slg. Löffbecke 110, Fd. Nordhausen 41. *Stärkerer Ausbruch, sehr schön +* 200,-

- 3206 **Hedwig von Sachsen 1457-1519.** Breiter Groschen auf Meissener Schlag. Links blickender Adler mit Stadtwappen auf der Brust / Blumenkreuz, oben gekreuzte Schwerter. Mehl 381, Cappe 175 ff, Schulten 2818, Slg. Merseburger 4374. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 100,-

- 3207 **Dorothea Sophie von Sachsen-Altenburg 1617-1645.** Kipper Cu Strauphen o.J. Mehl 473 (nur Zeichnung), Cappe 246, Slg. Düning 1328, Slg. Kraaz 105 (43 Mark). *Prägeschwäche, fast sehr schön* 200,-



3208



3209



3210



Ravensberg, Grafschaft

- 3208 **Otto III. 1249-1306.** Pfennig. 1,20 g. Sitzender Graf von vorn mit Lilienzepter und Reichsapfel / Sparrenschild in Vierpass. Stange 20. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

- 3209 Pfennig. 1,33 g. Sitzender Graf von vorn mit Lilienzepter und Reichsapfel / //LEVEL+SCA Sparrenschild in Vierpass. Stange 20 stark var. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

- 3210 **Wilhelm der Jüngere als Bischof von Paderborn und Statthalter in Ravensberg 1405-1415.** Pfennig. 0,73 g. Bischof von vorn, die Rechte segnend erhoben, die Linke hält ein Buch / Sparrenschild in Vierpass. Stange 61, Weingärtner, Paderborn 81. *Schön* 200,-



- 3211 **Wilhelm V. von Jülich-Kleve-Berg 1539-1592.** Einseitiger Pfennig (Gosler) o.J. Sparrenschild. Stange 98. *Sehr schön - vorzüglich* 90,-

Ravensburg, königliche Münzstätte

- 3212 **Konrad IV. 1250-1254.** Brakteat. 0,49 g. Torburg mit drei Türmen und einem Stern im Portal. Cahn 208, Slg. Bonhoff 1846, Slg. Wüthrich 260, Berger 2551, Klein/Ulmer 215. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-
- 3213 Brakteat. 0,42 g. Torburg mit drei Türmen und einem Stern im Portal. Cahn 208, Slg. Bonhoff 1846, Slg. Wüthrich 260, Berger 2551, Klein/Ulmer 215. *Herrliche Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 125,-



- 3214 Brakteat. 0,46 g. Torburg mit drei Türmen und einem Stern im Portal. Cahn 208, Slg. Bonhoff 1846, Slg. Wüthrich 260, Berger 2551, Klein/Ulmer 215. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-

Regensburg -herzogliche Münzstätte

- 3215 **Heinrich II. der Friedfertige, zweite Regierung 985-995.** Pfennig. 1,49 g. Münzmeister MAO. Letternkirche / Kreuz. Hahn 22 f 1. *Sehr schön* 100,-
- 3216 **Heinrich IV. der Heilige als Herzog 995-1002.** Pfennig. 1,35 g. Münzmeister ENC (rückläufig). Letternkirche / Kreuz. Hahn 25 c 6. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 125,-



- 3217 Pfennig. 0,95 g. Münzmeister VVI. Kirche / Kreuz mit Kugel, Kreis, Kugel, Dreieck. Hahn 25 e 4. *Schöne Patina. Sehr schön* 100,-
- 3218 **Heinrich V. der Moseler, zweite Regierung 1018-1026.** Pfennig. 1,27 g. Münzmeister AZO. Letternkirche / Kreuzbalken mit HEINR DVX. Hahn 31 b 1. *Schöne Patina. Vorzüglich* 200,-

-herzogliche und bischöfliche Mzst.

- 3219 **Anonyme Gepräge.** Herzoglicher Pfennige. Emmerig 40, 58, 60, 68, 71, 128. 5 Stück. *Sehr schön* 250,-



- 3220 Pfennig (1156-1180). 1,04 g. Stehender Weltlicher mit Schwert neben sitzendem Gekrönten mit Lilienzepter / Stehender mit Schwert und Schild vertreibt Löwen. Emmerig 102, Slg. Bonhoff 1980, Wittelsbach 1. *Schöne Patina. Teilweise etwas schwach geprägt, vorzüglich* 175,-
- 3221 Herzoglicher Pfennig, unbestimmte Münzstätte. 0,78 g. München - Freising? Regensburg? Kopf mit Stirnband von vorn in Sechseck, Lilienrand / nicht geprägt. Emmerig 149. *Sehr schön / schön* 175,-



3222



3223



3224

-Stadt

- 3222 1/6 Dukat o.J. Gekreuzte Schlüssel in einer breiten verzierten Kartusche, oben R, unten 1/6 (aus 1/8 im Stempel geändert). Beckenbauer - vergl. 521. 0,52 g. *GLD. Unediert. Gelocht, sehr schön* 250,-
- Beckenbauer weist auf Abschläge im Gewicht von 1/6 bzw. 1/10 Dukaten hin. Hier ist aber die Wertzahl im Stempel umgeschnitten, der Vorderseitenstempel ist ein gänzlich anderer.
- 3223 Einseitiger Cu Kipper Pfennig 1622. Beckenbauer 5202. *Sehr schön* 50,-
- 3224 1/2 Taler 1784. Schlüssel in verzierter Kartusche auf Zweigen / Gekrönter Doppeladler. Beckenbauer 7208. *Minimal justiert, vorzüglich* 500,-



3225



3226



3227



- 3225 10 Kreuzer 1781. Beckenbauer 7505. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-
- 3226 2 Kreuzer Stadtmünze 1754. Beckenbauer 7601. *Stempelglanz* 50,-
- 3227 1/2 Schautaler 1653. Auf die Kaiserkrönung Ferdinands IV. und den Reichstag in Regensburg. Zepter mit strahlendem Gottesauge und Schriftband neben zwei Palmzweigen / Krone zwischen Zweigen über Schrift. Plato 119 ff, Slg. Montenuovo 843. 35,0 mm, 14,60 g. *Schöne Patina. Schrötlingsfehler im Randbereich, sehr schön* 150,-



3228



3229



- 3228 Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1653. Auf die Kaiserkrönung Ferdinands IV. und den Reichstag in Regensburg. Zepter mit strahlendem Gottesauge und Schriftband neben zwei Palmzweigen / Krone über Schrift. Plato 119/120, Slg. Montenuovo 845. 28 mm, 3,82 g. *Herrliche Patina, vorzüglich +* 100,-
- 3229 Silberne Klippe o.J. (18. Jahrhundert), im Stil der Neujahrsklippe. St. Georg tötet den Drachen / S - GEORG - DER GETRE - VE RITER ER - RETET DIE - IVNCK F - RAW. 34,1 x 34,4 mm, 11,25 g. *Herrliche Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



3230



3231



3232

-Fürstentum

- 3230 **Carl Theodor von Dalberg 1806-1810.** Taler 1809. Jaeger 6, Thun 274, AKS 6, Kahnt 395 a. *Sehr schön - vorzüglich* 500,-

Regenstein

- 3231 **Unter Brandenburg-Preußen.** Hohlpfennig o.J. Zwei Wappen: Brandenburg und Regenstein. Knyphausen 6915. Späterer Abschlag. *Vorzüglich* 75,-

Reuss

- 3232 **Herren von Lobdeburg. Hartmann III. von Saalburg 1212-1240.** Brakteat, Schleich. 0,84 g. Torbogen mit Ochsenkopf, darüber Mauer mit drei Kuppeltürmen. Schmidt u. Knab 98, Röblitz 2.7, Posern-Klett 784, Berger 2086. *Gedrückt, fast sehr schön* 300,-



3233



3234



3235



-ältere Linie zu Obergreiz

- 3233 **Heinrich I. 1629-1681.** Silberpfennig 1680. Kranich / Reichsapfel. Schmidt u. Knab 174. *Sehr schön +* 125,-

- 3234 Einseitiger Cu Heller 1661. Schmidt u. Knab 182. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-

- 3235 Cu Heller 1677. Schmidt u. Knab 210. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



3236



3237



3238



- 3236 **Heinrich XIII. 1800-1817.** 1/6 Taler 1808. Jaeger 36, AKS 5. *Schöne Patina. Im Randbereich leicht justiert, vorzüglich +* 300,-

-ältere Linie zu Untergreiz

- 3237 **Heinrich IV. und Heinrich V. gemeinschaftlich 1604-1629.** Kipper 24 Kreuzer o.J., Gehren. Schmidt u. Knab 142 Anm. *Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich +* 250,-

-jüngere Linie (Gera)

- 3238 **Heinrich der Jüngere 1595-1635.** 1/24 Taler 1622 zu 12 Pfennigen? Löwenschild mit Helm und Brackenkopf als Zier / Reichsapfel mit Wertzahl 12. Schmidt u. Knab 452. *Äußerst selten. Stärkerer Ausbruch, sehr schön* 100,-



3239



3240



- 3239 Kipper 12 Kreuzer ???, Lobenstein. *Etwas korrodiert, Prägeschwäche, fast sehr schön* 100,-

- 3240 **Heinrich XXX. 1748-1802.** Cu Pfennig 1761. Schmidt u. Knab 481. *Vorzüglich +* 75,-



3241



3242



3243



3241 1/12 Taler 1763. Schmidt u. Knab 486, Jaeger 62 b.

Sehr schön +

125,-

-jüngere Linie zu Lobenstein

3242 **Heinrich der Jüngere 1595-1635.** Kipper 3 Kreuzer 1622. MON NOV ARG RVTHENICA Löwe im Rund nach links / FER . II. D.G.R.I.S.A 1622 Gekrönter Doppeladler mit Wertzahl 3 auf der Brust. Schmidt u. Knab -, vergleiche Auktion WAG 72 Nr.1178.

Geringhaltig. Korrodiert, sehr schön +

500,-

-jüngere Linie zu Ebersdorf

3243 **Heinrich XXIV. 1747-1779.** Silberpfennig 1765. Schmidt u. Knab 604, Jaeger 81.

Fast vorzüglich

75,-



3244



3245



3246

Rietberg, Grafschaft

3244 **Wenzel Anton von Kaunitz 1746-1794.** Cu Pfennig 1766. Monogramm / Wert. Buse 89, Weingärtner 924, Schwede 121.

Sehr schön

100,-

Rietberg, Stadt

3245 Cu Pfennig 1617. Weingärtner 930 b, Schwede 124 A/a.

Sehr schön - vorzüglich

150,-

Saalfeld, königliche Münzstätte

3246 **Friedrich I. Barbarossa 1152-1190.** Brakteat. 1,00 g. Thronender Kaiser mit Lilienstab und Doppelreichsapfel auf Bogen mit zwei Türmchen. Slg. Bonhoff -, Fd. Gotha 347, Berger -.

Sehr schön

250,-



3247



3248



3249

3247 **Friedrich II. 1215-1250, Pfandbesitz der Grafen von Schwarzburg.** Brakteat. 0,73 g. Sitzender Herrscher mit Lilie auf Kugel und Doppelreichsapfel, auf dem Kreis mit Kreuz. Slg. Bonhoff 1143, Berger -.

Randfehler, vorzüglich

150,-

Sachsen -Wittenberg

3248 **Bernhard III. 1180-1212.** Brakteat. 0,73 g. BENADVSDVX Löwe nach links in Schriftkreis. Thormann (Anhalt) 219, Slg. Bonhoff 867, Berger 1821.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Winzige Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz

400,-

3249 **Albrecht I. 1212-1260.** Brakteat. 0,78 g. Kopf von vorn in einem auf die Spitze gestellten Viereck. Thormann 45, Slg. Bonhoff -, Slg. Löbbecke 571, Berger 1861.

Sehr schön +

150,-



3250



3251



3252



3253

-Meißen, markgräfllich wettinische Mzst.

- 3250 **Otto der Reiche 1156-1190.** Brakteat. 1,14 g. Sitzender Herzog mit Schwert und Fahne auf Bogen. Schwinkowski 205, Slg. Bonhoff -, Slg. Hohenstaufen -, Berger -. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-
- 3251 Brakteat, 0,46 g. Dreitürmiges Torgebäude, darunter kleines dreitürmiges Gebäude, auf dem mittleren Turm ein Kreuz. Schwinkowski 303, Slg. Bonhoff 1006, Slg. Krug 6. *Sehr schön* 300,-
- 3252 Brakteat. 0,54 g. Burganlage, im Hintergrund dreitürmiges Gebäude, im Vordergrund Zinnturm. Schwinkowski 305, Slg. Bonhoff 1007, Slg. Krug 5, Slg. Bahrfeldt 1325, Slg. Löbbecke 513. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Vorzüglich +* 250,-
- 3253 Brakteat. 0,57 g. Gebäude mit Nebentürmen unter Giebel, darüber drei Türme. Schwinkowski 311, Slg. Bonhoff 1010. *Schöne Patina. Prägeschwäche, vorzüglich* 125,-



3254



3255



3256



3257

- 3254 **Dietrich der Bedrängte 1197-1221.** Brakteat. 0,93 g. Auf Bogen sitzender Markgraf mit Fahne und Blumenzepter. Schwinkowski 357, Slg. Krug 21, Fd. Nordhausen 108. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-
- 3255 Brakteat. 1,05 g. Sitzender Markgraf mit geschultertem Schwert und Lilienzepter. Schwinkowski 411, Slg. Bonhoff 1020. *Sehr schön* 100,-
- 3256 Brakteat. 0,97 g. Auf Mauerbogen sitzender Markgraf mit zwei Blumenzeptern. Schwinkowski 443, Slg. Bonhoff 1025. *Sehr schön* 100,-
- 3257 Brakteat. 0,99 g. Sitzender Markgraf zwischen Fahne und Doppelkreuz. Schwinkowski 463. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-



3258



3259



3260



3261

- 3258 Brakteat. 0,93 g. Sitzender Markgraf mit Doppelkreuz und Kreuz, über dem ein Ringel. Schwinkowski 471, Slg. Bonhoff 1027, Slg. Löbbecke 532. *Sehr schön* 100,-
- 3259 **Heinrich der Erlauchte 1221-1288, und seine Nachfolger.** Brakteat. 0,92 g. Sitzender Markgraf mit Fahne und Lilienzepter. Schwinkowski 545, Slg. Krug 62. *Randfehler, sehr schön* 100,-
- 3260 Brakteat. 0,83 g. Sitzender Herrscher mit zwei Schwertern. Schwinkowski 738. *Sehr schön* 100,-

-Markgrafschaft Meißen

- 3261 **Wilhelm III. 1445-1482.** Hohlpfennig, Weimar. Krug 1333. *Sehr schön +* 100,-



3262



3263



3264

Sachsen-Kurfürstentum

- 3262 **Friedrich, Albrecht und Johann 1486-1500.** Zinsgroschen o.J., Leipzig. Zwitterprägung. Münzzeichen sechsstrahliger Stern auf der Vorderseite, fünfstrahliger Stern am Beginn (!) der Legende auf der Rückseite. Keilitz Z.4.1. *Äußerst selten. Sehr schön* 400,-
Bei dem bei Keilitz unter Z 4.1. abgebildeten Stück steht das Münzzeichen auf der Rückseite am Ende der Legende.
- 3263 **Johann der Beständige 1530-1532.** Zinsgroschen, Schneeberg oder Zwickau. Keilitz 99, Slg. Merseburger 578, Schulten 3056. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 300,-
- 3264 **Johann Friedrich und Georg 1534-1539.** Groschen 1534, Annaberg. Geteilte Jahreszahl im Feld neben dem oberen Wappen. Keilitz - vergl. 136, Slg. Merseburger -, Keilitz/Kohl -, Schulten 3069 var., Götz 4466. *Gut ausgeprägt. Vorzüglich* 250,-



3265



3267



3266

- 3265 Groschen 1537, Annaberg. Keilitz 136, Slg. Merseburger 464, Keilitz/Kohl 83, Schulten 3069. *Gut ausgeprägt, vorzüglich* 125,-
- 3266 Groschen 1538, Annaberg. Keilitz 136, Slg. Merseburger 464, Keilitz/Kohl 83, Schulten 3069. Besserer Jahrgang. *Vorzüglich* 125,-
- 3267 **Johann Friedrich und Heinrich 1539-1541.** Taler 1540, Freiberg. Münzzeichen Doppellilie. Keilitz 153, Slg. Merseburger 488, Schnee 96, Davenport 9728, Schulten 3082. *Leichter Belag, vorzüglich* 300,-



3268



3269



- 3268 **Johann Friedrich und Moritz 1541-1547.** Taler 1542, Annaberg. Münzmeisterzeichen Stern des Wolf Hünerkopf. Geprägt aus dem Silber seiner eigenen Grube St. Clement. Brustbild mit geschultertem Schwert nach rechts / Sehr kleines Hüftbild Moritz' mit Kommandostab nach rechts. Keilitz - vergl. 186, Slg. Merseburger 507 (ungenau), Schnee 106, Davenport 9731, Schulten 3121, Müseler -. *Winziger Randfehler, sehr schön* 1000,-

Sachsen-Albertinische Linie

- 3269 **Christian II. und seine Brüder unter Vormundschaft 1591-1601.** Taler 1597. Keilitz/Kahnt 186, Slg. Merseburger -, Schnee 754, Davenport 9820. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 250,-



3270



3271



3270 **Johann Georg I. und August 1611-1615.** Taler 1614. Slg. Merseburger 837, Schnee 786, Davenport 7573, Clauss/Kahnt 13.
Winziger Kratzer, sehr schön + 200,-

3271 **Johann Georg I. 1615-1656.** Kippergroschen 1622, Pirna. Münzzeichen G S. Wappen / Reichsapfel. Rahmenführer/Krug 436.
Sehr schön - vorzüglich 150,-



3272



3273



3272 Taler 1623, Mmz. Schwan. Die Hand des Kurfürsten abwärts zum Helm, am Ende der Vorderseitenumschrift arabeskenartige Verzierung. Clauss/Kahnt 156, Slg. Merseburger 1027, Schnee 818, Davenport 7601. *Sehr schön* 200,-

3273 Taler 1630 HI. Clauss/Kahnt 158, Slg. Merseburger -, Schnee 845, Davenport 7601. *Sehr schön - vorzüglich* 250,-



3274



3275



3274 **Magdalena Sybilla, Gemahlin Johann Georgs II. +1687.** Medaille 1687, von Omeis. Auf ihren Tod. Brustbild Magdalena Sibyllas nach rechts / Brustbild ihres 1680 verstorbenen Gemahls Johann Georg II. nach rechts. Randschrift mit den Wahlsprüchen der beiden Verstorbenen. SVRSVM DEORSVM SOLA SPES MEA. Slg. Merseburger 1210, Fischer/Maué 2.166, Grund O 1687/01, Slg. Wilmersdörffer 675. Schwach geprägte Randschrift teilweise durch Gravur ergänzt. 32,5 mm, 21,46 g. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 400,-

3275 **Anna Sophia, Gemahlin Johann Georgs III. +1717.** Medaille o.J. (1676), von Dürr. Auf ihre Reise von Dänemark in die Heimat. Brustbild nach links / Schiff in bewegter See. Slg. Merseburger 1292, Galster -. 45,0 mm, 43,55 g. *Kleine Kratzer, winzige Randfehler, sehr schön* 400,-



3276

3277

3276 **Friedrich August I. 1694-1733.** 2/3 Taler 1706 ILH, Dresden. 'Coselgulden'. Belorbeertes Brustbild nach rechts / Unter Krone die von Palmzweigen eingefassten Wappen Polen-Litauen und Sachsen. Slg. Merseburger 1451, Davenport 821, Kohl 356, Kahnt 123. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-

3277 Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1709, Leipzig. Auf die 300-Jahrfeier der Universität Leipzig. Brustbild Friedrich des Streitbaren mit geschultertem Schwert nach rechts / Universitätswappen über Stadtansicht von Leipzig. Slg. Merseburger 2552 (ungenau), Friedberg zu 1436 (Leipzig), Kahnt 264 Anm. 21,3 mm, 4,21 g. *Schöne Patina. Winz. Kratzer, vorzüglich* 900,-



3278

3279

3278 2/3 Taler 1717 IGS, Dresden. Auf den Tod seiner Mutter Anna Sophia. Segelschiff in bewegter See / Schrift. Slg. Merseburger 1294, Davenport 827, Kahnt 299. *Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz* 2500,-

3279 **Xaver 1763-1768.** Taler 1764 EDC. Buck 56 a, Slg. Merseburger 1899, Schnee 1055, Davenport 2678. *Schöne Patina. Sehr schön +* 200,-



3280

3281

3280 **Friedrich August III. 1763-1806.** 2/3 Taler 1792 IEC. Vikariat. Buck 184, Slg. Merseburger 1973. *Fast Stempelglanz* 250,-

3281 1/3 Taler 1801 IEC. Buck 209 a, Slg. Merseburger -. *Justiert, vorzüglich - Stempelglanz* 90,-



3282

3283

3284

3282 **Friedrich August I. 1806-1827.** 1/6 Taler 1809 SGH. Jaeger 9, AKS 37. *Vorzüglich - Stempelglanz* 90,-

3283 1/6 Taler 1817 IGS. Jaeger 19, AKS 37. *Vorzüglich - Stempelglanz* 90,-

3284 2/3 Taler 1822 GS. Jaeger 32, AKS 33, Kahnt 414. *Übliche Randunebenheiten. Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-



- 3285 **Anton 1827-1836.** Medaille 1831, signiert IH. Auf die Einführung des Grundgesetzes in Sachsen. Die Büsten Antons und seines Mitregenten Friedrich August einander gegenüber / Eichbaum mit daran angelehntem Rautenwappen neben Gedenkstein mit Waage und aufgeschlagenem Buch, davor Attribute des Handwerks, der Medizin und des Handels. Slg. Merseburger 2180 (Zinn), Gebauer 1831.7 (Zinn). 31 mm, 8,21 g. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 3286 **Friedrich August II. 1836-1854.** 1/3 Taler 1854. Auf seinen Tod. Jaeger 93, AKS 119. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 100,-
- 3287 1/3 Taler 1854. Auf seinen Tod. Jaeger 93, AKS 119. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 100,-



- 3288 **Johann 1854-1873.** Medaille 1857 mit Wertangabe im 14-Taler-Fuß. Auf die 46jährige Pachtzeit des Friedrich Doepping auf dem Rittergut Ufhoven. Auflage 300 Stück. 34 mm, 22,13 g. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 100,-
- 3289 **Albert 1873-1902.** Tragbare Goldmedaille 1871, von Barduleck. Ehrung der sächsischen Helden, Teilnehmer am Feldzug gegen Frankreich. Büste des Kronprinzen Albert nach links / PARIS und Jahreszahlen in doppeltem Schriftkreis. Slg. Merseburger -, Barduleck 24. 18 mm, 3,27 g. *GOLD. Sehr schön* 150,-



- 3290 **Georg 1902-1904.** Bronzemedaille 1884, von Barduleck. Auf den Tod seiner Gemahlin Maria Anna, Infantin von Portugal. Kopf nach links / Kreuz mit Eichen- und Palmzweig, darüber Schmetterling, Sterbedatum und Schlossansicht. Slg. Merseburger -, Barduleck 108. 50 mm. Auflage 55 Exemplare. *Vorzüglich +* 200,-
- 3291 Tragbare Medaille o.J. (1902), von Barduleck. Für Treue in der Arbeit. Kopf nach rechts / Drei Zeilen Schrift in Eichenkranz. Barduleck 169. 27,9 mm, 12,42 (mit Öse). *Originalöse und Ring. Vorzüglich* 75,-



3292



3293



- 3292 **Friedrich August III. 1904-1918.** Tragbare Medaille o.J. (1905), von Barduleck. Für Treue in der Arbeit. Kopf nach rechts / Drei Zeilen Schrift in Eichenkranz. Barduleck 187. 27,9 mm, 12,49 (mit Öse). *Originalöse und Ring. Vorzüglich* 50,-

-Bautzen, Stadt

- 3293 Silberne Schulprämie o.J. Behelmtes Wappen / Schrift. Slg. Merseburger 2750. 39,4 mm, 18,60 g. *Schöne Patina. Kleiner Stempelfehler am Rand, vorzüglich +* 250,-



3294



3296



3295



-Chemnitz, Stadt

- 3294 Medaille 1904. Auf die Bäckerei- & Konditorei-Ausstellung. Behelmtes Stadtwappen / Gekrönte Brezel und zwei Löwen. *Vorzüglich* 90,-

-Dresden, Stadt

- 3295 Zinnmedaille 1849 auf den Dresdner Aufstand. Barrikadenkampf am Postplatz, im Abschnitt DRESDEN / Schild mit den Namen TSCHIRNER HEUBNER TODT und Schrift. Slg. Merseburger -, Gebauer 1849.2 (Blei), Slg. Vogel 7573 (Blei). 44 mm. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-

- 3296 Medaille 1891, von Spieler. Auf das 25jährige Jubiläum des landwirtschaftlichen Kreditvereins im Königreich Sachsen. Die Köpfe der Vorsitzenden Karl und Dr. Paul Mehnert nebeneinander nach rechts / Zwischen Attributen der Landwirtschaft sitzende Saxonica mit Wappenschild und Palmzweig. 50,5 mm, 50,85 g. *Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 250,-



3297

3297 **Medaillen von Friedrich Wilhelm Hörnlein.** Bronzemedaille 1913. Auf Theodor Körner. Gewidmet vom Numismatischen Verein Dresden. Brustbild nach links / Lützowscher Jäger mit Ross nach links. Arnold 103. 55,5 mm.

Mattiert. Vorzüglich / Stempelglanz

125,-

Theodor Körner, Lyriker und Dramatiker, war ein bekannter Dichter der Befreiungskriege. Er fiel als Lützowscher Jäger 1813 bei Gadebusch.



3298

3298 Bronzemedaille 1924. Auf den Besuch der staatlichen Freiburger Hüttenwerke durch die deutschen Metallhütten- und Bergleute. Brustbild Georg Agricolas mit Hut und Mantel halblinks / Schrift. Arnold 193, Müseler 15.3/28. 45 mm. *Fast Stempelglanz*

200,-

Georg Agricola, Verfasser des 'Bergwerck Buch's' wurde 1490 in Glauchau geboren, war 1518-1522 Rektor der Ratsschule in Zwickau, studierte danach in Leipzig Medizin, ließ sich 1527 als praktischer Arzt in St. Joachimsthal nieder, zog 1531 nach Chemnitz und starb dort 1555. Auflage: 51 Stück.



3299

3299 Medaille o.J. für hervorragende Dienste in der Ziegenzucht. Ziegenbock und Ziege auf Wiese / Schrift über sächsischem Staatswappen. Arnold 356. Auflage in Silber 20 Stück. 55,5 mm, 54,52 g. *Schöne Patina. Mattiert. Prägefrisch*

600,-



3300



3301

-Herrnhut

- 3300 Bronzemedaille 1923, von Reichel. Auf das 200jährige Bestehen der Brüdergemeine der Familie Francke. Büste Christian Friedrich Franckes (*1799,+1871) von vorn / Gebäudeansicht über zwölf Zeilen Schrift mit Aufzählung der Missionsarbeiten einzelner Familienmitglieder . 39,5 mm. Vorzüglich 125,-

Die Herrnhuter Brüdergemeine ist eine aus der böhmischen Reformation hervorkommende überkonfessionell christliche Glaubensbewegung, die vom Protestantismus und dem späteren Pietismus geprägt wurde. Weltweit gibt es Kirchen, die aus der aktiven Missionsarbeit der Herrnhuter Brüdergemeine und ihrer Tochttersiedlungen in den vergangenen Jahrhunderten entstanden sind.

Sachsen-Ernestinische Linie

- 3301 **Johann Friedrich II. 1557-1567.** 1/2 Taler o.J., Saalfeld. Münzmeister Gregor Einkorn (Ainkhurn). Geharnischtes Hüftbild mit Kommandostab nach rechts / Herzoglich sächsischer Helm. Münzmeisterzeichen befußtes Kreuz auf beiden Seiten. Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich 2500,-
Koppe 307 d, Slg. Merseburger vergl. 2930.



3302



3303



3304

Sachsen-Coburg-Eisenach (Alt-Gotha)

- 3302 **Johann Casimir und Johann Ernst 1572-1633.** 1/2 Taler 1618, Saalfeld. Grasser 114, Kozinowski/Otto/Ruß 167. Schöne Patina. Leichter Fundbelag, sehr schön - vorzüglich 300,-

- 3303 **Friedrich Wilhelm II. von Sachsen-Altenburg 1639-1669.** Coburger Cu Heller o.J. Verzierter Rautenschild / C*H zwischen Verzierungen. Kozinowski/Otto/Ruß - Seite 328 Anm. Anscheinend das einzig bekannte Exemplar. Vorzüglich 200,-
Kozinowski, Otto und Ruß schreiben: 'Neumann führt unter Nr. 8650 einen zweiseitigen Heller o.J. auf und zitiert hierfür die Nr. 98 der Nachträge zu Reinhardts Kupfermünzenkabinett. Die Vorderseite soll demnach einen verzierten, ovalen Rautenschild zeigen, der Revers die Wertangabe C*H im Feld, darüber und darunter je ein Kleekreuz. Dieser Münztyp konnte im Original bisher noch nicht nachgewiesen werden.'

Sachsen-Neu-Gotha

- 3304 **Ernst der Fromme 1640-1675.** Groschen 1675, Gotha. Auf seinen Tod. Steguweit 128, Slg. Merseburger 3053. Sehr schön + 60,-



3305



3306



3307

Sachsen-Gotha-Altenburg

- 3305 **Friedrich II. 1691-1732.** 2/3 Taler 1694. Steguweit 161, Slg. Merseburger -, Davenport 865. Sehr schön 175,-
3306 Pfennig 1692. Steguweit 185. Fast vorzüglich 75,-
3307 **Friedrich III. 1732-1772.** 6 Pfennig 1757. Steguweit 248. Stempelglanz 100,-



3308



3309



3310



3308 1/24 Taler 1763. Steguweit 268, Slg. Merseburger 3257.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz 150,-

3309 1/24 Taler 1764 LCK. Steguweit 268, Slg. Merseburger 3257.

Stempelglanz 200,-

3310 1/24 Taler 1765 LCK. Steguweit 268, Slg. Merseburger 3257.

Stempelglanz 175,-



3311



3312



3313



Sachsen-Coburg-Gotha

3311 **Ernst I. 1826-1844.** Einseitiger Abschlag vom Rückseitenstempel des 3 Kreuzer-Stücks 1838. Vorderseite inkuses Abbild der Rückseite. Jaeger zu 264, AKS zu 85.

Vorzüglich 150,-

3312 **Ernst II. 1844-1893.** 1/6 Taler 1852. Jaeger 286, AKS 106.

Vorzüglich + 100,-

-Coburg

3313 **Albrecht III. 1680-1699.** 1/6 Taler 1693 HEA, Coburg. Grasser 378, Slg. Merseburger 3386, Kozinowski/Otto/Ruß 543.

Winziger Randfehler, sehr schön + 90,-



3314



3315



3316



3314 **Maria Elisabeth, Gemahlin Albrechts III. *1638, +1687.** 1/12 Taler 1687. Auf ihren Tod. Brustbild nach rechts / Acht Zeilen Schrift. Grasser 399 b, Kozinowski/Otto/Ruß 596.2.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz 250,-

Sachsen-Coburg-Saalfeld

3315 **Ernst Friedrich 1764-1800.** 1/24 Taler 1772. Grasser 537, Slg. Merseburger 3684, Kozinowski/Otto/Ruß 918.1.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz 350,-

Sachsen-Alt-Weimar

3316 **Johann 1603-1605.** Cu Rechenpfennig 1605. Verziertes neunfeldiges Wappen / Sechs Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 3788, Neumann 8569. Überdurchschnittlich erhalten.

Schöne Patina. Fast vorzüglich 150,-



3317



3317 **Kippermünzen 1619-1622.** Kippergulden zu 60 Kreuzer 1621, Weimar. Münzmeister Gabriel Andreae. MONETA.NOVA-ARGENTEA.1621 Gekröntes Wappen, darüber Reichsapfel / FRATRVM.DVCVM.SAXONIAE.LIN:VIN: Drei Wappen, oben Münzstättenzeichen W, untern Münzmeisterinitialen. Bornemann - vergl. 10 (ganz ähnlich, aber ohne Münzstättenzeichen).

Unediert. Leicht korrodiert, winzige Henkelspur, sehr schön 750,-



3319



3318



3320

3318 Kipper Cu 3 Pfennig 1621, Ichttershausen. Bornemann 50, Koppe/Seitz 123.

Sehr schön

75,-

Sachsen-Neu-Weimar

3319 **Wilhelm 1640-1662.** 1/4 Taler 1662. Auf seinen Tod. Umschrift der Rückseite endet .MUNIMENTUM. Koppe 370 a, Slg. Merseburger 3886. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich*

175,-

3320 **Johann Ernst 1662-1683.** 2/3 Taler 1677. Mit Gegenstempel des Fränkischen Kreises. Slg. Merseburger 3919, Davenport 891, Koppe 393. *Sehr schön +*

200,-



3321



3322

3321 **Christiane Elisabeth von Schleswig-Holstein +1679, Gemahlin von Johann Ernst.** Groschen 1679. Auf ihren Tod. Geflügeltes Herz zwischen Sonne und Erdkugel / Neun Zeilen Schrift. Koppe 424, Slg. Merseburger 3934, Lange 564.

Sehr schön +

125,-

3322 **Wilhelm Ernst 1683-1728.** Pfennig 1685. Slg. Merseburger 3954, Koppe 448.

Vorzüglich

75,-



3323



3324



3323 Zinnmedaille 1697, von Wermuth. Auf seinen Geburtstag am 19. Oktober. Brustbild im Harnisch und mit langer Perücke nach rechts / Ansicht der Bergwerke in Ilmenau mit Anlagen und Gebäuden, im Hintergrund der Thüringer Wald. Slg. Merseburger 3936, Wohlfahrt 97042, Slg. Vogelsang 761. 51,5 mm. *Winz. Kratzer, vorzüglich*

250,-

Sachsen-Weimar-Eisenach

3324 **Friedrich III. von Gotha-Altenburg, als Vormund 1749-1755.** Cu 2 Pfennig 1750. Koppe 513.

Vorzüglich - Stempelglanz

75,-



3325



3325 **Ernst August Constantin 1756-1759.** 6 Pfennig 1756. Koppe 548, Slg. Merseburger 3978.

Prägeschwäche, Stempelglanz

50,-

121



3326

3327

3326 **Carl August 1775-1828.** Bronzemedaille 1806, von Bovy, geprägt 1825. 'Das gerettete Weimar'. Büste Großherzogin Louises mit Schleier nach links / Zeilen Schrift in Eichenkranz. Slg. Merseburger 4029, Frede 42. 40,5 mm.

Kleiner Fleck, vorzüglich - Stempelglanz

75,-

3327 Medaille 1825, von Brandt. Auf die 50jährige Dauer des Aufenthalts Goethes in Weimar. Die Brustbilder des großherzoglichen Paares nach rechts / Brustbild Goethes in antikem Gewand nach links. J.u.F. 1027, Förschner 238, Lehnert 40, Frede 76. Mit Randschrift. 41,2 mm, 43,33 g.

Winzige Randfehler, vorzüglich +

350,-



3328



3329

3328 **Carl Alexander 1853-1901.** Preismedaille o.J., von Helfricht. Prämie der Universität Jena. Die Büsten des herzoglichen Paares nebeneinander nach links / Drei Zeilen Schrift in Kranz. Merseburger -, Pick 64. Auflage 25 Stück. 35,0 mm, 25,71 g.

Originalletui. Prachtexemplar. Herrliche Patina. Stempelglanz

250,-

Sachsen-Eisenach

3329 **Johann Wilhelm 1698-1729.** Zinnmedaille 1702, von Wermuth. Auf den während seiner Reise mit einem Handelsschiff von Reval nach Stockholm erlittenen Schiffbruch bei Stockholm. Geharnischtes Brustbild mit langer Perücke nach rechts / Das havarierte Schiff auf stürmischer See, im Vordergrund retten sich der Herzog und die Mannschaft auf eine Klippe. Slg. Merseburger -. Wohlfahrt 02002, Daßdorf 2516. 51,5 mm.

Vorzüglich

250,-



3330



3331

-Eisenach, Stadt

3330 Medaille 1709, von Wermuth und Juncker. Auf das 100jährige Bestehen des Gymnasiums. Obelisk mit dem sächsischen Wappen zwischen der Veste Coburg und der Wartburg / Siebzehn Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 4124, Wohlfahrt 09 007/009. 34,4 mm, 14,70 g.

Henkelspur, kl. Randfehler, sehr schön

75,-

3331 Medaille 1844, von Helfricht. Auf die 300-Jahrfeier des Gymnasiums in Eisenach. Die Brustbilder Johann Friedrichs des Großmütigen und Großherzog Carl Friedrichs nebeneinander nach links / Sieben Zeilen Schrift. Slg. Merseburger 4127. 42,5 mm 29 g.

Schöne Patina. Winz. Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz

100,-



3332



3333



-Weimar, Stadt

3332 Tragbare Medaille 1908. Auf das Ehrenschießen der Büchsen-Schützen zur Vermählung des großherzoglichen Paares Wilhelm Ernst und Karoline. Beider Brustbilder halblinks / Schrift zwischen Eichenzweigen. Peltzer 1728. 40,5 mm, 22,40 g.

Prachtexemplar. Stempelglanz

125,-

Sachsen-Jena

3333 **Johann Wilhelm 1678-1691.** 1/4 Taler 1688. Auf die Übernahme des Rektorats der Universität durch den Prinzen Johann Wilhelm. Merkurstab mit sächsischem Wappen vor Ansicht der Stadt Jena in bergiger Landschaft. Frede 26, Slg. Merseburger 4145.

Schöne Patina. Prägebedingte Randunebenheit, vorzüglich +

300,-



3334



3335



-Jena, Stadt

3334 Medaille 1704, von Wermuth. Auf den Professor der Medizin in Jena, Georg Wolfgang Wedel. Brustbild mit Spitzenhalstuch und im Mantel nach rechts / Bau des Tempels von Jerusalem, nach der Rückkehr der Juden aus der babylonischen Gefangenschaft. Slg. Brettauer 1312, Wohlfahrt 04 035 (ohne Abb.). 32,5 mm, 20,45 g.

Prachtexemplar. Stempelglanz

400,-

3335 Bronzemedaille 1806, von Andrieu. Auf die Schlacht bei Jena. Belorbeerte Büste Napoleons nach rechts / Kaiser hält Blitz und galoppiert über zwei am Boden liegende Feinde. Slg. Henckel 2111 (Ag), Slg. Julius 1594, Bramsen 537. 40,5 mm.

Vorzüglich - Stempelglanz

175,-



3336



3337



Sachsen-Altenburg

3336 **Johann Philipp und seine drei Brüder 1603-1625.** Taler 1613, Saalfeld. Slg. Merseburger 4162, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Sehr schön - vorzüglich

300,-

3337 Taler 1613, Saalfeld. Slg. Merseburger 4162, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön +

250,-



3338



3339

3338 Taler 1613, Saalfeld. Slg. Merseburger 4162, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Kl. Stempelfehler, sehr schön

200,-

3339 Taler 1613, Saalfeld. Slg. Merseburger 4162, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Schöne Patina. Kl. Schrötlingsfehler, sehr schön +

200,-



3340



3341



3340 1/2 Taler 1614. Slg. Merseburger - vergl. 4163, Kernbach 3.3.

Sehr schön

175,-

3341 1/2 Taler 1615. Slg. Merseburger - vergl. 4163, Kernbach 3.3.

Sehr schön

175,-



3342



3343



3342 Taler 1618, Saalfeld. Slg. Merseburger 4166, Schnee 272, Davenport 7367, Kernbach 4.2.

Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler, vorzüglich

400,-

3343 Taler 1618. Slg. Merseburger -, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Sehr schön - vorzüglich

300,-



3344



3345



3344 Taler 1618. Slg. Merseburger -, Kernbach #3.2#. Schnee 272, Davenport 7367, Kernbach 4.2.

Schöne Patina. Sehr schön

250,-

3345 Taler 1618. Slg. Merseburger -, Schnee 270, Davenport 7365, Kernbach 3.2.

Schöne Patina. Kleine Kratzer, sehr schön

200,-



3346

3346 1/2 Taler 1623. Slg. Merseburger 4172, Kernbach 7.3.



3347

3347 1/2 Taler 1624. Slg. Merseburger -, Kernbach 7.3.

Sehr schön 300,-

Sehr schön 300,-



3348

3348 1/2 Taler 1625. Slg. Merseburger -, Kernbach 7.3.



3349

3349 1/2 Taler 1625. Slg. Merseburger -, Kernbach 7.3.

Sehr schön 300,-

Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön 300,-



3350

3350 **Kippermünzen.** Kipper 24 Kreuzer o.J., unbestimmte Münzstätte.

Sehr schön + 75,-



3351

3351 Kipper 24 Kreuzer. 5 Stück.

Leicht korrodiert, sehr schön 250,-



3352

3352 **Johann Philipp und seine zwei Brüder 1625-1632.** Taler 1626, Saalfeld. Die beiden Brustbilder mit sichtbaren Händen.
Slg. Merseburger -, Schnee 288, Davenport 7376, Kernbach 11.2.

Kleine Kratzer, winzige Schrötlingsfehler, sehr schön

200,-



3353

3353 Taler 1626, Saalfeld. Die beiden Brustbilder mit sichtbaren Händen. Slg. Merseburger -, Schnee 288, Davenport 7376,
Kernbach 11.2.

Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön

200,-



3354



3355



3354 1/4 Taler 1626, Saalfeld. Slg. Merseburger -, Kernbach 15.1, Daßdorf 2031.

Äußerst selten. Sehr gut gestopftes Loch, sehr schön +

150,-

3355 Taler 1627, Saalfeld. Die beiden Brustbilder mit sichtbaren Händen. Slg. Merseburger 4222, Schnee 288, Davenport 7376, Kernbach 11,2.

Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler, winziges Sammlerzeichen, sehr schön +

250,-



3356



3357

3356 Taler 1628, Saalfeld. Die beiden Brustbilder mit sichtbaren Händen. Slg. Merseburger 4222, Schnee 288, Davenport 7376, Kernbach 11,2.

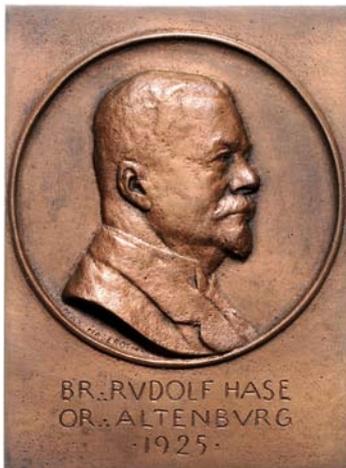
Sehr schön +

250,-

3357 **Joseph 1834-1848.** 1/6 Taler 1842 G. Jaeger 106, AKS 50.

Vorzüglich +

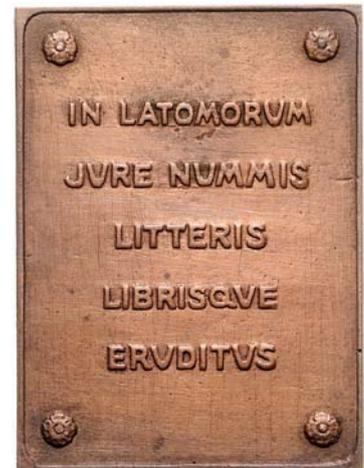
100,-



3358



3359



-Altenburg, Stadt

3358 Bronzeplakette 1925, von Haseroth. Auf Altmeister Rudolf Hase. In Medaillon Büste nach rechts, darunter drei Zeilen Schrift. 61 x 45 mm.

Vorzüglich

75,-

Sayn-Altenkirchen

3359 **Karl Wilhelm Friedrich von Brandenburg-Ansbach 1712-1757.** 12 Kreuzer 1753, Altenkirchen. M.J.-V. 415.

Leichte Prägeschwäche, vorzüglich

175,-



3360



3361



Schauenburg, Grafschaft

- 3360 **Ernst III. 1601-1622.** Doppelschilling 1609, Altona. Mit Gegenstempel von Bremen. Weinmeister 200, Lange 875. *Sehr schön* 175,-
- 3361 Doppelschilling 1612, Altona. Wertzahl 18 1/2. Mit Gegenstempel von Bremen. Weinmeister 203, Lange -. *Sehr schön* 175,-



3362



3363



3364

- 3362 **Justus Hermann 1622-1635.** Taler 1628. Dreifach behelmtes vierfeldiges Wappen mit dem holstein-schauenburgischen Nesselblatt belegt / Gekrönter Doppeladler mit Reichsapfel auf der Brust, mit Jahreszahl zwischen den Füßen des Adlers. Weinmeister 336, Lange 955 b, Davenport 3753 (ohne Abb.). *Prägeschwächen, sehr schön* 750,-
- 3363 Einseitiger Schüsselpfennig 1624, Altona oder Oldendorf. Wappenschild mit Nesselblatt, darüber die Jahreszahl. Weinmeister 374, Lange 975. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-
- 3364 **Otto VI. 1635-1640.** 1/24 Taler 1638. Weinmeister 381, Lange 979. *Winziges Zainende, sehr schön* 100,-



3365



3366



Schaumburg-Lippe

- 3365 **Wilhelm I. Friedrich Ernst 1748-1777.** Medaille 1776. Auf den Tod der Gräfin Maria Barbara Eleonore zur Lippe. Beiderseits Schrift. Weinmeister 58, Slg. Weweler 941. 41,5 mm, 18,87 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 350,-
- 3366 **Georg Wilhelm 1807-1860.** Militär-Verdienstmedaille o.J. Gestiftet 1831 für Teilnehmer an den Feldzügen 1808-1815. Kopf links / Schrift im Kranz. Weinmeister 80, Nimmergut 1626, OEK 1248. 27,5 mm, 6,93 g. *Henkelspur, sehr schön* 250,-

'Infolge der geringen Zahl der Berechtigten und der späten Stiftung, 16 Jahre nach den Ereignissen, ist die Medaille außerordentlich selten (Nimmergut Seite 644 mit Bezug auf Lichtblau, Die Militärischen Ehrenzeichen des Fürstentums Schaumburg-Lippe).



3367



3368

3367 Militär-Verdienstmedaille o.J. (1914-1918). Gekröntes Monogramm / Schrift über gekreuzten Schwertern zwischen Zweigen. Weinmeister 81, Nimmergut 1632. Ohne Band. 30,0 mm, 14,06 g. *Originalöse. Vorzüglich* 200,-

3368 **Adolf Georg 1860-1893.** Medaille 1869, von F. Brehmer. Auf die Silberhochzeit mit Hermine von Waldeck. Beider Büsten nach links / Schrift in Kranz. Weinmeister 102. 46,0 mm, 58,70 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



3369



3370



3369 Bronzemedaille 1888, unsigniert, von Kullrich. Für Verdienste um Land- und Forstwirtschaft. Kopf nach links / 5 Zeilen Schrift. Weinmeister 114 Anm., Sommer K 146/2. 34,5 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-
Auflage in Bronze mit Jahreszahl 1888 nur 24 Stück.

3370 Silberne Verdienstmedaille o.J., von Kullrich. Kopf nach links / Gekröntes Wappen. Weinmeister 108, Sommer K 145, Nimmergut 1606. 32,0 mm, 23,64 g. *Vorzüglich* 250,-



3371



3372



3371 Silberne Verdienstmedaille o.J., (1905-1914). Nesselblatt mit aufgelegter lippischer Rose / Schrift zwischen Zweigen. Nimmergut 1613. 27,0 mm, 15,27 g. *Vorzüglich - Stempelglanz* 250,-

3372 **Adolf 1911-1918.** 'Goldene' Verdienstmedaille o.J. (1916-1918). Silber vergoldet. Büste nach links / Gekrönter Schild mit Nesselwappen und lippischer Rose. Slg. Weweler 1188, Nimmergut 1616. 32,0 mm, 19,13 g. *Mattiert. Prägefrisch* 150,-



3373



3374



3375

Schlesien

- 3373 **Mittelalter.** Brakteat. 0,64 g. Gekröntes Brustbild? zwischen Palmzweigen. Friedensburg - vergl. 1 ff, Cach (Böhmen) - vergl. 863 ff. *Sehr schön* 100,-
- 3374 Brakteat. 0,45 g. Adlerpflug. Friedensburg 228, Slg. Bahrfeldt 4469. *Vorzüglich +* 250,-
Laut Friedensburg führte ein Wittigo von Greifenstein den Adlerpflug in seinem Wappen.
- 3375 Brakteat. 0,53 g. Geflügelter Turm. Friedensburg - vergl. 388 (mit Rosette unter Bogen). *Sehr schön* 150,-



3376



3377



3378

- 3376 **Neuzeit.** Silberabschlag von den Stempeln des Dukaten o.J. (1736/37). Auf die Wassernot. Friedenstaube über Arche Noah / Regenbogen und Noah's Opfer. Fr.u.S. 4237, Slg. Strieboll 1668. 21,8 mm, 2,97 g. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 125,-
- 3377 Medaille o.J., von Kittel. Auf die Freundschaft. Amor und Psyche / Zwei schnäbelnde Tauben auf Zweig. Fr.u.S. 5057. 38,4 mm, 16,16 g. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, fast vorzüglich* 150,-

-Breslau, Fürstentum

- 3378 **Boleslaw IV. von Polen 1148-1173.** Brakteat. 0,19 g. Strahlender Regenbogen. Friedensburg 526, Gumowski 185. *Sehr schön* 100,-



3379



3380



3381



- 3379 Hohlscherf. 0,18 g. 13. Jahrhundert. Drei Türme. Bahrfeldt, Funde aus der Niederlausitz 2. Heft Nr. 186, Tf. XIV, 279. *Sehr schön* 75,-
- 3380 **Boleslaw I. 1163-1201.** Brakteat. 0,22 g. Stehender Herzog mit erhobenen Armen. Friedensburg 531, Gumowski 178, Berger 1947, Slg. Bonhoff 1074. *Vorzüglich* 100,-
- 3381 **15. Jahrhundert.** Heller (Rempeller). Johanneskopf in Kreis / Löwe nach links. Beizeichen Ringel. Friedensburg 554 a. *Prachtexemplar. Perfekt ausgeprägt. Vorzüglich +* 50,-



3382



-Breslau, Bistum

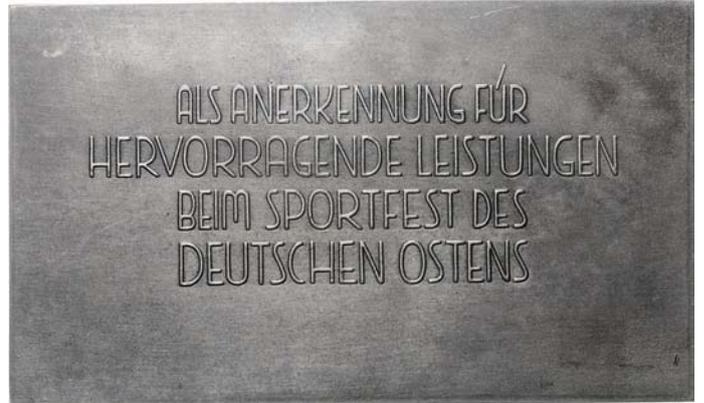
- 3382 **Karl von Österreich 1608-1624.** Kipper 24 Kreuzer 1621. Fr.u.S. 2628. *Schrötlingsfehler, schön - sehr schön* 100,-



3383

-Breslau, Stadt

- 3383 Medaille 1789, von Held. Auf den preußischen General und Kommandanten von Breslau, Bogeslaus Friedrich von Tauentzin. Brustbild nach rechts / Vier Zeilen Schrift innerhalb einer Sternenschanze. Fr.u.S. 4038, Slg. Strieboll 2171. 31,2 mm, 10,46 g. *Vorzüglich* 125,-



3384

- 3384 Versilberte Plakette 1934. Auf das Sportfest des deutschen Ostens. Breslauer Rathaus auf kartografischer Darstellung Schlesiens / Schrift. 113 x 67 mm. *Vorzüglich* 200,-



3385

3386

- 3385 **Medaillen von Johann Buchheim *1642 Breslau, +1683.** Medaille o.J. Auf die Geburt Christi. Anbetung der Hirten / Sechs Zeilen Schrift in Schnörkelkranz. Fr.u.S. 5017, Slg. Strieboll 2211, Slg. Goppel 4602. 52,0 mm, 35,47 g. *Winziger Kratzer, winziger Randfehler, fast vorzüglich* 300,-

-Glatz, Herzogtum

- 3386 **Johann von Pernstein 1537-1548.** 1/4 Taler 1542. Die Wappen von Pernstein und Glatz nebeneinander, dazwischen Blumenverzierung / Nach links schreitender Löwe. Fr.u.S. - vergl. 2812 (1541), Schulten - vergl. 956 (1540, 1541), Slg. Löffler -, Slg. Strieboll -. *Scheint unediert. Zum Teil etwas korrodiert, sehr schön - vorzüglich* 2000,-



3387



3388



3389

-Glogau, Fürstentum

3387 **Heinrich III. 1294-1309.** Pfennig. 1,74 g. Kopf von vorn / Wappen. Friedensburg 616, Slg. Bonhoff 1067, Kopicki 5717, Gumowski 311. *Prägeschwäche, sehr schön* 175,-

-Hirschberg, Stadt

3388 **Medaille 1759.** 50 Jahre Evangelische Kirche in Hirschberg. Drei Kirchen in bergiger Landschaft mit den Namen der Ortschaften: Niederwiese, Harpersdorff, Probsthain / Die Kirche in Hirschberg. Fr.u.S. 4408, Slg. Whiting 521. 38,0 mm, 14,47 g. *Schöne Patina. Vorzüglich* 175,-

-Schweidnitz und Jauer, Fürstentum

3389 **Bolko I. 1278-1301.** Denar, Bolkenhain. 1,98 g. Großes S / Geflügelter Bolzen. Friedensburg 690, Kopicki 5777 (R6). *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 500,-
Drei Bolzen bilden das Wappen der Familien von Bolz, Unvogel, Grunau und Zeissberg.



3390



3391



3392



3393



-Sorau

3390 **Johann von Bieberstein 1340-1424.** Pfennig. +IOHANNES Hirschstange / +BEBIRSTEIN Großes S. Pos.-Klett 805, Saurma 205, Slg. Bahrfeldt 1277. *Prägeschwäche, sehr schön* 90,-

-Sorau und Priebus

Herren von Pack

3391 **Anonym. Um 1280.** Brakteat. 0,47 g. Hirschgeweih. Bahrfeldt (Niederlausitz) 388, Fd. Groß-Briesen 60, Fd. Starzeddel 257. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

Schleswig-Holstein

3392 **Anonym. 14. Jahrhundert.** Hohlpfennig. Nesselblatt. Länge 3 a, Jesse 246. *Hinterklebt. Sehr schön* 100,-

Schleswig-Holstein-Kiel, städtische Münzstätte

3393 **Witten vor Begründung des Münzvereins 1379.** Nesselblatt über Boot / Kreuz mit Vierpass und Punkt. Länge 7, Jesse 341. *Fast sehr schön* 200,-



3394

Schleswig-Holstein, königliche Linie

3394 **Friedrich I. 1490-1533.** Doppelschilling 1527, Schleswig. Hüftbild des dänischen Königs mit geschultertem Schwert / Abgekürzte Jahreszahl über Löwenwappen. Länge 16. *Winziger Schrötlingsfehler, vorzüglich* 500,-



3395

3396

3397

- 3395 Doppelschilling 1527, Schleswig. Hüftbild des dänischen Königs mit geschultertem Schwert / Abgekürzte Jahreszahl über Löwenwappen. Lange 16. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 3396 **Christian III. 1533-1559.** Hohlpfennig (Blaffert), Flensburg. 0,40 g. Lange 10, Hede 24, Jesse 300. *Sehr schön +* 300,-
- 3397 Hohlpfennig 0,18 g. Nesselwappen in Strahlenrand. Lange -, Hede -, Galster 129, Jesse 249. *Vorzüglich* 200,-



3398

3399

- 3398 **Friedrich IV. 1699-1730.** Medaille 1700. Auf die Bombardierung von Tönning durch dänische Truppen unter Herzog Friedrich von Württemberg. Beschuss der Stadt Tönning / Schrift. Lange 84, Hildebrand I, 495. 36,6 mm, 30,32 g. *Sehr schön - vorzüglich* 750,-
- 3399 **Christian VII. 1766-1808.** Taler 1769, Rethwisch. Münzmeister Hans Schierven Knoph. Gekröntes Spiegelmonogramm / Gekröntes Wappen mit Ordensband. Davenport 1306, Hede 8. *Sehr schön* 300,-



3400

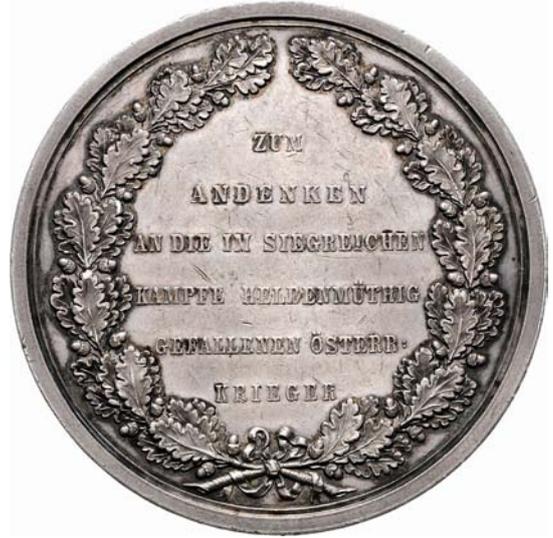
3401

- 3400 2 1/2 Schilling 1796 MF, Altona. Jaeger 5, Lange 143, Hede 44. *Prachtexemplar. Feine Patina. Stempelglanz* 150,-
- 3401 Taler 1808 B/MF, Altona. Jaeger 10 a, AKS 3, Davenport 70, Kahnt 530, Hede 39 A. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 400,-



3402

- 3402 **Friedrich VII. 1848-1863.** Bronzemedaille 1848, unsigniert. Auf den Beginn der Erhebung und die Gefangennahme des dänischen Kapitäns Baron Dirking-Holmfeld bei Fehmarn. Darstellung der Gefangennahme an Meeresufer / Schrift mit den Namen der an der Festsetzung des Kapitäns beteiligten Personen. Lange -. 50 mm. *Vorzüglich* 75,-



3403

- 3403 **Der deutsch-dänische Krieg.** Medaille 1864, von Roth. Erinnerung an die gefallenen österreichischen Soldaten. Postament mit Urne vor Kriegsgerät wird von rechts sitzendem Genius umfasst, links ruhender Löwe, im Vordergrund angelehnter österreichischer Schild / Sechs Zeilen Schrift in Kranz. Länge 1208. 70 mm, 122 g. *Fast vorzüglich / sehr schön* 175,-



3404



3405



3406

Schwarzburg

- 3404 **Heinrich II. 1184-1231.** Brakteat. 0,55 g. Gekrönter Reiter mit Fahne nach rechts, dahinter zwei Türme auf Bogen. Bethé 20, Slg. Bonhoff 1320 (Eisenach), Slg. Löbbecke 848 (Schwarzburg), Fischer -, Slg. Hohenstaufen 976 (Schwarzburg). *Vorzüglich* 300,-
Exemplar der Slg. Verworn (Sammlung eines rheinischen Gelehrten), Auktion Cahn 49, Dezember 1922, Nr. 1067 (dort als hessischer Brakteat des Gegenkönigs Heinrich Raspe).
- 3405 **Anonym. 14. Jahrhundert.** Hohlpfennig, Arnstadt. ARNST Zwei mit dem Rücken aneinander gestellte Adlerköpfe. Fischer 25, Posern-Klett 90. *Sehr schön* 200,-
- 3406 Hohlpfennig, Arnstadt. 0,37 g. SVABVR Löwe nach links. Fischer 44, Posern-Klett Tf. 22/24. *Sehr schön* 100,-



3407



3408



3409



- 3407 **Gemeinschaftsprägungen 1601-1623.** Einseitiger Pfennig 1605. Fischer 172. *Prägeschwäche, sehr schön* 250,-

Schwarzburg-Rudolstadt

- 3408 **Karl Günther 1605-1630.** Guthaltiger Groschen 1622, Rudolstadt. 'NACH DEM ALTN SCHROT V KORN'. Fischer 495 b. *Von größter Seltenheit. Sehr schön* 750,-
- 3409 **Kippermünzen 1620-1623.** 1/24 Taler 1622, Leutenberg. Fischer 484 a. *Etwas korrodiert, Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön* 100,-

133



3410



3411



3412



3410 12 Kreuzer o.J., Leutenberg oder Saalfeld. Fischer 488 var., Bethe 1144. *Sehr schön +* 250,-

3411 **Johann Friedrich 1744-1767.** 1/24 Taler 1757. Fischer 534. *Fast vorzüglich* 90,-

3412 **Friedrich Günther 1807-1867.** Taler 1812. Jaeger 32, Thun 391, AKS 1, Kahnt 533. *Minimal justiert, sehr schön - vorzüglich* 300,-



3413



3414



3415



Schwarzburg-Frankenhausen

3413 **Wilhelm 1571-1598.** 1/24 Taler 1658 LW, Clausthal. Auf den Tod seiner zweiten Gemahlin Clara von Braunschweig-Lüneburg. Fischer 157, Bethe 438, Welter 1547 B. *Sehr schön* 200,-

Schwarzburg-Sondershausen

3414 **Kippermünzen 1619-1623.** Kipper Cu Pfennig o.J. S zwischen zwei Sternchen über Kamm und Gabel / Wert in drei Zeilen. Fischer 237, Bethe 598, Slg. Kraaz 967. *Prachtexemplar. Vorzüglich* 300,-

3415 **Günther XLII. +1643.** Groschen 1643. Auf seinen Tod. Fischer 253. *Sehr schön* 300,-



3416



3416 **Christian Günther 1758-1794.** 2/3 Taler 1764, Sondershausen. Geharnischtes und drapiertes Brustbild mit im Nacken gebundenem Haar und mit Ordensband nach rechts / Verziertes Schwarzburger Wappen mit Fürstenkrone, darunter Wert und die Münzmeisterinitialen des Heinrich Christian Andreas Siegel. Fischer 401, Jaeger 68. *Vorzüglich* 1750,-



3417



3418

- 3417 **Günther Friedrich Karl I. 1794-1835.** Zinn Prämiemedaille o.J. Verschlungenes Monogramm GFC / Schrift. Fischer 415. 56,0 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 750,-
Fischer kannte diese Medaille ebenfalls nur in Zinn aus der Sammlung der Universität Leipzig.

-Sondershausen, Stadt

- 3418 Medaille 1854. Auf das Aufziehen der großen Glocke. Stadtschild auf Wappenmantel / Schrift. Bethe 1490. 24,2 mm, 5,06 g. *Vorzüglich - Stempelglanz* 175,-



3419



3420



3421



3422



Schweinfurt, Stadt

- 3419 Einseitiger Kipper Cu Pfennig 1622. Wie üblich späterer Abschlag. Slg. Kraaz -, Neumann -. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
3420 Kipper Cu Schüsselpfennig 1622. Wie üblich späterer Abschlag. Slg. Kraaz -, Neumann -. *Prägeschwäche, vorzüglich - Stempelglanz* 100,-

Soest, erzbischöflich kölnische Münzstätte

- 3421 **Philipp von Heinsberg 1167-1191.** Pfennig. 1,35 g. COLONIA-Monogramm / Kreuz, im ersten Winkel das Soester Zeichen, in den anderen je ein weiterer Winkel. Hävernick 882. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 75,-
3422 **Adolf I. von Altena 1193-1205.** Pfennig. 1,35 g. +AD-COLON Sitzender Erzbischof von vorn mit Krumm- und Kreuzstab / PATROCLVS+NI Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel, im ersten Winkel zusätzlich das Soester Zeichen. Hävernick 902 c. *Prägeschwäche, sehr schön* 125,-



3423



3424



3425



- 3423 Pfennig. 1,36 g. COLONIA-Monogramm, statt des ersten O ein Kreuz / Gebäude mit Krummstab und Kreuzfahne. Hävernick 918. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 150,-

Speyer, kaiserliche und königliche Münzstätte

- 3424 **Otto III. 983-1002.** Pfennig. 1,49 g. TS+SPIREV// Kirche / OTTORREXCAG Kreuz, in den Winkeln Kugeln. Ehrend 2/1. *Prägeschwäche, vorzüglich* 100,-
3425 Pfennig. 1,48 g. Kirche / Kreuz, in den Winkeln Kugeln. Ehrend 2/1. *Prägeschwäche, sehr schön +* 40,-



3426



3427



3428

Speyer, Bistum

- 3426 **Heinrich von Scharfenberg 1067-1073.** Pfennig auf Goslarer Schlag. 0,88 g. Bischofsbüste von vorn mit Krummstab / Kreuz zwischen zwei Königsbüsten. Ehrend 2/56, Dannenberg 841, Kluge, Salier 461. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-
- 3427 **Ulrich II. von Rechberg 1178-1187.** Dünnpfennig. 0,49 g. Bischof mit Krummstab, rechts oben im Feld ein Turm. Ehrend - vergl. 3/12-16. *Einseitig geprägt. Prägeschwäche, sehr schön* 175,-
- 3428 **Damian August von Limburg-Styrum 1770-1797.** 1/2 Taler 1770, Mannheim. Auf seine Inthronisation. Ehrend 7/39 a. *Vorzüglich +* 250,-



3429



3430



3431



Stade, königliche Münzstätte

- 3429 **Heinrich III. 1046-1056.** Pfennig. 1,10 g. Kopf von vorn / Kirchengebäude. Dannenberg 720. *Schöne Patina. Prägeschwäche, fast vorzüglich* 300,-

Stade, gräfliche Münzstätte

- 3430 **Adolf III. von Schauenburg 1189-1201.** Brakteat. 0,53 g. Zinnenturm zwischen zwei Kuppeltürmen über Mauer mit vier Arkaden. Berger 198, Slg. Bonhoff 57, Hatz 18 (Hamburg). *Schöne Patina. Leichte Prägeschwäche, fast vorzüglich* 250,-

Stolberg-Rochefort

- 3431 **Ludwig II. 1544-1574.** Klippe von den Stempeln des Körtlings (1/84 Taler) 1569, Nördlingen. Friederich zu 470. *Von größter Seltenheit. Alter Henkel, altvergoldet, sehr schön* 300,-



3433



3432



- 3432 1/84 Taler 1570, Wertheim. Wappenschild von Wertheim/Breuberg. Friederich 608. *Sehr schön +* 125,-
- 3433 Taler 1546, Augsburg. Blumenkreuz mit aufgelegtem Wappen von Stolberg, Wernigerode und Königstein, in den Winkeln die Wappen von Eppstein-Minzenberg, Rochefort, Mark und Agimont / Gekrönter Doppeladler mit Wappen Österreich-Kastilien auf der Brust, unten Augsburger Pyr. Friederich 308 ff, Davenport 9864, Schulden 46. *Sehr schön - vorzüglich* 400,-



3434



3435



3434 Taler 1547, Augsburg. Friederich 316 ff, Davenport 9864, Schulten 46.

Prägeschwäche, leicht korrodiert, sehr schön

150,-

Stolberg-Stolberg

3435 **Wolfgang Georg 1615-1631.** 1/2 Taler 1624, Stolberg. Münzmeister Christof Ziegenhorn der Jüngere. Friederich 940.

Schöne Patina. Sehr schön

400,-



3436



3437



3438



Trier, königliche und kaiserliche Münzstätte

3436 **Otto III. 983-1002.** Pfennig, Trier. 1,27 g, Dreizeiliger Stadtname / Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Weiller 43, Dannenberg 461, Kluge, Salier 16, Hävernick 177.

Stärkere Prägeschwäche, fast sehr schön

150,-

3437 **Heinrich II. 1002-1014-1024.** Pfennig. 1,35 g. Brustbild nach rechts / Kirchengebäude mit Kreuz zwischen den Türmen. Weiller 45, Dannenberg 462, Kluge, Salier 55.

Schön - sehr schön

500,-

Trier, Erzbistum

3438 **Balduin von Luxemburg 1307-1354.** Doppelpfennig. 0,66 g. BAL-DVIN' Erzbischof von vorn mit Mitra und Krummstab / TRE-VER Adler und Schlüssel. Noss 11.

Fast vorzüglich

100,-



3439



3440



3441



3439 **Werner von Falkenstein 1388-1418.** Goldgulden (1399-1402), Koblenz. Stehender St. Petrus / Schilde von Trier, Mainz, Bayern und Köln um Mittelschild Minzenberg in Vierpass. Noss 254 a/c, Felke 652, Friedberg 3417.

GOLD. Gewellt, sehr schön

500,-

3440 **Otto von Ziegenhain 1418-1430.** Goldgulden (um 1429), Koblenz. OTTONIS*A-REPI*TREV' Stehender segnender Bischof mit Stab / +MONETA*NOVA*AVREA*COVE' Wappen auf Dreipass. Noss 436, Friedberg 3438, Felke 1115.

GOLD. Sehr schön

750,-

3441 Goldgulden (um 1429), Koblenz. OTTONIS*A-REPI*TRE' Stehender segnender Bischof mit Stab / +MONETA*NOVA*AVREA*COVE' Wappen auf Dreipass. Noss 437 var., Friedberg 3438, Felke 1116.

GOLD. Sehr schön

750,-



3442



3442 Goldgulden (1426-1427), Offenbach. Stehender segnender Bischof mit Stab / Wappen Trier/Ziegenhain auf Dreipass. Noss 450.

GOLD. Von größter Seltenheit. Sehr schön

7500,-

Offenbach, wo Kurfürst Werner von Falkenstein gegen den heftigen Widerstand der Stadt Frankfurt eine trierische Münzstätte eröffnet und betrieben hatte, fiel bereits 1418 an die Grafen von Solms. Für eine Nutzung durch seinen Nachfolger - insbesondere zu so einem späten Zeitpunkt - fehlten damit jegliche juristischen und tatsächlichen Voraussetzungen. Noss nimmt daher an, dass die nur in wenigen Exemplaren bekannte Prägung in einer mobilen Münzstätte 'auf dem Main zu Schiff nur in der Nähe von Offenbach stattgefunden' hat, um in der unmittelbaren Nachbarschaft von Frankfurt Edelmetallankauf und Absatz der Goldgulden zu gewährleisten.



3444

3443

3443 **Johann von Baden 1456-1503.** Heller. Schild Trier / Baden, oben Stern, das badische Feld gekörnt. Noss 532. *Vorzüglich +* 75,-

3444 **Philipp Christoph von Sötern 1623-1652.** Taler 1624, Koblenz. Münzmeister Hans Jakob Ayrer. Brustbild nach rechts, unter dem Arm Jahreszahl / Dreifach behelmter Schild Trier-Sötern-Sötern-Speyer mit Mittelschild Prüm-Weißenburg. v. Schrötter 262, Davenport 5887, Ehrend 6/18 var. *Fast sehr schön* 1000,-



3446



3445



3447

3445 **Johann Philipp von Walderdorff 1756-1768.** Taler 1757. Brustbild im Hermelin mit Pektore nach rechts / Von zwei Löwen gehaltenes vierfeldiges Wappen Trier-Prüm mit dem Walderdorff-Isenburger Herzschild, oben neben Kurhut mit Kreuz eingesteckt Schwert und Krummstab, unten im Schildfuß Wertzahl. Seltene Variante mit großem Brustkreuz. v. Schrötter 1066, Davenport 2827. *Sehr schön +* 3000,-

3446 1/6 Taler 1756. Brustbild nach rechts / Wert und Jahr. v. Schrötter 1155 var. (andere Rosetten, querliegende Verzierungen neben der Wertseite). *Von größter Seltenheit. Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich -Stempelglanz* 3500,-

-Ayl bei Saarbürg

3447 **Theoderich I. von Oberlothringen 984-1027.** Pfennig. 1,55 g. Münzmeister Sigibod. //HEOD//////// Kopf nach links / Auf einem gepertelten Kreuz (E)IL CIV und (SIGI) BO(D). Dannenberg 432 (Eylen bei Zülpich), Kluge 226, Klaus Petry in HBfN. 33/35, 1979-81, Seite 7 ff. *Von größter Seltenheit. Schön* 500,-



3448



3449



3450

Überlingen, königliche Münzstätte

3448 **Friedrich I. 1152-1190.** Brakteat. 0,40 g. Löwe mit Vogelkopf nach rechts. Cahn 117, Slg. Wüthrich 295, Slg. Bonhoff 1854, Berger 2587, Klein/Ulmer 244. *Sehr schön - vorzüglich* 125,-

3449 Brakteat. 0,50 g. Links schreitender Löwe mit zurückgewandtem gekröntem Kopf, darüber und darunter ein siebenstrahliger Stern. Cahn 133, Slg. Wüthrich 290, Slg. Bonhoff 1853, Berger 2580, Klein/Ulmer 224. *Schöne Patina. Vorzüglich* 250,-

Ulm, königliche Münzstätte

3450 **Heinrich VI. 1190-1197, seit 1191 Kaiser.** Brakteat. 0,54 g. HEINRC- CESAR Thronender Kaiser mit Zepter und Reichsapfel. Cahn 218, Häberle 12, Slg. Bonhoff 1861, Berger 2592, Klein/Ulmer 133.1 var. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 200,-



3451



3452



3453



3454

- 3451 Brakteat. 0,45 g. Andeutung von Schrift, Thronender Kaiser mit Zepter und Reichsapfel. Cahn 218, Häberle 12, Slg. Bonhoff 1861, Berger 2592, Klein/Ulmer 133.4. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Fast Stempelglanz* 150,-
- 3452 **Friedrich II. 1212-1250.** Brakteat. 0,43 g. Gekrönter Kopf zwischen Blütenzweig und Turm. Cahn 186 (Lindau), Slg. Bonhoff 1863, Berger 2598, Slg. Wüthrich 303, Klein/Ulmer 136. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3453 Brakteat. 0,42 g. Gekrönter Kopf zwischen Blütenzweig und Turm. Cahn 186 (Lindau), Slg. Bonhoff 1863, Berger 2598, Slg. Wüthrich 303. *Stempelglanz* 100,-
- 3454 Brakteat. 0,49 g. Gekröntes Hüftbild des Kaisers von vorn, seine Rechte hält ein Kreuzzepter, die Linke Reichsapfel mit Lilie. Cahn 225, Slg. Bonhoff -, Berger 2608, Slg. Wüthrich -, Klein/Ulmer 147. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 500,-



3455



3456



3457



3458

- 3455 Brakteat. 0,40 g. Gekrönte Büste des Königs, links Lilienstab haltend, rechts Turm. Cahn -, Slg. Bonhoff -, Berger 2604, Slg. Wüthrich 304, Klein/Ulmer 143. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 300,-
- 3456 **Konradin 1254-1268.** Brakteat. 0,48 g. Gekrönter Kopf mit zwei Lilienstäben. Cahn 232, Slg. Bonhoff 1872, Slg. Wüthrich 307, Berger 2614, Klein/Ulmer 180. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich - Stempelglanz* 150,-
- 3457 Brakteat. 0,50 g. Gekrönter Kopf mit langen Locken von vorn. Cahn -, Slg. Bonhoff -, Slg. Wüthrich -, Berger -, Klein/Ulmer 177.1. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 300,-
- 3458 Brakteat. 0,44 g. Gekrönter Kopf zwischen zwei Ringeln. Cahn -, Slg. Bonhoff 1873, Slg. Wüthrich 308, Berger 2617, Klein/Ulmer 178.1. *Kleine Druckstelle, sehr schön* 100,-



3459



3460



3461



Ulm, Stadt

- 3459 Plappart 1503. Gemeinschaftsprägung mit Überlingen. Nau 36. *Winz. Schrötlingsfehler am Rand, leicht gewellt, sehr schön +* 150,-
- 3460 Kipper 6 Kreuzer o.J. mit Titel Ferdinand II. Verzierter Stadtschild / Gekrönter Doppeladler. Nau 70, Häberle 23, Slg. Wurster -, Slg. Kraaz -. *Äußerst selten. Etwas Fundbelag. Vorzüglich - Stempelglanz* 750,-
- 3461 Cu Kipper Pfennig 1621. Nau 78. *Sehr schön* 100,-



3462



3463

- 3462 Guldenklippe 1704. Belagerung durch die Kaiserlichen. Nau 156, Brause-Mansfeld Tf. 26/6. *Ränder justiert, vorzüglich* 200,-

Verden, bischöfliche Münzstätte

- 3463 **Iso von Wölpe 1205-1231.** Brakteat. 0,58 g. Brustbild des Bischofs von vorn über Leiste, zu den Seiten je ein Turm. Berger 108; Slg. Bonhoff 29 (dort unter Bremen). *Sehr schön - vorzüglich* 125,-



3464



3465



3466



- 3464 Brakteat, 0,48 g. Drei Kuppeltürme über Giebel, darunter Kreuz in Bogen. Berger 113, Slg. Bonhoff 50, Fund Bokel 42, Fund Bünstorff 264. Sehr schön - vorzüglich 300,-

Waldeck

- 3465 **Hermann oder Heinrich I. von Schwalenberg 1184-1223.** Pfennig auf Soester Schlag, Korbach. 1,34 g. COLONIA-Monogramm / PHILIPVS (Perlkranz) ARCIEPS Kreuz, im ersten Winkel Kugel und Soester Zeichen, in den anderen Winkeln je ein V. Nachahmung der Soester Pfennige Philipps von Heinsberg. Krusy 9 c, Hävernich 891 var. Sehr schön 200,-
Als Trennungszeichen ist deutlich ein Perlkreis, allerdings ohne Innenpunkt, und nicht ein Ringel wie bei den Soester Vorbildern erkennbar.
- 3466 **Georg 1807-1813.** Probe 1/4 Taler 1813 FW. Gekröntes Wappen Waldeck-Pyrmont auf Wappenmantel / Wert in drei Zeilen. Jaeger 12, AKS 16, Slg. Hennig -, Slg. Kayser 277. Äußerst selten. Vorzüglich 2500,-

Das bei Riechmann Halle versteigerte Exemplar der Slg. Kayser erzielte den beachtlichen Preis von 625 Goldmark.



3467



3468



3469



- 3467 **Georg Heinrich 1805-1845.** Silbergroschen 1839. Jaeger 34, AKS 24. Besserer Jahrgang. Vorzüglich - Stempelglanz 75,-

-Korbach, Stadt

- 3468 Schüsselpfennig o.J. Wappen von Waldeck und Korbach, oben W, unten C. Slg. Kayser 29, Slg. Hennig 25, Grote 37. Überdurchschnittlich erhalten. Sehr schön + 90,-
- 3469 Mariengroschen o.J. St. Kilian über halbem Stern / Madonna mit Kind. Slg. Kayser 352, Slg. Hennig -, Grote 35. Prägeschwäche, schön - sehr schön 175,-



3470



3471



3472



Walkenried

- 3470 **Friedrich I. von Sachsen-Gotha-Altenburg 1680-1691.** 6 Mariengroschen 1688, Walkenried. Münzmeister Johann Christian Bär. Brustbild mit großer Allongeperücke nach rechts, mit Schreibfehler FRIERIC in der Umschrift / Wert, Jahr und Münzmeisterinitialen. Slg. Merseburger 3106, Steguweit 121 Anm. Prägeschwäche, sehr schön 750,-
- 3471 Groschen 1689 ICB, Walkenried. Slg. Merseburger 3108, Steguweit 122. Sehr schön 150,-
- 3472 **August Wilhelm von Braunschweig-Wolfenbüttel 1714-1731.** 6 Pfennig Landmünze 1717 HC-H. Welter 2420 (irrtümlich 1 Pfennige). Leicht korrodiert, fast sehr schön 125,-



3473



Warendorf

- 3473 Cu 6 Pfennig 1613. Weingärtner 257. Sehr schön + 350,-



3474

3475

3476

Weißenburg am Sand (Bayern)

3474 Cu Kipper Kreuzer 1622. W über Stadtwappen / Wert. Slg. Kraaz 1138. *Sehr schön* 100,-

Werden und Helmstedt

3475 **Konrad von Klocht 1601-1614.** Schilling o.J., Werden. Familienwappen mit aufgelegtem Stiftsschild, darüber Inful zwischen zwei Krummstäben / Gekrönter Doppeladler. Grote 22 b var. *Äußerst selten. Schrötlingsfehler im Randbereich, Prägeschwäche, sehr schön* 1000,-

Werl, kurkölnische Münzstätte

3476 **Maximilian Heinrich von Bayern 1650-1688.** Mariengroschen 1655. Krusy 54, Noss 480. *Von größter Seltenheit. Schrötlingsfehler am Rand, Prägeschwäche, sehr schön* 1500,-



3477

3478

Westfalen, Königreich

3477 **Hieronymus Napoleon 1807-1813.** Ausbeutetaler 1811 C. Großer Kopf. Jaeger 19, Thun 414, AKS 24, Kahnt 562. *Schrötlingsfehler am Rand, kl. Fleck, sehr schön - vorzüglich* 600,-

3478 24 Mariengroschen 1810 B. Inschrift: FUS ohne Punkt. Jaeger 22, AKS 12, Kahnt 554. *Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



3479

3480

3479 20 Franken 1809 J, Paris. Münzzeichen Pferdekopf. Jaeger 40, AKS 29, Divo/Schramm 218, Friedberg 3517. *GOLD. Sehr schön - vorzüglich* 750,-

Wetterau

3480 **Die Herren von Trimberg. Albert ca. 1235-1265/70.** Hälbling des schweren Fußes, Orb. 0,70 g. +ALBER///// Brustbild eines Weltlichen mit zwei geschulterten Schwertern / //////////RBA Bogen mit dreitürmigem Gebäude, darunter Brustbild von vorn. Nachahmung des Gelnhauser Gepräges Kaiser Friedrichs. Hävernich 268. *Von größter Seltenheit. Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 500,-

Dieses Stück stellt mit dem gut lesbaren Herrschernamen eine schöne Ergänzung zu dem einen Stück, welches Hävernich kannte, dar.



3481



3482



3483

Wied-Runkel

3481 **Johann Ludwig Adolf 1706-1762.** Cu Guter Pfennig 1752. Schneider 76.

Fast sehr schön

100,-

Wildeshausen, erzbischöflich bremische Münzstätte

3482 **Friedrich von Schagen 1360-1386.** Swaren. 0,69 g. Auf münsterschen Schlag. Sitzender Bischof von vorn mit erhobener Hand und Buch / Pauluskopf mit Schwert, rechts leeres Wappenschildchen. Slg. Bonhoff 49, Slg. Friedensburg 315, Niederweserfund 29.

Prägeschwäche, sehr schön

100,-

Worms, königliche und kaiserliche Münzstätte

3483 **Friedrich II. 1212-1250.** Einseitige Pfennige. 0,57 und 0,53 g. Sitzender gekrönter Kaiser vorn mit Kreuzstab und Reichsapfel und befußtes Kreuz, in den Winkeln 1. fliegender Lindwurm, 2. heraldische Lilie 3. stehender Lindwurm und 4. ein Turm zwischen zwei Ringeln. Joseph 234 Anm. Zwei sich ergänzende Exemplare.

Schöne Patina. Vorzüglich

200,-



3484



3485



3486



Worms, Bistum

3484 **Anonym. Zweite Hälfte 12. Jahrhundert.** Halbbrakteat. 0,77 g. Kreuz, in den Winkeln Lindwurm, Stern, Lindwurm und verziertes Viereck mit Punkt.

Einseitig geprägt. Sehr schön

100,-

Württemberg

3485 **Österreichische Besetzung 1520-1534.** Einseitiger Pfennig o.J. Klein/Raff 85, Ebner 157.

Sehr schön

125,-

3486 **Johann Friedrich 1608-1628.** Taler 1625 CT, Christophstal. Brustbild mit Umhang nach rechts / Gekröntes vierfeldiges Wappen, zu den Seiten C-T, unter dem Wappen eine kleine Fratze. Klein/Raff 326 var., Davenport 7859.

Stempelfehler am Rand, sehr schön

900,-



3487



3488



3489



3487 Kipper 7 Schilling 1622, Stuttgart. Klein/Raff 436, Slg. Wurster 136.

Sehr schön / fast sehr schön

500,-

3488 **Christine Charlotte, Tochter Eberhards III. *1645, +1699, Gemahlin Georg Christians von Ostfriesland.** 1/3 Taler o.J., Esens. Münzmeister Borchert Hartmann in Esens. Unter Fürstenhut das ostfriesische Wappen mit der ostfriesischen Harpyie im Mittelschild umgeben von Witwenschnur, unten Münzmeisterzeichen / Unter Fürstenhut das vierfeldige ostfriesische Wappen. Klein/Raff 141 a, Knyphausen 6525.

Winzige Bearbeitungsstelle, sehr schön - vorzüglich

1750,-

3489 **Wilhelm I. 1816-1864.** 12 Kreuzer 1824. Jaeger 45, AKS 90, Klein/Raff 77.

Von polierten Stempeln. Fast Stempelglanz

400,-



3490



3491

3490 24 Kreuzer 1824. Jaeger 47, AKS 87, Klein/Raff 75.

Von polierten Stempeln. Fast Stempelglanz

900,-

3491 Bronzemedaille o.J. Prämie des Landwirtschaftsvereins. Kopf nach links / Zweigeteiltes Wappen in einem Kranz umgeben von sechs verschiedenen Darstellungen aus Landwirtschaft und Viehzucht. Klein/Raff 129.2 a, Slg. Wurster 784 (Ag). 45,2 mm.

Schöne Patina. Winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz

90,-



3492



3493



3494

Württemberg-Mömpelgard

3492 Ludwig Friedrich 1608-1628. 3 Kreuzer 1623,, Mömpelgard. Klein 54.

Schrötlingsfehler, Prägeschwäche, sehr schön

200,-

-Wettenhausen, Stadt

3493 Medaille 1771, von König. Auf die Getreidespende Maria Theresias an die Augustinerprobstei. Denkmal mit der Büste der Kaiserin umringt vom Prälaten Augustin und den Bürgern / Entladung der am Ufer anliegenden Getreideschiffe, im Hintergrund Stadtansicht von Wettenuhausen. Slg. Montenuovo 2033, Slg. Brettauer 1989, Slg. Julius 1974 (dieses Ex.). 35,1 mm, 17,55 g.

Schöne Patina. Vorzüglich +

500,-

Würzburg, Kaiserliche und Königliche Münzstätte

3494 Otto III. 983-1002. Pfennig. 1,13 g. S.KILIAN(VS) Kopf St. Kilians nach rechts / OTTOIMPE Kreuz. Ehwald 1303, Dannenberg 856.

Schön - sehr schön

75,-



3495



3496



3497



Würzburg, Bistum

3495 Anonym, Zeit Bischof Meginhards I. 1018-1034. Pfennig. 0,96 g. +SCS(KILIANV)S Kopf nach rechts / WIR(ZEBVR)C (retrograd) Holzkirche mit Ringel auf der Front und im Giebel. Ehwald 1600, Dannenberg 859.

Prägeschwäche, fast sehr schön

100,-

3496 Johann III. von Grumbach 1455-1466. Einseitiger Pfennig. Hochgeteiltes Wappen, links Rechen und Fahne, rechts der Mohr. Ehwald 5703 var.

Sehr schön

100,-

3497 Franz von Hatzfeld 1631-1642. Groschen 1642. Auf seinen Tod. Helmschrott 271, Slg. Piloty -, Heller 146.

Sehr schön +

200,-



3498



3499



3500



- 3498 **Bernhard der Große von Sachsen-Weimar +1639.** Batzen 1633, Würzburg. Für Franken. Slg. Merseburger 3868, Helmschrott 252. *Winz. Stempelfehler, sehr schön +* 150,-
- 3499 Batzen 1634. Slg. Merseburger 3868, Helmschrott 253. *Sehr schön* 125,-
- 3500 **Sedisvakanz 1746.** Schilling 1746. St. Kilian / Wappen, Umschrift: SCHIL:WIRZB:LANDM.A.6.NEYE PE:. Helmschrott 671, Slg. Piloty -. *Schöne Patina. Vorzüglich* 150,-



3501



3502



- 3501 **Franz Ludwig von Erthal 1779-1795.** Medaille 1782, von Riesing. Auf die 200-Jahrfeier der Universität. Brustbild nach rechts / Schrift im Kranz von achtzehn Wappen. Helmschrott 868/869. 57 mm, 58,23 g. *Schöne Patina. Winz. Kratzer, vorzüglich* 600,-

Kärnten

- 3502 **Heinrich V. 1144-1161.** Pfennig. 1,29 g. stehender Herzog mit Schwert und Fahne / Zwischen drei Stäben zwei Profilköpfe einander zugewandt. CNA C b 5. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-



3503



3505



3504



Österreich

- 3503 **Friedrich V. (III.) 1452-1493.** Kreuzer 1471, Wiener Neustadt. CNA F a 46, Levinson IV-24. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-

Steiermark

- 3504 **Friedrich V.(III.) 1424-1493.** Kreuzer 1483, Graz. CNA F b 24, Levinson IV-41. *Sehr schön* 175,-

Haus Habsburg

- 3505 **Karl V. 1519-1556.** Bronzemedaille o.J. von Giovanni dal Cavino. Brustbild mit Kappe und mit dem Orden vom Goldenen Vlies halblinks / Armillarsphäre zwischen den Säulen des Herakles. Bernhart 208, Cessi 10. 37,4 mm. *Sehr schön - vorzüglich* 500,-



3506



3507

3506 Ferdinand I. 1521-1564. Pfundner 1530, Linz. Markl 474 ff.

Sehr schön

125,-

3507 Kempten. Karl V. 1/4 Taler 1543. Nau 107.

Leicht korrodiert, fast sehr schön

100,-



3508



3509



3508 Taler 1560, Joachimsthal. Schulden 3908, Davenport 8047, Voglhuber 49/8, Dietiker 153.

Winzige Kratzer, sehr schön +

600,-

3509 Taler o.J. Joachimsthal. Münzmeister Klaus Kraus. Geharnischtes und gekröntes Hüftbild mit geschultertem Blumenzepter, die Linke am Schwertgriff / Gekröntes und verziertes Wappen Böhmen-Ungarn mit Mittelschild Kastilien-Österreich. Schulden 3834, Davenport 8038, Voglhuber 32/3, Dietiker 101.

Sehr schön - vorzüglich

900,-



3510



3511



3510 1/4 Taler o.J. Joachimsthal. Münzmeister Rupprecht Puellacher. Münzmeisterzeichen nur auf der Rückseite. Schulden 3877, Markl 72, Davenport 3, Dietiker 57.

Randfehler, sehr schön

300,-

3511 Taler o.J., Wien. Schulden 4121, Markl 23 ff, Voglhuber 44/1.

Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich

250,-



3512



3514



3513

3512 1/4 Taler o.J., Wien. Münzzeichen Stern. Schulden 4126, Markl 62.

Prägeschwäche, fast sehr schön

175,-

3513 1/4 Taler o.J., Linz. Schulden 4183, Markl 441/442.

Korrodiert, schön - sehr schön

125,-

3514 Maximilian II. 1564-1576. Dukats 1574, Wien. Geharnischter Kaiser mit Zepter und Reichsapfel steht von vorn / S.LADISLAVS.HVN.REX.1574 Gekröntes vierfeldiges Wappen mit Mittelschild. Friedberg -

GOLD. Sehr selten. Winz. Randfehler, sehr schön

1750,-



3515



3516



3517

3515 **Matthias II. 1612-1619.** Weißgroschen 1617, Prag. Dietiker 480, Donebauer 1918. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-

3516 **Stände von Böhmen und Mähren.** Kipper 3 Kreuzer 1619, Kuttenberg. Herinek 27, Dietiker 565. *Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich* 150,-

3517 **Erzherzog Leopold V. 1619-1632.** Einseitiger Rappen o.J., Ensisheim. Spanischer Schild mit dem Wappen von Ober-Elsass in Wulstreif und Perlkreis. E.u.L. 323. *Sehr schön +* 100,-



3518



3519



3518 **Ferdinand II. 1619-1637.** Taler 1625, Prag. Stehender Kaiser mit geschultertem Zepter und Reichsapfel in der Linken / Gekrönter Doppeladler mit Löwenschild auf der Brust. Mit Schreibfehler auf der Rückseite, Umschrift endet MAR-MAR. Herinek 487, Voglhuber 149/1, Davenport 3136 var., Dietiker 712. *Schöne Patina. Sehr schön* 300,-

3519 **Erzherzog Ferdinand Carl 1632-1662.** 1/4 Taler 1654, Hall. Moser/Tursky 515. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 300,-



3520



3521



3520 **Ferdinand III. 1637-1657.** Taler 1644, Graz. Belorbeertes drapiertes Brustbild nach rechts / Gekröntes vielfeldiges Wappen mit Vlieskette, oben über der Krone klein die Jahreszahl. Herinek 397, Voglhuber 192/4, Davenport 3189. *Stempelfehler am Rand, minimal berieben, vorzüglich* 400,-

3521 **Leopold I. 1657-1705.** Taler 1660 KB, Kremnitz. Belorbeertes Brustbild mit Spitzenkragen nach rechts / Gekrönter Doppeladler mit aufgelegtem gekröntem Mittelschild. Herinek 716, Voglhuber 225/1, Davenport 3254, Huszár 1365. *Sehr schön +* 400,-



3522



3523



3522 Zinnmedaille 1679. Auf den Frieden von Nijmegen. Personifizierter Wohlstand mit Fasces in Ketten vor blühender Landschaft / Harfe spielende Pax, daneben deutscher Adler und gallischer Hahn mit Olivenzweig, darunter liegt der schwedische Löwe mit einem von Friedenszweig umwundenen Schwert. PiN 299, van Loon III, 258. Mit deutscher Randschrift. 59,35 mm.

Mit Kupferstift. Vorzüglich - Stempelglanz

175,-

3523 Kupferjeton 1686. Auf die Einnahme von Ofen. Adler über Stadtansicht / Familienwappen. Slg. Montenuovo 1024. Sehr schön

75,-



3524



3525



3524 **Josef I. 1705-1711.** 1/2 Taler 1708 FN, Breslau. Münzmeister Franz Nowack. Geharnischtes und drapiertes Brustbild nach rechts / Gekrönter Doppeladler, auf der Brust vierfeldiges Wappen mit aufgelegtem Mittelschild. Herinek -, vergleiche 162, 163, F.u.S. -, MzA -. Fehlt im Wiener Münzkabinett.

Von größter Seltenheit. Sehr schön - vorzüglich

2500,-

3525 **Ungarische Malkontenten 1703-1707.** Cu 10 Polturen 1705 CM, Kaschau. Herinek 20.

Vorzüglich - Stempelglanz

100,-



3526



3527



3526 **Karl VI. 1711-1740.** Dicker Doppeltaler o.J., Hall. Herinek 281, Davenport 1049.

Schöne Patina. Fast vorzüglich

1000,-

3527 Taler 1738 KB, Kremnitz. Herinek 453, Voglhuber 260/4, Davenport 1062.

Sehr schön +

200,-

147



3529



3528



3528 1/2 Taler 1715, Kremnitz. Drapiertes Brustbild mit Vliesordenskette nach rechts / Gekrönter Doppeladler mit aufgelegtem vierfeldigem Schild und ungarischem Mittelschild. Herinek 532. *Vorzüglich +* 400,-

3529 Bronzemedaille 1718, von Vestner. Auf den Frieden von Passarowitz. Brustbild des Kaisers nach rechts / Merkur überreicht Friedensurkunde an den sitzenden Kaiser. Slg. Montenuovo 1529, Slg. Julius 1322, Forster 1285, PiN. 48, Bernheimer 131. 49,0 mm. *Randfehler, fast vorzüglich* 150,-



3530



3531



3530 **Maria Theresia 1740-1780.** 1/2 Taler 1741, Wien, sogenannter Antritts-Halbtaler. Herinek 609, Eypeltauer 14. *Vorderseite etwas schwach, sehr schön* 1000,-

3531 1/2 Madonnenhalbtaler 1780 B, Kremnitz. Herinek 743. *Prachtexemplar. Kleine Flecken, vorzüglich - Stempelglanz* 250,-



3533



3532



3532 30 Kreuzer 1745, Graz. Herinek 782. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-

3533 Bronzemedaille 1745, von Dassier. Auf den erfolgreichen Verlauf des zweiten Schlesischen Krieges gegen Preußen. Drapiertes Brustbild nach links / Minerva mit Schild und Lanze auf Wolken über Erdkugel. Slg. Montenuovo 1757 (hier irrtümlich Donner statt Dassier zugeordnet). 55,0 mm. *Vorzüglich +* 300,-



3534

- 3534 **Josef II. als Mitregent 1765-1780.** Vergoldete Bronzegussmedaille 1764. Stempel von Krafft. Auf seine Krönung in Frankfurt. Brustbild mit Umhang und Kaiserkrone nach rechts / Krönungsszene. Slg. Montenuovo 1918, J.u.F. 843, Förschner 369. 64 mm. *Rand leicht bearbeitet, sehr schön - vorzüglich* 150,-



3536

3535

- 3535 **Franz II.(I.) 1792-1835.** 1/4 Kronentaler 1797 B, Kremnitz. Herinek 526, Jaeger/Jaeckel 132. *Minimal justiert, vorzüglich* 125,-
- 3536 6 Kreuzer 1805 H, Günzburg. Herinek 907, Jaeger/Jaeckel 37. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



3537

3538

- 3537 **Franz Joseph I. 1848-1916.** Doppelgulden 1871 A. Herinek 499, Jaeger/Jaeckel 336 a, Thun 457. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-
- 3538 Doppelgulden 1876. Herinek 505, Jaeger/Jaeckel 343, Thun 458. *Winziger Randfehler, fast Stempelglanz* 200,-



3539

- 3539 Medaille 1888, von Scharff). Auf die internationale Jubiläums- und Kunstausstellung zu Wien. Uniformiertes Brustbild nach rechts / Sitzende Ars zwischen zwei Genien mit Symbolen der Kunst. Loehr 196. Riffelrand. 36,5 mm, 24,96 g. *Vorzüglich* 200,-



3540

3541

- 3540 Ovale vergoldete silberne Gussmedaille 1908. Bürgermeistermedaille, gestiftet vom Landtag des Erzherzogtums Österreich unter der Enns anlässlich des 60jährigen Regierungsjubiläums des Kaisers. Brustbild in Uniform nach links / Innerhalb eines gebundenen Kranzes eine gekrönte Kartusche mit dem niederösterreichischen Landeswappen über Schriftband. Hauser 1034. 64 x 54 mm, 71,65 g. *Originalöse. Gusfrisch* 400,-

Salzburg, Erzbistum

- 3541 **Wladislaus von Schlesien 1265-1270.** Pfennig, Friesach. 0,85 g (Brustbild des Bischofs von vorn mit zwei Krummstäben) Adler v. v., den Kopf nach r. gewandt. Probszt 31, CNA C a 40. *Sehr schön* 100,-



3542

3543

- 3542 **Wolf Dietrich von Raitenau 1587-1612.** Groschen o.J. Probszt 858, Zöttl 1013. *Sehr schön* 200,-

Neufürsten -Gurk, Bistum

- 3543 **Franz Xaver von Salm-Reifferscheid 1789-1822.** 20 Kreuzer 1806. Slg. Unger 1973, Holzmaier Seite 66. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



3544

3545

-Khevenhüller

- 3544 **Christoph Khevenhüller *1503, +1557 Villach.** Medaille 1543, von Ludwig Neufahrer. Bärtiges Brustbild mit Hut und im Mantel nach rechts / Zweifach behelmter Wappenschild (1.4. Eichel über Fluss? 2.3. gespalten je ein Adlerflügel. Habich 1382, Domanig vergl. 215. 32,2 mm, 16,85 g. *Geprägtes Original. Sehr schön +* 3000,-
Christoph Khevenhüller, Freiherr zu Eichelberg auf Landskron, Sommeregg und Biberstein, kaiserlicher Kämmerer, niederösterreichischer Kammerpräsident und Landeshauptmann in Kärnten, Gesandter beim Landgrafen zu Hessen und ungarischer Kriegskommissar.

-Khevenhüller-Metsch

- 3545 **Johann Josef 1742-1776.** Dukaten 1771, Wien. Brustbild nach rechts / Zwei Löwen halten gekröntes vielfeldiges Wappen. Holzmaier 40, Friedberg 549 (unter Eggenberg). *GOLD. Äußerst selten. Leicht gewellt, leichte Schwächen, sehr schön* 4000,-



3546



3547



-Paar

- 3546 **Wenzel 1792-1812.** 1/2 Taler 1794, Wien. Holzmaier 72. Auflage 400 Stück. Kleine Punze 'Z' im Feld.
Prachtexemplar. Herrliche Patina. Fast Stempelglanz 500,-

-Trautson

- 3547 **Paul Sixtus 1615-1621.** Taler 1617. Davenport 3416.
Sehr selten. Felder leicht bearbeitet, Prägeschwäche an der Jahreszahl, fast sehr schön / sehr schön 1000,-



3548



3549



Brixen, Bistum

- 3548 **Anonym. 12. Jahrhundert.** Dünnpfennig. 0,89 g. Brustbild eines Geistlichen / Lamm nach rechts, Kopf zurück gewandt, davor leicht schräges Kreuz. Emmerig (Regensburg) Seite 203 Anm. B (möglicherweise schwäbische Münzstätte), Trachsel, Fd. Steckborn Seite 44, Tf 5/61 (Brixen), Slg. Hohenstaufen 1625 (Passau, Bischof Reginhard), Fd. Leubas 2 (St. Gallen, Abt Werner, Buchenau (Balkanfund) 22 c.
Sehr schön 300,-
Die Zuordnung ist unsicher, wie die Vielzahl früherer Zuschreibungsversuche zeigt.

Klosterneuburg, Stift

- 3549 **Ernst Perger 1706-1748.** Ovale Wallfahrtsmedaille o.J., von Becker. Der heilige Leopold hält Bastei / Selige Agnes mit Kirchenmodell, unten im Feld E P. Nentwich 11. 35 x 29 mm, 7,91 g.
Originalöse. Sehr schön 50,-



3550



3551

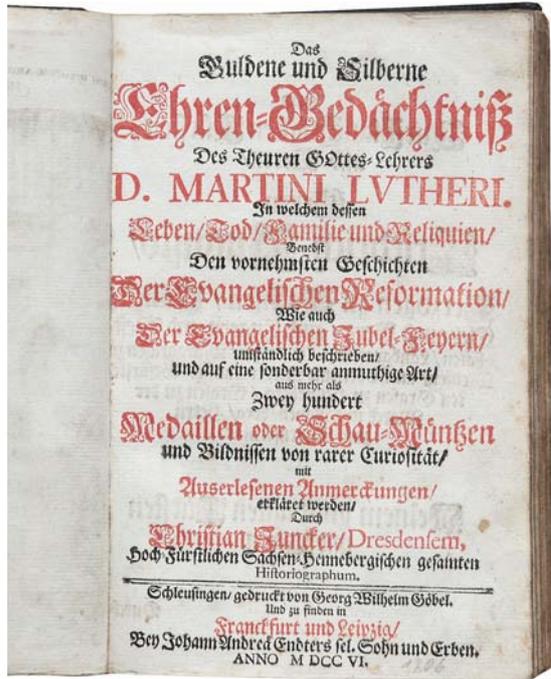


- 3550 **Floridus Leeb 1782-1799.** Ovale Wallfahrtsmedaille o.J., Der heilige Leopold hält Fahne, links neben ihm Putto mit Bastei / Vorbergiger Landschaft Kniender vor Holunderbaum, links drei Jagdhunde. Nentwich 138. 36 x 29,5 mm, 12,50 g.
Originalöse. Silberpunze, sehr schön 50,-

Klagenfurt, Stadt

- 3551 **Klippe o.J. (1651?)** Prämie des Protestantischen Gymnasiums. Hüftbild Christi nach rechts, in der Linken Kreuzglobus, die Rechte segnend erhoben / Gotteslamm mit Fahne auf grasigem Boden nach links. Katz (Erzgebirge) vergl. 504 a. 27 x 27 mm, 12,69 g. In den Ecken gepunzt.
Altvergoldet, gelocht, sehr schön 100,-

Literatur



3552

Mittelalter und Neuzeit

- 3552 **Juncker, Christian.** Das Guldene und Silberne Ehren Gedächtniß des Theuren Gottes=Lehrers D. MARTINI LVTHERI. Frankfurt und Leipzig 1706. 562 Seiten + Index. Schönes Titel-Kupfer, zahlreiche Abbildungen im Text. *Zeitgenössischer Ledereinband. Gut erhalten* 300,-

Kolonien und Nebengebiete



3554



3553



Deutsch -Südwestafrika

- 3553 **Keetmanshoop / Namibia.** Dritte Kompanie. 1/2 Mark o.J., Zink. Menzel 6973.1. *Vorzüglich* 100,-

Provinz Westfalen

- 3554 1 Billion Mark 1923. Jaeger N 28. *Vorzüglich* 300,-

Notmünzen deutscher Städte und Gemeinden



3555



3556

Aachen

- 3555 Seltene Varianten. 10 Pfennig 1920. Löwe. Kehrprägung (2). 10 Pfennig 1920. Marktfrau. Kehrprägung. 25 Pfennig. Bärin mit Perlstab. Gleich lange Striche. 25 Pfennig. Bärin ohne Perlstab, ohne Bindestrich. Gleiche Stück als Kehrprägung. 50 Pfennig. Adler. Kehrprägung. 50 Pfennig 1921. Bärin mit Perlstab. Frenzel 1.14.14, 1.2.3, 1.3.1, 1.4.1, 1.4.3, 1.8.3, 1.13.1. (Frenzelbewertung 2380 Mark). 8 Stück. *Sehr schön - vorzüglich bis vorzüglich - Stempelglanz* 250,-
- 3556 25 Pfennig 1921, Mit Perlstab um Bärin. 50 Pfennig, Eisen. Rand geriffelt. **Kehrprägung**. Frenzel 1.6.7 (Bewertung 1000 Mark). *Vorzüglich* 150,-



3557



3558



Nordenham / Oldenburg

- 3557 50 Pfennig 1918, Zink. Frenzel - vergl. P 382.2 (10 Pfennig). *Sehr schön* 100,-

Unna / Westfalen

- 3558 10 Pfennig 1917. Eisen vernickelt. Glatter Rand. Menzel 13503.8 (Probe), Frenzel P 556.5 (Probe), Funck -. *Fast Stempelglanz* 125,-



3559



Warendorf / Westfalen

- 3559 5 Pfennig 1920. Eisen. Frenzel 575.3. *Vorzüglich* 50,-

Weimarer Republik



3560



- 3560 1 Reichspfennig 1929 F. Stempelkopplung mit dem Rückseitenstempel eines Rentenpfennigs. Jaeger 306 Anm. *Sehr schön* 200,-

Deutsche Demokratische Republik



3561



3562



- 3561 Medaille 1979. Einseitige Motivprobe zu einem 20 Markstück 30 Jahre DDR. Jaeger 1573 M. Messing vergoldet. *Minimal berieben, Polierte Platte* 150,-
- 3562 Medaille 1979. Einseitige Motivprobe zu einem 20 Markstück 30 Jahre DDR. Jaeger 1573 M. *Minimal berieben, Polierte Platte* 150,-



3563



- 3563 Medaille 1979. Einseitige Motivprobe zu einem 20 Markstück 30 Jahre DDR. Jaeger 1573 M. *Minimal berieben, Polierte Platte* 125,-

Ausländische Münzen und Medaillen



3564



3565



Australien

- 3564 **Token.** Internment Camps. 1 Shilling Token o.J. (1943). K.M. Tn 3. *Vorzüglich* 100,-

Baltikum

-Livländischer Orden

- 3565 **Heinrich von Galen 1551-1557.** 1/2 Mark 1556, Riga. 'Wendentyp'. Familienwappen / Hochmeisterwappen. Neumann 255, Haljak 174, Haljak (2010) 334. *Prägeschwäche, sehr schön* 200,-



3566



-Riga, Stadt

- 3566 **Stephan Báthory von Polen 1581-1586.** Groschen 1581. Brustbild / Zwei Wappen unter Krone. Gumowski 806, Neumann 15, Kopicki 8081. *Sehr schön* 250,-



3567



3568

-Livland

- 3567 **Medaillen.** Tragbare Silbermedaille 1820. Auf die Bauerngesetze für Livland vom 6. Januar 1820, erlassen von Alexander I. von Russland. WENDENSCHER - KREISS Greif nach links, darunter USTIZZIBA / GEMEINDE - VORSTEHER Strahlendes Gottesauge über gekröntem Monogramm Alexanders, umgeben von Lorbeer- und Eichenzweig.
Diakov -. 34,4 mm, 11,70 g.

Vorzüglich

250,-

Barbados

- 3568 **George III. 1760-1820.** Cu 1/2 Penny-Token 1792. K.M. Tn 9.

Sehr schön - vorzüglich

150,-



3569



3570



- 3569 Cu Penny-Token 1792. K.M. Tn 10.

Winziger Randfehler, vorzüglich / fast vorzüglich

175,-

Belgien -Lüttich, Bistum

- 3570 **Maximilian Heinrich von Bayern 1650-1688.** Ducaton 1668. De Chestret 641, Delmonte 473, Davenport 4296.

Überdurchschnittlich erhalten. Fast vorzüglich

200,-



3571



3572

-Brabant

- 3571 **Philipp II. 1555-1598.** 1/2 Statendaalder 1577, Brüssel. Van Gelder-Hoc 246-3 b, Delmonte 120 (R1).

Fast vorzüglich

500,-

-Namur, Grafschaft

- 3572 **Albert III. 1064-1102.** Denier, 0,81 g. ALBER Kopf nach rechts mit vorgehaltenem Schwert / Zweitürmiges Kirchengebäude. Dannenberg - vergl. 168, Ilisch, Die Münzprägung im Herzogtum Niederlothringen -.

Äußerst selten. Sehr schön

500,-

155



3573



3574



-Tournai

- 3573 **Belagerung 1709.** Einseitige Klippe zu 20 Sols o.J. (1700). Brustbild des Kommandanten Louis Charles de Surville nach links. Brause-Mansfeld Tf. 13.3, Maillet Tf. 112, 16, de Mey 251. *In dieser Erhaltung sehr selten. Vorzüglich +* 300,-

Bolivien

- 3574 **Republik seit 1825.** Boliviano 1872 FE, Potosi. K.M. 155.4. *Winziger Randfehler, vorzüglich +* 90,-



3575



3576



Bulgarien

- 3575 **Ferdinand I. 1887-1918.** Probeprägung in 10 Centimes-Größe 1887. K.M. Pn 1. *Vorzüglich - Stempelglanz* 750,-

Chile

- 3576 **Republik. Seit 1818.** Peso 1821. K.M. 82.2. *Sehr schön +* 300,-



3577



3578



China Provinz Chihli (Hebei)

- 3577 **Dollar 1908.** Jahr 34. Davenport 188, Kann 208 ff, Yeoman 73, L&M 465. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 300,-

China Provinz Hunan

- 3578 **Probe Cu 10 Cash o.J. (1902).** Glatter Rand. K.M. Pn 5, Yeoman 112.8, Duan 699. *Winz. Oxydfleck, vorzüglich +* 4000,-



3579



3580



-Provinz Hupeh

3579 Cu 10 Cash o.J. (1906). K.M. Y 120 a 4.

Vorzüglich - Stempelglanz

75,-

-Provinz Kwang Tung

3580 Dollar o.J. (1891). Jahr 2. Davenport 182, L&M 133. Chop-mark.

Schöne Patina. Winziger Randfehler, vorzüglich

300,-



3581



3582



3583



Costa Rica

3581 Republik seit 1848. Spanien. 2 Reales 1814, Madrid. Mit Gegenstempel Frauenkopf / Baum. K.M. 37, C.T. 744.

Sehr schön

100,-

Dänemark

3582 Svend Estridsen 1047-1075. Pfennig, Lund. 1,09 g. Christus von vorn mit Kreuzstab und Kreuz / Christus von vorn mit Kreuzstab und Patriarchenkreuz. Hauberg 4.

Leicht gewellt, vorzüglich

300,-

3583 Pfennig, Lund? 1,03 g. Christus von vorn vor Mauerbrüstung mit zwei Dächern / Doppelfadenkreuz mit Zentrierpunkt, in zwei Winkeln je ein Halbmond. Hauberg 25.

Sehr schön - vorzüglich

250,-



3584



3585



3586



3584 Erik Menved 1286-1319. Pfennig. 1,49 g. Anker / I zwischen Punkten. Sömod 361, Mansfeld-Büllner 461.

Sehr schön - vorzüglich

100,-

Aus dem Fund in der Johanniskirche Flensburg 1897.

3585 Christopher II. 1319-1332. Pfennig, Ribe. 0,72 g. T zwischen drei Kugeln / Kreuz zwischen Punkten. Sömod 414, Mansfeld-Büllner 590.

Sehr schön - vorzüglich

100,-

Aus dem Fund von Flensburg.

3586 Pfennig, Sleswig. 0,80 g. W / Haken. Sömod 421 var., Mansfeld-Büllner 593 var.

Sehr schön / schön - sehr schön

100,-

Aus dem Fund von Flensburg.



3587



3588



3587 Christian III. 1534-1559. Hvid o.J., Kopenhagen. Gekrönte Initiale C / Langkreuz auf leerem Wappenschild. Hede 7.

Kl. Randfehler, sehr schön

150,-

3588 Christian IV. 1588-1648. 1/4 Krone 1618. Münnzeichen Kreuz. Hede 108 B.

Fast sehr schön

250,-



3589



3590



3591



Dominikanische Republik

3589 Republik seit 1865. 2 1/2 Centavos 1888. K.M. 7.3.

Vorzüglich +

100,-

Finnland

3590 Alexander II. von Russland 1855-1881. Markkaa 1874. K.M. 3.2, Bitkin 631.

Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz

125,-

Frankreich

3591 Philippe IV. 1285-1314. Maille blanche (Halbe Tournose). Duplessy 215.

Schöne Patina. Kl. Randfehler, fast vorzüglich

100,-



3592



3593



3594



3592 Ludwig XIII. 1610-1643. 1/4 Ecu 1642 A, Paris. Gadoury 48.

Vorzüglich

150,-

3593 Ludwig XIV. 1643-1715. 4 Sols 1675 A, Paris. Gadoury 103.

Schöne Patina. Sehr schön +

75,-

3594 Bronzene Spottmedaille 1701, von Wermuth, anlässlich des Spanischen Erbfolgekrieges. Brustbild nach rechts / Sechs Zeilen Schrift. Wohlfahrt 01 004 (ohne Abbildung). 20,8 mm.

Vorzüglich - Stempelglanz

75,-



3595



3595 Ludwig XV. 1715-1774. Doppelter Louis d'or au bandeau 1760 BB, Straßburg. Gadoury 346, Friedberg 463.

GOLD. Kleine Randfehler, sehr schön +

1000,-



3596



3596 Bronzemedaille 1758, von Roettiers. Widmung der Stände der Bretagne anlässlich des Sieges des Herzogs Armand von Aiguillon, Gouverneur der Bretagne. Belorbeerte Büste nach rechts / Gallia und Tapferkeit befestigen Ehrenschilder an eine Freiheitspalme. Wurzbach 5567. 63,0 mm.

Kleine Randfehler, sehr schön - vorzüglich

150,-



3597

- 3597 **Ludwig XVI. 1774-1793.** Bronzegussmedaille 1789. Die drei Stände in Kutsche auf der Reise nach Paris / Zwei antik gekleidete Figuren halten Tafel mit der Konstitution vor Podest mit Palme. Slg. Julius 4 (nur Vs, Zinn). 76,1 mm. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

Aus dem Lager von Jaques Schulman in Amsterdam.



3598



3599



- 3598 Eisengussmedaille 1789. Auf die Zerstörung der Bastille. Brustbild des Königs nach links / Adler auf Ruine. Slg. Julius 26 (dieses Exemplar). In zeitgenössischem Messingring gefasst. 37,0 mm. *Originallöse, sehr schön* 100,-

- 3599 Hohle Eisengussmedaille 1789. Auf die Zerstörung der Bastille. Brustbild des Königs nach links / Brustbild Palloys von vorn. Slg. Julius 24 (dieses Exemplar). In zeitgenössischem Messingring gefasst. 37,1 mm. *Originallöse, sehr schön* 100,-



3600



- 3600 Satirische Zinggussmedaille 1789. 'Le Père Duchène'. Brustbild mit Pfeife und geschultertem Beil nach links / Gekröntes Lilienwappen. Slg. Julius 96 (dieses Exemplar, Abb. Tf. 3), Hennin 110. 44,0 mm. *Kleine Gussfehler, sehr schön - vorzüglich* 100,-



3602



3601



3603



3604



3605



3606

- | | | | |
|------|--|--------------------------------|-------|
| 3601 | Einseitige Bleigussmedaille 1789. Auf die Zerstörung der Bastille. Zwei Kanonen vor der Bastille. Slg. Julius 23 (dieses Exemplar), Hennin -. 70,0 mm. | <i>Vorzüglich</i> | 100,- |
| 3602 | Bronzierte Bleimedaille 1789. Freiheitsgöttin vor der zerstörten Bastille / Fasces-Bündel. Slg. Julius 65 (dieses Exemplar), Hennin 74. 40,0 mm. | <i>Sehr schön</i> | 100,- |
| 3603 | Bleimedaille 1789. 'Régénération de France'. Genius über Altar / Schrift. Slg. Julius 62 (dieses Exemplar), Hennin 69/70. 43,0 mm. | <i>Originalöse. Sehr schön</i> | 100,- |
| 3604 | Bronzierte Bleigussmedaille 1790. Auf die Errichtung der Barrikaden. Drei Arbeiter / Schrift. Slg. Julius 148 (dieses Exemplar), Hennin 186. 31,0 mm. | <i>Sehr schön</i> | 100,- |
| 3605 | Einseitige Bleimedaille 1790. Pavillon mit König, Volk und Soldaten. Slg. Julius 123 (dieses Exemplar), Hennin -. 76,0 mm. | <i>Vorzüglich</i> | 100,- |
| 3606 | Einseitige Bleimedaille 1790. 'Place de la Liberté'. Der Platz mit Säule und Bürgern. Slg. Julius 149 (dieses Exemplar), Hennin 187. 76,0 mm. | <i>Vorzüglich</i> | 100,- |



3607



3609



3608



3610



3612



3611

- 3607 Bleimedaille 1790. 'Fédération des Français'. Ansicht des Marsfelds / Schwert und Schrift. Slg. Julius 124 (dieses Exemplar), Hennin -. 42,0 mm. *Henkelspur, sehr schön* 100,-
- 3608 Zinnmedaille 1790. Auf die Ereignisse des Jahres. Genius und Löwe neben Rauchaltar / Schrift. Slg. Julius 147 (dieses Exemplar), Hennin 185. 49,0 mm. *Vorzüglich* 100,-
- 3609 Einseitige Bleimedaille 1791. Auf Honoré Gabriel de Mirabeau. Brustbild nach rechts. Slg. Julius 166 (dieses Exemplar), Hennin -. 75,0 mm. *Sehr schön* 100,-
- 3610 Achteckige Bleimedaille 1792. 'Apotres du Patriote'. Frau mit Fahne, im Hintergrund Soldaten. Slg. Julius 203 (dieses Exemplar), Hennin -. 54 x 47 mm. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 3611 Einseitige Bleigussmedaille o.J. (1793). Auf Maximilien Robespierre. Brustbild nach links. Slg. Julius 357 (dieses Exemplar), Hennin 549. 54 x 46 mm. *Vorzüglich* 100,-
- 3612 Einseitiges versilbertes Bronzeklischee 1793. Auf den Tod des Königs. Libertas zwischen Löwe und Schrifttafel. Slg. Julius 273 (dieses Ex.), Hennin 492. 47,1 mm. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-



3613

3613 Bleimedaille 1793. Auf den Tod des Königs. Darstellung der Hinrichtung / Zwei Frauen und Kind vor Gebäude.
Slg. Julius 286 (dieses Exemplar), Hennin -. 51,0 mm.

Sehr schön

100,-



3614



3615

3614 **Erste Republik.** Zinngussmedaille 1789. 'Es lebe die Freiheit'. Sieben Gardisten / Schrift in Einfassung.
Slg. Julius 67 (dieses Exemplar), Hennin 78.

Originalöse. Gussfrisch

100,-

3615 Einseitiges Bronzeklischee 1793. Auf die Ermordung des L.M. Lepelletier. Brustbild in Uniform nach links.
Slg. Julius 248 (dieses Exemplar), Hennin 462. 48,6 mm.

Vorzüglich

100,-



3616



3617

3616 Prägestempel (Matrize) zur einseitigen Medaille 1794. Auf den Sieg bei Fleurus. Libertas bekrönt Krieger, dahinter Herkules mit Trophäe. Slg. Julius zu 417, zu Hennin 629. 75,8 mm.

Vorzüglich

200,-

3617 Einseitige Bleigussmedaille o.J. (1795). Auf die Übergabe von Maria Theresia Charlotte an Österreich. Brustbild nach rechts.
Slg. Julius 469 (dieses Exemplar), Hennin 686. 41,7 mm.

Vorzüglich

100,-



3618



3619

- 3618 Einseitige Bronzemedaille AN VIII (1799). Küste, Meer und aufgehende Sonne. Slg. Julius 727 (dieses Exemplar), Bramsen 1. 61,9 mm. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3619 Einseitige Bleimedaille AN VIII (1800). Auf die Schlacht bei Marengo. Büste Napoleons zwischen Trophäen, darunter Darstellung der Schlacht. Slg. Julius 801 (dieses Ex.), Bramsen 40. 69,0 mm. *Vorzüglich* 100,-



3620



3621



- 3620 Einseitige Bronzemedaille AN VIII (1800). Auf die Schlacht bei Marengo. Büste Napoleons zwischen Trophäen, darunter Darstellung der Schlacht. Slg. Julius 785 (dieses Ex.), Bramsen 33. 59,8 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3621 Bronzemedaille 1801, von Guillemard und Stuckhart. Auf den mit Karl Ludwig von Österreich geschlossenen Frieden von Lunéville. Büste Karl Ludwigs mit antikem Helm nach rechts / Friedenstaube über Landschaft, niedergelegte Waffen und Trophäen an einem Gedenkstein mit böhmischem Wappen. Slg. Julius 945, Bramsen 135. 42,3 mm. *Vorzüglich* 125,-



3622



3623



- 3622 Tragbare silberne Freimaurermedaille 5793 (1793) der Loge 'Le Centre des Amis'. An Säule gelehnte sitzende Libertas hält Stab mit Jakobinermütze und Olivenzweig / Strahlendes Dreieck mit Zirkel und Aufschrift AMIS. Hennin 581. 37,5 mm, 25 g. *In Silber sehr selten. Schöne Patina. Vorzüglich* 400,-
- 3623 **Napoleon I. 1804-1814, 1815.** 1/2 Franc AN 12 A (1803) Paris. Consulat. Gadoury 394. *Prachtexemplar von schönster Erhaltung. Von polierten Stempeln. Herrliche Patina. Stempelglanz* 1000,-



3624



3625



3626

- 3624 **Medaillen Napoleons I.** Einseitiges versilbertes Bronzeklischee (1799). Die drei Konsuln. Brustbilder Bonapartes, Cambacérés und Lebruns in Uniform nach links. Slg. Julius 749 (dieses Exemplar), Bramsen 22. 44,09 mm. *Vorzüglich* 100,-
- 3625 Einseitiges versilbertes Bronzeklischee (1800). Auf die Ermordung des Generals Kléber in Straßburg. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 817 (dieses Exemplar), Bramsen 50. 43,7 mm. *Vorzüglich +* 100,-
- 3626 Einseitiges versilbertes Bronzeklischee (1802). Auf den 2. Konsul Cambacérés, Herzog von Parma. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 1108 (dieses Exemplar), Bramsen 229. 43,89 mm. *Vorzüglich +* 100,-



3627



3628



3629

- 3627 Einseitiges Bronzeklischee (1802). Auf den 3. Konsul Lebrun. Brustbild nach rechts. Slg. Julius 1109 (dieses Exemplar), Bramsen 230. 42,6 mm. *Vorzüglich +* 100,-
- 3628 Einseitiges Bronzeklischee (1807). Auf Jérôme, König von Westfalen. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 1805 (dieses Exemplar), Bramsen 665. 49,1 mm. *Vorzüglich +* 150,-
- 3629 Einseitiges Bronzeklischee o.J. (1808). Auf den Tod des Kardinals de Belloy. Brustbild nach links. Slg. Julius 1899 (dieses Exemplar). 49,3 mm. *Fast Stempelglanz* 100,-



3631



3630



3632

- 3630 Medaille o.J. (1808), von Andrieu. Auf den Münzbesuch der Schwester Napoleons, Pauline Borghese. Büste nach links / Drei Grazien. Slg. Julius 1975, Bramsen 770. 22,5 mm, 7,04 g. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3631 Einseitiges Bronzeklischee (1808). Auf Eugen, Vizekönig von Italien. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 1995 (dieses Exemplar), Bramsen 783. 50,0 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3632 Einseitiges versilbertes Bronzeklischee (1808). Auf General Junot, Gouverneur von Paris. Brustbild in Uniform nach rechts. Slg. Julius 1999 (dieses Exemplar). 44,63 mm. *Fast Stempelglanz* 100,-



3633



3634



3635

- 3633 Einseitiges Bronzeklischee o.J. (1808). Auf Divisionsgeneral Hullin, Gouverneur von Wien und Berlin. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 2003 (dieses Exemplar), Bramsen 794. 44,3 mm. *Vorzüglich +* 100,-
- 3634 Einseitige Bronzegussmedaille 1809. Auf die Verwundung Napoleons in Regensburg. Napoleon wird von Soldaten verbunden, im Hintergrund Stadtansicht. Slg. Julius 2079 (dieses Exemplar), 69,1 mm. *Vorzüglich* 200,-
- 3635 Einseitige Bleimedaille (1810). Die Brustbilder Franz' II. von Österreich, Marie Louises und Napoleons nebeneinander nach links. Slg. Julius 2330 (dieses Exemplar), Bramsen 992. 62,0 mm. *Vorzüglich* 100,-



3636



3637

- 3636 Einseitiges Bronzeklischee (1810). Auf Cambacérés, Herzog von Parma. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 2372 (dieses Exemplar), Bramsen 1049. 53,7 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3637 Einseitiges Bronzeklischee (1810) Auf Lebrun, Herzog von Plaisance. Brustbild nach rechts. Slg. Julius 2379 (dieses Exemplar). 46,4 mm. *Fast Stempelglanz* 150,-



3638



3639



- 3638 Zinnmedaille 1814. Auf den Frieden von Paris. Die Büsten der vier verbündeten Monarchen nebeneinander nach links / Stehende Pax. Slg. Julius 3000 (Br.), Bramsen 1459, Diakov vergl. 385.1. 47,7 mm. *Etwas fleckig, vorzüglich* 75,-
- 3639 **Louis Philippe I. 1830-1848.** Für Henri V. Probe 5 Francs 1833 in Bronze für ein 5-Francs-Stück. Mit glattem Rand. Gadoury 649, Mazard -. *Vorzüglich +* 150,-



3640



3641



3642



3643

3640 **Dritte Republik 1870-1940.** 5 Francs 1936. Gadoury 760, K.M. 888.

Winziger Kratzer, vorzüglich

1000,-

-Aire-Sur-La-Lys

3641 **Belagerung durch die Franzosen 1641.** Einseitige Klippe zu 1 Réal 1641 mit Titel Philipp IV. von Spanien. Geprägt aus dem persönlichen Silbergerät des Stadtkommandanten Bernovitte und aus Kirchensilber. Sechs Zeilen Schrift. Brause-Mansfeld -, Maillet 1, 3, Slg. Maillet 2. 17,5 x 17,3 mm, 3,35 g.

Sehr schön - vorzüglich

2000,-

-Colmar, Stadt

3642 Einseitiger Rappen o.J. (16. Jahrhundert). Adlerschild. E.u.L. 37, Slg. Voltz 12.

Randfehler, sehr schön

100,-

3643 Einseitiger Pfennig o.J. mit Stadtwappen. E.u.L. -, Slg. Voltz -.

Vorzüglich

200,-



3644



3645



3646



3647



3644 Hälbling, Ende 14. Jahrhundert. 0,25 g. Adler mit Kopf nach rechts. E.u.L. -, Slg. Wüthrich 48.

Fast vorzüglich

100,-

-Hagenau, Stadt

3645 Kreuzer 1669. E.u.L. 89, Slg. Diemer 229, Berstett 46.

Kl. Schrötlingriss, sehr schön +

125,-

-Lothringen

3646 **Anton II. 1508-1544.** Doppelgroschen o.J., Nancy. De Saulcy Tf. 14/12, Slg. Robert 1405, Boudeau 1505.

Schöne Patina. Fast vorzüglich

150,-

-Metz, Bistum

3647 **Dietrich II. 1005-1046.** Pfennig. 0,98 g. In Vierschlag Kopf nach links / Kreuz in Perlkreis, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 24 var., Robert Seite 23/1.

Prägeschwäche, sehr schön

100,-



3648



3649



3650

-Metz, Stadt

3648 Groschen o.J., ab 1406. St. Stephan / Kreuz in doppeltem Schriftkreis. Slg. Robert 757, Boudeau 1659.

Perfekt geprägtes Prachtexemplar. Vorzüglich +

200,-

-Murbach und Lüders

3649 **Leopold V. 1601-1625.** 1/4 Taler o.J., Guebwiller. Brustbild rechts in Mozetta / Gekröntes dreifeldiges Wappen. Divo 89/80 var.

Minimal dezentriert, sehr schön - vorzüglich

600,-

3650 **Colomban von Andlau 1663-1665.** Rappen. Dreigeteiltes Wappen Murbach, Lüders und Andlau. Divo 127, E.u.L. 105, Berstett 110, Slg. Wüthrich -, Slg. Voltz 384.

Sehr schön

100,-



3651



3652



3653



3654

-Straßburg, königliche Münzstätte

- 3651 **Karl der Einfältige 898-923.** Pfennig, 1,39 g. ARGENTI-NACIVITS Zweizeiliger Stadtname / +IIROLVSPIVSREX Kreuz. Morrison-Grunthal 1348, E.u.L. 35. *Schöne Patina. Prägeschwäche, fast vorzüglich* 500,-

-Thann, Stadt

- 3652 Rappen nach dem Vertrag von 1498. Stadtwappen. E.u.L. 48, Slg. Wüthrich 66 d. *Prägeschwäche, Randfehler, sehr schön* 75,-

-Vienne, Erzbistum

- 3653 Silbernes Präsenzzeichen 1524 der Kirche St. Severus. Mit Gegenstempel 'Stern über 1570'. 27,0 mm. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsriss, sehr schön - vorzüglich* 175,-

-Weißenburg, Abtei

- 3654 **Anonym. 13. Jahrhundert.** Pfennig, 0,65 g. Brustbild des Abtes mit Kreuzstab nach rechts, daneben Mann mit Buch / Lamm mit Kreuzstab zwischen zwei Rosetten über Tor mit Kreuz Sehr schön. Nessel 110. *Prägeschwäche, sehr schön* 75,-



3655



3656



3657



3658

Gabun

- 3655 100 Francs 1960. K.M. 4, Friedberg 1. Auflage: 500 Stück. *GOLD. Polierte Platte* 600,-

Griechenland

- 3656 **Otto von Bayern 1832-1863.** Cu 2 Lepta 1832, Athen. Divo 25 a, K.M. 14. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Winziger Fleck, fast Stempelglanz* 350,-
- 3657 1/2 Drachme 1855, Wien. Divo 15 b, K.M. 34. *Sehr schön* 400,-
- 3658 Cu 2 Lepta 1857, Athen. Divo 28 b, K.M. 31. *Vorzüglich* 200,-



3659



3660



-Armata und Morea

- 3659 Medaille 1685, von Hautsch. Auf die Siege Venedigs über die Türken auf der Morea (Peloponnes). Hand aus Wolke mit Palmzweig und Krone über Marcuslöwe vor gefesselten Türken / Karte des Peloponnes. Voltolina 1044, Slg. Julius 251, Slg. Erlanger 2502. 37,0 mm, 20,68 g. *Schöne Patina. Winzige Randfehler, sehr schön +* 750,-

-Korfu

- 3660 Bronzemedaille 1716, von Philipp Heinrich Müller. Auf die erfolgreiche Verteidigung Korfus gegen die Türken durch Matthias Johann Graf von Schulenburg (*1661 Emden bei Magdeburg, +1747). Brustbild mit langer Allongeperücke nach rechts / Ansicht der Festung Korfu mit den Bahnen der feuersenden Artillerie. Forster 801, Slg. Erlanger II, 2708 (Ag), Voltolina 1387. 38,1 mm. *Kl. Stempelfehler am Rand, vorzüglich - Stempelglanz* 500,-



3661



3662



3663



3664



-Korfu, Kefalonia und Zakynthos

3661 **Venezianische Verwaltung.** Cu Gazetta o.J. (1710-1721). Repertorium 25.3.1.1. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

Großbritannien

3662 **Frühe angelsächsische Periode ca. 600-775.** Sceatta, 0,99 g. Stark verwilderter Kopf vom 'Stachelschwein-Typus' / 'Standarte' aus Kreis und Linien im Quadrat. Imitation römischer Münzen mit Schild und VOT XX Darstellung. Wahrscheinlich niederländischen Ursprungs (Maastricht-Typus). Seaby 787 ff (841), North 45 stark var., Grierson/Blackburn 661 (Friesland). *Schöne Patina. Vorzüglich* 150,-

3663 Sceatta, 0,55 g. Stark verwilderter Kopf vom 'Stachelschwein-Typus' / 'Standarte' aus Kreis und Linien im Quadrat. Wahrscheinlich niederländischen Ursprungs. Seaby 787 ff, North 45 var., Grierson/Blackburn 652 ff var. (Friesland). *Fast sehr schön* 50,-

3664 Sceatta, 1,12 g. Zwei Köpfe einander gegenüber / Vier Vögel im Uhrzeigersinn um Kreuz. Seaby 792, North 135. *Schöne Patina. Scharf geprägt, vorzüglich* 200,-



3665



3666



3667



3668



3665 Sceatta ca. 710-775. 1,23 g. Kopf, rechts Kreuz / Quadrat, darin Ringel mit Punkt umgeben von vier Kreuzen, zu den Seiten des Quadrats 'T' zwischen Punkten. Seaby 808, North 18. *Vorzüglich* 150,-

3666 Sceatta, Domburg? (Niederlande). 0,61g. Barbarisierter Kopf nach rechts mit Pseudo-Runenschrift / Kreuz umgeben von vier Kugeln. Seaby 839, North 168, Grierson/Blackburn 643. *Sehr schön / vorzüglich* 100,-

3667 **Könige von Northumbria. Eanred 810-841.** Sceatta, 1,17 g. Münzmeister Brother (in Runenschrift). Seaby 860, North 186, Grierson/Blackburn 1201. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-

3668 **Wigmond um 837-854, Erzbischof von York.** Sceatta, York. 0,98 g. Münzmeister Hunlaf. Seaby 870, North 196, Grierson/Blackburn 1301. *Sehr schön* 50,-



3669



3670



3671



3672



3669 **Könige von Northumbria. Aethelred II. Erste Regierung 840-844.** Sceatta, 1,16 g. Münzmeister Monne. Seaby 865, North 188, Grierson/Blackburn 1242. *Sehr schön* 50,-

3670 **Könige von Mercia. Burgred 852-874.** Penny, 1,23 g. Münzmeister Tata. +BVRGRED REX (Lilie) Diademiertes Brustbild nach rechts / MON - +TATA - ETA zwischen Linien. Seaby 940 (Typ C), North 425, Grierson/Blackburn - vergl. 1316 ff, BMC 374. *Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön* 500,-

3671 **Königreich Ost-Anglia. Um 885-915.** Penny, 1,17 g. St. Edmund Memorial Coinage. Münzmeister Daegmund. +SC EADMVNDRE Großes A / +DAIEMVND ME FE(cit) Kreuz. Seaby 960, North 483 var., Grierson/Blackburn 1395. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-

3672 **Wikinger in Northumbria. Um 895-954.** Pfennig, York (Ebraice civitas). 1,23 g. Verwildert CNVT Patriarchalkreuz / +BRAICECIVIT Kreuz. Seaby 991 var., North 495 var., Grierson/Blackburn -, SCBI 4, 455. *Schöne Patina. Kl. Schrötlingsfehler am Rand, vorzüglich* 350,-



3673



3674



3675



- 3673 Pfennig, York. 1,34 g. Verwildert CNVT REX Patriarchalkreuz / +CVN+NET TI Kreuz. Seaby 993, North 501, Grierson/Blackburn 1408, SCBI 4, 515. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 400,-
- 3674 **Könige von Wessex. Eadmund 939-946.** Penny, York. 1,47 g. Münzmeister Inglegar. +EADMUND REX B Kreuz / INGEL - GAR M* Name des Münzmeisters in zwei Zeilen, dazwischen drei Kreuze, oben und unten je drei Kugeln. Seaby 1105, North 688 a, SCBI 34 (BM) 372 (stempelgleich). *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-
- 3675 **Eadwig 955-959.** Penny. 1,44 g. Münzmeister Folchard. +EADVIG REX Kreuz / FOLET-HARD Name des Münzmeisters in zwei Zeilen, dazwischen drei Kreuze, oben und unten je drei Kugeln. Seaby 1122, North 724 a. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Vorzüglich* 750,-



3676



3677



3678



- 3676 **Aethelred II. 978-1016.** Penny, Stanford. 1,58 g. Long cross type. Münzmeister Godaeg (+GODAEGM'OSTAN). North 774, Seaby 1151, Hildebrand 1765. *Sehr schön* 175,-
- 3677 **Harthacnut 1035-1042.** Penny, Nottingham. 1,07 g. Münzmeister Blacman (+BLACMANONSNO). Arm and sceptre type. Seaby 1168, North 811, Hildebrand Typ B 28. *Sehr selten. Fast vorzüglich* 2500,-
- 3678 **Wilhelm der Eroberer 1066-1087.** Penny, Bristol. 1,40 g. Münzmeister Swege. (+SPEGEONBRICSTO) Büste von vorn mit Zepter / Kreuz, in den Winkeln Ringel mit PAXS. North 848, Seaby 1257. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 600,-



3679



3680



- 3679 **William III. 1694-1702.** Zinnmedaille 1692, von G. Hautsch. Auf die Seeschlacht bei La Hogue. Brustbild nach rechts / Darstellung der Schlacht, links versinkt ein französisches Schiff. Eimer 348, van Loon IV, 104. 40,5 mm. *Vorzüglich* 175,-
- 3680 **George II. 1727-1760.** Bronzemedaille 1731, von Croker. Auf den zweiten Wiener Vertrag. Belorbeerte Büste nach links / Neptun in seinem Wagen in stürmischer See. Eimer 523, Francs 496/39, van Loon suppl. 58, Brockmann - vergl. 871 (von Hannibal). 47 mm. *Winzige Randfehler, vorzüglich* 175,-

Der zweite Wiener Vertrag zwischen Österreich und Großbritannien beendete die britische Annäherung an Frankreich und ersetzte sie durch eine Allianz mit dem Kaiser. Großbritannien erkannte die Pragmatische Sanktion an und erreichte dafür die Auflösung der Ostender Kompanie, einem Konkurrenzunternehmen zur britischen East India Company.



3681



- 3681 **George III. 1760-1820.** Cu Penny 1806, Birmingham. Seaby 3780. *Prachtexemplar. Winziger Fleck, Stempelglanz* 400,-



3682



3683

3682 Eisengussmedaille 1812, von T. Wyon. Auf den Einzug der britischen Armee in Madrid. Büste Wellingtons nach links / Die Wappen von Britannien, Spanien und Portugal auf Gedenkstein mit den Namen Vimeira, Talavera, Busaco, Ciudad Rodrigo, Badajoz, Salamanca. Eimer 1025, Slg. Julius 2522. 43,5 mm. *Geschwärzt, vorzüglich* 100,-

3683 Bronzemedaille 1812, von Mills und Webb. Auf die Einnahme von Badajoz. Brustbild des Generals Picton von vorn / Picton errichtet die britische Standarte. Eimer 1021, Slg. Julius 2508. 41 mm. *Fast vorzüglich* 75,-



3684



3685



3684 Bronzemedaille 1812, unsigniert. Auf die britischen Siege auf der Iberischen Halbinsel. Büste Wellingtons nach links / Nennung von Portugal und Spanien. Slg. Julius 2546. 36 mm. *Vorzüglich* 75,-

3685 Bronzemedaille 1813, von G. Mills und Lefevre. Auf die Schlacht von Vitoria. Uniformiertes Brustbild Wellingtons nach rechts / Bellona mit Biga nach links. Eimer 1033, Slg. Julius 2641. 41 mm. *Vorzüglich* 100,-



3686

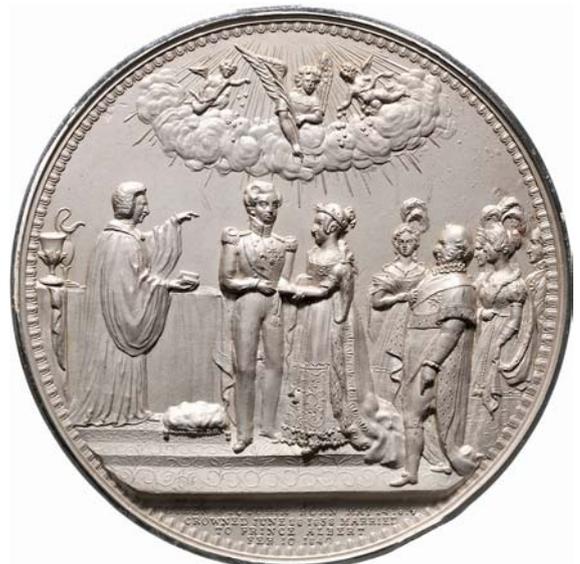


3687



3686 Medaille 1817. Auf die Eröffnung der Waterloo-Brücke. Büste des Königs nach links / WELLINGTON über der königlichen Standarte. Mit Randschrift. Eimer 1091. 26,6 mm, 11,01 g. *Schöne Patina. Winz. Randfehler, vorzüglich* 75,-

3687 **Victoria 1837-1901.** Florin 1863. Gothic type. Seaby 3891. *Außerordentlich seltener Jahrgang. Sehr schön* 2500,-



3688

3688 Medaille 1840, von Collis. Auf ihre Vermählung mit Albert von Sachsen-Coburg-Gotha. Die Büsten des Paares nebeneinander nach links / Trauungsszene. 75 mm, 135,98 g. In zeitgenössischem Etui.

Leichte Kontakte auf der Vorderseite. Mattierte gefrostete Polierte Platte

500,-



3689



3690

-Schottland

3689 **Token. Lothian.** Edinburgh. Cu Halfpenny o.J. Farthing. Unter Girlande verzierte Krone über gekreuzten Zeptern und H-H (Harrison) / Zwei Blumen. Dalton & Hamer 84, Mitchiner 7309, Neumann 24610 ('selten').

Fast vorzüglich

50,-

Guatemala

3690 **Republik seit 1839.** Messingmarken. 10 Stück.

Sehr schön - Stempelglanz

100,-



3691

Italien

-Königreich (unter Napoleon)

3691 **Napoleon I. 1804-1814.** 5 Lire 1808, Mailand. Davenport 202, Pagani 26.

Schöne Patina. Fast vorzüglich

150,-

171



3692



3693



3694



-Aquileja, Patriarchat

- 3692 **Gregorio di Montelongo 1251-1269.** Denar (um 1252). 1,08 g. GREGORI ELECTVS Stehender Patriarch / CIVITAS AQVILEGIA Lilie. Bernardi 17, Biaggi 146. *Kl. Schrötlingsriss, sehr schön* 125,-
- 3693 Denar. 1,03 g. GRECO-RIV'.PA Thronender Patriarch / .AQVI-LEGIA Lilie. Bernardi 19. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-
- 3694 Denar. 1,05 g. GRECO-RIV'.PA Thronender Patriarch / .AQVI-LEGIA Verziertes Kreuz. Bernardi 21, Biaggi 148. *Fast vorzüglich* 150,-



3695



3696



3697



- 3695 **Raimondo della Tore 1273-1299.** Denar. 1,10 g. +RAIMO NDV'PA Madonna mit Kind / +AQVILE + + GENESIS Adler. Bernardi 28, Biaggi 155. *Schöne Patina. Sehr schön - vorzüglich* 300,-
- 3696 **Ottobono 1302-1315.** Denar. 1,05 g. OTTOBO-NVS PA Thronender Patriarch über Adler / A QVILE GENSI S Wappen. Bernardi 34, Biaggi 160. *Sehr schön +* 200,-

-Como

- 3697 **Federico II. 1250-1280.** 1/2 Grosso. 1,27 g. FREDERICVS IMPERT Gekröntes Brustbild mit Lilienzepter und Blume nach rechts / +CIVITAS CVMANA Adler mit ausgebreiteten Schwingen mit Kopf nach rechts. Biaggi 642, Varesi vergl. 264/1. *Fast vorzüglich* 1500,-



3698



3699



-Florenz

- 3698 **Giovanni Castone de Medici 1723-1737.** Zecchino 1726. Friedberg 328, Montagano 345/4. *GOLD. Etwas gewellt, vorzüglich* 600,-

-Genua

- 3699 **Republik 1528-1797.** 2 Lire 1794. Varesi 317.2. *Winziger Schrötlingsfehler am Rand, sehr schön - vorzüglich* 150,-



3700

3700 Bronzegussmedaille o.J. (1684), von Fortini. Auf die Verteidigung der Stadt. Geharnischtes Brustbild des spanischen Gouverneurs in Mailand, Juan Tomas Enriquez Cabrera nach links / Zwei Kavallerieeinheiten stehen einander gegenüber, im Hintergrund Stadtansicht von Genua. Wurzbach 1155. 62,0 mm. *Alter Guss. Sehr schön* 200,-



3701



3703



3702

-Kirchenstaat

- 3701 **Clemente VIII. 1592-1605.** Testone o.J., Rom. St. Petrus in Boot / Wappen. Muntoni 29. *Schöne Patina. Sehr schön* 200,-
- 3702 **Alessandro VII. 1655-1667.** Luigino 1666, Avignon. Mit Titel Kardinal und Namen Flavio Chigi. Brustbild nach rechts / PAX ORIETVR EX MONTIBVS Wappen mit Tiara. Muntoni 48, Cammarano 18 var. *Kratzer, sehr schön* 125,-
- 3703 **Pio IX. 1846-1878.** Scudo d'oro 1853, Rom. Jahr 8. Muntoni 7, Friedberg 275. *GOLD. Vorzüglich - Stempelglanz* 250,-



3704



3705

-Neapel

- 3704 **Ferdinando I. d'Aragona 1458-1494.** Coronato o.J. Gekrönte Büste nach rechts / St. Michael. Münzzeichen C. CNI 472 ff, Biaggi 1675. *Schöne Patina. Fast vorzüglich* 100,-

-Neapel und Sizilien

- 3705 **Joseph Bonaparte 1806-1808.** Piastra zu 120 Grani 1808. Pagani 43, Davenport 165. *Winziger Kratzer, kl. Randfehler, sehr schön +* 300,-



3713



3714

-San Marino

3713 2 Lire 1898. K.M. 5, Pagani 365.

Schöne Patina. Vorzüglich

75,-

-Sizilien

3714 **Federico II. 1197-1250.** Mehrfacher Tari d'oro, Messina oder Brindisi. 2,58 g. Vier Kugeln, kufische Schriftreste / Lateinisches Kreuz teilt IC - XC und NI - KA. Spahr 82, Varesi 69.

GOLD. Prägeschwäche, dezentriert, sehr schön

300,-



3715

3715 Bronzegussmedaille 1762. Gewidmet von Ignatio Paterno-Castello Prinz von Biscari (1719-1786, Mäzen und Archäologe) seinem Freund, Padre Vito Maria Cassinese. Brustbild nach links / Schriftkartusche. 79,5 mm.

Vorzüglich

200,-



3716



3717



3718



-Tassarolo

3716 **Filippo Spinola 1616-1688.** Ongaro o.J. PARS MEA DEVS IN AETERNVM Ritter mit Schwert nach links gewandt, Münzzeichen Lilie / FER IMP / SEM AVG / PHILSPA / COM TAS / FEL PER Verzierte Schrifttafel. Varesi 981 (R3), Gamberini -, CNI 2.410.51-54, Friedberg 1186.

GOLD. Leichter Doppelschlag, etwas gewellt, sehr schön

750,-

-Toskana

3717 **Peter Leopold 1765-1790.** 10 Paoli 1779. Davenport 1515.

Vorzüglich

175,-

3718 Paolo 1789. Varesi 390/2.

Vorzüglich +

100,-

175



- 3719 **Leopold II. 1824-1848, 1849-1859.** Medaille o.J., von Nideröst. Auf das Museum Florentinum in Florenz. Büste nach links / Gebäudeansicht. 49,6 mm, 78,61 g. *Kleine Prüfstellen im Rand, winzige Flecken, vorzüglich +* 200,-

-Turin

- 3720 **Ludovico Principe d'Acaja 1402-1418.** Viennese. 0,82 g. +LVDOVICVS D'SAB Wappen Savoyen-Achaia / PR IN CE PS Kreuz. Biaggi 2679. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

-Urbino

- 3721 **Guidobaldo II. della Rovere 1538-1574.** Quattrino. Krone / Krone über G.V / .II. CNI 13.541.11 ff. *Vorzüglich* 100,-



- 3722 **Francesco Maria II. della Rovere 1574-1624.** Armellino. 0,89 g. CNI -, Cavicchi 224, Auktion Nomisma 46, Oktober 2012, Nr. 1014 (1500 Euro). *Sehr schön* 500,-

-Venedig

- 3723 **Domenico Contarini 1659-1675.** Zecchino. 3,48 g. Gamberini 1016, Friedberg 1338, Paolucci 107/1. *GOLD. Fast vorzüglich* 400,-

- 3724 **Anonyme Gepräge.** 12 Soldi o.J. *Prachtexemplar. Vorzüglich* 50,-



-Verona

- 3725 **Otto I. der Große 962-973.** Denaro scodellato. 1,14 g. OTTO IMPERATOR Kreuz in Kreis / VERONA Kreuz in Kreis. CNI 6.253.4, Biaggi 2954. *Sehr schön +* 900,-

Jugoslawien -Kroatien

- 3726 **50 Kuna 1934.** Probe in Gold. KM. - vergl. Pn 5-8 (5 Kuna). In US Plastic-Holder NGC MS64. *GOLD. Fast Stempelglanz* 1000,-

-Montenegro

- 3727 **Nicholas I. 1860-1918.** 5 Perpera 1914. K.M. 15, Davenport 223. *Vorzüglich +* 500,-



3736



3737



3738

3736 **Elisabeth von Görnitz 1425-1451.** Halbgroschen, Luxemburg. Behelmter Schild Pfalz-Bayern / Langkreuz auf Achtpass, belegt mit Schild Luxemburg. Weiller 193. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

3737 **Philipp IV. 1621-1665.** 1/2 Patagon 1635. Weiller 228, Delmonte 304 (R.3), van Gelder-Hoc 330/5. *Winz. Schrötlingsrisse, sehr schön +* 750,-

Malaysia -Straits Settlements

3738 **Victoria 1837-1901.** 5 Cents 1874. K.M. 10. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 500,-



3739



3740

3739 **Cu Cent 1875 W.** K.M. 9. *Vorzüglich +* 175,-

Malta

3740 **Juan de Omedes 1536-1553.** Tari 1541. Lamm mit Fahne / Wappen. Restelli / Sammut 38. *Kleines Loch, fast sehr schön / sehr schön* 200,-



3741



3742

3741 **Antoine de Paule 1623-1636.** Löwentaler 1616 von Zeeland mit Gegenstempel Pfauenschild. Restelli/Sammut vgl. Tf. 89,2/3. *Sehr schön* 500,-

3742 **Jean Paul Lascaris Castellar 1636-1657.** Cu 2 Tari 1643. Restelli/Sammut 70 var. *Fast sehr schön* 125,-



3743



3744

3743 **Antonio Manoel de Vilhena 1722-1736.** Cu Carlino 1734, Valletta. Wappen des Großmeisters / Wertangabe X, darüber Handschlag und Jahreszahl. Restelli/Sammut 120. *Sehr schön +* 125,-

3744 **Emanuel Pinto 1741-1773.** 6 Tari o.J., Valletta. Restelli/Sammut -, Schembri 210/4. *Schöne Patina. Vorzüglich* 500,-



3745

3746

Mexiko

3745 **Augustine I. Iturbide 1822-1823.** 8 Reales 1823 JM, Mexiko. K.M. 310.

Schöne Patina. Fast vorzüglich

400,-

3746 **Erste Republik 1823-1864.** 2 Reales 1861 CH, Mexiko. K.M. 374,10.

Prachtexemplar. Fast Stempelglanz

250,-



3747



3748

3747 2 Reales 1861 CH, Mexico City. K.M. 374.10.

Prooflike. Fast Stempelglanz von polierten Stempeln

250,-

3748 **Zweite Republik seit 1867.** 8 Escudos 1870 GO/S, Guanajuato. K.M. 414.4, Friedberg 124.

GOLD. Kl. Fleck, kleine Kratzer, vorzüglich

2000,-



3749



3750

3749 Peso 1875 Go, Guanajuato. K.M. 377.8.

Prachtexemplar. Schöne Patina. Stempelglanz

125,-

Monaco

3750 **Honoré II. 1604-1662.** 1/12 Ecu zu 5 Sols 1658. Gadoury 16, Cammarano 259.

Schrötlingsriss, sehr schön

300,-



3751

Niederlande

-Königreich Holland unter Napoleon

3751 **Ludwig Napoleon 1806-1810.** 50 Stuiver 1808. Büste Napoleons nach rechts / Gekröntes vierfeldiges Wappen von Wertzahl flankiert, unten die Jahreszahl. Schulman 149, Davenport 228.

Fast vorzüglich

300,-



3752



3753



3754



-Königreich

- 3752 **Wilhelm III. 1849-1890.** 10 Cent 1890. K.M. 80. *Prachtexemplar. Stempelglanz* 75,-

-Deventer, königliche Münzstätte

- 3753 **Otto III. 983-1002.** Pfennig. 1,37 g. Bärtiger Kopf von vorn / Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 560, Ilisch 1.2/1.3 var. *Prägeschwäche, sehr schön* 250,-

- 3754 Pfennig. 1,37 g. /EXODDO Bärtiger Kopf von vorn / /DAVE/// Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel. Dannenberg 1550, Ilisch 1.2. *Prägeschwäche, sehr schön* 300,-



3755



3756



3757



- 3755 **Heinrich II. 1002-1024.** Pfennig. 1,12 g. Kopf nach links / Kreuz mit B. O. N. A. Dannenberg 564, Kluge, Salier 64, Ilisch 1.9. *Prägeschwäche, fast sehr schön* 100,-

-Deventer, Stadt

- 3756 **Breiter Groschen 1509.** Adler / Adlerschild auf verziertem Kreuz. v.d. Chijs Tf. 12/31. *Prägeschwäche, winziger Randfehler, sehr schön* 200,-

- 3757 **Dubbele Stuiver 1602.** Nachahmung der Groschen der Stadt Hildesheim. v.d. Chijs Tf. -, Verkade -, Purmer De47, Buck/Bahrfeldt Seite 187 Anm. *Prägeschwäche, sehr schön* 150,-



3758



3760



3759



-Drenthe und Coevorden

- 3758 **Reinald III. 1376-1395.** Groot o.J. +MONETA:KOVODENSIS Löwe nach links in Sechspass / RENO- D:DNI - KOVO - RDEn Langkreuz, in den Winkeln abwechselnd Adler. v.d. Chijs 22/17. *Sehr selten. Etwas korrodiert, kl. Randfehler, sehr schön* 500,-

-Friesland

- 3759 **Egbert II. 1068-1090.** Pfennig. 0,70 g. Nachahmung Goslarer Pfennige. +ECBERTVS Gekrönter Kopf Heinrichs III. von vorn / DOGGINGVN Die Brustbilder der Apostel Simon und Judas. Dannenberg 528, Kluge, Salier 299, v.d.Chijs Tf. 3/5, Ilisch 22.5. *Vorzüglich* 175,-

-Geldern, Provinz

- 3760 **Löwentaler 1589.** Münnzeichen Rose. Delmonte 824, Davenport 8826. *Schöne Patina. Vorzüglich* 250,-



3761



3762



3761 Löwentaler 1589. Münzzeichen Rose. Delmonte 824, Davenport 8826.

Schöne Patina. Schrötlingsriss, vorzüglich

200,-

3762 1/2 Löwentaler 1639. Delmonte 869 (R3), Passon 2.17.114.

Prägeschwächen, vorzüglich

400,-



3763



3764



3765

-Groningen, Stadt

3763 Cu Marke bzw. Notmünze 1590. G über Doppeladler, Stadtschild zwischen Jahreszahl / Vier Kugeln. v.d. Chijs Tf. -, Maillet Tf. 44.5, Brause-Mansfeld Tf. 18.

Sehr schön - vorzüglich

75,-

3764 Klippe von den Stempeln des Stuivers zu 8 Plak 1602. Purmer - vergl. Gr 15, Verkade vergl. Tf. 187/1. 4,96 g.

Sehr schön

500,-

Purmer führt Klippen nur aus den Jahren 1600 und 1613 auf.

-Gronsvelt, Grafschaft

3765 Johann I. von Bronckhorst 1506-1558. Einseitiger Pfennig o.J. Vierfeldiges Wappen. Lucas 43, Revue belge 1884, Tf. 193, Auktion Riechmann 29/117, van Daalen 27.

Sehr schön

150,-



3766



3767



-Holland, Provinz

3766 Löwentaler 1589. Delmonte 831, Davenport 8838.

Schöne Patina. Prägeschwäche, vorzüglich +

175,-

-Kampen, Stadt

3767 Silberdukat 1684. Ritter über Stadtschild / Gekröntes Löwenwappen, darüber Jahreszahl. Delmonte 994, Davenport 4920, Passon 2.30.51.

Selten. Prägebedingte Randunebenheiten, sehr schön

300,-



-Maastricht bischöfliche Münzstätte

- 3768 **Münzstätte des Bistums Utrecht. Zeit Konrads II. 1024-1039.** Pfennig. 1,16 g. ///RADVS Kopf nach links / TRA//TVM
Krummstab. Dannenberg 251, Kluge, Salier 96. *Prägeschwäche, sehr schön* 750,-

-Overijssel

- 3769 Niederländischer Reichstaler 1620. Delmonte 948, Davenport 4832. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 150,-

-Tiel, königliche Münzstätte

- 3770 **Heinrich II. 1002-1024.** Pfennig. 1,28 g. Kopf mit Bügelkrone von vorn / Kreuz, in den Winkeln je eine Kugel.
Dannenberg vergl. 578, Hatz 19, Kluge, Salier vergl. 63, Ilisch 3.4. *Schön* 100,-



- 3771 **Konrad II. 1024-1039.** Pfennig. 1,32 g. 'Tieler Kopf' von vorn / Dreizeiliger Stadtname BO / +TIELE / NA. Dannenberg 584,
Hatz 29, Ilisch 3.11. *Gewellt, schön* 125,-

- 3772 Pfennig. 1,39 g. 'Tieler Kopf' von vorn / Dreizeiliger Stadtname BO / +TIELE / NA. Dannenberg 584 var., Hatz 37, Ilisch 3.12.
Prägeschwäche, schön - sehr schön 175,-

-Utrecht, Bistum

- 3773 **Willem van Pont 1054-1076.** Pfennig. 0,58 g. Geistliches Brustbild in byzantinischem Stil von vorn, in der Rechten Buch, in der
Linken Krummstab / Mauergebäude mit Tor über drei Wellenlinien und Quadermauer. Beiderseits verbalhornte WILELMVS
Legende. Dannenberg -, v.d.Chijs Tf. -, Ilisch 10.14. *Schrötlingsriss, sehr schön - vorzüglich* 300,-



- 3774 Pfennig, Groningen. 0,61 g. +VILHELMIVS Brustbild nach rechts mit Krummstab, links im Feld ein Ringel / HENRICVSRE
Brustbild von vorn. Dannenberg 546, v.d.Chijs Tf. 3/10. *Kleine Kratzer, sehr schön +* 150,-

- 3775 **Rudolf von Diepholz 1423-1455.** Groot, Deventer. 2,38 g. Helm über Wappen von Utrecht und Diepholz / Adler. v.d. Chijs 15/3.
Leichte Prägeschwäche, vorzüglich 1000,-

- 3776 Doppelgroot o.J., Deventer. Zweigeteiltes Wappen auf Langkreuz / Adler. v.d. Chijs 16/9. *Prägeschwäche, sehr schön* 600,-



3778



3777



-Utrecht, Provinz

3777 Dukat 1596. Delmonte 963, Friedberg 284.

GOLD. Leicht gewellt, sehr schön

250,-

3778 Dukaton 1790. Delmonte 1031, Davenport 1832.

Vorzüglich

250,-



3779



3780



-Zeeland, Provinz

3779 Dukaton 1661. Delmonte 1024, Davenport 4942.

Sehr schön

200,-

3780 Piéfort von den Stempeln des 6 Stuivers 1753 im doppelten Gewicht. K.M. 90 a, Purmer 75.2. 8,96 g.

Prachtexemplar. Vorzüglich +

500,-



3781



3782



Norwegen

3781 Friedrich III. 1648-1670. 2 Mark 1657, Christiania. Hede 67 B, ABH 152.

Sehr schön

300,-

3782 2 Mark 1657, Christiania. Hede 67 B, ABH 152.

Sehr schön

300,-



3783



3784



3785



3783 16 Skilling 1651. Hede 68 C, ABH 168 B.

Sehr schön

250,-

3784 Carl XIV. Johann 1818-1844. 8 Skilling 1819 IGP. ABH 41.

Vorzüglich - Stempelglanz

400,-

3785 Haakon VII. 1905-1957. 25 Öre 1911. ABH 77, K.M. 373.

Matt. Vorzüglich +

75,-



3786



3787

3786 50 Öre 1912. ABH 44, K.M. 374.

Prachtexemplar. Matt. Vorzüglich - Stempelglanz

200,-

3787 2 Kroner 1914. ABH 11, K.M. 377.

Prachtexemplar. Winzige Kratzer, Stempelglanz

200,-



3788



3789



Paraguay

3788 1 Peso 1889, Birmingham. K.M. 5.

Schöne Patina. Vorzüglich

350,-

Peru

3789 Ferdinand VII. 1808-1833. 8 Reales 1823 JP, Lima. Mit Gegenstempel 'Krone und 1824'. K.M. 130.

Sehr schön

300,-



3790



3791



3790 Süd Peru 1837-1839. 8 Reales 1837 MS, Cuzco. K.M. 170.1. Besserer Jahrgang.

Sehr schön +

400,-

3791 8 Reales 1838 MS, Cuzco. K.M. 170.4.

Winziger Randfehler, vorzüglich

400,-



3792



3793



Polen

3792 Miseco I. 963-992. Schwerer Pfennig. 2,18 g. Beiderseits Kreuz, in den Winkeln Punkte, umgeben von zwei Fadenkreise mit Umschriftsresten. Gumowski -, Kopicki -.

Gewellt, fast sehr schön

1250,-

Die Zuweisung ist unsicher; grundsätzlich vom polnischen Typus. Allerdings sprechen die Größe und das hohe Gewicht für eine skandinavische Nachprägung.

3793 Boleslaw Chobry 992-1025. Pfennig. 1,33 g. Münzmeister JIVA. Kirche / Kreuz, in den Winkeln O-D-D-O. Umschriften nicht mehr lesbar. Gumowski -, Kopicki -, Warszawskie Centrum Numizmatyczne Auktion Nr. 51, Juni 2012, Nr. 72.

Äußerst selten. Schön

1000,-



3794



3795



3796



3797



3798



3799



3800



3801



3802



3803



3804



3805



3794 **Anonym. 10. Jahrhundert.** Pfennig. 1,38 g. Nachahmung der Pennies Aethelreds von England. Stark stilisierter Kopf nach links, Trugschrift aus Strichen / Kreuz im Kreis, Trugschrift. SCGI Copenhagen, Poland, Berlin etc -, Malmer -. *Sehr schön +* 1250,-
Die imitativen Prägungen der Aethelred-Denare sind umfangreich und mehr oder weniger barbarisiert. Der größere Schrötling, der hohe Grad der Entfremdung und das kurze Kreuz im Kreis stehen für einen beginnenden eigenständigen Typus, dessen Entstehung wir eher im slavischen Ostseeraum sehen als in Skandinavien.

3795 **Anonym. 11. Jahrhundert.** Pfennig. 2,06 g. Slawische Nachahmung der Otto Adelheid Pfennige, besonders großer Durchmesser. Holzkirche zwischen Kugel und Pfeil / Kreuz mit O-D-D-O o.ä. Dannenberg -, Hatz -. *Schön* 100,-

3796 Pfennig. 2,40 g. Slawische Nachahmung der Otto Adelheid Pfennige, besonders großer Durchmesser. Holzkirche zwischen Kugel und Pfeil / Kreuz mit O-D-D-O o.ä. Dannenberg -, Hatz -. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

3797 **Boleslaw IV. Kraushaar 1146-1173.** Denar, Krakau. 0,52 g. Stehender Fürst mit Schild und Fahne, links drei Punkte / Zwei Fürsten bei Tisch gemeinsam Pokal hebend, unter dem Tisch senkrecht vier Punkte. Gumowski 93, Kopicki 56 d. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-

3798 **Premyslaw I., Herzog von Großpolen, 1242-1257.** Denar, Posen. 0,28 g. Stehender mit zwei Palmzweigen zwischen drei Ringeln / Engel über Bogen, darunter liegende Gestalt mit bittend ausgestreckten Armen. Gumowski 239, Kopicki 157. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler, sehr schön* 175,-

3799 **Anonym. 13. Jahrhundert.** Knopfbrakteat. 0,29 g. Vogel nach rechts. Gumowski 295, Kopicki 311 bz. *Sehr schön* 100,-

3800 **Wladislaus Jagiello 1386-1434.** Halbgroschen, Lemberg. +MONETA LEMBVRD Löwe nach links / +WLADISLAI REGIS Adler. Gumowski 426, Kopicki 3067. *Prägeschwäche, sehr schön* 100,-

3801 **Stephan Bathory 1576-1586.** Guthaltige Nachahmung eines Dreigröschers 1607 ! Buchstaben und Zeichnung etwas ungeübt, sonst ordentliche Prägung. Prägung aus einer unbekanntenen Münzstätte. *Gelocht, sehr schön* 100,-

3802 **Sigismund III. 1587-1632.** 6 Gröscher 1596, Marienburg. Gumowski 1151, Kopicki 1240. *Prachtexemplar. Herrliche Patina. Stempelglanz* 100,-

3803 Ort 1624. Wappen Sas in gebogenem, oben offenem Schild. Gumowski 1178, Kopicki 1281 (R3). *Sehr schön* 100,-

3804 **August III. 1733-1766.** Silberabschlag von den Stempeln des Doppeldukaten 1734. Auf seine Krönung zum König in Polen. Krone / Sieben Zeilen Schrift. H.-Cz. 2753 (Au), Slg. Merseburger 1679, Friedberg -. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 300,-

3805 **Stanislaus August 1764-1795.** Cu 3 Groschen 1765. Gumowski 2347, Kopicki 2233 (R1). *Vorzüglich* 200,-



3806

3807

3808

- 3806 Silber Groschen 1768 FS. Gumowski 2355. *Sehr schön - vorzüglich* 100,-
- 3807 1/2 Taler 1788 EB, Warschau. Kopf nach links / Gekröntes Wappen auf Palm- und Lorbeerzweig. Gumowski 2387, Kopicki 2447. *Minimal justiert, winzige Prägeschwäche, vorzüglich +* 900,-
- 3808 **Alexander I. von Russland 1815-1825.** 2 Zlote 1816 IB, Warschau. Gumowski 2518, Kopicki 2688. *Fast vorzüglich* 300,-



3809

3810

3811

- 3809 **Volksrepublik Polen.** 2000 Zlotych 1981. Boleslaw II. Smialy. Parchimowicz 349, Friedberg 126, KM 135. Auflage 3000 Stück. *GOLD. Polierte Platte* 500,-
- 3810 2000 Zlotych 1981. Wladyslaw I. Herman. Parchimowicz 350, Friedberg 127, KM 131. Auflage 3113 Stück. *GOLD. Polierte Platte* 500,-

-Danzig

- 3811 **Stephan Bathory 1575-1586.** Groschen 1579. Gumowski 790, Dutkowski / Suchanek 130. *Sehr schön +* 175,-



3812

3813

3814

3815

- 3812 **Notmünzen während der Belagerung 1577.** Schilling 1577. Brustbild Christi / Krone über Stadtwappen. Gumowski 774, Kopicki 7387 (R3), Dutkowski / Suchanek 103 b. *Kl. Randfehler, schön - sehr schön* 150,-
- 3813 Schilling 1577. Christus mit Reichsapfel / Stadtwappen. Gumowski 774, Kopicki 7387 (R3), Dutkowski / Suchanek 103 b. *Schöne Patina. Gleichmäßig ausgeprägt, sehr schön +* 250,-
- 3814 Groschen 1577. Mit Münzzeichen 'Dohle' des Münzmeisters Talleman auf der Rückseite. Gumowski 778, Kopicki 7393 var., Dutkowski / Suchanek 105 c. *Fast sehr schön* 300,-
- 3815 Herzogtum Preußen. Albrecht von Brandenburg. Schilling 1550. Mit Gegenstempel **Kreuz auf Haken**. Kopicki 7403 (R4), Dutkowski / Suchanek 112. *Schön - sehr schön (sehr schön)* 250,-



3816

3817

3818

-Fraustadt, Stadt

- 3816 **Wladislaw Jagello 1386-1434.** Pfennig. W über Wappen / Adler. Gumowski 410, Kopicki 8418 (R7). *Äußerst selten. Sehr schön* 350,-
- 3817 **Sigismund III. 1587-1632.** Einseitiger Pfennig 1609. Zwei Wappen über W (Wschowa=Fraustadt). Gumowski 1486, Kopicki 8443. *Sehr schön +* 150,-

-Lobsenz, Stadt

- 3818 **Sigismund III. 1587-1632.** Einseitiger Pfennig 1615. Abgekürzte Jahreszahl über Doppelwappen Adler-Heuschober, unten L. Gumowski - vergl. 1490 ff, Kopicki 7867 (R8). *Äußerst selten. Sehr schön* 400,-



3819



Portugal

3819 **Jose I. 1750-1777.** Medaille 1755, von Holtzhey. Auf das Erdbeben vom 1. November. Segelschiffe vor Stadtansicht von Lissabon / Flussgöttin des Tejo, im Hintergrund ausbrechender Vulkan. Van Loon 335. 55,5 mm, 57,04 g.

Kleine Kratzer im Feld, sehr schön

400,-



3820



3820 **Republik seit 1910.** Probe 50 Escudos 1969. Vasco da Gama. K.M. Pr 22, Gomes E 13.04.

Minimal berieben, vorzüglich

175,-



3821



Rumänien

3821 **Carol I. 1866-1914.** Bronzemedaille 1900, von Carniol. Auf das 25jährige Bestehen der Bukarester Städtischen Boden-Kreditanstalt. Brustbild des Generaldirektors Al. G. Baicolanu nach links / Weiblicher Genius mit Palmzweig und Lorbeerkrantz schwebt über Bukarest. Wurzbach 507. 65,0 mm.

Vorzüglich +

100,-

187



3822



3823



3824

-Moldau

3822 **Eustratie Dabija 1661-1665, oder seine Nachfolger.** Schilling, Suczawa. S(OLIDUS)CUIHAMB 15 Dreitürmige Kirche / FRID WILH MAR BR SIELB Adler. Nachahmung preußischer Schilling Friedrich Wilhelms des Großen Kurfürsten. Repertorium Bd. V, Seite 58 (dieser Typ nicht aufgeführt), v. Schrötter (Preußen) 1905 A (ähnliches Stück aus Slg. Lehndorff).

Dezentriert, sehr schön

200,-

Eustratie Dabija hat auf der Burg Suczawa mit Vorliebe Schillinge nachprägen lassen. Die in einer neunstelligen Größenordnung ausgebrachten Prägungen haben das polnische Münzwesen ernsthaft in Wanken gebracht.

Schweden

3823 **Knut Eriksson 1167-1196.** Brakteat, Sigtuna (Uppsala). 0,30 g. Gekröntes Brustbild mit Schwert und Zepter von vorn, rechts Ringel. Lagerquist 7 a.

Fast vorzüglich

900,-

3824 Brakteat, Sigtuna (Uppsala). 0,25 g. Gekröntes Brustbild von vorn. Lagerquist 12.

Winziger Randfehler, vorzüglich

2000,-



3825



3825 **Erik XIV. 1560-1568.** 1 Mark 1564, Stockholm. S.M. 24.

Korrodiert, Schrötlingsfehler, fast sehr schön

250,-

3826 **Gustav II. Adolf 1611-1632.** Taler 1632. S.M. 33 a, Davenport 4521 A.

Sehr schön

1500,-



3826



3827



3827 Hochovale geprägte Zinnmedaille o.J. nach einer Arbeit von Paul Walter von 1632. Auf seine Siege in Deutschland 1630-1632. Stehender König in voller Rüstung mit Schwert und Zepter am Ufer einer Meereslandschaft neben einer Säule, auf der in Flammen VERBVM DEI steht / Elf Zeilen Schrift. Hildebrand 128, 53/54, Grund W o.J./12, Domanig 301. 98 x 72 mm.

Neuerer Abschlag. Kl. Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz

150,-



3828

3829

3828 **Christina 1632-1654.** Taler 1643, Stockholm. Hüftbild halblinks neben Tisch mit Krönungsinsignien / Stehender Christus als Salvator Mundi. Römische Jahreszahl. S.M. 10 b, Davenport 4523.

Schöne Patina. Schrötlingsfehler auf der Vorderseite, sehr schön

750,-

3829 **Karl XI. 1660-1697.** 2 Mark 1693. S.M. 149.

Kl. Zainende, sehr schön +

150,-



3831

3830

3832



3830 **Bronzemedaille o.J. (1675), von Karlsteen.** Möglicherweise auf seine Krönung in Uppsala. Brustbild nach rechts / Nordpolarstern im Zenit des figürlich dargestellten Sternenhimmels mit dem kleinen Bären. Hildebrand 107. 38,6 mm. *Fast Stempelglanz*

75,-

3831 **Bronzemedaille o.J., von Karlsteen.** Auf seine Gemahlin Ulrike Eleonora, Prinzessin von Dänemark und Schleswig-Holstein. Brustbild des Königs nach rechts / Brustbild seiner Gemahlin nach rechts. Hildebrand 144. 60,6 mm.

Schrötlingssrisse, vorzüglich - Stempelglanz

125,-

3832 **Karl XII. 1697-1718.** Bronzemedaille 1697, von Karlsteen. Auf sein Mitwirken bei den Verhandlungen zum Frieden von Rijswijk am 20. September und 30. Oktober. Geharnischtes Brustbild mit umgelegtem Mantel nach rechts / König überreicht der vor ihm stehenden Europa Olivenzweig, dahinter liegender Stier. Hildebrand 484, 7 (vergl. auch 500,39), PiN 379. 52 mm. *Vorzüglich +*

300,-

189



3833



3834



- 3833 Bronzemedaille 1716, von Karlsteen. Auf den Tod des schwedischen Staatsmannes Carl Piper (1647-1716). Geharnischtes Brustbild Pipers mit umgelegtem Mantel nach rechts / Felsenklippe in tosendem Meer. Hildebrand 84, Hyckert 110-1. 61,5 mm. *Üblicher Stempelfehler, vorzüglich +* 150,-
- 3834 Hochovale Medaille 1718, von Vestner. Auf seinen Tod in Frederikshald. Brustbild nach rechts / Engel tröstet trauernde Suecia. Hildebrand 601, 217, Bernheimer 144. 23 x 32 mm, 6,86 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 200,-



3836



3835



- 3835 **Ulrika Eleonora 1718-1720.** Jeton 1719. Auf die Notlage Schwedens und die Hinrichtung des russischen Generals Johann Reinhold von Patkul. Auge der Vorsehung, zwischen den Strahlen Schrift / Zehn Zeilen Schrift. Guss aus einer Blei/Zinn-Legierung?. Slg. Fieweger 987 ('hauptar'). 26,5 mm. *Sehr schön +* 100,-

Folgende Anmerkung ist in der Sammlung Fieweger zu finden: 'Das traurige Ende des grossen Karl wird also hingestellt als eine Vergeltung des Schicksals für die Hinrichtung des Lifländers Patkul, der, obwohl russischer General und Gesandter des Czaren, von August dem Starken in Folge einer Nachtragsklausel des Altranstädter Friedens an Schweden ausgeliefert und auf Befehl Karl's XII. am 20. Oktober 1707 in Casimir bei Posen von unten auf lebendig gerädert wurde'.

- 3836 **Friedrich I. 1720-1751.** Bronzemedaille 1720, von Hedlinger. Auf seine Krönung. Brustbild nach rechts / Arm aus Wolke hält Krone. Felder 32, Hildebrand 8. 52,7 mm. *Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-

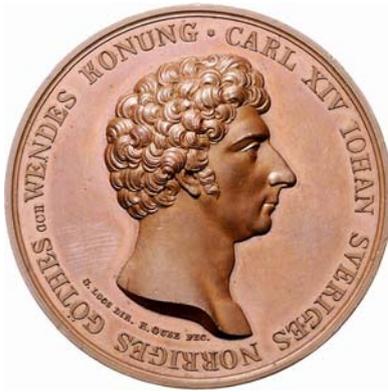


3837

- 3837 Medaille 1735, von Hedlinger. Gestiftet von der Akademie der Schönen Künste. Brustbild Friedrichs nach rechts / Junger Baum windet sich um Baumstamm. Hildebrand 51, Felder 149. 34 mm, 12,12 g. *Vorzüglich +* 125,-



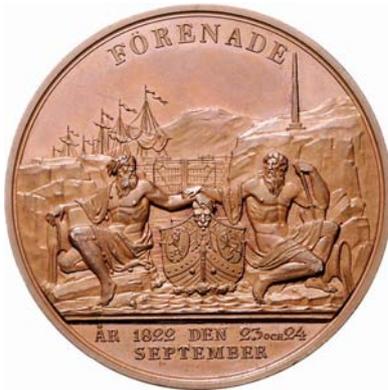
3838



3840



3841



3839



3842



3843

- 3838 **Gustav IV. Adolf 1792-1809.** Bronzemedaille 1796, von Grandel. Auf die Ernennung zum Kanzler der Universität Upsala. Brustbild nach rechts / Ansicht des Universitätsgebäudes. Hildebrand 12. 53,5 mm. *Stempelglanz* 200,-
- 3839 **Karl XIII. 1809-1818.** Medaille o.J. (1814), von Enhörning. Prämie der Musikakademie. Leier / Schrift. Hildebrand 296,37. 34,5 mm, 12,58 g. *Herrliche Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 125,-
- 3840 **Karl XIV. Johann 1818-1844.** Bronzemedaille 1822, von Gube. Auf die Eröffnung des Göta-Kanals. Büste nach rechts / Zwei Flussgötter an Wappen gelehnt vor Kanal mit Schiffen. Hildebrand 32. 50,0 mm. *Stempelglanz* 100,-
- 3841 Bronzemedaille 1823, von Barre. Auf die Ankunft der Königin Desideria in Schweden. Brustbild nach links / Gekröntes Wappen in Kranz. Hildebrand 1. 51,0 mm. *Stempelglanz* 100,-
- 3842 **Oskar I. 1844-1859.** Riksdaler Specie 1846. S.M. 27, Davenport 354. *Kl. Schrötlingsfehler, vorzüglich* 300,-
- 3843 **Oskar II. 1872-1907.** 50 Öre 1883. S.M. 86, K.M. 740. *Winziger Randfehler, vorzüglich +* 90,-



3844



3845



3848



3846



3847



3844 Medaille 1882, von Ahlborn, auf Graf Baltzar Bogislaus von Platen, Initiator des Göta-Kanals und das 50jährige Bestehen der Wasserstraße. Büste des Grafen links / Schleusenansicht mit Personal, davor und dahinter je ein Segelschiff. Hyckert XVII, 2, S.81, 2. 52,7 mm, 66,49 g. *Schöne Patina. Winziger Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz* 350,-

3845 **Gustav V. 1907-1950.** Bronzemedaille 1928, von Axel Wallenberg. Auf die Beteiligung schwedischer Piloten bei der internationalen Suche nach dem bei Spitzbergen abgestürzten Luftschiff 'Italia' unter Kapitän Umberto Nobile. Adler auf Felsen im Polarmeer, im Hintergrund Flugzeug / Doppeldecker über Meereslandschaft mit Eisschollen. 55 mm. *Gussstrich. Vorzüglich* 125,-

Nach mehreren erfolglosen Suchaktionen mit internationaler Beteiligung fand schließlich der schwedische Pilot Leutnant Lundborg die Mannschaft um Nobile auf einer Eisscholle und rettete zunächst nur Nobile. Bei einem weiteren Anflug verunglückte Lundborg selbst.

Schweiz -Eidgenossenschaft

3846 40 Batzen 1847, München. Schützenfest in Glarus. Divo 45, HMZ 2-1341. *Etwas berieben, winziger Kratzer, winziger Randfehler, fast vorzüglich* 1000,-

3847 10 Rappen 1875 B. Divo/Tobler 313. *Sehr schön - vorzüglich* 500,-

3848 Versilberte Bronzemedaille 1871, von C. Richard. Auf die eidgenössische Grenzbesetzung 1870-1871. Brustbild General Hans Herzogs nach links / Helvetia mit Schwert und Schild vor Grenzstein in Berglandschaft. Schweizer Medaillen 1335. 50,5 mm. *Vorzüglich* 75,-



3849



3850



3851



-Aargau, Kanton

3849 5 Batzen 1811. Divo / Tobler 195 d, HMZ 2-22 f.

Fast Stempelglanz

150,-

-Basel, Bistum

3850 **Johann II. Senn von Münsingen 1335-1365.** Brakteat. 0,36 g. Bischofskopf nach links zwischen B-A mit Ringel über der Mitra. Var.: großer Ringel. Slg. Wüthrich 31/32, Slg. Bonhoff 1771, Wielandt 117, Berger 2415/2416. *Schöne Patina. Vorzüglich +*

75,-

3851 **Johann Konrad II. von Reinach-Hirzbach 1705-1737.** 1/4 Taler 1717. Büste des Bischofs im Ornat nach rechts / Baselstab in Kartusche über Wert. Divo / Tobler 700, HMZ 2-142. *Sehr schön +*

500,-



3852



3853



-Basel, Stadt

3852 Dicken 1633. Divo / Tobler 1352 c, HMZ 2-81 d.

Sehr schön - vorzüglich

125,-

3853 1/4 Taler 1740. Stadtansicht von Osten / Basilisk mit ovlem Wappen in verzierter Kartusche. Divo / Tobler 768, HMZ 2-102 b.

Prachtexemplar. Vorzüglich - Stempelglanz

300,-



3854



3855



3854 Versilberte Bronzemedaille o.J. (um 1645), von Friedrich Fecher. Stadtansicht mit aufgehender Sonne / Gluckhenne mit drei Küken vor Stadtansicht. Vergl. Leu, Schweizer Medaillen 1162. 41,4 mm.

Vorzüglich

250,-

-Basel, Kanton

3855 3 Batzen 1810. Divo / Tobler 140 b, HMZ 2-110 b.

Prachtexemplar. Feiner Stempelglanz

175,-

-Chur, Bistum



3856



3856 **Ulrich I. von Lenzburg 1002-1026.** Pfennig. 1,06 g. CHVRIA-(CIV) Kirchengebäude / +DE(LRI)CVSE-PV Monogramm aus O und V. Dannenberg 984 b var., Dannenberg Schweiz 2 c var., Kluge 496 var., Trachsel Seite 381, Nr. 11 var., HMZ 1-401 var.

Von größter Seltenheit. Prägeschwäche, sehr schön

1000,-

Außergewöhnlich ist die Schreibweise CHVRIA.



3857



3858



3859



3860

- 3857 **Peter II. Rascher 1581-1601.** Einseitiger Pfennig o.J. Vierfeldiges Wappen zwischen E P C. HMZ 2-398 d. *Sehr schön - vorzüglich* 175,-
-Chur, Stadt

- 3858 1/2 Batzen 1649. Doppeladler, in der Umschrift Name und Titel Ferdinands III. / MONE.NO.CVRIAE.RETIC. 1649 Reichsapfel mit Wertzahl 2. Divo/Tobler -, HMZ 2-491 f. *Von größter Seltenheit. Sehr schön* 500,-

Divo und Tobler kannten nur Zwittermünzen aus getrennten Kombinationen des Vorder- und Rückseitenstempels mit bischöflichen Geprägen. Von der eigentlichen städtischen Prägung konnten sie kein Exemplar nachweisen.

-Freiburg

- 3859 5 Batzen 1828. Divo/Tobler 108 b, HMZ 2-285 e. *Stempelglanz* 125,-

-Luzern

- 3860 Angster (1422-1424). Bischofskopf von vorn. Slg. Wüthrich 115. *Vorzüglich* 200,-



3861



3862



3863



3864

-Reichenau, Herrschaft

- 3861 **Thomas Franz von Schauenstein 1723-1740.** Einseitiger Pfennig o.J. T - V - S um Wappen. Divo / Tobler 953, HMZ 2-598 a. *Vorzüglich +* 100,-

-Schaffhausen, Stadt

- 3862 Brakteat. 0,39 g. Hinter einem Turm hervorspringender Schafbock. Slg. Wüthrich 182, Berger 2465. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-
 3863 Batzen 1526. HMZ 2-753 d. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 250,-
 3864 Dicken 1631. Divo/Tobler 1378 c. *Schrötlingsfehler, sehr schön* 60,-



3865



3866



3867



-Solothurn

- 3865 Brakteat. 0,30 g. *VRSVS Kopf des Stadtpatrons St. Ursus nach links, über dem Kopf Stern. Slg. Wüthrich 103, Berger 2442 var. *Schöne Patina. Vorzüglich* 75,-
 3866 10 Batzen 1788. HMZ 2-845 j. *Sehr schön* 50,-

-St. Gallen, Abtei

- 3867 **Anonym. Ab 1130.** Vierzipliger Pfennig nach 1130. 0,46 g. Kopf von vorn, Hals aus zwei fast parallel laufenden Strichen, rechts Lilienzepter? / Rund mit acht Strahlen (durch die Prägung der Vorderseite schlecht zu erkennen), darum mehrfacher Vierschlag. Dannenberg (Schweiz) - vergl. 12, vergl. dazu auch Dannenberg Bd. II, Tf. 85 mit ähnlichen Stücken. Wahrscheinlich aus dem Fund von Steckborn. *Vorzüglich* 400,-



3868



3869



3870



3868 **Mitte 13. Jahrhundert.** Brakteat, 'Ewiger Pfennig'. 0,39 g. Lamm nach links mit Kreuzfahne. Cahn 157, Slg. Wüthrich 283, Berger 2574, Klein/Ulmer 79. *Prachtexemplar. Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-

3869 **Beda Angehrn 1767-1796.** 20 Kreuzer 1774. Divo/Tobler 845, HMZ 2-871. *Fast vorzüglich* 125,-

-St. Gallen, Stadt

3870 Klippe von den Stempeln des Halben Dickens 1622. Divo/Tobler 1405 g, HMZ 2-900 f. *Sehr schön* 250,-



3871



3872



3873



-Uri

3871 Dukat 1736. Jahreszahl im Stempel aus 1720 geändert. Divo / Tobler 575, HMZ 2-911 d, Friedberg 407. *GOLD. Vorzüglich* 3000,-

-Zofingen, habsburgische Münzstätte

3872 **Albrecht II. 1295-1308.** Pfennig. 0,33 g. Geflügeltes Fabelwesen nach links. Slg. Wüthrich 136, HMZ 1-157. *Sehr schön* 125,-

-Zürich, Stadt

3873 Taler 1622. Divo/Tobler 1068 b, Davenport 4638, HMZ 2-1146 a. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsfehler, leichte Prägeschwäche, vorzüglich* 300,-



3874



3875



3874 Taler 1761. Löwe mit Stadtwappen / Stadtansicht. Divo/Tobler 422 p, Davenport 1791, HMZ 2-1164 zz. *Fast vorzüglich* 300,-

3875 Dicken 1620. Mit Gegenstempel 'Bär' von Bern. Divo/Tobler 1086 a Anm., HMZ 2-1148 a. *Sehr schön* 200,-



3876

3877

3878

- 3876 Medaille o.J. (1555-1565), von Jacob Stampfer. Mariä Verkündigung / Schrift. Habich 881, Schweizer Medaillen 393 (dieses Ex.). *Altvergoldet in altem Schutzreif. Henkelspur, vorzüglich* 200,-

Spanien

- 3877 **Philipp IV. 1621-1665.** Croat 1636, Barcelona. Calicó/Trigo 783, Calicó 977. *Vorzüglich* 150,-
- 3878 **Isabel II. 1833-1868.** 10 Reales 1855, Barcelona. Calicó/Trigo 201. *Vorzüglich* 100,-



3879

3880

3881

Thailand (Siam)

- 3879 **Rama IV. (Phra Chom Klao 'Mongkut') 1851-1868.** Baht o.J. (1860). K.M. 11. 15,11 g. *Sehr schön - vorzüglich* 90,-

Tschechien -Böhmen

- 3880 **Boleslav I. 929-967.** Pfennig, Prag. 0,93 g. Münzmeister RE. Verwilderte AVGVSTACIVITAS-Legende, Kirchengebäude / BOLEZLAVS Kreuz, in den ersten drei Winkeln je drei Kugeln. Cach 2. *Von größter Seltenheit. Prägeschwäche, sehr schön* 1750,-
- 3881 Pfennig, Prag. 1,05 g. Münzmeister PER. PRAGACIVITAS Kirchengebäude / BOLEZLAVDV Kreuz, in den ersten drei Winkeln je drei Kugeln. Cach 3. *Prägeschwäche, sehr schön - vorzüglich* 900,-



3882

3883

3884

- 3882 Pfennig, Prag. 0,93 g. Münzmeister PER. PRAGACIVITAS (leicht verwildert) Kirchengebäude / BOLEZLAVDV Kreuz, in den ersten drei Winkeln je drei Kugeln. Cach 3. *Prägeschwäche, sehr schön* 750,-
- 3883 Pfennig, Prag. 0,82 g. Münzmeister IOA. PRAGACIVIT Kirchengebäude / PRAGACIVITAX Kreuz, im ersten, dritten und vierten Winkel je drei Kugeln. Cach 12. *Sehr schön - vorzüglich* 900,-
- 3884 Pfennig, Prag. 0,87 g. Münzmeister AN? XIIIIV////A Kirchengebäude / Verwilderte Umschrift, Kreuz, im ersten, zweiten und vierten Winkel je drei Kugeln. Cach 16 stark var. *Sehr schön* 500,-



3885

- 3885 **Boleslav II. 967-999.** Pfennig. 1,19 g. +V+BVVE+V Kopf von vorn / +BOLELOV Kreuz, in den Winkeln Krone - Kugel - Krone - Kugel. Cach 87 var., Donebauer 154 var. *Gewellt, Prägeschwäche, winziger Schrötlingsfehler, sehr schön* 1250,-



3886

- 3886 Pfennig, Prag. 1,35 g. +PRACA CI OMERIZ Brustbild nach rechts, davor Kreuz / +DVX BOLEZLAVS Hand zwischen Schriftzeichen. Nachahmung der englischen Pennies Aethelreds. Cach 123 var. *Gewellt, sehr schön* 400,-



3887

- 3887 Pfennig. 1,41 g. Kreuz, in den Winkeln Strahl, Kugel und zwei Ringel, Trugschrift / Kreuz, in einem Winkel Ringel und in den anderen je eine Kugel, Trugschrift. Cach - vergl. 222/223 und 101, Donebauer - vergl. 151 (ähnliche Beizeichen)., Smerda 26. *Scheint unediert. Sehr schön* 2500,-

Die Kombination der Beizeichen und vor allem das liegende H neben dem Kreuz finden sich bei Stücken Boleslav's III. (Cach 222 und 223). Stilistisch gehört die Münze zu den Prägungen Boleslav's II.



3888

- 3888 **Jaromir 1004-1012.** Pfennig. 0,95 g. +IHC+PCDNZNOZTXCR Christus von vorn mit großem Kopschein / +IAROMTRDVS Kreuz. Cach 261 var., Donebauer -, Auktion Lanz XIII, -. *Gewellt, sehr schön* 2500,-



3889

3890

3891

- 3889 **Bretislav I. als Teilfürst von Mähren 1028-1034.** Pfennig, Olmütz. 0,95 g. Trugschrift. Hand / Trugschrift. Doppelfadenkreuz mit aufgesetzter Nabe, an den Enden Halbbögen, in den Winkeln vier Halbbögen. Cach 300 var. *Prägeschwäche, sehr schön* 400,-

- 3890 **Bretislav I. 1037-1055.** Pfennig, Prag. 0,85 g. VENCEZLAVSSVS Brustbild von vorn / BRACISLAVDVX Reiter nach links. Cach 311, Slg. Donebauer 247. *Sehr schön* 400,-

- 3891 Pfennig, Prag. 0,83 g. BRACISLAVSDUX Hüftbild mit Fahne / SCSWEN-ZEZLAVS Heiliger mit Kreuz auf Thron. Cach 317, Slg. Donebauer 267. *Sehr schön - vorzüglich* 150,-



3892

3893

3894

- 3892 Pfennig. 0,92 g. BRATISLAVSDVX Brustbild zwischen zwei Punkten / SCSWENCESLAVS Brustbild mit Kreuzstab nach rechts. Cach 322, Slg. Donebauer 283. *Fast vorzüglich* 100,-

- 3893 Pfennig. 1,03 g. BRATISLAVSDVX Brustbild zwischen zwei Punkten / SCSWENCESLAVS Brustbild mit Kreuzstab nach rechts. Cach 322. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-

- 3894 Pfennig nach der Münzreform (ab 1050), Prag. 1,12 g. Brustbild mit erhobener Hand von vorn / Brustbild mit erhobener Hand rechts. Cach 324, Slg. Donebauer 582. *Herrliche Patina. Stempelglanz* 100,-

197



- 3895 **Wratisslaw II. 1086-1092.** Pfennig, Prag. 0,81 g. Brustbild mit Fahne / Brustbild nach rechts. Cach 346, Donebauer 303. *Vorzüglich +* 90,-
- 3896 Pfennig, Prag. 0,75 g. Kopf von vorn / Hand mit Stab. Cach 348. *Herrliche Patina. Kl. Schrötlingsriss, Stempelglanz* 100,-
- 3897 Pfennig, Prag. 0,72 g. Kopf nach rechts / Hand mit Stab. Cach 353, Donebauer 320 var. *Schöne Patina. Winziger Schrötlingsriss, vorzüglich +* 75,-
- 3898 **Svatopluk 1095-1107-1109.** Pfennig, Olmütz. 0,52 g. SVATOPVLC Herrscher mit Lanze über sichelförmigem Halbkreis / WENCEZLAVS Brustbild von vorn. Cach 425, Donebauer 415. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-



- 3899 **Vaclav I. 1224-1228.** Brakteat. 0,88 Sitzender Gekrönter mit zwei Kreuz(?)stäben, worauf je eine Blume. Cach 684, 738, 742 var. *Gedrückt, kl. Randfehler, sehr schön* 100,-
- 3900 **Premysl II. Ottokar 1253-1278.** Brakteat. 0,60 g. Gekrönter Löwe nach links mit Turm über dem Rücken. Cach 829. *Sehr schön* 100,-
- 3901 **Wenzel II. 1278-1305.** Prager Groschen o.J. Krone / Löwe nach links. Slg. Donebauer 807. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-
- 3902 **Hussiten-Periode 1420-1436.** Pfennig. Löwe im Vierschlag nach links. Donebauer 915, Saurma 402/403. *Sehr schön* 50,-



- 3903 **Albrecht II. (V.) 1438-1439.** Heller. Löwe nach links, zwischen den Pranken A / Großes V (Vratislavia?). Donebauer 934. *Schön / sehr schön* 50,-

-Mähren

- 3904 **Premysl II. Ottokar 1247-1278.** Brakteat. 0,54 g. Adler mit Schach auf der Brust, Kopf nach links. Cach - vergl. 875. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-

-Podstantzky-Liechtenstein

- 3905 **Adolf *1805, +1898.** Medaille 1885, von Scharff. Auf den Geheimen Rat und Großmeister des Malteserordens Adolf Graf Podstantzky-Liechtenstein (*1805, +1898), anlässlich seines 80. Geburtstages. Brustbild im Malteserordenskleid nach links / Zwei Löwen halten gekröntes Wappen. Wurzbach 7586, Hauser 7729. 39,1 mm, 24,89 g. *Winzige Kratzer, vorzüglich - Stempelglanz* 200,-

-Eger, Stadt

- 3906 Schwarzpfennig o.J. (um 1500). Stadtwappen / Gotisches E. Donebauer 4207, 4211. 2 Stück. *Sehr schön* 100,-



3907

3908

3909

-Eger (Cheb), Reichsmünzstätte

- 3907 **Friedrich II. 1212-1250.** Viereckiger Pfennig. 0,64 g. Rad? mit acht Speichen und runder Nabe, umher Halbmonde mit Sternen. Hásková 6. *Sehr schön* 200,-
- 3908 Viereckiger Pfennig. 0,81 g. In Rund Kreuz mit kreuzförmigen Enden, umher Halbmonde mit Sternen. Hásková 10. *Sehr schön* 200,-
- 3909 Viereckiger Pfennig. 0,45 g. Gans nach links, im Randbereich Sterne. Hásková 13. *Randfehler, sehr schön* 200,-



3910



3911

-Iglau, Stadt

- 3910 Tragbare klippenförmige Medaille 1894, von A. Schwerdt. Auf das Landesschießen. Brustbild des Erzherzogs Rainer fast von vorn / Krone über zwei Wappen. Slg. Peltzer 1874. 35 x 35 mm, 24,13 g. *Prachtexemplar. Originalöse. Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 200,-

Tschechoslowakei

- 3911 Bronzegussmedaille 1939. Auf den Wunsch nach Befreiung von deutscher Besatzung. An zwei mit Hakenkreuzen geschmückten und von Schlangen umwundenen Säulen Gefesselter wird von Familie betrauert, im Hintergrund Silhouette von Prag, im Abschnitt CZECHOSLOVAKIA SHALL BE FREE AGAIN / Wappenschild der Tschechischen Republik. 38 mm. Originalschachtel 'Medallic Art Co. New York'. *Vorzüglich* 75,-



3912



3913



3914



3915

Venezuela

- 3912 **Gran Colombia.** 2 Reales 1818. K.M. 36. *Sehr schön +* 200,-
- 3913 **Republik. Seit 1823.** Cu 1/2 Centavo 1852 H, Birmingham. K.M. 1. *Winziger Randfehler, sehr schön +* 100,-
- 3914 5 Centavos 1874. K.M. 12.1. *Sehr schön - vorzüglich* 200,-
- 3915 5 Venezolanos 1875. K.M. 17, Friedberg 4. *GOLD. Fast vorzüglich* 600,-



3916

3917

3918

Vereinigte Staaten von Amerika

- | | | | |
|------|--|---------------------------------------|--------|
| 3916 | 1/2 Dollar 1873, Carson City. K.M. 107. | <i>Sehr schön +</i> | 1000,- |
| 3917 | 1/4 Dollar 1895. K.M. 114. | <i>Fast Stempelglanz</i> | 200,- |
| 3918 | Gedenkmünzen. 1/2 Dollar 1893. Columbian Exposition. Yeoman C 16. | <i>Herrliche Patina. Stempelglanz</i> | 100,- |



3919

Vietnam

- | | | | |
|------|---|-------------------|-------|
| 3919 | Tu Duc 1848-1883. 3 Tien o.J. K.M. 442 var., Schroeder -. 11,03 g. | <i>Sehr schön</i> | 400,- |
|------|---|-------------------|-------|

Medaillen



3920

3921

Befreiungskriege

- | | | | |
|------|---|--|-------|
| 3920 | Zeitgenössische Medaillen. Einseitiges vergoldetes Bronzeklischee o.J., von Heuberger. Auf Hieronymus Graf Colloredo-Mansfeld, Teilnehmer am Wiener Kongress. Uniformiertes Brustbild halbrechts. Slg. Julius 3179. 56,5 mm. | <i>Winz. Stempelfehler, vorzüglich</i> | 100,- |
| 3921 | Medaille o.J. (1806). Kiezerspenning Rijnland. Präsenzzeichen für Wahlmänner im Königreich Holland. Gekröntes Wappen / Schrift in Kranz. Slg. Julius 1689, Bramsen 606 var. 39 mm, 20,92 g. | <i>Winz. Kratzer, vorzüglich</i> | 125,- |



3922



3923

- 3922 Einseitige tragbare Messing-Hohlmedaille o.J., von Heuberger, in Form einer flachen Dose. Auf die Teilnahme des Kaisers am Wiener Kongress. Uniformiertes Brustbild Franz' I. dreiviertel nach links. Slg. Julius vergl. 3053. 51 x 7 mm. *Sehr schön* 100,-
- 3923 Einseitige hohle Eisengussmedaille o.J. Auf Feldmarschall von Blücher, Teilnehmer am Wiener Kongress. Brustbild in Uniform nach links. Slg. Julius 3114. *Geklebt. Sehr schön* 50,-



3924



3925



- 3924 **Medaillen zur 100-Jahrfeier.** Medaille 1913, unsigniert. Auf die Jahrhundertfeier der Schlacht bei Großbeeren. Brustbild des Grafen Bülow von Dennewitz fast von vorn / Eisernes Kreuz in Eichenkranz. 33,5 mm, 18,27 g. *Vorzüglich - Stempelglanz* 100,-
- 3925 Tragbare versilberte Messingmedaille 1913. Auf die Jahrhundertfeier der Schlacht bei Waterloo. Erinnerungsmedaille des Lüneburgischen Jäger-Bataillons, 5. Hannoversches Infanterie Regiment 165. Preußischer Adler und Nennung der Städte Blankenburg, Goslar, Quedlinburg, Lüneburg und Stade / Drei Zeilen Schrift. 40 mm. *Sehr schön - vorzüglich* 75,-



3927



3926



3928



Eisenbahn

Argentinien

- 3926 Bronzemedaille 1907, von Gottuzzo. Auf das 50-jährige nationale Eisenbahn-Jubiläum und die Verlegung von 22500 Schienenkilometern. Lokomotive 'La Portena' von 1857 / Fliegender Genius mit Fackel vor Zug. Moyaux -. 60,5 mm.
Winziger Fleck, vorzüglich + 90,-

Belgien

- 3927 Bronzemedaille 1835, von Braemt. Büste Leopolds in Uniform nach links / Weibliche Figur mit Füllhorn und Gesetzesrolle sitzt links vor Dampflokomotive. Moyaux 54. 50,0 mm.
Vorzüglich - Stempelglanz 100,-
- 3928 Bronzemedaille 1836, von Hart. Auf die Einweihung der Eisenbahnlinie von Mechelen nach Antwerpen zur Förderung der Landwirtschaft, der Industrie und des Handels. Mit Feldfrüchten beladener Flügelwagen vor aufgehender Sonne / Schrift. Moyaux 58. 50,0 mm.
Fast Stempelglanz 100,-



3929

- 3929 Bronzemedaille 1847, von Wurden. Auf die Eröffnung der Bahnstation in Lichtenvelde (Flandern). Moyaux 74. 41,0 mm.
Fast Stempelglanz 100,-



3932



3930



3931



3930 Bronzemedaille 1859, von Geefs. Auf das 25jährige Bestehen der Eisenbahnverordnung. Kopf König Leopolds I. nach links / Geflügelter Genius mit brennender Fackel über Lokomotive mit geflügelten Rädern. Moyaux 87. 54,5 mm. *Fast Stempelglanz* 100,-

Großbritannien

3931 Bronzemedaille 1830. Auf die Eröffnung der Bahnlinie Liverpool-Manchester. Büste des Erbauers George Stephenson (1781-1848) nach links / Ansicht der Eisenbahnbrücke bei Newton. Moyaux 3, Eimer 1224. 47,0 mm. *Fast Stempelglanz* 200,-

Schweden

3932 Medaille 1863, von Ahlborn. Auf Nils Ericson, Direktor der Schwedischen Eisenbahngesellschaft. Brustbild nach rechts / Auf Quader sitzende, eine Landkarte haltende Ferrovia, zu ihren Füßen Werkzeuge des Eisenbahnbaus, im Hintergrund Viadukt, über das eine Dampflok mit Anhängern fährt. Moyaux 377. 47,4 mm, 50,87 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-



3933



3934



Gelegenheitsmedaillen

3933 Silberklippe 1620, süddeutsch, möglicherweise Nürnberger Raum. Frau mit Spiegel / Zwei Bäume, im Abschnitt drei Zeilen Schrift und Jahr. 20,8 x 21,4 mm, 2,69 g. *Altvergoldet und emailliert. Sehr schön* 100,-

3934 Dukat o.J. (um 1700). SO MÜSSEN SCHWINDEN Sonne und Wolken über Landschaft mit Kirche / HIER DEINE SÜNDEN Unter Heilig-Geist-Taube zwei schwebende Engel mit Kelch und Evangelium neben Taufbecken. 3,42 g. *GOLD. Vorzüglich - Stempelglanz* 350,-



3935



3936



3935 Medaille o.J. (Ende 17. Jahrhundert, wahrscheinlich süddeutsch). Auf die Liebe. Flammendes Herz von zwei Zweigen umgeben / Verzierte Schrifttafel. Slg. Goppel 1049. 30,6 mm, 15,4 g. 30,6 mm, 15,47 g. *Altvergoldet, fast vorzüglich* 150,-

3936 Medaille o.J. (um 1700), unsigniert, möglicherweise von Wermuth. Auf Liebe und Freundschaft. Von Rosen umwundenes Kreuz / Strahlender Name Jehovas über Ring mit Handschlag. Slg. Goppel 1034 (ähnlich). 34,35 mm, 14,55 g. *Vorzüglich - Stempelglanz* 150,-



3937



3938



3937 Medaille o.J. (1782), von Abraham Abramson. DER FLEISS WIRD BELOHNT Stehender Genius mit Füllhorn und Kranz an Postament / TUGEND / BELOHNT / SICH / SELBST in Reif. Hoffmann 306. 36,2 mm, 12,65 g. *Schöne Patina. Fast Stempelglanz* 100,-

3938 Medaille o.J., unsigniert, Stempel von Georg Friedrich Nürnberger ? Auf Freundschaft und Ehe. WO TREUE UND FRIEDE Zwei verschlungene Hände aus Wolken mit Palmzweigen / DA IST AUCH REINE LIEBE Zwei schnäbelnde Tauben auf Palme. Slg. Goppel 4108, Kahane 198. 38,2 mm, 29,73 g. *Kl. Randfehler, vorzüglich* 125,-



3939



3940



Kalender- und Neujahrsmedaillen

3939 Kleine Medaille o.J. Fliegender Genius mit Zweig in der Rechten streut Blumen über Globussegment / Fünf Zeilen Schrift in Blätterkranz. Strothotte o.J. -118, Slg. Jehnke 31, Slg. Goppel 5050. 23,87 mm, 2,80 g. *Schöne Patina. Winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz* 75,-

3940 Medaille o.J. Auf das Neue Jahr. ACH GOT MACH - TREUE WUNSCH - WAHR Sonnenbeschienenes Feld mit Wünsche symbolisierenden Darstellungen / In Schlangenring PROSIT -DAS - NEUE - JAHR. Strothotte o.J.-119 b, Binder 33/12. 22,8 mm, 3,08 g. *Schöne Patina. Vorzüglich +* 100,-



3941



3942



3943



3944

Kunstmedaillen

- 3941 Einseitige Bronzegussplakette 1965, signiert H.D. Fünf unbekleidete Kinder stehen vor einander. 415 x 375 mm.
Hängemöglichkeit. Vorzüglich 400,-
- 3942 Einseitiges querovales Bronzegussmedaillon o.J. In Schilf liegende unbekleidete weibliche Person wird von Amor geneckt.
 320 x 216 mm
Hängevorrichtung. Vorzüglich 250,-

Bosselt, Rudolf

- 3943 Medaille o.J. (1903). Lebensrettungsmedaille der Stadt Hamburg. Unbekleideter kniender Jüngling kämpft mit Kraken / Von zwei Löwen gehaltenes behelmtes Stadtwappen. Losse 66 (mit Öse), Heidemann 965, Nimmergut 838. 38 mm, 20,47 g (mit Öse).
 Randpunze: H.M. (Hamburger Münze) Silber 990.
Kl. Randfehler, sehr schön + 150,-

Die Medaille wurde bis 1917 verliehen.

Breker, Arno

- 3944 Einseitige Bronzegussmedaille o.J. 'Ganymed'. Auf Felsen in Brandung umarmt Ganymed Adler mit ausgebreiteten Flügeln.
 141 mm.
Hängemöglichkeit. Grünliche Patina. Gussfrisch 200,-



3945

Elkan, Benno

3945 Bronzegussmedaille 1922. Auf Gerhart Hauptmann. Kopf nach rechts / Satyr mit Panflöte hockt auf Schädel, den Schlange umwindet. Menzel-Severing vergl. 237 (138 mm). 70,5 mm. Vorzüglich 250,-



3946



3947

Fritsch, Willibald

3946 Große einseitige Bronzegussplakette 1924 der Reit- und Fahrvereine des Provinzialverbandes Schleswig-Holstein für den Sieger. Unbekleideter Reiter mit erhobenem Schwert auf steigendem Pferd nach links, im Hintergrund aufgehende Sonne. 231 x 195 mm. Rückseite mit Gips ausgegossen. Vorzüglich 200,-

Homburg, Willi

3947 Einseitiges Bronzegussmedaillon 1923. 'WEIHNACHT 1923'. Drei Kinderköpfe nach links, darüber WERNER - MARIA - ELISABETH. 326 mm. Nachträglich auf der Rückseite angebrachte Hängevorrichtung. Vorzüglich 300,-



3948



3949

Nuss, Fritz

- 3948 Bronzegussteller 1946. Leda mit Schwan, am Rand rechts und links je ein fliegender Schwan. 203 x 150 mm. 250,-
Kl. Flecken auf der Vorderseite, vorzüglich

- 3949 Querovaler Bronzegussteller 1947. Drei unbedeckte weibliche Personen um Europa auf Stier. 191 x 124 mm. 250,-
Vorzüglich



3950



Scharff, Anton

- 3950 Medaille 1881, von E. Giessenberg und A. Scharff. Auf die Allgemeine Deutsche Patent- und Musterschutzausstellung im Palmengarten in Frankfurt. Stadtwappen unter Postament mit geflügelter weiblicher Figur zwischen zwei Putten / Tafel zwischen zwei Füllhörnern. Loehr -, Joseph/Fellner 1419. Mit Randpunze 1 (von 3 geprägten Stücken). 64,0 mm, 115,20 g. 2500,-
Originalletui. Von größter Seltenheit. Stempelglanz



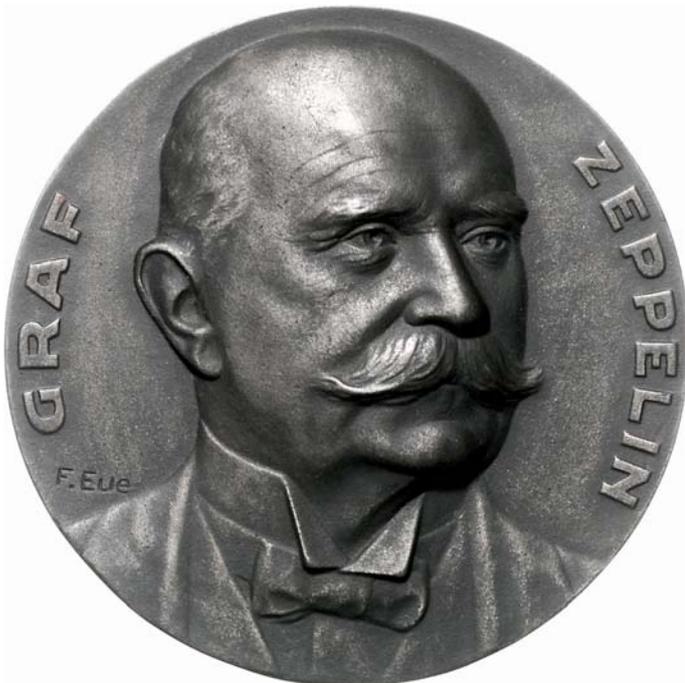
3951

Luftfahrt

3951 Bronzemedaille 1909, von Ludwig Eberle. Auf die Internationale Luftfahrtausstellung (ILA) in Frankfurt. Ganymed wird von Adler in die Höhe getragen / Fünf Zeilen Schrift. Button 58, Gutt 64. 43,0 mm.

Winziger Kratzer, vorzüglich

90,-



3952

3952 Große Eisengussmedaille 1915, von Eue. Auf den Luftangriff auf London. Brustbild des Grafen Zeppelin halbrechts / Zwei Luftschiffe über der Themse mit Tower-Bridge. Kaiser 427.4.

Sehr schön - vorzüglich

200,-



3953

3953 Medaille 1928, unsigniert. Auf die erste Amerikafahrt des LZ 127. Zwei kreuzende Luftschiffe über Meer / Handschlag über Wolken. Kaiser 485, Button -. 30,9 mm, 14,98 g.

Prachtexemplar. Mattiert. Prägefrisch

125,-



3954

Münchner Medailleure

Bleeker, Bernhard

- 3954 Große Bronzegussmedaille 1955. 'Oskar-von-Miller-Medaille' für Verdienste um das Deutsche Museum. Kopf nach links / Eule auf Zahnrad über Schrift. 145 mm. *Auf Bronzesockel montiert. Vorzüglich* 200,-



3955



3956

Gies, Ludwig

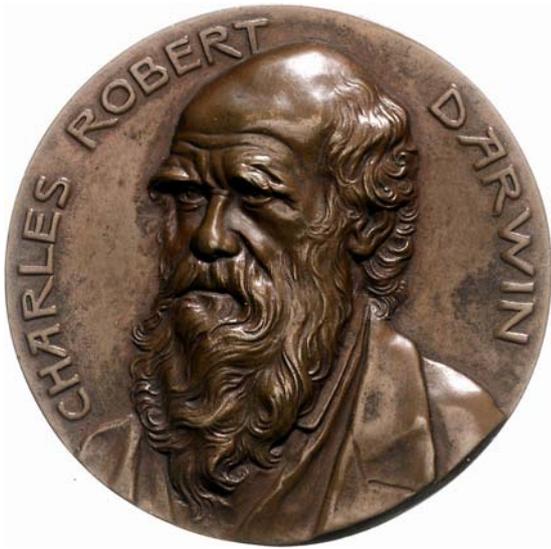
- 3955 Einseitige Bronzegussmedaille o.J. (um 1914). 'Kriegsschauplatz'. Auf mit Baldachin und Girlanden geschmücktem Gerüst Trommler, links dicht gedrängte Zuhörermenge, rechts klettern mit Lanzen bewaffnete Männer mit turbanähnlicher Kopfbedeckung vom Gerüst. Ernsting 55. 78 mm *Vorzüglich* 600,-

Die Männer mit der turbanähnlichen Kopfbedeckung stellen indische Truppen dar, die den Kriegsschauplatz verlassen. Die Franzosen hatten sie zu einem Aufenthalt in Frankreich eingeladen, ohne sie jedoch über die wahren Gründe hierfür zu informieren. Bei ihrer Ankunft in Marseille wurden sie mit Waffen ausgerüstet um am Krieg teilzunehmen. Die indischen Truppen weigerten sich und verließen Frankreich.

Goetz, Karl

- 3956 Medaille 1913. Auf die Aufhebung der Reichsverwesung. Brustbild Ludwigs III. von Bayern in Uniform nach links / Krone über Schrift. Kienast 26 a. 34,7 mm, 16,31 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz* 175,-

209

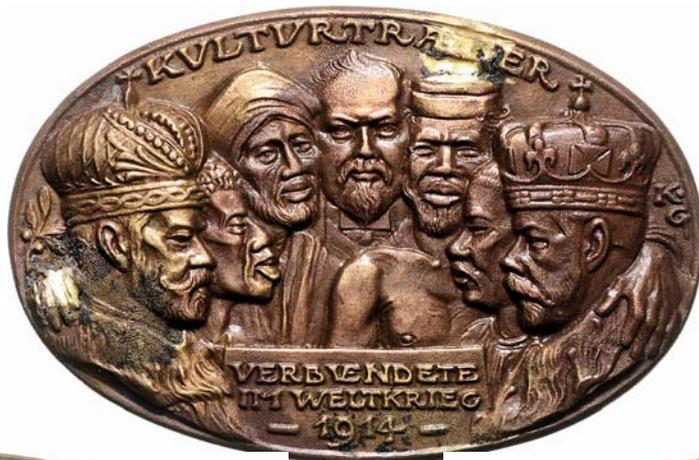


3957

3957 Bronzegussmedaille 1909. Auf den 100. Geburtstag des Naturforschers Charles Darwin (1809-1882). Brustbild nach links / Affe schaut nachdenklich auf menschlichen Schädel, im Hintergrund Denkstein, daneben Blumen, Vögel und Biene. Kienast 57. 71,5 mm.

Vorzüglich

200,-



3958



3959



3958 Ovale Bronzegussmedaille 1914. 'Kulturträger - Verbündete im Weltkrieg'. Poincaré umarmt seine Verbündeten, König Georg V. von Großbritannien und Kaiser Nikolaus von Russland, und weitere Helfer: einen Senegalesen, einen Turkmenen, einen Zuvaren und einen Japaner / Acht Zeilen Schrift. Kienast 140. 90,5 x 60 mm.

Säurespuren, stärkere Kratzer, vorzüglich

75,-

3959 Bronzegussmedaille 1917. 'Europas Selbstmord'. Stier mit nackter Europa springt über emporgereckte Bajonette / Säule mit sprudelnder Geldquelle, daneben das personifizierte Amerika und Japan als Nutznießer des europäischen Krieges. Kienast 199. 85 mm.

Vorzüglich

250,-



3960

3960 Bronzegussmedaille 1918. 'Wirtschaftsfrieden mit Finnland'. Merkurstab zwischen Füllhörnern / Adler auf Boot, dahinter Friedenstaube. Kienast 207. 58,0 mm. Vorzüglich 100,-



3961

3961 Bronzegussmedaille 1919. Räterepublik in Bayern. Typische Vertreter der Arbeiter- und Soldatenräte / Anarcho-Sozialist tanzt mit Lenin. Kienast 222. 59 mm. Vorzüglich 150,-



3962

3962 Bronzegussmedaille 1919. 'Stunde der Abrechnung in Versailles'. Graf von Brockdorff-Rantzau erhält von Clemenceau den Friedensvertrag von Versailles / Kanzler Scheidemann protestiert gegen die Vertragsbestimmungen. Kienast 225. 90,5 mm. Vorzüglich 200,-



3963

3963 Bronzegussmedaille 1919. 'Stunde der Abrechnung in Versailles'. Graf von Brockdorff-Rantau erhält von Clemenceau den Friedensvertrag von Versailles / Kanzler Scheidemann protestiert gegen die Vertragsbestimmungen. Kienast 225. Variante in Gelbbronze. 90 mm.

Vorzüglich

200,-



3964

3964 Bronzegussmedaille 1919. Auf das Bismarckmausoleum. Kopf von Bismarcks mit geballten Fäusten über Schrift / Das Mausoleum teilweise von Wald verdeckt. Kienast 230. 112 mm.

Vorzüglich

150,-

212



3965

3965 Bronzemedaille 1920. 'Schwarze Wacht am Rhein'. Kopf eines schwarzen Soldaten nach rechts / Kniende, nackte Frau an großen aufgerichteten Penis gefesselt. Kienast 262. 58,5 mm. *Vorzüglich*

250,-



3966

3966 Bronzemedaille 1920. 'Schwarze Wacht am Rhein'. Kopf eines schwarzen Soldaten mit Soldatenhelm nach rechts / Kniende, nackte Frau an großen aufgerichteten Penis gefesselt. Seltene Variante mit Eichenlaub am Penis. Kienast 262 var. 58,5 mm. 59,3 mm. *Schöne Patina. Vorzüglich +*

300,-



3967

3967 Bronzegussmedaille 1918. Auf die Else-Dürr-Stiftung Leipzig. Brustbild mit Haube nach links / Lazarettzug F2 des Vaterländischen Frauenvereins in Landschaft, rechts ein Verwundeter auf Bahre und Krankenschwester, links Rotes Kreuz mit den Daten des ersten und letzten Transports. Kienast 276, Slg. Böttcher 5695, Döry-Kubinszky 249. 100 mm. *Vorzüglich*

250,-

213



3968

3968 Bronzemedaille 1921. Auf den Wiederaufbau. Zwei Arbeiter heben Adlerbüste mittels Kran auf Podest / Schrift über Handschlag, der Kornähren hält. Kienast 289. 115 mm.

Minimale Belagreste, vorzüglich

250,-



3970



3969



3969 Ovale silberne Gussmedaille o.J. 'Der Stammhalter'. Auf den ersten männlichen Nachkommen. Kind in einer Baumkrone / Zitat von Shakespeare. Kienast 338. 58 x 38 mm, 59,23 g.

Vorzüglich

500,-

3970 Ovale Silbergussmedaille 1920. Auf die Geburt des Johannes Friedrich Wilhelm Dürr in Leipzig, gewidmet von seiner Großmutter Else Dürr. Wiege mit Kind neben aufspringendem Pferd / Widmung und Familienwappen mit Helm. Kienast 346 (ohne Text/Foto). 75,2 x 54,1 mm.

Vorzüglich

250,-



3971



3972



- 3971 Ovale Bronzegussmedaille 1922. Auf die Geburt von Wolfgang Alphon Dür, gewidmet von seiner Großmutter Else Dürr. Merkur auf Buch mit Jahreszahl 1656, davor Kind in Wiege / Schrift über gekröntem Familienwappen. Kienast 347. 74,7 x 46,8 mm. Vorzüglich 250,-
- 3972 Medaille 1921. Auf den Abschluss der Lateranverträge. Brustbild nach rechts / St. Petrus auf Globus. Kienast 420. 36,0 mm, 19,99 g. Mattiert. Winziger Randfehler, vorzüglich - prägefrisch 125,-



3973

- 3973 Goldmedaille 1930. Auf die Pfalz- und Rheinlandräumung. Neptun mit Dreizack / Germania zwischen Weinbauern und Bergleuten. Kienast 450. 36 mm, 19,65 g. GOLD. Prüfspur am Rand, vorzüglich - Stempelglanz 750,-



3974



- 3974 Bronzemedaille 1933. Auf die Wahl Adolf Hitlers zum Reichskanzler. Brustbild nach rechts / Fahnenräger mit Nazibanner und Deutschlandflagge zwischen den Daten 5. März und 12. März 1933. Kienast 483. 58 mm. Vorzüglich 125,-



3975

3975 Bronzemedaille 1933. Auf die Wahl Adolf Hitlers zum Reichskanzler. Brustbild nach rechts / Fahnenträger mit Nazibanner und Deutschlandflagge zwischen den Daten 5. März und 12. März 1933. Kienast 483. Variante in Gelbbronze. 58,5 mm. *Vorzüglich*

125,-



3976

3976 Bronzegussmedaille 1933. Auf den Tag von Potsdam. Hitler und Hindenburg stehen einander gegenüber und geben sich die Hand / Adler mit Hakenkreuz über Garnisonkirche. Kienast 493. 109 mm. *Kleine Belagreste, vorzüglich*

400,-



3977

3977 Medaille 1939. Auf den Anschluss von Böhmen und Mähren an das Deutsche Reich. Löwe schaut zu einem Adler empor, der sich mit einem Flügel auf ein Wappenschild stützt / Stahlhelm und Spaten über der Karte des Deutschen Reiches. Randgravur BAYER. HAUPTMÜNZAMT. FEINSILBER. Kienast 553. 60 mm, 59 g. *Vorzüglich*

300,-



3978

3978 Bronzegussmedaille 1939. Auf die Eingliederung der Hansestadt Danzig ins Reich. Hansekokge über Wappen / Stadtgöttin begrüßt Soldaten zwischen Hakenkreuz und Stadtwappen. Kienast 561. 102 mm.

Vorzüglich

300,-



3979



3980

Hildebrand, Adolf Ritter von

3979 Einseitiges Bronzegussmedaillon o.J. des bayerischen Studentenwerkes. Walther von der Vogelweide sitzt mit Buch, neben sich Schwert und Wappen, in Klosterhof. 150 mm.

Vorzüglich - gussfrisch

100,-

Mikorey, Franz

3980 Einseitige Bronzegussplakette o.J., unsigniert. Europa auf Stier, davor unbedeckte weibliche Person mit Girlande. ca. 170 x 165 mm.

Vorzüglich

150,-

217



3981



3982

Schmitt, Balthasar

- 3981 Stahlprägestempel o.J. Matrize. Drei unbekleidete weibliche Grazien, darum: IM SCHÖNEN WAHR UND GUT. 59,5 mm, 82,5 mm (Gesamtdurchmesser). *Vorzüglich*

125,-

Musiker

- 3982 **Bartók, Bela *1881 Nagy Szent Miklos, +1945 New York, ungarischer Opernkomponist.** Einseitige Bronzegussplakette o.J., signiert LE. Stilisierte Büste nach links, davor Notenzeile. Niggl - . 293 x 200 mm. *Auf Holzplatte montiert. Vorzüglich*

150,-



3983

- 3983 **Mozart, Wolfgang Amadeus *1756 Salzburg, +1791 Wien.** Einseitige Bronzegussplakette o.J., signiert TH. Mozart an Klavier. Niggl - . 260 x 260 mm. *Hängevorrichtung. Leichter Grünspanbefall, vorzüglich*

150,-



Numismatik

3984

3984 **Brakenhausen, Ferdinand *1835, +1895, Berliner Medailleur.** Bronzegussmedaille o.J., Selbstporträt. Brustbild nach rechts / Behelmtes Wappen. 73,0 mm.

Vorzüglich

75,-



Olympische Spiele

3985

3985 Bronzegussmedaille 1936, von Placzek für die Teilnehmer der Rad-Sternfahrt nach Berlin. Olympiaglocke / Olympiaringe über fünf Strahlenbündeln. Eberhardt Seite 164, Gadoury Seite 102, Nr. 9. 70 mm.

Vorzüglich

200,-



3986

3986 Bronzegussplakette 1948. Auf die XIV. Olympiade in London. Big Ben mit Westminster-Brücke über Olympischen Ringen / Diskuswerfer. Gadoury Seite 118, 3. 99 x 66 mm.

Mattiert. Vorzüglich

200,-

219



3987

Sonstiges

3987 Medaille o.J. (um 1940) des italienischen olympischen Komitees. Kopf Mussolinis mit Stahlhelm nach links / Unbekleidetes geflügeltes Paar mit Ähren und Fasces, links olympische Ringe. 49,9 mm, 56,72 g. *Mattiert. Vorzüglich - prägefrisch* 150,-



3988

Personenmedaillen

3988 **Bendixson, Ivar Otto *1861 Stockholm, 1935 Stockholm, schwedischer Mathematiker.** Bronzegussmedaille 1927, von Johnsson. Auf seine Berufung zum Professor an der Universität von Stockholm 1905 und seine Zeit als Rektor von 1911 bis 1927. Büste zwischen Jahreszahlen nach rechts / Zwei unbekleidete Jünglinge mit Dreieck und Papierrolle vor Gebäude. *Vorzüglich* 100,-



3989

- 3989 **Bismarck, Otto von *1815, +1898, deutscher Reichskanzler.** Großes versilbertes Bronzemedallion o.J., von Döpler und König. Brustbild mit Pickelhaube in Uniform und mit Mantel nach rechts / Zwei Greifen, auf der Brust die Wappen von Hohenzollern und Brandenburg, halten behelmtes Familienwappen vor gekröntem Hermelinmantel. Slg. Böttcher 5234/35 (Br.). 115 mm. *Mattiert. Winzige Randfehler, vorzüglich* 500,-



3990

- 3990 **Medaille 1885, unsigniert, von Bergmann.** Auf seinen 70. Geburtstag und sein 50jähriges Amtsjubiläum. Brustbild nach links / Sechs Zeilen Schrift in Schriftkreis Lorbeerkranz. Bennert 25, Müller 21. 35 mm, 14,47 g. *Schöne Patina. Vorzüglich* 100,-



3991

- 3991 **Medaille 1887, unsigniert, von Bergmann.** Auf die Reichstagssitzung von 11. Januar. Kopf nach links / Dreiundzwanzig Zeilen Schrift. Bennert 48, Müller 36. 42,5 mm, 27,45 g. Dazu die gleiche Medaille in Bronze. 2 Stück. *Kl. Schleifspur auf dem Rand, vorzüglich* 150,-

221



3992

3992 Große versilberte Medaille 1894, von Dürrieh und Mayer. Auf die Einweihung des Reichstagsgebäudes. Behelmtes Brustbild in Uniform nach links / Ansicht des Reichstagsgebäudes. Bennert 134 (Neusilber), Müller 127. 99 mm.

Kl. Randfehler, fast vorzüglich

75,-



3993

3993 Bronzegussmedaille 1915, von Grünthal und Sturm. Auf seinen 100. Geburtstag. Kopf in Achteck nach rechts / Atlas trägt Felsblock mit den Umrissen Deutschlands auf den Schultern. 111,5 mm

Winz. Randfehler, vorzüglich

100,-



3994

- 3994 **Bissing, Moritz Ferdinand Freiherr von *1844 Ober Bellmannsdorf / Polen, +1917 Trois Fontaines / Belgien, preußischer Offizier, Generalgouverneur von Belgien.** Einseitiges Bronzegussmedaillon 1916, von Sopher. Büste nach rechts. 132 mm. *Vorzüglich* 100,-

Der deutsch-jüdische Bildhauer Bernhard Sopher (+1879 Safed/Palästina, +1949 Hollywood) studierte ab 1897 in Berlin an der Kunstakademie, ab 1908 lebte er als freier Bildhauer in Düsseldorf, 1935 emigrierte er in die USA.



3995

- 3995 **Feltre, Vittorio da *1378, +1446, Pädagoge und Mathematiker in Padua und Mailand.** Bronzegussmedaille (1446), von Pisanello. Brustbild mit hohem geknautschtem Hut und im Talar nach links / Pelikan mit Jungen im Nest. Börner 22, Hill 38 a, Friedländer 4, Pollard 18/19. 64,75 mm. *Späterer Guss. Sehr schön* 200,-



3996

- 3996 **Georgii, Nils *1717, +1790 Stockholm, königlich preußischer Hofmedaillieur, Mitglied der schwedischen Bildhauerakademie.** Zinnmedaille 1754, von ihm selbst. Auf seine Vermählung mit Maria Svenson-Schenk. Sich küssendes Paar / Schrift in Kranz. Hyckert 1.305. 33,8 mm. *Vorzüglich +* 90,-



4000

4000 **Harrach zu Rohrau und Thannhausen, Otto Graf von *1863 Prag, +1935 Schloss Hradek bei Königgrätz / Böhmen.**
 Bronzemedaille o.J. Auf seinen Tod. Kopf nach rechts / Helm über Schriftband auf floralem Hintergrund, darunter drei Zeilen
 Schrift. 97,5 mm. *Fast vorzüglich*

125,-

1902 heiratete Otto Graf zu Rohrau und Thannhausen Karoline Marie von Öttingen-Öttingen und zu Öttingen-Wallerstein.



4001

4001 **Hauptmann, Carl *1858 Obersalzbrunn (Schl.), +1921 Schreiberhau, Dichter und Schriftsteller.** Einseitige Bronzeplakette
 o.J., von Kounitzky. Brustbild von vorn. 121,8 x 60,8 mm. *Vorzüglich*

100,-

225



4002

- 4002 **Luther, Martin *1483 Eisleben, +1546 Eisleben.** Bronzegussmedaille o.J. Zum 400jährigen Gedächtnis. Büste nach links / Unbekleideter Mann mit Dolch über am Boden liegendem Drachen. Slg. Whiting -. 96,5 mm.
Selten. Fleckige Patina, kl. Randfehler, sonst vorzüglich

200,-



4003

- 4003 Einseitiges Bronzegussmedaillon o.J., von Günzel. Brustbild mit hohem Kragen leicht nach links gewandt. Nummeriertes Exemplar 4 von insgesamt 5 Exemplaren. 144 mm.
Vorzüglich

150,-



4004

- 4004 **Obermaier, Hugo *1877 Regensburg, +1946 Freiburg / Schweiz, deutscher Prähistoriker.** Einseitige Bronzegussmedaille o.J., signiert AW. Büste nach rechts. 70 mm.
Vorzüglich

75,-



4005

4005 **Palmieri, Nicholas *26.10.1401 Agrigento, +25.10.1467, italienischer Theologe.** Bronzegussmedaille 1467. Auf seinen Tod. Büste nach links / Weibliche Gestalt mit Fahne und Stundenglas. 77,55 mm. *Alter Guss. Sehr schön* 100,-



4006

4006 **Pommer Esche, Robert von *1833, +1898, preußischer Beamter und Oberfinanzrat.** Bronzegussmedaille o.J. Bärtige Büste nach rechts / Behelmtes Wappen der von Pommer Esche. 71 mm. *Vorzüglich* 100,-

Pommer Esche war ein aus Vorpommern stammendes Adelsgeschlecht, dessen Stammreihe mit Hinrich Pommer (*um 1515), Ratsherr und Bürgermeister in Bergen auf Rügen, beginnt.



4007

4007 **Schiller, Friedrich von *1759 Marbach/Württemberg, +1805 Weimar, deutscher Dichter und Arzt.** Medaille 1859, von Kullrich. Auf seinen 100. Geburtstag. Kopf nach links / Fünf Zeilen Schrift in Eichenkranz. Sommer K 28. 38 mm, 29,95 g. *Vorzüglich +* 75,-



4008

Reformation

4008 Medaille 1828, von Gruner. Auf die 300-Jahrfeier der Reformation in Bern. Brustbild Berchtold Hallers nach links / Sechs Zeilen Schrift. Slg. Whiting 641. 36 mm, 29,57 g. *Winz. Randfehler, vorzüglich*

100,-



4009

Kolonien

4009 Goldbronzemedaille o.J. (1884). Auf die Verkündung des Deutschen Protektorates über Lüderitzland. Uniformiertes Brustbild Otto von Bismarcks halbrechts / Feuerndes Schiff vor der Küste von Angra Pequena. Slg. Grönegreß 1265 (Br.), Slg. Marienburg 7474 (Br.), Bennert 23 (Cu). 40,2 mm. *Prüfspur am Rand, winziger Randfehler, vorzüglich - Stempelglanz*

300,-



4010



4011

4010 Medaille 1890, von Oertel. Auf die Übernahme des Schutzgebietes Deutsch Ostafrika in die Reichsverwaltung. Brustbild des Majors von Wissmann mit Tropenhelm nach links / Genius mit Kriegsflagge über Meer. Slg. Grönegreß vergl. 1298. Ausführung mit erhabenem Riffelrand. 38,5 mm, 27,12 g. *Schöne Patina. Vorzüglich - Stempelglanz*

250,-

4011 Bronzemedaille 1890, von Oertel. Gleicher Anlass. Wie vorher. Slg. Grönegreß 1299. 38,5 mm. *Vorzüglich +*

Vorzüglich +

150,-

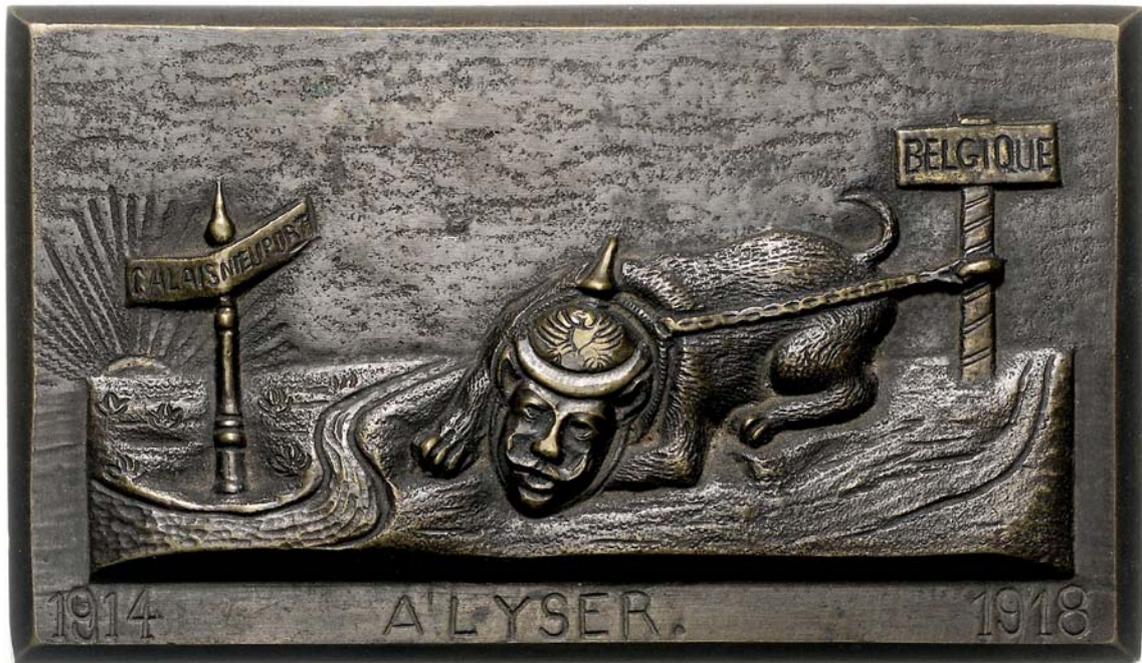


4012

Erster Weltkrieg

4012 Geschwärzte Zinkgussmedaille 1917. Auf die Schlachten von Champagne, Verdun und Aisne. Soldatenbüste mit belorbeertem Stahlhelm nach rechts / Adler auf Handgranate. 84,2 mm. *Gussfrisch*

125,-



4013

4013 Einseitige Bronzeplakette 1918. Kaiser Wilhelm II. als preußischer Kettenhund in Landschaft zwischen zwei Wegweisern, links Calais-Nieuport, rechts Belgique. 125 x 72 mm. *Sehr schön - vorzüglich*

200,-



4014

Personenmedaillen

4014 **Coudenhove-Kalergi, Johannes, Österreichischer Offizier.** 'Dukat' 1917, von Hartig. Kopf nach rechts / Wappen auf gekröntem Wappenmantel, unten Igel. 18,9 mm, 3,61 g. *GOLD. Fast vorzüglich*

300,-



4015



Weimarer Republik

4015 Bronzegussmodell 1919, von F. Körner. Entwurf zur Vorderseite der Medaille auf die Nationalversammlung in Weimar am 6. Februar 1919. Mann am Steuerruder eines Wikingerschiffes. Ca. 120 mm. Dazu die Bronzemedaille auf diesen Anlass vom selben Medailleur, auf der Rückseite das Nationaltheater in Weimar. 32 mm. 2 Stück. *Vorzüglich*

150,-

229



4016



4019



4017



4018



- | | | |
|------|--|-------------------------------------|
| 4016 | Bronzegussmedaille 1919, von Wadere. Auf die Annahme der Verfassung durch die Nationalversammlung in Weimar. Frauenkopf mit Kopftuch nach links / Fasces zwischen zwei Zeilen Schrift. 78 mm. | <i>Vorzüglich</i> 100,- |
| 4017 | Hochovale Weißmetallplakette 1919. auf den Versailler Vertrag. In Kranz Eisernes Kreuz mit der Aufschrift VERSAILLES und den Jahreszahlen 1871 und 1919, darunter von Eichenkranz umgeben in acht Zeilen ELSASS-LOTHRINGEN / POSEN - WESTPREUSSEN / DEUTSCHE KOLONIEN / DANZIG / SCHLESWIG - OBERSCHLESSEN / EUPEN - MALMEDY / MEMEL / SAAR RUHR RHEIN / ?. 190 x 130 mm. Auf schwarzem Holz montiert. | <i>Vorzüglich</i> 100,- |
| 4018 | Bronzegussmedaille 1919, von Carl Ebbinghaus. Auf die Annahme der Verfassung durch die Nationalversammlung in Weimar. Personifizierte Wahrheit, Freiheit und Recht stehen nebeneinander mit ihren Attributen Spiegel, Fackel und Waage / Schrift. 89 mm. | <i>Vorzüglich</i> 75,- |
| 4019 | Satirische Medaille 1932. Kopf nach links / OH WEH ICH HAB NICHTS MEHR ZU BEISSEN WIE SOLL ICH DANN DUKATEN SCHAFFEN 'Dukatenschießer'. 36,65 mm, 18,11 g. | <i>Sehr schön - vorzüglich</i> 75,- |



4020

Drittes Reich

4020 Eisernes Kreuz Zweiter Klasse 1939. Eisen geschwärzt, silbern bordiert. OEK 3824/4. 44,5 x 44,5 mm. Am Band. *Vorzüglich* 75,-



4022

4021

4021 Medaille 1933, von Hörnlein. Zur Erinnerung an die Wahl Hitlers zum Reichskanzler und die Machtübernahme. Die Köpfe Hindenburgs und Hitlers nach rechts / Hakenkreuz und Schrift. Colbert/Hyder 38, Arnold 265. 45 mm, 29,80 g. *Vorzüglich* 175,-

4022 Einseitige silberne Gussmedaille 1934, von Lissy Eckart. Kopf nach links. Colbert/Hyder -. 34,5 mm, 18,99 g. *Vorzüglich* 300,-



4023



4024

4023 Medaille 1938, von Karl Goetz. Auf die Münchener Abmachung im Führerhaus. Die Brustbilder Hitlers, Mussolinis, Chamberlains und Daladiers nebeneinander nach rechts / Das Führerhaus. Colbert/Hyder C-112, Kienast 549. 36,0 mm, 19,37 g. *Vorzüglich* 250,-

4024 Eisengussplakette 1938, signiert LW (Guss Lauchhammer). Auf den Anschluss Österreichs an das Deutsche Reich. Adler mit Hakenkreuz über Marschkolonnen und Deutschlandkarte nach dem Anschluss Österreichs. 143 x 93 mm. *Vorzüglich* 150,-



4025

4025 Geschwärzte Eisengussmedaille o.J. Verdienstmedaille der Reiterjugend. Pferd nach links über Adler mit Hoheitszeichen / Schrift in Kranz. Ca. 111,50 mm. *Gussfrisch*

250,-



4026

4026 Bronzegussmedaille o.J., nicht lesbare Signatur. Auf die Notwendigkeit der Errichtung von Luftschutzbunkern. Fabrikschote hinter abgeknicke Ähren, darunter Hoheitszeichen / Trauernde Familie mit totem Kind. 74,9 mm. *Vorzüglich*

150,-

232



4027

4027 Bronzemedaille o.J., unsigniert. Auf die 'Heimkehr ins Reich.' Kopf Adolf Hitlers nach rechts / Drei Zeilen Schrift. Colbert/Hyder 106. 50 mm. Vorzüglich

125,-



4028

4028 Bronzegussmedaille o.J. Verdienstmedaille des Staatsministeriums Oldenburg. Adler / Swastika über Schrift. 49,0 mm. Etwas fleckig, sehr schön

100,-



4029

Bundesrepublik Deutschland

4029 Eisengussplakette 1947 von Propf (Guss Lauchhammer). Die Zonentrennung im Nachkriegsdeutschland. Grenzpfahl teilt Umriss von Restdeutschland, zu den Seiten Personen, die ihre Hände einander entgegenstrecken, zwischen den Personen eine Kluft. Müseler 15.5.0. 91 x 143 mm. Vorzüglich

Laut Müseler die erste Darstellung der Grenzen der BRD von 1990 auf einer Plakette.

150,-

233

WESTFÄLISCHE AUKTIONSGESELLSCHAFT

für Münzen und Medaillen

Udo Gans · Heinz-Günther Hild oHG

Unsere 76. Auktion
findet im Herbst 2016 statt.
Geeignete Einlieferungen
nehmen wir ab sofort entgegen.

Münzenhandlung

UDO GANS

Nordring 22

59821 Arnsberg

Tel. (0 29 31) 20 42

Fax (0 29 31) 2 12 84

E-mail: udo.gans@wag-auktionen.de

Soester Münzcabinett

HEINZ-GÜNTHER HILD

Niederbergheimer Str. 11a

59494 Soest

Tel. (0 29 21) 22 11

Fax (0 29 21) 1 75 38

E-mail: hild@soester-muenzcabinnett.de

Sie finden uns im Internet unter: www.wag-auktionen.de

E-mail: info@wag-auktionen.de